

**12**

**2017**

40. JAHRGANG  
# 477

**KOSTENLOS!**

# **schnüßs**

Das Bonner Stadtmagazin

**1421**

**Termine**

für Bonn, Köln  
und Umgebung

**GRATIS  
FÜR  
BONN**

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · ANZEIGEN · TERMINE

## **VERY XMAS**

DIE SCHNÜSS ZUM FEST



**Gob Squad**

**09.12. →**



Bonn  
Bundeskunsthalle

**Pink Punk  
Pantheon**

**ab 28.12. →**



Bonn  
Pantheon

**Max Uthoff**

**19.12. →**



Bonn  
Opernhaus



**Kölner  
Philharmonie**

# Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium

**BWV 248 Teile I - VI**

**Hannah Morrison** *Sopran*  
**Maarten Engeltjes** *Countertenor*  
**Tilman Lichdi** *Tenor*  
**Andreas Wolf** *Bassbariton*  
**Nederlands Kamerkoor**  
**Concerto Köln**  
**Peter Dijkstra** *Dirigent*



**Freitag  
29.12.2017  
19:00**



koelner-philharmonie.de  
0221 280 280

**köln**ticket : de Tickethotline:  
0221-2801

# Inhalt 12

Dezember 2017

TITEL: PRESSIANA PETIA, CHITARKOVA



## THEMA

16 **very X-mas** · Die Strecke zum Fest

## MAGAZIN

08 **Köche, Gäste, neue Freunde** · »rudirockt« in Bonn

## GASTRO

12 **Feine Schokoladen** · Georgia Ramon

## THEATER

23 **Lustig, Genossen** · »Die heilige Johanna der Schlachthöfe«

## KUNST

26 **Mirós freundliche Monster** · Im Max-Ernst-Museum  
28 **Ausstellungs-ABC** · Ausstellungen in Bonn, Köln, D-dorf

## MUSIK

30 **Alle Jahre Lieder** · So klingt der Advent in Bonn  
32 **Tonträger** · Neue Platten  
35 **In Concert** · Gigs in Bonn und Köln

## KINO

36 **Ötzis Rache** · Jürgen Vogel in »Der Mann aus dem Eis«  
37 **Blitzlichter** · Aktuelle Filme in der Kritik  
39 **Kino in Kürze** · Filmstarts des Monats

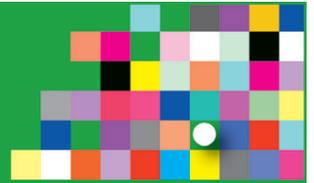
## LITERATUR

40 **Es war einmal** · Ralf Höllers »Wintermärchen«  
42 **Comic des Monats** · »Brodecks Bericht«

## STANDARDS

43 **Branchenbuch**  
48 **Kleinanzeigen**  
50 **Veranstaltungskalender**  
72 **Impressum**

schnell GROSS  
persönlich Service  
gebunden seriös  
geheftet laminiert schräg  
Kalender gebohrt matt  
digital schwarzweiß  
hochwertig kuvertiert  
Kataloge Qualität  
originell  
bunt kaschier  
gestanzt geprägt PC  
viel Flyer Broschüre  
Plakate Karten  
Grafik nummeriert HKS  
Zeitschriften lackiert  
personalisiert gefalzt



... alles ganz nach  
Ihren Wünschen!



**bub**

Bonner Universitäts-Buchdruckerei  
www.bub-bonn.de

ECOBAU  
MARKT

Angebote! bis Ende 2017

30 Jahre!  
baubiologische  
Produkte in Bonn

Königswinterer Str. 308  
53227 Bonn  
0228 - 4447010

Die besten  
Schlafplätzchen  
für kalte Tage.



Zutaten (Matratze Matrah Moll):  
100% reiner Naturlatex, Koskosfaser,  
Schafschurwolle, Baumwolle.

Bei uns findet jeder das richtige für seinen Geschmack - In unserem Sortiment aus Bio - Matratzen, Naturholzbetten, Decken und Kissen, Tatami, Japanischer Einrichtung und einigen schönen Kleinigkeiten zum Verschenken. Wir beraten Sie gerne!

Wolfes & Wolfes GbR • Adenauerallee 12 - 14 • 53113 Bonn  
Mo-Fr 11:00 - 18:30, Sa 11:00 - 17:00 • Tel: 0228 / 692907  
Mail: info@wolfes-wolfes.de • www.wolfes-wolfes.de



# Editorial

## Lieblingsleserinnen, Lieblingsleser!

**Z**unächst einmal die gute Nachricht zum November: Er zieht sich zurück.

Sehr viel mehr Gutes lässt sich über ihn leider nicht berichten – oder, halt: da hat doch, hier bei uns, in unserer geliebten Heimatstadt!, eine große internationale Konferenz stattgefunden, die **COP 23**.

Zwei Wochen lang fühlte sich das kleine Bonn (an) wie zu vergangenen Zeiten, als in den Straßen der Stadt noch wie selbstverständlich viele Menschen aus aller Herren Länder unterwegs waren (und zwar keine Flüchtlinge, sondern Diplomaten und Politikern, Delegierte und Funktionäre), die Luft erfüllt war von Sprachfetzen unterschiedlicher Provenienz und es überhaupt irgendwie ein Flair gab (die Älteren können sich daran noch erinnern). Ach ja, das war schön.

Und die Demos erst! Zwar wurde die **Hofgartenwiese** nicht zertrampelt und es wurde auch nicht so viel gekifft wie früher, dafür gab es aber viele Fahrradfahrer und tolle Transparente – und handgemachte Musik, die gab es natürlich auch dazu.

Nä, war dat schön.

Und nun ist sie schon wieder vorbei, die kurze Auferstehung glorreicher Vergangenheit, als sei sie bloß ein Spuk gewesen. Nur die vielen Coffee-to-go-Becher in den Mülleimern der Stadt erzählten noch eine Weile davon – und die **Hotelliers** und **Gastronomen**. Die zählten sogar, nämlich ihre Umsätze aus der COP 23-Zeit, und einmal, einmal seit quasi zwanzig Jahren! mussten sie dabei nicht weinen und verzagt mit den Zähnen knirschen, sondern durften sogar ihre kleinen Rechenmaschinchen zücken, weil sie nicht alles im Kopf addieren konnten.

Welch eine Freude.

Und so hätte es theoretisch weitergehen können für und für – wenn nämlich Brüssel entschieden hätte, unserer schönen Stadt den Zuschlag als Standort der **EU-Arzneimittelbehörde** (Ema) zu geben. Hat sie aber nicht, obwohl Bonn doch als Sitz des **Bundesamts für Arzneimittel und Medizinprodukte** und erster Dienstsitz des **Bundesgesundheitsministeriums** quasi erste Wahl gewesen wäre. Und nicht Amsterdam ... hallo: *Amsterdam!*!!

Wie ungerecht. Brüssel ist gemein, Brüssel gönnt uns nichts, wir ahnten es immer. Oder hat sich dort etwa nur herumgesprachen, dass Bonn zwar eigentlich und im Prinzip sehr hübsch

und sympathisch und weltoffen ist, dass nur leider hier zurzeit und auf absehbare Zeit allüberall gebaggert wird, alles **Baustelle** ist, kein Stein mehr auf dem anderen steht und es nur noch eingeborenen Lokalpatrioten mit Wahrnehmungsstörungen so vorkommt wie eine hübsche und sympathische Stadt? Wie unangenehm.

Dazu können wir nur sagen, dass die sich noch wundern werden, die bei der Ema, wenn sie erst in der Amstelmetropole sitzen und den ganzen Tag die Fenster nicht aufreißen können wegen der Drogenwolken überall und keine Parkplätze finden wegen der vielen Fahrräder überall und auch nachts die Fenster nicht aufreißen können wegen der vielen besoffenen, grölenden Engländer auf Junggesellenabschiedspartytour überall. Selber schuld.

Aber das soll unsere Sorge nicht mehr sein, sollen die doch machen, was sie wollen (tun sie ja auch, höhö):

»Bonn wird die Absage gut verkraften. Denn auch ohne Ema ist die Stadt angesichts ihrer guten Standortentwicklung auf der Gewinnerseite«,

schrieb Lisa Inhoffen im *GA*. (Vielleicht hatte sie kurz mal einen durchgezogen.)

Nun, auch wir wollen tapfer bleiben, müssen wir ja auch, denn bald ist Weihnachten, und da gilt es, allen Mut zusammenzunehmen – schon allein für den Glühwein auf dem **Weihnachtsmarkt**, gegen den selbst getuntes Skunk aus Amsterdam quasi ein Placebo ist. (Gerüchte besagen, man könnte sogar Autos damit betanken.) Um Ihnen in dieser hochheiligen, aber doch schwierigen Zeit beizustehen, haben wir für Sie eine kleine Geschenkstrecke zusammengestellt, Kollege Gastro verrät wie immer, wo herdfauler Menschen über die Feiertage was Üppiges zu essen kriegen.

Und natürlich wünschen wir Ihnen allen ein wunderbares Fest: Gesegnete Weihnacht, liebe Leserinnen und Leser!

In dulce jubilo,

die Redaktion

Ach, und noch mehr gute Nachrichten: In Bonn gibt es eine neue Initiative für aktivere Nachbarschaftspflege:

## Nachbarschaftsinitiative Mitmacher gesucht

Im ehemaligen Parlamentsviertel hat sich eine Gruppe von Mitarbeitern organisiert (Telekom, Deutsche Welle, Post, GIZ), die Ende des Jahres 2018 einen bundesweiten Kongress für 500 ehrenamtliche und hauptberufliche Flüchtlingshelfer plant.

Es fehlt bisher an öffentlicher Anerkennung dieser verdienstvollen Arbeit. Stattdessen werden die Helfer beschimpft, einigen wird mit Gewalt gedroht. Etliche haben resigniert. Es wird höchste Zeit, ihnen öffentlich wirksam Mut zu machen und Dank auszusprechen. Einige Prominente haben schon zugesagt. Wir suchen noch mehr engagierte Mitmacher aus dem Viertel.

Es ist dies auch ein Signal gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit. Wenn nicht wir, wer denn sonst. Bitte melden. »Opfer«: zwei bis vier Stunden ehrenamtlicher Arbeit pro Monat.

**Hans Wallow** (Koordinator)  
Heussallee 36 · 53113 Bonn  
Tel.: 0228/2079834 – Fax: 0228/2079835,  
hans-wallow@web.de



# Verlosungen

Wer gewinnen will, schickt eine E-Mail mit dem richtigen Stichwort **im Betreff** ans Schnüss-Büro: [verlosungen@schnuess.de](mailto:verlosungen@schnuess.de)

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen findet Ihr in den Tagestipps in unserem Veranstaltungskalender!

**Achtung!** Namen und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt!  
*Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*



## Hundreds

Schnüss verlost 2x2 Karten für das Konzert am 5. Dezember in der Kulturkirche in Köln. Einsendeschluss: 4. Dezember, Stichwort: »Hundreds«.



## The Godfathers

Schnüss verlost 3x2 Karten für das Konzert am 6. Dezember im Jungle Club in Köln. Einsendeschluss: 4. Dezember, Stichwort: »Godfathers«.



## Pictures

Schnüss verlost 2x2 Karten für das Konzert am 7. Dezember im Blue Shell in Köln. Einsendeschluss: 5. Dezember, Stichwort: »Pictures«.



## Gob Squad

Schnüss verlost 3x2 Karten für den Auftritt am 9. Dezember in der Bundeskunsthalle. Einsendeschluss: 7. Dezember, Stichwort: »Gob«.



## Akte X-Mas

Schnüss verlost 3x2 Karten für den Auftritt am 14. Dezember im Pantheon. Einsendeschluss: 12. Dezember, Stichwort: »Akte«.



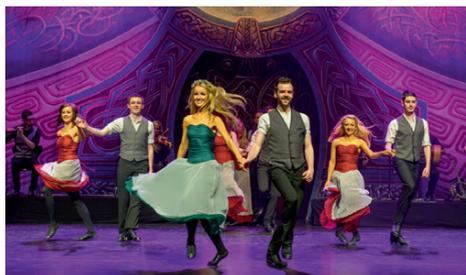
## Max Uthoff

Schnüss verlost 3x2 Karten für den Auftritt am 19. Dezember im Opernhaus. Einsendeschluss: 15. Dezember, Stichwort: »Uthoff«.



## Philip Simon

Schnüss verlost 3x2 Karten für den Auftritt am 16. Dezember im Pantheon. Einsendeschluss: 14. Dezember, Stichwort: »Simon«.



## Rhythm Of The Dance

Schnüss verlost 3x2 Karten für den Auftritt am 31. Dezember in der Stadthalle Troisdorf. Einsendeschluss: 18. Dezember, Stichwort: »Dance«.



## Itchy

Schnüss verlost 2x2 Karten für das Konzert am 17. Dezember in der Live Music Hall in Köln. Einsendeschluss: 14. Dezember, Stichwort: »Itchy«.



## Pink Punk Pantheon

Schnüss verlost 3x2 Karten für die Premiere am 28. Dezember im Pantheon. Einsendeschluss: 18. Dezember, Stichwort: »Pink«.



## Gute neue Mär

Aus dem Pressebüro »Urban Soul«:  
PRESSEMITTEILUNG, 21.11.2017

### Startschuss für »Urban Soul«

#### Bauarbeiten rund ums Bonner Loch beginnen

BONN. Nachdem auf dem Bonner Bahnhofsvorplatz bereits die Bauarbeiten auf dem Südfeld laufen, geht es nun auch mit dem Bauprojekt »Urban Soul« auf dem Nordfeld los. Am 20. November wurde das Baugrundstück von der Stadt Bonn an die developer Projektentwicklung GmbH aus Düsseldorf übergeben, die nun mit den vorbereitenden Maßnahmen für die Hochbauten beginnt. Die Anwohner des Nordfelds wurden am Abend über die genauen Planungen informiert. »Wir freuen uns, dass so viele Anlieger unserer Einladung gefolgt sind. Uns ist ein enger Kontakt zu den von den Baumaßnahmen unmittelbar Betroffenen sehr wichtig«, erklärte Ronald Pietsch von der developer GmbH. »Die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes ist ein sehr komplexes Bauvorhaben – so etwas wie eine Operation am offenen Herzen. Trotzdem wollen wir versuchen, die Beeinträchtigungen für alle so gering wie möglich zu halten«, so Pietsch weiter.

In den nächsten Tagen wird auf dem Nordfeld ein Bauzaun errichtet und mit dem Rückbau des Parkplatzes begonnen. Bis Ende des Jahres wird der Zaun nach und nach bis in das Bonner Loch hinein erweitert. Die neue Treppenanlage zum Bonner Loch soll im Januar begehbar sein, so dass dann die derzeitige Treppe abgerissen werden kann. Der Startschuss für den eigentlichen Hochbau, für den die Firma Zechbau GmbH, Niederlassung Köln, gewonnen werden konnte, erfolgt im 1. Quartal 2018.

Parallel dazu werden jetzt und in den folgenden Monaten die Verteilerebene mit der ehemaligen Wache Gabi und den WC-Anlagen zurückgebaut und die Bahnhofsgarage saniert. Mit dem Bau der neuen Treppe gegenüber vom Hauptbahnhof Richtung Rabinstraße wurde bereits vor einigen Tagen begonnen. Der oberirdische Parkplatz an der Rabinstraße bleibt bis zum 2. Januar 2018 in Betrieb und ist somit auch noch während der Vorweihnachtszeit nutzbar.

Die Ausstellung in dem ehemaligen Ladenlokal (Zeeman) im Bonner Loch, in dem das Projekt »Urban Soul« mit Plänen, Filmen und einem Modell vorgestellt wird, bleibt bis zum 23. Dezember, mittwochs bis samstags zwischen 15 und 18 Uhr, geöffnet.

### developer!

Prima, dass Sie für die »Operation am offenen Herzen« so optimistisch sind und schön, dass Sie so viel Verständnis »für die Betroffenen« aufbringen.

Zu Letzteren zählen übrigens nicht allein die – unbedingt besonders bedauernswerten – Anlieger, sondern viele andere Bonner Bürger und Innen, die täglich den »Operationssaal« Bahnhofsvorplatz überqueren müssen, der (wenn wir mal im Bild bleiben) aussieht wie ein OP, der als Kulisse für ein *Chainsaw*-Remake dient.

Allenthalben sind ratlose bis verzweifelte Passanten zu beobachten, die an den vielen Barrieren rund um diese Baustelle-bar-jeder-vernünftigen-Planung scheitern, weil sie gehbehindert sind oder mit dem Kinderwagen nicht durch- bzw weiterkommen. Und weil das vermutlich noch lange so bleibt und von Dezember an noch viel schöner wird, empfehlen wir Ihnen, unserer Ein-

ladung zu folgen: Kommen Sie vorbei, am besten täglich. Wagen Sie den Hindernisparcour auch mal zur Stoßzeit am Abend, einfach weil's dann noch sportlicher zugeht – und vergessen Sie nicht, die Kinderlein im Kinderwagen mitzubringen. Möchten Sie lieber nicht? Ist Ihnen zu stressig? Und überhaupt im Moment zu hässlich hier? Ja, das verstehen wir, das verstehen wir sogar sehr gut. Okay, dann bleiben Sie eben zu Hause oder wo auch immer Sie Ihre Komfortzone verorten – aber hören Sie bitte auf, uns mit »Mitteilungen« zu belästigen und mit Glanzbildchen aus dem Urban Soul-Märchenreich, die unserer Wahrnehmung spotten.

### Deutsche Bahn!

Auch du musst in Vorstand und oberem Management wohl ziemlich viele Autofahrer sitzen haben. Anders können wir es uns kaum erklären, dass die Bauarbeiten am Hauptbahnhof, die gefühlt bereits Jahre dauern, so zögerlich, ja irgendwie überhaupt nicht vorankommen. Das Dach ist immer noch leck, nur ist eben jetzt auch noch ein Bahnsteig blockiert, der Bürgersteig vor dem Gebäude ist eine schiere Katastrophe. Eine Schlaglochralley für alle, die hier her müssen.

Der Zustand des Fuß- und Radwegs zur Unterführung Kaiserplatz spottet ebenfalls jeder Beschreibung – wobei die ab Spätnachmittag sowieso etwas schwierig wird, denn zwar stehen dort Laternen – allein, sie brennen nicht.

Wir könnten munter fortfahren mit der Aufzählung, nur fällt uns gerade wieder ein, dass die Deutsche Bahn ja *staatseigenes* Unternehmen ist! Und *Dobrindt* der letzte Verkehrsminister war und *Grube* (haha) der letzte Bahnchef... na dann: Wir fahrrad fahren auf der Autobahn... [GITTA LIST]

# Pro & Contra

Die Welt dreht sich zwar noch, aber das Klima geht den Bach runter. Geht Lametta eigentlich noch?

## Früher war mehr Lametta

**O**pa Hoppenstedt hatte vollkommen recht – wohlgerichtet im Jahr 1978, da gab's mich noch gar nicht. Jetzt, fast 40 Jahre später, falle ich in sein Lametto ein und fordere: mehr von dem Flitterkram, her mit dem Flitterkram! Was soll ich mit nachhaltigem Baumschmuck aus Bast anfangen, kann der vielleicht so schön glänzen wie die filigranen Alufädchen?!

Gut, urplötzlich und blitzschnell ausrutschen und der Länge nach hinschlagen kann man auf beiderlei Zierwerk ganz hervorragend; urplötzlich und blitzschnell in Flammen aufgehen tut beides gleichermaßen gerne – aber nur beim echten Lametta kommt dabei so richtig gemütliche Weihnachtsstimmung auf. Sonst könnte ich ja gleich die ollen Kastanien-Männchen auf den Baum pflöpfen, die ich immer und zu meinem Verdruss in Kindergarten und Grundschule zu basteln gezwungen wurde, kaum da sich die Blätter zu verfärben begannen.

Ohnehin ist mir schleierhaft, was das ganze Nachhaltigkeitsgefasel zum Fest eigentlich soll: Ist es etwa nachhaltig, eine harm- und wehrlos im Wald stehende Konifere abzuhacken, um sie sich hernach ins Wohnzimmer zu stellen? Oder vielleicht, sich gegenseitig gezwungenermaßen, ergo ohne Sinn und Verstand blöde Geschenke zu machen, die dann in einer dunklen Ecke/im Abfall/Keller landen? Sich beim als Weihnachtsfeier getarnten Sozialsaufen mit ungeliebten Kollegen fiese Fertigplörre auf dem noch fieseren Weihnachtsmarkt einzuverleiben?

Was machen da die paar Tonnen Lametta, die ich bei Aldi, Lidl, DM, H&M für kleines Geld nachgeworfen bekomme. Kann sich schließlich nicht jeder den tollen englischen Christbaumschmuck leisten, dessen winzige Splitter man nie, *niemals!* vollständig aus dem Teppich bekommt. Da lob ich mir doch das feine Rauschgold. Und dazu Marschmusik, wenn ich bitten darf. Besinnliche Grüße:

PROF. DR. RER. SUBL.  
P. REINHARDINGER

## Heute ist Holz

**W**as ist los mit Ihnen, Reinhardinger – drehen Sie vorweihnachtlich durch? Hat Ihnen der verkitschte *Schnüss*-Titel das Hirn verquirlt? Haben Sie von der COP 23 nichts mitgekriegt? Scheint so. Lametta, Reinhardinger, ist aus Aluminium hergestellt. Und Aluminium ist *böse*. Das weiß mittlerweile jedes Kind, manche Deohersteller sogar auch.

Die Tonnen Lametta, die Sie sich in den Supermärkten Ihrer Wahl hinterherwerfen lassen, vergiften die Umwelt. Sie machen das Klima kaputt. Denn wer zupft das Zeug schon vom Baum ab, bevor der abgerockt zum Müll fliegt – keiner. (Dass Sie übrigens indirekt quasi zum Schlagen von Koniferen auffordern, könnte womöglich forstbehördliche Konsequenzen für Sie haben. Peter Wohlleben wird jedenfalls nicht begeistert sein.)

Befremdlich auch Ihre spürbare Verachtung für das Fest als solches und seine übrigen Begleitrituale. Und was ist gegen Kastanienmännchen einzuwenden? Die sind doch schön! Wollen Sie unschuldige Kinder, Kindergärtnerinnen und etwa gleich auch Vivienne Westwood verhöhnern – die Kastanienketten, Kastanienbroschen und Kastanienohrringe zum modischen Musthave hat? Reinhardinger, mit Ihnen stimmt etwas nicht. Sie müssen mal zur Therapie oder zum Waldseminar, wahlweise können Sie ein Praktikum bei Remondis machen, dann werden Sie vielleicht klarer sehen, wo der Wertstoffhase herläuft. Oder hin.

Doch nehmen Sie zuvor zur Kenntnis: Geschmückt wird der Baum ab sofort nicht mehr mit *bösem*, sondern mit *Holz*lametta. Ist bisschen spröde, lässt sich aber mit etwas gutem Willen doch applizieren. Holz zu Holz, so steht es in der Schöpfung vorgeschrieben. Verstanden?! Et ceteram: Marschmusik ist im Prinzip okay.

Besinnliche Grüße retour, Reinhardinger, friedvolles Fest ... so Sie denn guten Willens sind:

PROF. DR. H<sub>2</sub>O ERLISTINGER

# bonn Orange

wünscht schöne Feiertage!

Damit auch mit der Müllabfuhr alles rund läuft, erinnern wir daran, dass aufgrund des Feiertages am 25. Dezember die Abholung der Restmülltonnen auf **Samstag, den 23. Dezember** vorverlegt und die Abholung vom 26. Dezember nachgeholt wird.

Informationen finden Sie in Ihrem Abfallkalender. Nutzer von 660- und 1100-Liter-Restmüllgefäßen finden den Verlegungsplan unter:  
[www.bonnorange.de/verlegung](http://www.bonnorange.de/verlegung)

**Unser Service: die Abfallplaner-App!**  
Hier gibt es auch die Termine der 660- und 1100-Liter-Restmüllbehälter inklusive Feiertagsverschiebung:  
[www.bonnorange.de/app](http://www.bonnorange.de/app)

## WILDKRÄUTERSCHULE

- Wildkräuterwanderungen
- und -seminare
- **Outdoorküche** mit Wildkräutern
- für Einzelpersonen und Gruppen



[www.wildkräuterschule.de](http://www.wildkräuterschule.de)

### Termine 2018 - Wildkräuterseminare in der Eifel

02.-04.05.: Mobilisierende Frühjahrskräuter

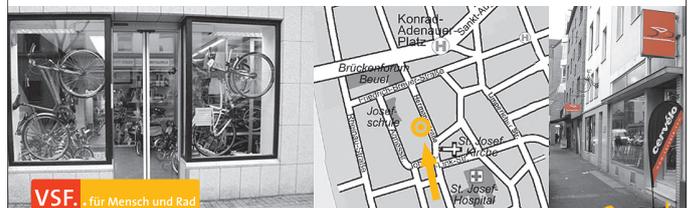
20.-22.06.: Stärkende Sommerkräuter

21.-23.09.: Ausgleichende Spätsommerkräuter

Anmeldung unter: Bonnatours, Dipl. Biol. Sonja Schirdewahn, 0163-8653300

## RADLADEN-HOENIG.DE

BERGAMONT | BMC | CANNONDALE | CERVELO | FLYER | FOCUS | INTEC | KUOTA



VSF. für Mensch und Rad  
Mitglied

wir bewegen Beuel

Hermannstr. 28-30 • 53225 Bonn | [info@radladen-hoenig.de](mailto:info@radladen-hoenig.de) | 02 28 - 4 33 66 03



»rudirockt« in Bonn

## Köche, Gäste, neue Freunde

**A**m Anfang stand die Idee von vier Aachener Studenten, die sich mit Kochen und Essen »vor ihrem Lernstoff drücken« wollten, wie sie der *Aachener Zeitung* im letzten Jahr berichteten. Daraus entstand das Koch-Event »rudirockt«: Köche und Bekochte treffen sich in Zweiertteams zum Essen mit zwei anderen Zweiertteams in ihrer Heimatstadt in einer Teilnehmerküche. Zu jedem Gang (Vorspeise, Hauptspeise, Nachspeise) werden der Ort der Verkostung und

Das »rennende Essen« sorgt für bessere Umsätze in Kiosken, Lebensmittelgeschäften und Supermärkten. Aus Aachen ist bekannt, dass an rudirockt-Abenden längere Schlangen an den Kassen stehen und in einzelnen Supermärkten die Vorräte von Hack und Bier schneller zur Neige gehen.

damit auch die Tischgäste gewechselt. Jedes Team muss einen der Gänge zubereiten, am Ende hat jedes Team zwölf neue Bekanntschaften gemacht, eine schöne Strecke quer durch die Stadt absolviert und darf sich auf eine Aftershowparty freuen, die das Team von »rudirockt« organisiert.

»Rudi« ist übrigens nicht der Vorname eines Gründungsmitglieds, sondern die Abkürzung für »Running Dinner«. 2005 fand das erste Running Dinner in Aachen statt, damals noch ohne die Koordination der heutigen Internetseite, die die jeweiligen Gänge den Zweiertteams zulost und Routenpläne zum nächsten Gang, bzw. nächsten Koch-Pärchen bereithält. Schon damals machten sich ganze 360 hungrige und kochende Leute auf den Weg kreuz und quer durch die Stadt. Im November 2016 erreichte »rudirockt« mit fast 3.000 Teilnehmern in Aachen einen neuen Rekord.

Mittlerweile ist das Konzept nicht nur in vielen deutschen Städten etabliert, auch in Schweden, Südafrika, Österreich und in der texanischen Wüste treffen sich wildfremde Leute zum Essen und Kennenlernen. Und obwohl das Internet (Anmeldung, Logistik) eine gewisse Rolle spielt, ist das Running Dinner eine erfreulich analoge Sache. Der Service von »rudirockt« ist derzeit noch kostenlos, es gibt aber weitere Betreiber mit ähnlichem Konzept, die für den Service ein Entgelt verlangen. Was vielleicht auch ein Grund dafür ist, dass gerade »rudirockt« recht beliebt ist. Im Prinzip kann jeder Interessent über 18 Jahren teilnehmen und nach einer Registrierung und der Erstellung eines Profils ein Event auf der Internet-

seite anmelden. Finden sich genug Leute, kann das kulinarische Blind-Date starten.

Bonn war natürlich auch schon dabei, das letzte Mal am 13. Oktober 2017 zur dritten Runde von »rudi rettet Reste«, mit 258 Teilnehmern und einer abschließenden Party im »Untergrund« in der Kesselgasse. Allerdings, das verrät der Name, hatte diese Veranstaltung auch das Ziel, Essensreste vor dem Weggeworfenwerden zu bewahren. »Am Vortag des Events könnt ihr euch die von Food-sharing geretteten Lebensmittel abholen und dann freitags eure Kreativität von der Leine lassen«, erklärte der Veranstalter (mit dem Alias »fab-bijuass«) vor der Veranstaltung auf rudirockt.de.

»Eigentlich bevorzugen wir die normalen rudirockt-Events«, sagt Florian Schwanse, einer der Gründer, dazu. »Spezialevents wie »rudi rettet Reste« machen wir nur auf Rückfrage und zu speziellen Konditionen.« Aber ist die Kreativität erst mal geweckt, kommen die Teilnehmer mitunter auf amüsante Ideen. »Rudi rollt mit einem Rollator herum«, hieß eine Veranstaltung in Aachen im letzten Jahr. Es gibt natürlich auch Vegetarier- und Veganer-Events, auch das Wichteln zu Weihnachten oder die Grillparty im Sommer können in das Rudi-Konzept integriert werden.

Das Running Dinner ist besonders bei Studenten beliebt, weswegen viele Events auch in WG-Küchen stattfinden, wo die Stimmung im Idealfall ohnehin schon etwas lockerer ist. Da fällt der erste Smalltalk bei Bier, Mate-Cola oder einem Glas Wein direkt viel leichter, und zur abschließenden Party darf man auch noch weitere Freunde (oder WG-Bewohner) mitbringen. Wenn man sich in Rudis Archiv die ersten Events in Bonn anguckt (»rudirockt Bonn« vom Dezember 2007 mit 36 Teilnehmern und »rudirockt – ESN Bonn« vom November 2011 mit 98 Teilnehmern), scheint auch hier eine gewisse Teilnehmerzunahme erfolgt zu sein.

Nebenbei sorgt das »rennende Essen« für bessere Umsätze in Kiosken, Lebensmittelgeschäften und Supermärkten. Aus Aachen ist bekannt, dass an rudirockt-Abenden längere Schlangen an den Kassen stehen und in einzelnen Supermärkten die Vorräte von Hack und Bier schneller zur Neige gehen. Und wer zwar Lust auf einen spannenden Koch-Spaziergang, aber so gar keine Ahnung vom Kochen hat, findet auf der Internetseite viele Rezepte, die schon einmal bei den Events ausprobiert wurden. Klassiker wie Nudelauflauf natürlich, Spinat-Lachs-Lasagne oder die etwas exotischere »Crunchy-Nut-Aprikosen-Johannisbeertorte«. Etwaige Vorlieben (vegetarisch, vegan) und Unverträglichkeiten werden vorab über den Mailverteiler des jeweiligen Events kommuniziert.

Laut Schwanse ist der Dezember zwar ein denkbar schlechter Monat für ein Event, weil es durch Weihnachtsfeiern sehr viel Konkurrenz gibt. »Aber im Januar wird wieder ein Event in Bonn stattfinden«, verspricht er. Wer hungrig ist und Hummeln im Hintern hat, sollte also öfter mal auf der Internetseite vorbeischauen. [K.T.]

[rudirockt.de](http://rudirockt.de)

Die innere Uhr

# Die EU - ein Wintermärchen?

Vor kurzem wieder: Aus drei mach zwei. Und in ein paar Monaten: Aus zwei mach drei. Wie zerronnen, so gewonnen. Das ist der Lauf der Dinge, wie ich ihn kenne, seit ich ihn bewusst wahrnehmen kann: Die Zeitumstellung auf Sommerzeit und dann wieder auf Winterzeit. Das ewige Auf und Ab, wie bei Ebbe und Flut.

Damit könnte bald Schluss sein. Die EU hat angekündigt, die Abschaffung der Sommerzeit zu prüfen. Frohlocken bei der FDP, die Privatpersonen und Unternehmen zu sehr belastet sieht und diese »Bürokratie« abbauen möchte. Nun ja, in Privathaushalten dürfte sich das Zeigerdrehen sehr in Grenzen halten, da immer mehr elektronische Geräte dazu selbstständig in der Lage sind. Mag sein, dass ein Großkonzern dafür ein paar Euro ausgeben muss, das gilt aber bereits für die Arbeitszeit, die man dort braucht, um diese Kosten überhaupt auszurechnen.

Manche finden die Vor- und Zurückstellerei nervig, aber es gibt kaum jemanden, der sich ausnahmslos zur selben Zeit aus dem Bett erhebt, z.B. dann nicht, wenn

Das oft vorgebrachte Argument, die Winterzeit sei natürlicher, verfängt nicht, schließlich ist mathematische Zeiteinteilung immer ein menschliches Konstrukt.

früher in den Urlaub losgefahren oder -gefliegen wird oder wenn mal am Vorabend das letzte Kölsch schlecht war. Andere wenden ein, dass die bei Einführung anvisierte Energieeinsparung nicht realisiert werden konnte. Eine fragliche Behauptung, schließlich wissen wir nicht, wieviel mehr Strom abends benötigt worden wäre, hätte es die

Sommerzeit nicht gegeben. Meine wenig gewagte Prophezeiung: Es würde vor dem sommerlichen Sonnenuntergang mehr Licht eingeschaltet – wenn Frank Asbecks Solarzellen Sendepause haben.

Aber gut, gesetzt den Fall, die seit 1980 bestehende Zeitumstellung würde abgeschafft, dann stellt sich die nicht ganz banale Frage, ob es wirklich die Sommerzeit treffen soll – oder eher die Winterzeit. Russland hat nach einem mehrjährigen Experiment mit reiner Sommerzeit die ewige Winterzeit eingeführt, in Weißrussland und der Türkei herrscht mittlerweile ganzjährig Sommer. Beides geht also, und das oft vorgebrachte Argument, die Winterzeit sei natürlicher, verfängt nicht, schließlich ist mathematische Zeiteinteilung immer ein menschliches Konstrukt.

## Was nützt dem Menschen mehr - einheitlich Sommer- oder nur Winterzeit?

Der bayerische Landesverband der oben erwähnten FDP möchte »es abends länger hell und es bleibt nach Dienstschluss mehr Zeit für Freizeitaktivitäten unter freiem Himmel – beispielsweise für den Biergartenbesuch«. Gilt auch fürs Rheinland, wo man sich mediterran genug fühlt, auch in den späten Stunden Aktivitäten zu entfalten. Aber es gibt Gegenstimmen: »Die Sommerzeit ist nur etwas für Menschen, die ihre Nachbarn mit dem Grill wie Schwarzwälder-Schinken [sic!] täglich räuchern, und für Langschläfer«, wendet ein eher der Arbeitsdisziplin zugeneigter Kommentator des Online-Artikels bei web.de ein.

Man könnte zu dem Schluss gelangen, dass die jetzige Regelung vielleicht doch einen bewährten Kompromiss zwischen den verschiedenen Geschmäckern darstellt.

[CHRISTOPH LÖVENICH]

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

Gebührenfreie Telefonnummer: ☎ 0 800 - 111 0 444

BONNER VEREIN FÜR GEMEINDENAHE PSYCHIATRIE E.V.  
HILFE FÜR PSYCHISCH KRANKE E.V. Bonn-Rhein-Sieg



WONNEBERGER  
SAUNA-CENTRUM & PHYSIOTHERAPIE

Studieren lohnt sich doch noch!

Sauna-Tageskarte für Studenten:  
Dienstag, Samstag und Sonntag

11 €

Montag bis Mittwoch, Freitag und Sonntag: THEMENAUFGÜSSE  
Im Winterhalbjahr: Sonntags von 14 bis 19 Uhr, auch Frauensauna!

Sauna-Centrum & Physiotherapie

Adolfstraße 42-44 / Gegenüber Frankenbad • 53111 Bonn  
Telefon: 02 28 - 633 633 • sauna@wonneberger.com  
www.wonneberger.com

Wir servieren mehr als Popcorn zur Unterhaltung...

Comedy und Kabarett mit kulinarischer Begleitung



LIFE-KulturBistro  
**Pauke**

Endenicher Str. 43  
53115 Bonn  
www.pauke-life.de

## Sie trauen keinem Handwerker?

Mit den Handwerksbetrieben der SKM-Aufbruch gGmbH sind Sie auf der sicheren Seite – zuverlässig, kompetent und preiswert.



Die Malmanufaktur Bonn  
Maler- & Lackierarbeiten



Die Arche  
Haushaltsauflösungen  
& Entrümpelungen

0228/98511-50

SKM Aufbruch gGmbH, Aufbau beruflicher Chancen | Kölnstr. 367 53117 Bonn

www.skm-aufbruch.de

# Die Wacht am Rhein

## Bonner Bundesbehörden

### (6): JUSTIZ

Manch einer freut sich, »noch nie mit der Justiz zu tun gehabt« zu haben. Aber selbst wenn man nachweisen will, nicht vorbestraft zu sein, kommt man mit ihr in Berührung. Denn beim solchem Nachweis dienen polizeilichen Führungszeugnis (das nur noch »Führungszeugnis« heißt) handelt es sich keineswegs um ein Polizei-, sondern um ein Justizdokument. Es enthält Auszüge aus dem Bundeszentralregister (BZR), das in Bonn geführt wird. Früher erfolgte dies in einer hiesigen Außenstelle des Karlsruher Generalbundesanwalts, heute wird das BZR vom Bundesamt für Justiz (Bfj) verwaltet.

**D**as Bfj entstand Anfang 2007 als Ausgliederung aus dem Bundesjustizministerium, ergänzt um die Aufgaben einer Registerbehörde, die neben dem BZR auch das Gewerbezentralregister (für Zuverlässigkeitsprüfungen) und das Zentrale Staatsanwaltschaftliche Verfahrensregister führt. Das Führungszeugnis, einschließlich seiner erweiterten und behördlichen Versionen, kann man nicht nur bei der Stadtverwaltung beantragen, sondern auch auf der Website des Bfj. Sogar direkt abholen kann man es dort. Einige Millionen Menschen sind im BZR registriert, wobei die allermeisten Eintragungen nach jeweils entsprechendem Zeitablauf getilgt werden.

Das Bfj hat seinen Sitz in der Adenauerallee 99-103 in der Gronau, zusammen mit der Bonner Dienststelle des Bundesjustiz- und Verbraucherschutzministeriums (BMJV) und dem Zweitsitz des Auswärtigen Amtes. Da dem Bfj immer mehr Arbeit und Aufgaben zufallen, nutzt es zudem drei weitere Dienstgebäude, eines in der Nähe, eins in

Beuel und seit Jahresanfang eine weitere Außenstelle am Hochkreuz. Die gut 1.000 Beschäftigten kümmern sich nicht zuletzt um internationale und europäische Fragen, z.B. das Europäische Justizielle Netz der EU, Unterhaltsansprüche gegenüber im Ausland Lebenden, Adoptionsfragen oder um Fälle im Bereich internationaler Sorgerechts- und Kindesentführungsübereinkommen.

Zum Arbeitsspektrum des Bfj gehören ferner bestimmte handelsrechtliche Buß- und Ordnungsgeldverfahren sowie die Bewilligung von Geldsanktionen aus oder in anderen EU-Staaten. Es agiert außerdem als Vollstreckungsbehörde, um Forderungen von drei der fünf obersten Bundesgerichte und des Bundesverfassungsgerichts einzutreiben. Der aktuelle »NSU«-Prozess berührt das Amt ebenfalls, Nebenkläger können nämlich Zuschüsse für die Reise zur Urteilsverkündung in München beantragen; die Formulare lasse sich auch auf Türkisch online abrufen.

Für den Verbraucherschutz, der – zumindest noch bis zu einem etwaigen

Neuzuschnitt durch eine kommende Bundesregierung – beim Justizministerium ressortiert, ist eigentlich ein eigenes Bundesamt in Braunschweig zuständig, das jedoch wiederum zum Geschäftsbereich des Ernährungsministeriums gehört. Dennoch bleibt das von Präsident Heinz-Josef Friehe (CDU) geführte Bfj in diesem Bereich nicht untätig: Es fungiert als Schlichtungsstelle Luftverkehr für Passagiere, die sich bei Flugausfällen u.ä. mit einer Fluggesellschaft herumstreiten, die nicht einer anerkannten privaten Schlichtungsorganisation angeschlossen ist. Die offizielle Anerkennung solcher Ombudsstellen obliegt dem Amt übrigens nicht nur beim Flugverkehr, sondern auf allen Gebieten, wie etwa Energie, Banken und Freizeitdienstleistungen.

Im Rahmen der angesprochenen Aufgabenerweiterung besteht seit 2013 das Kompetenzzentrum Rechtsinformationssystem des Bundes im Bfj, das sich der Dokumentation und Verbreitung von Bundesrecht und bundesrichterlichen Entscheidungen angenommen hat. In diesem Jahr hinzugekommen ist die Funktion als zentrale Auskunftsbeförderung für Kontoinformationen nach der EU-Kontoinformationsverordnung.

Zusätzlich muss sich das Amt mit dem neuen Netzwerkdurchsetzungsgesetz (NetzDG) herumschlagen, das »Hate Speech« angehen soll. Schon vor Inkrafttreten am 1. Oktober konnte man vorauseilenden Gehorsam bei Sozialen Medien wie Facebook und Twitter beobachten, Posts zu löschen und missliebige User zu sperren. Die jetzige Strafandrohung für Unternehmen und leitende Mitarbeiter von bis zu 50 Millionen Euro Bußgeld wird erst recht zu übermäßigem Blockieren (durch zweifel-

haft qualifizierte Hilfskräfte) führen. Rechtsanwalt Joachim Steinhöfel, der u.a. Lösch- und Sperrbetroffene gegenüber Facebook und Twitter vertritt, sieht in diesem »Meinungsfreiheitsbekämpfungsgesetz« »den gravierendsten Anschlag auf die Meinungsfreiheit« in der Bundesrepublik seit Adenauers Versuch, 1961 ein Regierungsfernsehen einzurichten. Steinhöfel beklagt eine »Löschinfrastruktur [...], wie wir sie bisher nur aus China und der Türkei kennen«. Und kritisiert, dass Sperrungen speziell bei Facebook oft sehr willkürlich erfolgen – teils reicht ein einzelner Smiley –, während übelster Antisemitismus (mit Forderungen nach Gaskammern) notorisch toleriert wird. Viele Experten halten das NetzDG für grundgesetz- und europarechtswidrig, der UN-Sonderberichterstatter für Meinungsfreiheit weist sogar auf eine Völkerrechtsverletzung hin. Es besteht die Gefahr zunehmender Zensur und Diskursbeschneidung, angefangen mit der berüchtigten Schere im Kopf. Den Anhängern von Einschränkungen bestimmter Meinungen – die es derzeit am ehesten trifft –, sei ein Hinweis des US-Bürgerrechtlers Ira Glasser entgegengehalten: Einschränkungen der Redefreiheit sind wie Giftgas, man findet sie nur so lange gut, bis der Wind sich dreht.

Sowohl eine neue Koalition in Berlin als auch die Roten Roben in Karlsruhe könnten der Maas-Regelung alsbald ein Ende bereiten. Bis dahin hat das Bfj einiges zu tun, ab Januar nimmt es Beschwerden entgegen (die dann bundesweit beim Amtsgericht Bonn landen können) und wäre für die Anerkennung einer Selbstkontrolle der Branche, die »anerkannte Einrichtung der Regulierten Selbstregulierung«, zuständig. Diese ganzen Aufgaben – rund 40 neue Stellen bringt alleine das NetzDG – und eine kommende Ruhestandswelle lassen die Personalagenda stehen. [CHRISTOPH LÖVENICH]



Zusätzlich muss sich das Amt mit dem neuen Netzwerkdurchsetzungsgesetz (NetzDG) herumschlagen, das »Hate Speech« angehen soll. Schon vor Inkrafttreten am 1. Oktober konnte man vorauseilenden Gehorsam bei Sozialen Medien wie Facebook und Twitter beobachten, Posts zu löschen und missliebige User zu sperren.

# SNHÜSS ABO VERSCHENKEN UND GEWINNEN: SPART EUCH DEN GESCHENKE STRESS ZU WEIHNACHTEN!



Schnüss verlost unter allen Neuabonnenten,  
die bis zum 20. Dezember ein Abo ordern,  
3 x 2 Freikarten für die **Silvester-Vorstellung** von

## »KUNST«

am 31. Dezember in den  
Kammerspielen Bad Godesberg  
Weitere Infos auf Seite 77

*(Teilnahme ab 18 Jahren, der Rechtsweg ist ausgeschlossen)*

© THELO BEU

## JA, ICH WILL...

...die Schnüss ein Jahr lang für 18,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

### ADRESSE DES ABONENTEN/SCHENKERS

Name, Vorname .....

Straße, Nr. ....

PLZ, Ort ..... Telefon .....

Ich will die Schnüss verschenken. (Das Geschenk-Abo läuft ein Jahr)  
Schicken Sie die nächsten 12 Ausgaben an:

### ADRESSE DES BESCHENKTEN

Name, Vorname .....

Straße, Nr. ....

PLZ, Ort ..... Telefon .....

Ich möchte an der Verlosung teilnehmen. Meine Telefon-Nummer + Mail-Adresse zwecks Benachrichtigung: .....

## schnüss

2017.12

### ABO-COUPON

DEN BETRAG VON **18,-€** ZAHLE ICH PER:

#### Überweisung

Empfänger: Verein z. Förderung altern. Medien,  
IBAN DE35 3705 0198 0000 0256 84 / Sparkasse Bonn.  
Verwendungszweck: ABO.  
Absender nicht vergessen!

#### Bankeinzug

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden

Kontoinhaber ..... Geldinstitut .....

IBAN .....

Datum ..... Unterschrift .....

**BITTE ABSCHICKEN AN: SCHNÜSS ABO-SERVICE · Roonstr. 3a · 53175 BONN · abo@schnuess.de · FAX 60 47 620**

# Gastro



## Georgia Ramon

### Feine Schokolade und Pralinen

**F**ür Konditor Georg Bernardini begann die Liebe zur Schokolade spätestens mit der Eröffnung der »Confiserie Coppeneur«. Gemeinsam mit Oliver Coppeneur gründete er 1993 das Schokoladen-Imperium in Siegburg, das 1999 in die neue Produktionsstätte nach Bad Honnef zog. Aber die stetige Expansion des Schokoladen- und Pralinenspezialisten (der mittlerweile rund 100 Mitarbeiter beschäftigt) ließ sich immer weniger mit dem Grundverständnis für hochwertige Produkte vereinen, das Bernardini sich auf die Fahnen geschrieben hatte. 2010 schied er aus dem Unternehmen aus und schrieb in Folge das Buch *Der Schokoladentester*, das im Mai 2014 zum besten Schokoladenbuch der Welt gekürt wurde. Es folgten das zweite Buch *Schokolade – Das Standardwerk*, die Beratungstätigkeit für diverse Unternehmen in der Schokoladenbranche und schließlich 2015 die Eröffnung von »Georgia Ramon« in Bonn-Oberkassel.

Hier stellt er, gemeinsam mit seiner Lebenspartnerin Ramona Gustmann und ein paar Angestellten, feinste Schokolade, Pralinen, Trinkschokolade und weiteres Naschwerk her. In der offenen Produktion hinter der Theke wird nichts verheimlicht und von der Pike an alles selbst hergestellt, geformt, gegossen und verziert. »Uns ist klar, dass wir mit dieser Produktionsmethode nicht expandieren können, aber das ist Absicht«, erklärt Bernardini. Alle verwendeten Schokoladen werden selbst hergestellt, nichts wird von großen Herstellern hinzugekauft. Deswegen darf und muss es auch etwas mehr kosten, sich die Schokolade von Georgia Ramon auf der Zunge zergehen zu lassen.

Das geht wagemutig und exotisch (z.B. mit der weißen Schokolade »Grünkohl & Senf« mit Grünkohlpulver und Senfsamen zu, 4,95 Euro für 50 Gramm, oder der schärfsten Schokolade der

Welt mit Carolina Reaper-Chili, Scoville Level 10+), aber auch scheinbar gewöhnlich, mit Vollmilchschokolade aus Brasilien, zum gleichen Preis. Von Supermarktschokolade unterscheidet letztere sich trotzdem schon auf den ersten Blick: durch die kreative Verpackung und die Tatsache, dass hier 60 Prozent Kakao enthalten sind, der von der Plantage »Fazenda Camboa« stammt. Und spätestens bei der Büffel-Vollmilch-Schokolade zu 5,90 Euro für 50 Gramm oder der dunklen Schokolade »Ecuador Los Rios« mit 90 (!) Prozent Kakaoanteil wird klar, dass es bei den rund 30 eigenen Schokovarianten nicht um beliebigen Naschwerk für den schnellen (Groß-)Verzehr geht: Die geschmackliche Intensität der verschiedenen Sorten reduziert die konsumierbare Menge. Ein kleines Stück Schokolade genügt schon, um glücklich zu sein. Die genannten Preise sind übrigens die aus dem Online-Shop, im Ladenlokal sind alle Produkte 15-20 Prozent günstiger. Online geht (noch) nicht so viel, Georgia Ramon verkauft rund 60 Prozent seiner Schokoladenproduktion an 150 Einzelhändler weltweit (120 in Deutschland), der Rest geht im Laden über die Theke.

Und auch wenn Bernardini (konsterniert) feststellt, dass der Schokoladen-Hype noch nicht ganz mit dem von Kaffee, Wein, Whisky oder Gin mithalten kann, sollte man seine Schokoladen(-Philosophie) durchaus in diesem Feinschmeckerbereich einordnen. Es geht um Anbaugebiete, Bohnensorten, die Verarbeitung, gute Produzenten und ein höfliches Miteinander. Die meisten, aber nicht alle Produkte sind Bio, viele haben das Fairtrade-Siegel, alle sind glutenfrei. Im Online-shop finden sich auch einige ausgewählte Fremdschokoladen. Im gemütlichen Ladenlokal sind zwölf Sitzplätze vorhanden, an denen man neben Schokolade, Pralinen und selbstgemachtem Kuchen (z.B. Herrentorte, Käsekuchen uvm., zwischen 2,90 und 3,50 Euro pro Stück) auch guten Kaffee von Speicherstadt aus Hamburg (Espresso zu 2,20 Euro, Milchkaffee 3,50 Euro) sowie Trinkschokolade (200ml zu 2,90 Euro) und Schokomokka (3,50 Euro) genießen kann. Tee (verschiedene Sorten zu 2,90 Euro) und kalte Getränke (Fritz-Limonade, Mineralwasser zu je 2,90 Euro) gibt es natürlich auch. Das Pralinensortiment ist ebenso reichhaltig (100g ab 6,90 Euro), Walnuss-Marzipan, Pistazien-Nougat, Ingwer oder Chili sind nur einige der Geschmacksrichtungen. Pralinen gibt es ihrer Sensibilität wegen übrigens ausschließlich im Ladenlokal, abgesehen von der 18er-Pralinenschachtel mit einem historischen Oberkassel-Motiv auf dem Deckel. [KLAAS TIGCHELAAR]

Café und Schoko-Laden Georgia Ramon  
Königswinterer Straße 624 · 53227 Bonn  
(0228) 360 368 86  
Mo-Fr 18:00 Uhr, Sa 10-16:00 Uhr  
[georgiaramon.com](http://georgiaramon.com)  
[facebook.com/GeorgiaRamonBonn](https://facebook.com/GeorgiaRamonBonn)

## KULINARIA

### Bärenbier

Eigentlich gehört Bier ja nicht so richtig zum Weihnachtsfest. Zu einfach, zu prallig, zu wenig ausgeschmückt. Andererseits gibt es mittlerweile so viele Craftbeer-Varianten, auch in dunklen und schweren Tönen, dass man hier durchaus mal ein bisschen mit der Zeit gehen kann. Wir haben uns für ein »Polar Pilsener« entschieden, das durch die kühlen Etikettfarben und den Eisbär zumindest optisch ein bisschen schneebedeckte Winterlichkeit auf den Weihnachtstisch bringt. Zwar ist es laut Etikett in der »Florida Brewery« gebraut, kommt aber ursprünglich aus Venezuela, gebraut von Empresas Polar, der größten Brauerei des Landes. Eine Kooperation mit genannter Florida Brauerei, die in Auburndale in Florida angesiedelt ist, bringt das Bier nach Amerika. Nach Deutschland kommt es wiederum durch einen Importeur, der auf südamerikanische Produkte spezialisiert ist. So verwirrend die Reise der kleinen Bierflasche auch ist, so unaufdringlich schmeckt das enthaltene Pils. Ein kühles Blondes ohne nennenswerte Eigenheiten oder Schwächen – was sich ganz gut mit schweren Rotweinen, Schnäpschen, Sekt und anderem alkoholischen Getöse versteht, das an den Weihnachtstagen so durch den Magen wandern muss.

Polar Pilsener · Von Empresas Polar  
2,60 Euro (0,33l). Erhältlich bei Trinkgut Esch, Gerhardstraße 12, 53229 Bonn. Tel. (0228) 422 229 36. [www.trinkgut.de](http://www.trinkgut.de)

### Craftbeer

»Summer 69« steht vorne auf dem Etikett, das lässt an den ähnlich lautenden, biedereren Stampfrock-Hit von Bryan Adams aus 1984 denken. Eigentlich keine guten Voraussetzungen für ein feines Craftbeer, zumal das Logo der Brauerei Rittmayer aus Hallerndorf bei Erlangen in Mittelfranken eher an die lange Familientradition erinnert. Mit dem Gründungsjahr 1422 gehört die Brauerei zu den ältesten Brauereien im Forchheimer Land. Aber auch in Bayern muss man ein bisschen mit der Zeit gehen, im Sortiment sind derzeit 15 verschiedene Biersorten, zu denen neben dem »Summer 69« noch sechs weitere moderne Biere, wie das »Smoky George« oder das »Aischbüffel«-Bockbier, gehören. Alle kommen in der schicken Ringbandflasche daher und werden im Sixpack-Karton angeboten. Das hier präsentierte, obergärige Weizen-Ale tänzelt ein bisschen zwischen den Geschmacksnuancen eines kräftigen IPA und eines klassischen Weizenbiers, erweckt aber Lust, auch die anderen Sorten von Rittmayer zu probieren. Hauptargument für die etwas größere Craftbeer-Verkostung mit Freunden ist indes auch der Preis: Mit 1,50 Euro pro Flasche bewegt man sich im Craftbeer-Universum beinahe schon im Preisknaller-Bereich, ohne allerdings »Billiges« zu schmecken.

Summer 69 · Von der Brauerei Rittmayer  
1,50 Euro (0,33l). Erhältlich bei P+M Getränke, Elsässer Straße 33, 53175 Bonn. Tel. (0228) 313 466. [www.p+m-getraenke.de](http://www.p+m-getraenke.de)



## BONN kulinarisch entdecken



- 3-stündige Stadteinführung zu Fuß
- Kultur und Kulinarik genießen
- 7 leckere Probierstopps
- Spannende Insider-Einblicke
- Perfekt als Geschenk
- Nur 33 € pro Person



Jetzt  
10%  
sparen!\*

➔ Gleich online buchen und 10% Rabatt sichern: [eat-the-world.com](http://eat-the-world.com)

\*Rabattcode ESSEN17 nur online einlösbar bis 13.12.2017. Gültig für alle Touren auch in 2018. (Ausgenommen Gutscheine und bereits getätigte Buchungen.)



Wir laden Sie herzlichst ein,  
bei uns Weihnachten zu feiern.

0228 55555555

[WWW.PAPA-UMI.DE](http://WWW.PAPA-UMI.DE)

BERTHA-VON-SUTTNER PLATZ 15

53111 BONN

## Alle reden von Beethoven.



Wir nicht.

Quartiersentwicklung in Tannenbusch

Für Sanierung von Oper und Theater!

Warum die Gebühren in Bonn zu hoch sind

Neues vom Tierschutz u.v.m.

Die neue

## LINKS-rheinische

Zeitung der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bonn  
jetzt online lesen oder kostenfrei bestellen unter  
[www.linksfraktion-bonn.de](http://www.linksfraktion-bonn.de)

**DIE LINKE.**

# Küchenfreie Tage

## AUSWÄRTS ESSEN AN WEIHNACHTEN

**N**anu, so früh schon wieder im Weihnachtsstress? Mit Minusgraden und weniger Tageslicht steigern sich nicht nur die panikhafte Aktivitäten der Bescherungsorganisation, auch der Stresspegel zur feiertäglichen Bewirtung bringt das Blut in Wallung. Aber es muss ja nicht der eigene Herd sein, der an Heiligabend leckere Gaumenfreuden entstehen lässt. Ersparen Sie sich den Einkaufsstress, die stundenlange Kocherei und enttäuschte Gesichter, wenn die Gans verbrennt, das Käsefondue nicht glutenfrei ist oder das Rostbraten-Menü nicht mit der Paleo-Diät des Schwiegersohns korrespondiert. Für alle Bonner im Festtagstaumel, die dieses Jahr mal gar keine Lust haben, für Familie, Kind und Kegel stundenlang in der Küche zu stehen, gibt es hier einige Empfehlungen für die feierliche Bewirtung rund um Weihnachten.

### K84

Statt an Weihnachten geöffnet zu haben, bietet das beliebte Restaurant von Pascha Pourian spezielle Vor-Weihnachtsfeier-Formate. Denn auch mit der Büro-Mannschaft oder dem Betrieb darf man sich gemeinsam weihnachtlich verwöhnen. Asiatisch-mediterran zu 55 Euro p.P. (ab sechs Personen, u.a. mit Tuna tataki, Wakamealgen, Tabouleh, Caponata, Gambas und Selbstbedienung an der Weininsel für drei Stunden) oder beim Weinbuffet mit Snacks (35 Euro p.P. ab acht Personen, u.a. mit Vermouth-Tonic, Antipasti, Flammkuchen, Pommes mit Trüffelmayonnaise und Wein zur Selbstbedienung im Kühler). Falls Weihnachtsgeld und Boni schon auf dem Konto sind, geht auch die Spitzen-Weihnachtsfeier namens »Genussmomente« (114 Euro p.P.), die neben Champagner das ganze Können und beinahe das ganze Sortiment der Küche auffährt. Details weiß die Weihnachtskarte unter:

[www.k84-weinbar.de/events](http://www.k84-weinbar.de/events)

### Kleinpetersberg

In Mehlem hingegen wird an Weihnachten gearbeitet und fein gekocht. Neben dem beinahe schon traditionellen »Weihnachts-Familienbuffet« zu 36,50 Euro p.P. (Kinder bis vier Jahre frei, bis zwölf Jahre für 2,50 Euro pro Lebensjahr) serviert man an den Weihnachtstagen ein spezielles Menü, bei dem sich Leckereien wie *Rinderfilet an Portweinschalotten mit Saisongemüse und Butterkartoffeln* (24,50 Euro), *Winterkabeljau mit Limetten-Buttersauce, Spinat und Rosmarinkartoffeln* (22,90 Euro) oder vegetarische Gerichte wie *Camillos hausgemachte Ravioli mit Ricotta und*



FOTO: LA REDOUTE

*Spinat* (14,50 Euro) zum schönen Rheinblick gesellen. Eine Reservierung ist ratsam.

[www.kleinpetersberg.de](http://www.kleinpetersberg.de)

### Konrad's

Das Marriott Hotel am World Conference Center hat im 17. Stockwerk nicht nur eine schon über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Bar namens »Konrad's Skybar«, sondern auch ein feines Restaurant (das sich, so viel Sprachpedanterie muss sein, mit der Bar das so inflationäre wie unsinnige Apostroph teilt). An Heiligabend serviert man ab 18:30 Uhr ein Vier-Gang-Menü (67 Euro p.P.), u.a. mit *Atlanticklachs aus der Lavendelbeize, Hirschkalbsrücken mit Ofenkastanien und Butter-spätzle* sowie *Spekulatius-Parfait* als Dessert. Am 1. und 2. Weihnachtstag ist das Restaurant regulär von 12-14:30 Uhr und von 18-23 Uhr geöffnet, wartet allerdings mit einer exklusiven Weihnachts-Speisekarte auf. Reservierung ist in jedem Fall empfehlenswert.

[www.wccbhotel.com/angebote/weihnachten-bonn.html](http://www.wccbhotel.com/angebote/weihnachten-bonn.html)

### Rohmühle

Wer wahre Weihnachtsromantik nur am Rhein zu finden glaubt, kann sich am 25. und 26.12. auch

in der Rohmühle einfinden. Von 9:30-14:30 serviert man einen besonderen Weihnachtsbrunch, traditionell bis exotisch und mit feinen Desserts, ab 29,90 p.P. (Kinder ab sieben Jahren zahlen 2 Euro pro Lebensjahr).

[www.rohmuehle.net](http://www.rohmuehle.net)

### Tao

Das Lounge-Restaurant mit asiatischer Crossover-Küche ist auch an den Feiertagen zuverlässig durchorganisiert. An Heiligabend ist zwar geschlossen, aber am 1. und 2. gibt es das Tao-Champagner-Lunchbuffet (35 Euro p.P., Kinder von 6-12 Jahren 15 Euro p.P. und natürlich ohne Champus) mit dem obligatorischen Champagner, Vorspeisen, Hauptgerichten und einem Dessertbuffet sowie kostenloser Kinderbetreuung. Das Weihnachtsmenü ist schon seit dem 18. November erhältlich (3 Gänge zu 38,50 Euro, 4 Gänge zu 42,50 Euro p.P., u.a. mit *Knuspriger Asia-Ente auf gebratenen Thai-Nudeln* oder »MapoTofu«, *Scharfes Szechuanguemüse auf gedämpftem Seidentofu, dazu Jasminreis*). Alle Gerichte des Menüs sind aber auch einzeln erhältlich. Über eine Reservierung wäre man auch hier recht erfreut.

[www.taobonn.com](http://www.taobonn.com)

[KLAAS TIGCHELAAR]

## KULINARIA

## Riesling

Dieser Riesling legt (unbeabsichtigt) ebenfalls einen Querverweis in die musikalische Popkultur hin. »MfG« steht oben auf dem Schraubverschluss, Musikkenner erinnern sich an den gleichnamigen Song der Fantastischen Vier. Eine weitere Gemeinsamkeit mit dem genannten Craftbeer (abgesehen vom identischen Getränkelieferanten) ist der attraktive Preis, zumal wir hier von einer Literflasche sprechen, die dafür sorgt, dass die Gäste die Mit freundlichen Grüßen-Verabschiedung etwas

nach hinten schieben müssen: bis die Flasche leer ist. Erst 2006 entschlossen sich die Fußer-Brüder in Niederkirchen dazu, einige Weinberge des elterlichen Betriebs künftig alleine zu bewirtschaften und eigene Weine in biodynamischer Art und Weise zu kultivieren. Der trockene Riesling spielt dabei die klassischen Trümpfe aus, die saftige Säure von Zitrusfrüchten und Nuancen von Pfirsichen und Nüssen machen ihn zu einem unspektakulären, aber soliden Begleiter, der sich bei einer guten Unterhaltung anstandslos wegrinken lässt, ohne ein schlechtes Gewissen oder einen übersäuerten Magen zu verursachen.

Riesling Trocken 2016 · Vom Weingut Martin & Georg Fußer  
5,95 Euro (1l). Erhältlich bei P+M Getränke, Elsässer Straße 33, 53175 Bonn. Tel. (0228) 313 466. [www.pm-getraenke.de](http://www.pm-getraenke.de)

## Fette Schnecke

Ein auftrumpfend-kraftiger Rotwein darf beim Festschmaus natürlich nicht fehlen. Und dieser hier macht mehr her, als der günstige Preis es zunächst vermuten lässt. Weihnachtsgeschenke sind zwar eine große Freude, können aber die Tatsache nicht aufwiegen, dass manche Menschen anderen Menschen auch mal einen eigenen Wein widmen. So wie es Rodolfo Garcia von der Bodega Vegalfaro aus der Provinz Valencia für seinen Onkel Emilio (siehe Etikett) getan hat. Der »Tío Emilio« (eben der Onkel Emilio) kommt nicht nur mit einem festlich roten Etikett daher, sondern holt aus den Bobal- und Merlot-Trauben ohne Ausbau im Holzfass die kräftigen Nuancen heraus, die es mit einem intensiven Wildgericht, deftigen Würsten oder Wintergemüse aufnehmen können. Der Wein zeichnet sich durch ein reifes Aroma mit Anklängen von Holz und Leder aus, komplettiert mit (süßen) Tanninen und Spuren von roten Beeren. Obwohl dies der Einstiegswein des Weinguts ist, lässt er sich prima als Festtagswein präsentieren, ohne dass dafür das letzte Weihnachtsgeld geopfert werden muss. Die viel zitierte Win-Win-Situation, wann hat man die am Weihnachtsfest denn schon mal?

[K.T.]

Tío Emilio 2015 · Von der Bodega Vegalfaro  
6,50 Euro (0,75l). Erhältlich beim Isolaverde, Kölnstraße 149, 53757 Sankt Augustin. Tel. (02241) 16 86 441. [www.isola-ver.de](http://www.isola-ver.de)



# DIE WACHE

DIE STUDI PARTY BAR BONNS - tgl. 19 BIS 5 UHR

MO: BINGO-PARTY  
DI: KICKER TURNIER  
MI: SCHOCKEN-NACHT (ALL SHOTS 1€)  
DO: PUB-QUIZ  
FR: WECHSELNDE PARTIES  
SA: WECHSELNDE PARTIES

[www.das-nyx.de](http://www.das-nyx.de)

VORBERGIRGSSTR. 19 53111 BONN-ALTSTADT (DIREKT AM FRANKENBAD)

## NYX IST BESSER

Täglich ab 19:00 Uhr

Trashtunes, World Beat,  
Heimspiel, Red Tape Club,  
Rock 'n' Roll Record Hop, 80er, 90er,  
Mono Club, Pony Riot, Nyx zu verlieren,  
Rosenkrieg, Sunplugged Sofa Jam,  
Salsa, Fußball, Kicker, uvm.

DIE EVENTKNEIPE

# Flynn's Inn

whiskey bar & pub

Over 200 Whiskies,  
Guinness, Kilkenny, Cider

Live Sports

Homemade Food

Quiz Night Tuesdays

Wolfstraße 45  
53111 Bonn - Altstadt  
Tel. 0228 38765343  
[www.flynnsinn.de](http://www.flynnsinn.de)

SPIELE-CAFÉ  
FANTASY-PUB

EURE WEIHNACHTSBIERE IM VOYAGER

ENGLISCHE, BELGISCHE, FRÄNKISCHE  
BIERE; CIDER, MET & GLÜHMET  
BRETTSPIELE  
PLATZ FÜR SPIELERUNDEN  
(MAGIC, DSA, usw.)

RHEINGASSE 7  
53113 BONN

TEL.: 0228 85097316  
[WWW.VOYAGER-BONN.DE](http://WWW.VOYAGER-BONN.DE)

24.12 BIS 26.12 GESCHLOSSEN

# Thema

FÜR DURCHDRINGER

## »DIE DINGE, DAS SIND WIR.«

Der Historiker Frank Trentmann – Geschichtsprofessor am Birkbeck College der Universität London, Humboldt-Forschungspreisträger, Preisträger der Royal Historical Society – ist kein Brite, sondern stammt aus Hamburg. Aber er schreibt wie ein Brite – und das ist unbedingt als Kompliment gemeint, denn ›die Briten‹ verstehen sich ja ganz hervorragend darauf, Historie so gelehrsam wie zugleich unterhaltsam zu vermitteln.

*Die Herrschaft der Dinge* lautet der Titel seiner »Geschichte des Konsums vom 15. Jahrhundert bis heute« – ein Wälzer von über tausend Seiten, der indes so spannend zu lesen ist, dass man darüber glatt die Festeinkäufe vergessen könnte.

Warum konsumieren wir, was bedeutet überhaupt ›Konsum‹, etwa in Abgrenzung zur schlicht von natürlichen Gegebenheiten bedingten Nahrungsaufnahme? Seit wann ›konsumieren‹ wir, was konsumieren wir – und zu welchem

Preis? Trentmann, seit Jahren auf dieses Forschungsgebiet spezialisiert, zeigt die Geschichte all dessen auf: die ›Moden‹, die zum Beispiel Muscheln oder Kakaobohnen, Kattunstoffe oder Eisenwaren zu Objekten der Begierde und des Handels machten; die technischen, sozialen, ökonomischen Fort-Schritte, die damit verbunden waren, aber auch die Belastungen.

Wie es sich für einen seriösen Wissenschaftler gehört, ist es Trentmann zunächst einmal Anliegen, sein Sujet gründlich sachlich zu durchdringen. *Aufzuzeigen*, was ist, ist seine Sache, nicht es *anzuprangern*. Das macht den Blick in alle Richtungen klarer – und erlaubt es ihm etwa, mit allerlei ideologischen Klischees und Romantizismen aufzuräumen, die Konsumkultur per se als schädlich, »als passiv und entqualifizierend« abtun oder sogar verdammen: »Der Konsumismus förderte ebenso oft neue Fähigkeiten, wie er alte vernichtete.«

Die Geschichte des Streits um den Konsum(ismus) ist fast so alt wie dieser selbst, häufig und heftig wird bis heute darum gestritten, welche Folgen die ›Gier nach Dingen‹ hat und wie sie zu bewerten sind – wobei das Wörtchen ›Gier‹ zu benutzen ja bereits tendenziös ist.

Tendenziös ist Trentmann nicht. Aber seine Gewissenhaftigkeit als Historiker nimmt die komplexe Problematik um Ökonomie und Ökologie, die mit der Geschichte des Konsums eben auch verbunden ist, so differenziert auf wie die Entwicklung des Heimwerker- und des Freizeitkonsumismus (»Hobbys als Mittel gegen Langeweile und nervöse Erschöpfung«). Dass es seinen gelehrten Darstellungen auch an Humor nicht fehlt, macht die Lektüre noch umso unterhaltsamer – und es ist klug gedacht und gemacht, dieses überaus faktenreiche Buch so ›konsumierbar‹ zu machen. Denn bei aller wissenschaftlichen Vorsicht und Neutralität – darum, die Fragen zu stellen, die insbesondere den Konsum im Hier und Jetzt betreffen, drückt Trentmann sich nicht. Und auch nicht darum, Erkenntnisse zu benennen: »Die Kehrseite der Sympathie für Dinge kann eine hässliche Gleichgültigkeit gegenüber den Menschen sein.«

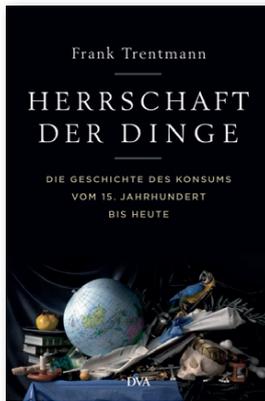
[GITTA LIST]

Frank Trentmann, *Herrschaft der Dinge*.

Die Geschichte des Konsums vom 15. Jahrhundert bis heute.

ÜS Klaus-Dieter Schmidt und Stephan Gebauer-Lippert.

DVA 2017, 1095 S., 40 Euro



# VERY X-MAS

## Konsum zum Fest

Sind Sie notorischer Weihnachtsmuffel – oder schon voller Vorfreude? Sind Sie Konsumist – oder doch lieber Asket? Hier sind Anregungen für Sie alle,

»and so happy christmas«.



FÜR HEIMATFREUNDE

## SCHICK, SCHÖN, LOKAL

**K**aapshljmurslis: litauisch, für ›Person, die in öffentlichen Verkehrsmitteln zwischen anderen Personen eingequetscht ist.«\* Das litauische Substantiv für ›Person auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken, die im Warenhaus zwischen anderen Personen auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken eingequetscht ist«, können wir nicht benennen – nur das entsprechende Gefühl kennen wir. Es ist mindestens so unangenehm wie das Kaapshljmurslis-hafte, und nicht selten sind die anderen Personen auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken im Warenhaus sogar noch übellauniger als ÖPNV-Mitreisende, was nur natürlich ist, denn diese Art einzukaufen kann sogar noch etwas mehr nerven als eine Bahnfahrt Bonn-Köln zur Rush-Hour.

Eine Alternative dazu heißt Schni. Das ist nicht litauisch, sondern der Name eines Ladens in der Breite Straße, in dem lokale bzw regionale Künstler, Kunsthandwerker und Designer, die zwar eigene Ideen haben, aber kein eigenes Ladenlokal, ihre Produkte präsentieren und auch vertreiben. Dort kann man (Weihnachts-) Geschenke kaufen, ohne sich auch nur ein bisschen eingequetscht

## WEICH UND WARM

**J**a doch, wir hörten davon und haben verstanden: Pelz ist böse. Aber – liebe PETA-Freunde und Innen, und ihr hört bzw lest jetzt mal bitte weg – Pelz ist auch etwas Wunder-schönes, und wenig wärmt so gut wie ein Hauch von Nerz.

Und was im Atelier von Ralph Crone und Birgit Krahe aus Fellen von Fuchs und Lamm, von Rex-Kanin und Nerz so entsteht, zeugt nicht allein von vollendeter Kürschnerkunst, sondern auch vom besonderen Esprit, mit dem diese beiden Designer ihr Handwerk betreiben: Da entstehen beispielsweise aus hölzernen Mandarinkistchen mit Fuchs- oder Persia-nerfell bezogene Fußbänkchen (ab 180 Euro), die nicht nur Füßen, sondern auch dem Auge schmeicheln – und nebenbei noch ein Geheimfach bergen, in dem man Liebesbriefe bunkern kann (oder Ablassbriefe, die ja auch wieder in Mode kommen, klimatechnisch zumindest). Da bekommen kleine Wärmflaschen eine Pelzhülle verpasst (ab 50 Euro) und das ›Girliespielzeug‹ Klackarmband erfährt eine überraschende und höchst attraktive modische Neuinterpretation (ab 90 Euro), die auch reiferen Mädchen sehr gut gefallen dürfte, mal abgesehen davon, dass das Schmuckstück auch noch den Puls wärmt.

Alles wirklich todschick hier – nun nicken die Tierschützer wieder betrübt. Ihnen sei gesagt, dass Krahe und Crone in ihrem Atelier (in dem es keine Massenware zu kaufen gibt und keine ›Fummel für eine Saison‹, sondern exquisite Stücke aus exquisitem Material, Wertschätzung versteht sich da in jeder Hinsicht) ausschließlich mit zertifizierten Fellen arbeiten, außerdem recyceln sie Vintage-Pelze, machen die Stücke mittels spezieller Techniken wieder geschmeidig, färben sie womöglich neu ein: Statt den von Oma geerbten spröden alten Persianer zu entsorgen, kann man ihn hier zu etwas Neuem umarbeiten lassen, zu einem Kleidungsstück oder Accessoire von besonderem (Erinnerungs-)Wert und Reiz – das man irgendwann wiederum selbst vererbt ... kurz ist das Leben, lang die Stola. Aber erst mal viel Spaß damit, gell. [G.L.]



Atelier Ralph Crone und Birgit Krahe  
Bad Godesberg, Friesdorfer Straße 64  
(Nähe »Ännchen«)

Di bis Fr 10:00-13:00 und 15:00-18:00 Uhr,  
Sa 10:00-13:00 Uhr

zu fühlen - und ausgequetscht fühlt man sich ebenfalls nicht, weil die Preise für die schönen Dinge dort nicht übersteuert sind.

Gesehen haben wir zum Beispiel Ohrschmuck aus der Werkstatt von *Jana Faust* (ab 30 Euro), federleichte kleine Kunstwerke aus exotischem Stoff. Probiert haben wir *Frl. Diehls* Köstlichkeiten aus Karamell (XL Karamellbonbons mit Meersalz, Stück 1 Euro) sowie Dattelnkonfekt (um 6 Euro, aus der *Dattelmanufaktur*) – und haben am delikate mit Whisky aromatisierten Pfeffer sowie an der Mischung »Rauchige Drecksau« von *Mr. Pepper* geschnuppert (Bio Spicebar Berlin, um 6 Euro). Neben Schnicks und Schman-kerln gibt es auch Praktisches, etwa die KeepCups vom Bonner *CafeRoller* (14,50 Euro) –

für umweltbewusstes To-go-Schlürfen. [G.L.]

(\* wortschatzkarte.de, gesehen bei Ludus, Bonn-City, Friedrichstraße14-16)

### ›Stressfrei shoppen in der Altstadt‹

U.a. bei Schni, im Leb so Concept Store, in der Altstadtbuchhandlung, im Modeladen Wildezeiten – und am 6. Dezember haben in Heerstraße, Wolfstraße und Breite Straße insgesamt 14 Läden sogar bis 22 Uhr geöffnet, Infos dazu auf der Schni-Website unter <https://www.facebook.com/events/705398056316099/>



## BUTTJE BUTTJE

**S**tatt toter Tiere verschenken manche Menschen zu Weihnachten lieber lebendige, das ist leider immer noch so. Ein (Dackel-)Welpen unterm Baum – owei, das geht nun gar nicht. Denn erstens wird das noch gänzlich unerfahrene Hundchen den Baum wahrscheinlich zu etwas missbrauchen, das sich indoor nicht gehört, zweitens wird aus dem Welpen mal ein ›erwachsener‹ Hund mit allerlei Ansprüchen, die ihre dummen Besitzer (sowie die Schenkenden) so gar nicht einkalkuliert hatten – Tierheim-, aber auch Tankstellenmitarbeiter können ein trauriges Lied davon singen, wie oft überforderte Hundehalter sich der ›lästigen‹ Tiere dann ›en passant‹ wieder zu entledigen trachten. Dann schon lieber Pelz. Oder, ganz friedlich: Keramik.



Im vergangenen Sommer tauchten in der Auslage des Bonner Schmuckladens *Liebenswert* am Bottlerplatz plötzlich bezaubernde Fische auf. Große Fische, kleine Fische verschiedener Art und Couleur, allesamt nicht zum Verzehr bestimmt, sondern für den reinen Augenschmaus. Gestaltet hat Karpfen, Koi & Kugelfisch (Preise ab 75/80 Euro) die Bonner Keramikünstlerin Hila Klein. Vor fast vierzig Jahren ist Klein – bei einem VHS-Kursus – mit dem Material Ton in Kontakt gekommen, es ist daraus eine ›bleibende Beziehung‹ mit viel Inspiration geworden. Eine kleine Werkstatt (samt Brennofen) hat sie bei sich zu Hause in Godesberg eingerichtet, größere Objekte stellt sie im Königsfelder Töpferhaus von Anja von Becker fertig. [G.L.]

Ab dem 4. Dezember ist eine Auswahl ihrer Objekte im Rahmen der Ausstellung »Brandaktuell – Werke aus dem Jahr 2017« im Kunstverein Bad Godesberg (Kunstsalon Glaskarree) zu sehen – und auch zu erwerben. Die eingangs erwähnten Amphibien sind nicht darunter, aber wer sich gerade für diese interessiert und die Ausstellung vielleicht nicht besuchen kann, kann sich per Mail an die Künstlerin wenden: [gardh@gmx.de](mailto:gardh@gmx.de)

Kunstverein Bad Godesberg  
Burgstraße 85, 53177 Bonn  
Mo 19:00-22:00 Uhr  
Sa und So 15:00-17:00 Uhr  
[www.kunstverein-bad-godesberg.de](http://www.kunstverein-bad-godesberg.de)



FOTO: KLEIN

## LITTLE BRITAIN

**F**rüher war in dem schlauchschmalen Ladenlokal mal eine der sagenhaften Bonner Eckkneipen zuhause, »Em Pittermännche« geheißten. Immer gut für ein Bierchen, eine Fluppe und ene Verzäll war es da – bis diese gemütlichen Zeiten den Tugendwächtern und ihrer beschützenden Gesetzgebung zum Opfer fielen, nun ja. Immerhin hat das Ladenlokal mit dem »English Shop« einen guten Nachfolge-Inhaber gefunden: für Exil-Briten und alle, die England, dem United Kingdom und seinen kulturellen Traditionen verbunden sind (oder sich so fühlen) und es bleiben.



Adligen Tee und salzige Süßigkeiten (Salted Caramel: lecker!) gibt es hier bei den vollendet freundlichen Mitarbeitern zu kaufen, Shortbread und Scones, Chips und Cracker. Außerdem Lesefutter, English Press von der Tageszeitung bis zum Monatsmagazin (den *New Yorker* gibt es übrigens auch, prima) – und für Devotionalienliebhaber allerlei Schnickes mit dem Union Jack drauf, immer gern genommen, selbst in trüben Brexit-Zeiten (über die wir Germateutonen uns besser nicht zu laut mokieren sollten, haben wir mit dem Kehricht auf unserem eigenen Teppich doch derzeit Weißgott genug zu tun) – gegen die der English Shop *by the way* in Bonn am Friedensplatz/Ecke Sternstraße ein feines Zeichen setzt.

Eine Mutprobe für den Nicht-Native stellen möglicherweise gewisse Konserven dar, die Gerichte mit so kräftigen, aber zugleich beachtlichen Namen wie etwa *Haggis*, »undisputed king of Scottish« (von Grant's, 392g-Dose 4,59 Euro), *Steak & Kidney Pudding* (Fray Bentos, 400g 5,99 Euro) oder *Mint Sauce* (Colmant's, 165g-Glas 2,99 Euro) bergen: Sind sie zu stark, bist du zu schwach, würde man in der Fisherman's Friend-Zentrale vielleicht sagen – nun, vielleicht ist es für hiesige Gaumen wirklich bisschen *too much*, was der Brite so alles zusammenzumischen sich traut. Andererseits scheut der Rheinische Sauerbraten nach Originalrezept ja gleichfalls nicht vor kühner Kombination zurück, und wer ihn richtig zubereiten will, muss überhaupt erst mal totes Pferd besorgen. Also was soll's, her mit dem Haggis und ab damit untern Tannenbaum. Natürlich nicht den eigenen, sondern den von wem anders, *hum*.

Wer Hemmungen hat, kauft halt royale Teebecher (mit Glitzer und Kronen, 9,99 Euro), die sind auch schön. [G.L.]

The English Shop  
Sternstraße 71, 53111 Bonn,  
[english-shop.de](http://english-shop.de)

## MUTIGE MÄRCHEN

**D**ie Öffentlich-Rechtlichen sind dem Zwangsabgabenzahler ja im Großen und Ganzen nicht nur ein Dorn im Portemonnaie, sondern häufig auch im Auge. Und das ist kein Wunder, sondern pure Konsequenz der vorwiegend faden, adenauerhaft-altbackenen, jedem noch so kleinen künstlerischen Experiment abholden Programmgestaltung. (Was dazu führt, dass unsere TV-Kritiker schon Kopf stehen, sobald ein »Tatort« sich mal ins Reich der filmischen Sinne wagt, selbst wenn dabei nichts als alberner Schmock rauskommt.)

Und doch: Quasi klammheimlich, nämlich ohne das übliche Gewese, zeichnet die ARD auch für eine Märchenproduktion verantwortlich, die in vielerlei Hinsicht geeignet ist, einen gelegentlich TV-versöhnlich zu stimmen. Sonntagsvormittags zu sehen, sind diese Märchenfilme (vorwiegend aus dem Grimmschen Hausschatz) ein ganz großes Vergnügen, und zwar nicht nur für Kinder – so wie ja (Volks-)Märchen nicht (nur) etwas für Kinder sind, ja es ursprünglich ohnehin nicht waren; die Brüder Grimm sahen sich seinerzeit genötigt, allzu Drastisches (und Deftiges) darin im Sinne des

»Jugendschutzes« zu entschärfen. Denn wo werden Fehde, Mord und Folter, Ränke und Ranküne so hemmungslos zelebriert wie in »Schneewittchen«, »Aschenputtel« oder der »Gänsemagd«?

Es sind aber nicht allein die gelungenen, manchmal geradezu suberben Inszenierungen, die an dieser Reihe bestechen – es ist dazu ein großes Vergnügen, Mimen, die man aus den überwiegend langweiligen (Sonntag-)Abendschmarren kennt, einmal ganz anders zu erleben, weil sie hier mit sichtbarer Lust am Schabernack, am Bruch mit ihrem »öffentlich-rechtlichen« Image aufspielen, nicht auf Grimme-Preise oder Blödbambis schießen, sondern zeigen dürfen, was sie können. Man glaubt es nicht – aber Veronica Ferres (in »Das blaue Licht«) ist tatsächlich eine begabte Schauspielerin, Heiner Lauterbach (in »Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen«) ein fast so überzeugender Komödiant wie Matthias Brandt, der in »Des Kaisers neue Kleider« die absolut hinreißende Karikatur eines eitlen Monarchen gibt. Und auch Iris Berben erinnert in »Die Prinzessin auf der Erbse« an ihre guten komödiantischen Zeiten mit Dieter Krebs, als sie noch nicht auf »E-Kultur-Diva im Zeitlos-Vamp-Look« abonniert war. [G.L.]



Sechs auf einen Streich  
Vol 1-7, 20 DVD, 88,99 Euro;  
Vol 1-13, 38 DVD, 172,95 Euro

## BIER AUS »GROSSFRITTANIEN«

**D**as Unbekannte liegt so nah. Und bekanntlich auch das Gute. Belgien zum Beispiel. Von vielen Deutschen als Durchfahrtsland verachtet und als Reiseland verkannt, ist es ein kleines Land voller Überraschungen und köstlicher Kulinarika. Der Journalist und ausgewiesene Kenner »Großfrittaniens« Bernd Müllender widmete dem »Patchworkland« jüngst ein wunderbares Buch unter dem schlichten Titel *Belgien*. Mit viel Liebe und Humor folgt Müllender den Spuren von Land und Leuten, von Schönheiten und Köstlichkeiten, aber auch von Kuriositäten und Seltsamkeiten. Ein Buch also für Kenner, Liebhaber und Entdecker Belgiens gleichermaßen.

Allerdings ersetzt Müllenders *Belgien* nicht die eigenen Streifzüge zwischen Nordsee und Ardennen. Und die müssen gar nicht so weit führen. Von Bonn braucht man mit der Bahn nur knapp zwei Stunden bis Lüttich, der überaus sehenswerten

wallonischen Metropole an der Maas. Gerade in der Vorweihnachtszeit kann man sich dort mit allem versorgen, was man für das Fest der Feste benötigt. Und belgisches Bier eignet sich ja bestens zum Verschenken oder einfach selber Genießen.

In Lüttich etwa gibt es seit 2012 die kleine, aber feine »Brasserie C«, die mit ihrem selbstgebrauten »Curtius« Bierliebhaber entzückt. Im Lütticher »Beerlovers' Café« dagegen kann man die riesige Vielfalt der belgischen Braukunst bewundern, probieren und natürlich im angeschlossenen Geschäft auch kaufen. Abteibier, Trapistenbräu, Triple, Gueuze sowie Trauben-, Pfirsich- oder Kirschiebier: Die belgische Braukunst ist so überraschend und verrückt wie das kleine Land selbst.

Und wer, mit all den Bierspezialitäten beladen, verständlicherweise Lust auf Fritten verspürt, macht sich einfach auf den Weg zur besten Fritteuse von Lüttich: dem so einfachen wie genialen Restaurant »Tout simplement«. Dort offenbart sich die hohe Kunst der belgischen Fritte an sich. Nur zum Verschenken eignet die sich leider nicht. [F.C.]



<http://brasseriec.com>  
<http://beer-lovers.be>  
<http://tout-simplement.be>  
<http://belgien-tourismus-wallonie.de>  
<http://www.visitflanders.com/de>  
Bernd Müllender  
Belgien - Ein Länderporträt.  
Ch. Links Verlag, 232 Seiten, 18 Euro



FÜR VELOZIPEDISTEN

## FAHRRÄDER MIT SEELE

**W**ohnten wir in Berlin-Mitte, hätten wir wohl ein Fixie (ein Fahrrad ohne Gangschaltung und Freilauf) an unserer WG-Zimmerwand hängen. Und falls wir Fahrradfahren mit Sport verwechseln, besitzen wir (für sechs große Scheine) ein dickes Carbon-Mountainbike mit Scheibenbremsen und die Offroad-Piste im Wald. Oma läugelt derweil mit einem elektrischen Pedelec, aber mal ehrlich, sexy ist das ja nicht, oder?

Die Fahrräder der jungen Amsterdamer Fahrradschmiede »Velo-retti« dagegen schon, und günstig

geht es ab 369 Euro, plus 20 Euro für den Versand nach Deutschland. Zusammenbauen muss man das vormontierte Fahrrad dann allerdings selbst, und für den Preis ist das Fahrrad noch ziemlich nackt. Es hat zwar eine Rücktrittbremse, aber keine Gangschaltung, kein Licht (nur Reflektoren), keinen Gepäckträger, keinen Schnickschnack. Was in den Niederlanden übrigens durchaus gängig und auch nicht verboten ist, Stichwort »Omafiets«. In Deutschland muss das Velo aber laut Vorschrift mindestens auch eine Vorderradbremse haben, Licht vorne und hinten sowieso, und eine Dreigangschaltung ist bei leichtem Anstieg auch nicht verkehrt. Gibt es alles im Onlineshop von Velo-retti in der Abteilung Accessoires, gegen Aufpreis. Mit einem geprüft-verkehrstauglichen Modell kommt man dann aber schon nah an die 500 Euro-Grenze. Gebrauchte Teile selber anschrauben ist eine Alternative, oder man sucht einen kompetenten

Fahrradladen auf, der auch fremde Räder behandelt, die fehlenden Teile vorrätig hat und gegen Obolus dranmontiert.

Als Hommage an die Niederlande sollte zuletzt noch ein vorderer Gepäckträger montiert werden, ohne den geht beim radelnden Nachbarn momentan gar nix. Aber dann ist auch gut, schließlich wollen wir uns ja von den überkandidelten Hightech-Fahrrädern unterscheiden und so entspannt wie stilvoll durch die Innenstadt radeln.

[K.T.]

[veloretti.com](http://veloretti.com)



sind sie auch noch. Vier märchenhaft schöne Rahmenmodelle (in zwei Größen) gibt es, in stilsicheren Farben wie »Havana Blue«, »Desert Moss« oder »Blazing Salmon«. Weil auf alle überflüssigen Extras verzichtet wird, die Produktion mit niedrigen Stückzahlen läuft und der Verkauf nur über den Online-Direktvertrieb erfolgt, wird bei Velo-retti eine Menge Geld gespart.

Der Rahmen sowie beinahe alle übrigen Teile sind übrigens aus Aluminium gefertigt, weswegen z.B. der schicke »Café racer« verhältnismäßig schlanke 13 Kilogramm wiegt. Los

FOTO: VELORETTI

Schöne Geschenkideen  
Ökologische Mode -  
fair produziert

**Maas.**  
natürlich leben...

Bonggasse 23, gegenüber dem Beethovenhaus  
Mo-Fr 10-19 h | Sa 10-18 h im Advent

[www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)

**GOP.**  
variété-theater  
BONN

**VERSCHENK' EIN  
WOW!**

**variete.de**

Karl-Carstens-Straße | · 53113 Bonn  
Gutscheine unter (02 28) 422 41 41 und [variete.de](http://variete.de)

Von Musik geträumt?  
www.musikschule-mut.de

Musikunterricht in Bonn

www.goldschmiede-weingarz.de  
wir schaffen neue erinnerungen

Weil du  
Kino liebst  
und ich dich!

Verschenke  
große Emotionen!

CineStar-Kinogutscheine schon ab 10€ -  
jetzt hier im Kino oder unter [shop.cinestar.de](http://shop.cinestar.de)

Sternlichtspiele | Markt 8 | 53111 Bonn

Internationales  
**FESTIVAL**  
2018  
Musik & Wein im Ahrtal

**Mi. 30. Mai**  
Köbes  
Underground

**Do. 31. Mai**  
Köbes  
Underground

**Fr. 01. Juni:**  
To be announced

**Sa. 02. Juni**  
Dirty Deeds '79

**So. 03. Juni**  
Malia & Band +  
Ariane Jacobi Quartett +  
Special Guest

kleinkunstandmore.de

**LIVE AT KLOSTERRUINE**

## FÜR PAPIERTIGER

# FLÜCHTIGES GROSS- STADTLIBEN



In Wahrheit sei er nach Berlin gekommen, um dem Ende einer langjährigen Beziehung einen Sinn zu geben, erzählt Sholem Krishtalka im dritten Bändchen des *Berlin Diary*. Die Erklärung wird häppchenweise als Untertitel einer Reihe lustvoller Selbstporträts gegeben.

Das Projekt *Berlin Diary* besteht aus einer inzwischen endlos anmutenden Reihe von Bildern in unterschiedlichen Techniken: Aquarell, Buntstift, Grafit. Den ganzen Bestand kann man in einem Tumblr-Blog im Internet betrachten. Sechs wunderbare Hefte mit den ersten Episoden der Geschichte kann man käuflich erwerben.

Sie erzählen die Geschichte eines noch einigermaßen jungen kanadischen Künstlers, der in Berlin einen Neubeginn wagt und sein Leben minutiös dokumentiert. Und so finden sich viele scheinbar banale Szenen, der Blick aus dem Fenster, in das Badezimmer der zwischengemieteten Kreuzberger Wohnung, auf die nachts aus einer Bar mitgebrachten Blumen in einem Wasserglas – die Fixierung solcher Alltagseindrücke nutzt deren Zeitlosigkeit, um sie in Bedeutsamkeit zu heben. Wie der Künstler und ständige Protagonist in einem (ebenfalls gezeichneten) Dialog erklärt, interessiere es ihn, was »Dokumentation« in einer Zeit der maßlos konsumierten Bilder bedeute. Die

## ZEIT FÜR KALENDER

# IM FRÜHTAU ZU BERGE

Selten hat man »das Siebengebirge« und seine Höhen und Täler so zauberhaft abgebildet gesehen: Drachenfels (ja selbst das postmoderne Drachenfelsrestaurant) und Godesburg, Löwenburg und Dornheckensee - von Nebeln verhangen, durch die in der frühen Morgendämmerung erstes Sonnenlicht dringt; im Abendrot oder im herbstlichen Licht. Als Wanderer erlebt man solche Momente, aber wer versteht sich schon darauf, sie »im Bilde« festzuhalten? Die passionierten Wanderer Frank Landsberg, Sven von Loga, Britta Dulchinos und Wim de Vries haben nicht nur keine Scheu, morgens zu nachtschlafener Zeit aufzustehen, um die Gegenden des Siebengebirges zu durchstreifen, sie wissen auch hervorragend mit der Kamera umzugehen. Immer auf der Jagd nach dem Traumschuss, pfeifen sie auf alle Bequemlichkeit, wenn eine günstige Wetterlage fette fotografische Beute verspricht, quälen sich vor Sonnenaufgang aus dem Bett oder harren, mag es noch so frostig sein, aus, um den Traumsonnenuntergang vor die Linse zu kriegen.

Anstrengend ist das mitunter, erzählt von Loga, aber so ist das eben mit Passionen.

Von Loga ist als Geologe, der beruflich auch GeoExkursionen ins Rheinland und die Eifel leitet, ohnehin abgehärtet, die Teamkollegen

und die Kollegin – Frank Landsberg ist Profi-, Britta Dulchinos und Wim de Vries bezeichnen sich als »Hobbyfotografen« – sind es nicht minder. Müssen sie auch, denn Naturfotografie erfordert neben Können



außerordentlich viel Geduld, auf »den einen Moment« wartet man je nachdem stundenlang – manchmal sogar vergeblich, denn der Wetterbericht, den die vier zu Rate ziehen, bevor sie sich zu ihren Streifzügen verabreden, kann ja gelegentlich irren. Doch auch das ficht sie nicht an (und sowieso gibt es ja heißen Tee), neuer Streifzug, neues Glück. Der Kalender *Das Siebengebirge* zeigt, dass es der Mühen lohnt – die Fotografien darin sind eine Wucht. [G.L.]

### Das Siebengebirge 2018

12 Blatt mit Fotografien, Format DinA3, 14,50 Euro, Infos/Bezugsquellen unter [uncites.de](http://uncites.de) Erhältlich in ausgewählten Buchhandlungen (siehe Website) sowie per Mail- oder per Postbestellung (Versandkosten 4 Euro)

Aufgabe, die er lösen wolle laute, in einer Zeit flüchtiger Bilder Erinnerungen mit der Hand wiederherzustellen.

Ein Reiz dieser Geschichten liegt darin, dass sie künstlerisch angesiedelt sind zwischen Comic und Kompilationen je für sich stehender Einzelkunstwerke, die isoliert ausgestellt werden könnten (und werden). Immer wieder ist gezielt der Eindruck der Fotografie erweckt, des Schnapsschusses – gemeinsam, als Kartografie des Gefühlslebens des Künstlers, erheben die Bilder Bedeutungsanspruch. Dem schwulen Berliner Leben in den Sexclubs, Parks, dem der flüchtigen Begegnungen und Abschiede soll hier im Wege der Dokumentation Bedeutung, ein geschichtlicher Platz gegeben werden.

Offt sind die Bilder seitenweise düster, so die Eindrücke aus dem berühmten »Lab.Oratory«, die sehr schwarz und etwas blau daherkommen, für sich als voyeuristisch, gar pornografisch fehlgedeutet werden könnten (was das Zentralorgan des Hipstertums, *Vice*, in einer Überschrift selbstverständlich tat). Auch sind bedrückend oft und ehrlich Szenen des Alleinseins gezeigt: Krishtalka allein auf Treppenabgängen, zurückgelassen in der Wohnung, die er zur Zwischenmiete bewohnt. Dann wieder die geradezu liebevollen Aquarelle der Freunde, Bilder, die leuchten.

Es macht Freude, diese Hefte in der Hand zu halten: Für Menschen, die sich für Künstlerexistenzen in der Metropole, für autodokumentarische Projekte und die Wirklichkeit schwulen Lebens in der Großstadt interessieren, ein tolles Geschenk – handsigniert, auf hundert Stück limitiert und nummeriert.

(FLORIAN BEGER)

Sholem Krishtalka, A Berlin Diary.

6 Hefte, zusammen 75 Euro, erhältlich unter <http://www.sholem.ca>

## PLATTEN UNTER DER LUPE

**D**reiunddreißigeindrittel Umdrehungen vollzieht eine Langspielplatte in der Minute. So auch der Namen der Buchserie zu geben, die der in London ansässige Bloomsbury Verlag 2003 ins Leben gerufen hat. Über 120 (englischsprachige) Bücher versammeln sich mittlerweile unter dem Titel 33 1/3.

Jedes dreht sich um ein dem jeweiligen Autor wichtiges Musikalbum, stellt pop- oder hochkulturelle Verbindungen her, enthüllt Fakten und Geschichten zum Werk. Die Auswahl der behandelten Platten deckt nahezu die komplette Bandbreite zeitgenössischer Klangwelten ab: von Neil Youngs »Harvest« über Miles Davis' »Bitches Brew« bis Badalamentis »Twin Peaks Soundtrack«; von Aphex Twins »Selected Ambient Works Volume II« über Aretha Franklins »Amazing Grace« bis zu »Hangin' Tough« von den New Kids On The Block. Michael Jackson, Devo, Can, Metallica, Dusty Spring-

field, Beastie Boys ... alle dabei.

Inhaltlich ist jeder Autorin und jedem Autor völlig freie Hand gegeben, wie sie oder er sich dem jeweiligen Album nähern wollen. Bob Gendron etwa sucht den klassisch musikjournalistischen Ansatz, um sich mit »Gentlemen« von den Afghan Whigs auseinanderzusetzen. Gespickt mit O-Tönen der Band, die Gendron selbst gesammelt hat, erzählt er die Entstehungsgeschichte des Albums, bevor er die einzelnen Songs der Platte in diesen Kontext einbettet. Im Gegensatz dazu nimmt Ethan Hayden »()« von Sigur Rós musikwissenschaftlich unter die Lupe, wenn er mithilfe zahlreicher weiterführender Fußnoten zum Beispiel Querverweise von der dort verwendeten Sprache in Richtung Dada sucht. Die anderen Bücher bewegen sich irgendwo im Feld, das sich zwischen Journalismus und Musikwissenschaft auftut.

33 1/3 steht somit insgesamt für eine äußerst vielfältige Serie, bei der jede Ausgabe potentiell andere Rezipienten anspricht. Nicht jedes Buch ist hier für jeden gemacht. Ein bisschen vorfühlen zu den jeweiligen Ausgaben lohnt sich daher. Auf jeden Fall sicher ist aber: Jeder Musikliebhaber wird hier bei mindestens einem Buch fündig.

(c1)

Weitere Informationen unter: [333sound.com](http://333sound.com)



**Weihnachtsdorf**  
WALDBREITBACH  
vom 2. Dezember 2017 bis 28. Januar 2018

Offene Führung jeden Samstag und Sonntag um 15.00 Uhr für 3,00 € p. P.

Touristik-Verband Wiedtal e.V. • Neuwieder Straße 61 • D-56588 Waldbreitbach  
Tel. +49 (0)2638 4017 • [info@wiedtal.de](mailto:info@wiedtal.de) • [www.wiedtal.de](http://www.wiedtal.de)

**GEOLUX**  
Schmuck · Edelsteine · Mineralien

Thomas-Mann-Str. 56 53111 Bonn  
T 0228 90 871 90  
Inh. Cornelia Gertz

Öffnungszeiten:  
Di-Fr: 10.30 – 18.30 Uhr  
Sa: 10.30 – 15.30 Uhr  
Montag geschlossen

[www.geolux-mineralien.de](http://www.geolux-mineralien.de)

FREUDE JOYE BONN. Mit Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo!

**BONNER WEIHNACHTS CIRCUS**

Star Clown Andre Broget

**15.-31. DEZ 2017 BONN RIGAL'SCHE WIESE**

[BONNER-WEIHNACHTSCIRCUS.DE](http://BONNER-WEIHNACHTSCIRCUS.DE)  
[FACEBOOK.COM/BONNER.WEIHNACHTSCIRCUS.DE](https://FACEBOOK.COM/BONNER.WEIHNACHTSCIRCUS.DE)

IHRE TICKETS BEQUEM ONLINE RESERVIEREN. ZIRKUSRASSE IST TAGL. AB DEM 4.12. GEÖFFNET!

Millennium CARL GROSS

**THE 12 TENORS** 08.03.2018

**STADTTHEATER EUSKIRCHEN**

13.01.2018 **BEST OF MUSICAL STARNIGHTS** DAS ORIGINAL

DIE GANZE WELT DES MUSICALS AN EINEM EINZIGEN ABEND

TICKETS: VERANSTALTERHOTLINE TEL. 0361 65 43 07 30, ONLINE UNTER [WWW.SHOWFABRIK.COM](http://WWW.SHOWFABRIK.COM) UND AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN

## TEMPUS FUGIT? ZAGE NICHT, LIES

JEDE WOCHE EIN GEDICHT

**P**aul Maar, Sams' Vater, hat auch Gedichte geschrieben? Jawohl – und eines macht den Auftakt zum Daedalus Kalender *Fliegende Wörter 2018*, der wie jedes Jahr »53 Qualitätsgedichte« vorstellt, »zum Verschreiben und Verleiben für Zeitreisende, Sprachspieler, Kenner und Genießer«.

Darunter wie immer Poeten aus aller Welt, von denen man zum Teil eher noch nicht gehört/nach nichts gelesen hat, etwa Zviad Ratiani aus Georgien, dabei sind die Büchner-Preisträger 2016 und 2017 Marcel Beyer und Jan Wagner, auch der große Wilhelm Busch (am 9. Januar 2018 ist sein 11. Todestag) fehlt nicht. Eine Woche muss man mit Stefan George verbringen, aber die geht ja vorbei.

Und wie immer ist jedes Blatt grafisch dem Gedicht adäquat gestaltet – ein schöner Lorbeerkrantz für die Lyrik kommt da wieder aus dem Hause in Münster, auch im 24. Jahrgang, herausgegeben von Andrea Grewe, Hiltrud Herbst und Doris Mendlewitsch.

Postkartenkalender *Fliegende Wörter 2018*  
56 Blatt, vierfarbig, Daedalus Verlag, 16,95 Euro



## SCHATZBLÄTTER

**A**uch der *Arche Literatur Kalender 2018* beginnt das Jahr mit einem Poem – einem bislang unveröffentlichten Gedicht von Rose Ausländer. Und wie immer »liest« sich dieser Kalender wie ein spannender, unterhaltsamer, überraschender Streifzug durch die Komparatistik, die vergleichende Literaturwissenschaft mit ihrer so grenzüberschreitenden Sicht auf die Literaturen der Welt. Jeweils in (literarischen) Selbstzeugnissen und mit zum Teil selten gesehenen Fotografien vorgestellt, begleiten das kommende Jahr (»Ruhe & Bewegung« lautet das Thema diesmal) Erinnerungen an ua Susan Sontag, Pier Paolo Pasolini, Klaus Mann, Roberto Bolano, David Foster Wallace. Und die großartige Christa Reinig ist vertreten, die ganz zu Unrecht lange vergessene, auch heute leider kaum noch bekannte Berliner Lyrikerin und Schriftstellerin, die (wieder) zu entdecken es unbedingt lohnt – siehe das Gedicht auf dem letzten Blatt im September. Allein schon dafür Dank & Kompliment an die Herausgeberinnen Elisabeth Raabe und Regina Vitali und ihre stets so fabelhaft ertragreiche literarische Trüffelsuche.



**Arche Literatur Kalender**  
60 Blätter, 54 Fotos, farbig, (dazu Bildlegenden, Biografien und ein umfangreiches Kalendarium mit Lebensdaten), Arche Kalender Verlag, 22 Euro

FÜR KOCHKÜNSTLER

## URLAUB AM HERD

**W**er wenig Zeit hat, aber trotzdem frisch und lecker kochen will, freut sich über das Kochbuch »*Alles auf 1 Blech*«. Darin zeigt die Autorin Molly Shuster, wie man ganz einfach auf einem Backblech oder in einer Auflaufform im Ofen abwechslungsreiche Gerichte zubereiten kann. Man muss nur schnippeln, würzen, in den Ofen schieben – und fertig. Mitunter fällt noch die Zubereitung einer Beilage an. Das Spektrum der Speisen reicht von Grillrezepten, die in wenigen Minuten fertig sind, bis hin zu Schmorgerichten, die einige Stunden im Ofen bleiben. Die Auswahl ist groß: Fleisch, Fisch, Gemüse, Snacks/Vorspeisen und sogar Desserts kommen aus dem Ofen. Netterweise gibt Shuster auch an, welche Blechgröße man braucht, ob vorgeheizt und was wann getan wird. So wird es ein Leichtes, z.B. das israelische Nationalgericht Shakhshuka (geschmorter Kabeljau mit Tomaten/Oliven oder auch Garnelen und Aubergine mit Harissa) in die Tat umzusetzen.



Um die Küche Zyperns dreht sich »*Aphrodites Küche*«. Wer glaubt, »die griechische Küche« vom Restaurant um die Ecke zu kennen, wird hierin eines Besseren belehrt: Abwechslungsreich und raffiniert ist sie – und regional recht unterschiedlich. Und zumal in Zypern auch von den Küchen Syriens, Israels, der Türkei und dem Libanon beeinflusst. Das Ergebnis ist eine interessante, schmackhafte Mittelmeerküche, die mit Gerichten wie Melonen-Halloumi-Salat, zyprischer Lasagne, Artischocken-Erbsen-Stew oder Erdbeer-Schoko-Tarte den Sommer auf den Teller bringt. Die Rezepte sind mitunter anspruchsvoll, aber gut nachzukochen.



**Molly Shuster, Alles auf 1 Blech.**  
AT Verlag, 160 S., 20 Euro

**Christina Loucas, Aphrodites Küche.**  
Der Geschmack von Sommer und Zypern.  
ZS-Verlag, 232 S., 24,99 Euro

## ZIERLICHE ZITATE

**L**ast but not least sei noch der *Ohrenkuss Kalender* vorgestellt, den die »hier rein daraus«-Redaktion des (mittlerweile ja für seine immer wieder tollen, witzigen, klugen Themenhefte berühmten und vielfach ausgezeichneten) Magazins *Ohrenkuss* dem Jahr 2018 mitgibt: zwölf DIN A5-Postkarten mit jeweils einem Ohrenkuss-Monatszitat zur Inspiration. Funktioniert garantiert.



**Ohrenkuss Kalender 2018**  
12 Zitat-Postkarten DIN A5, mit Bucheklötzchen zum Aufstellen, 19 Euro, zu bestellen unter [ohrenkuss.de](http://ohrenkuss.de)

# Theater



## Lustig, Genossen, ist der Marxismus

»DIE HEILIGE JOHANNA DER SCHLACHTHÖFE«  
IN DEN KAMMERSPIELEN

**K**alt und karg liegt die Bühne da. Eine überdimensionale Treppe. Die Stufen riesig, der Aufstieg schwierig, der Abstieg ein Fall ins Bodenlose. Hier kommen keine härteren Tage mehr, hier ist das Elend längst beschlossene Sache. Businesslike per Handshake. Noch ehe der Vorhang sich hebt.

Bertolt Brechts »Die heilige Johanna der Schlachthöfe« in den Godesberger Kammerspielen ist eine feine, sorgenfreie Abendunterhaltung. Das Elend der Arbeiter in den Fleischfabriken der Weltwirtschaftskrise findet nicht statt. Das Publikum darf sich sein Schreckensbild selbst machen. Was für ein herrlicher Verfremdungseffekt: Jeder grusle sich auf seine Art.

### Elfengleiche Lichtgestalt

Statt Brechtscher Fleischschau und marxistischer Gesellschaftsverwurstung extrahiert die Inszenierung das gutbürgerliche Mark aus dem alten dialektischen Lehrstück. Linnemann kürzt Brechts ausuferndes Stück auf zwei angenehm abendfüllende Episoden mit Pause zusammen. Drama-

turgisch verpasst sie dem spröden Text zudem eine herrlich serielle Hektik der Konflikte.

Während die Männerwelt in dunkler und düsterer Kleidung finstere Intrigen spinnst, hüpfst die »heilige Johanna« als elfengleiche Lichtgestalt mit zünftigen Wahnvorstellungen auf der monströsen Treppe herum. Johanna glaubt an das Gute, verteilt Suppe – und vor allem Hoffnung auf zukünftige Gerechtigkeit. Und davon lassen sich nicht einmal die anonymen Arbeiter aus dem Kellerge-



schoss der Bühne locken. Da mag die bezaubernd rigorose Maïke Jüttedonk noch so sehr mit dem Vorschlaghammer herumfuchteln – die Revolution ist gleich den Schweinen längst zerhackt und in Konserven gestampft. Das konnte auch ihr Jesusgleicher Zorn im Tempel nicht verhindern. Geld regiert nicht nur die Welt – man kann es auch anbeten und essen, Genossen.

### Brechtsche Wirtschaftsklamotte

Hemdsärmelig gnadenlos geht es dagegen auf den oberen Etagen der Treppe zu. Wilhelm Eilers als Fleischerkönig Pierpont Mauler ist jeder Tier- und Menschkadaver recht, wenn es nur um Profitmaximierung geht. Nicht einmal seine Faszination für diese Ideal-getriebene Johanna durchbricht das rücksichtslose und fleischfixierte Verhaltensmuster dieser kapitalistischen Idealfigur. Dabei gibt Eilers den König der Schlachthöfe keinesfalls als kapitalsüchtige Bestie, sondern betont gerne auch eine mittleresmanagementmäßige Kumpelhaftigkeit seiner Figur.

Überhaupt verleiht das gesamte Ensemble der Brechtschen Wirtschaftsklamotte eine erstaunliche Leichtigkeit und vor allem Verspieltheit. Während der Text vor holzschnittartiger Komik und Verballhornung von Schillers »Jungfrau von Orleans« trieft, führen die Schauspieler eine feine Ironie ein, die sich explosiv zwischen die Zeilen legt und den Unterhaltungswert dieser Inszenierung wunderbar bereichert.

### Geld, Pinke und Moneten

Vordergründig aber halten sich natürlich alle brav ans Brechtsche Drehbuch. Alois Reinhardt überzeugt als ganovenhafter Major der »Strohütte«, dem seine Überzeugungen geldwert sind. Lydia Stäubli als Fleischfabrikant Graham versucht vergeblich, ganz nach oben zu kommen, und spiegelt doch nur die Lächerlichkeit all der anderen großenwahnsinnigen Hanswürste. Daniel Gawlowski wechselt die Rollen wie alle anderen, spielt aber tatsächlich mehrere und macht als Arbeiterführer besonders viel Spaß. Den waschechten Bühnenc clown gibt dagegen Philipp Basener als schlüpfrieger Makler Slift. Doch der Kurzbehoste hat natürlich trotz aller erheiternder Harmlosigkeit auch nur das Eine im Sinn: Geld, Pinke und Moneten.

Mit all dieser Verve gelingt der Inszenierung also kein waschbrettes Brecht-Theater, sondern eine unterschwellige Komödie vor holzschnittartig arrangiertem Arbeiterkampf. Lustig, Genossen, sehr lustig ist der Marxismus in Linnemanns Inszenierung. Und die wenigen Versuche, einen Gegenwartsbezug herzustellen, verpuffen folgenlos, denn Brechts Stück interessiert sich nicht für die Herstellung von Fleischwaren oder die Lebensmittelindustrie. Und die Art der Produktion ist doch im Grunde immer nur eines: zutiefst menschlich. Wie allerdings auch der Aufstand gegen dieses Elend.

[CHRISTOPH PIERSCHKE]

Die nächsten Aufführungen:  
16., 21., 25. und 29. Dezember.  
Infos und Karten: (0228) 77 80 08,  
[www.theater-bonn.de](http://www.theater-bonn.de)

# Immer wieder samstags

## »EINE WOCH VOLLER SAMSTAGE« IM JUNGEN THEATER

Wie im Flug vergeht die Zeit, und ehe Herr Taschenbier sich versieht, ist die »Woche voller Samstage« schon wieder vorbei. Doch andererseits ist so eine Woche ganz schön lang, besonders wenn man mit dem Sams von einem Schabernack zum nächsten Abenteuer jagt.

**I**m Jungen Theater Bonn ist der Auftakt zu Paul Maars berühmter Kinderbuchreihe um das herrlich komische Sams nun als heiteres Musical zu erleben. Bernard Niemeyer inszeniert »Eine Woche voller Samstage« in der Musicalfassung von Rainer Bielefeldt als fröhliche Revue für Zuschauer ab fünf Jahren – und lässt keine Wünsche offen.

Andrea Brunetti ist im Jungen Theater erfahrene Sams-Darstellerin und glänzt auch dieses Mal wieder als quirliger Wirbelwind in einer biedereren Erwachsenenwelt. Mit Christian Steinborn als Herr Taschenbier hat Brunetti denn auch ei-



FOTO: ACTORS PHOTOGRAPHY

nen wunderbaren Partner, der den harmlosen Jedermann keinesfalls nur als Alltagstrottel spielt, sondern dem Außenseiter einen seltenen Glanz verleiht. Denn nicht nur erkennt Herr Taschenbier sofort, um welch seltsames Wesen es sich da auf der Straße handelt, sondern entdeckt mit der Zeit auch immer mehr das Sams in sich selbst.

Auf dem langen, kurzweiligen Weg von einem Samstag zum anderen stürzt sich die Inszenierung von einer kuriosen Szenerie ins nächste komödiantische Durcheinander. Mit verspielter Freude verzaubert das Erwachsenenensemble des Jungen Theater Kinder und Eltern gleichermaßen

mit den irrwitzigen Abenteuern des Sams. Dabei verwandelt sich das so phantasievolle wie praktische Bühnenbild in wenigen Sekunden von einem Wohn- in ein Kaufhaus, entpuppt sich als Straße oder Park und lässt den Schauspielern doch stets genug Raum für Tanz und Musik. Und bei so viel kunterbuntem Bühnenspaß ist es auch nicht weiter tragisch, wenn die Wunschmaschine nicht funktioniert. Denn: Der nächste Samstag kommt bestimmt. [C.P.]

Die nächsten Aufführungen: 1. bis 6., 13. bis 20. sowie 28. und 29. Dezember. Infos und Karten: (0228) 46 36 72, [www.jt-bonn.de](http://www.jt-bonn.de)

# Wundersame Wesen im Spielzeugladen

## DIE VERTRÄUMTE VARIÉTÉ-SHOW »TOYS« IM GOP

**S**o schnell, wie Kateryna Kurichenko die leuchtenden Hula-Hoop-Ringe um sich schwingt, kommt man kaum zum Zählen. Unfassbar viele Reifen kreiseln um den Körper der Artistin, gleiten langsam an ihr herab wie die Glieder eines phantastischen Riesenwurms. In der neuen Show »Toys« im Variététheater GOP dominieren solche kleinen, verspielt artistischen, häufig poetischen Bilder voller Suggestionskraft.

Angesiedelt in einem Spielzeugladen, lässt Regisseur Ulrich Thon die Artistinnen und Artisten sich als wundersame Wesen entpuppen. Halsbrecherische Nummern bleiben dagegen einigen Kuscheltieren überlassen, und das natürlich nicht



ohne dramatische Folgen. Während der hochkapultierte Löwe es noch so eben durch den Reifen schafft, überschlägt sich ein Stofftiger wild und stürzt regungslos auf die Bühne. Doch heitere Spielzeugpflieger mit Miniaturpuppenwagen und Arztköffchen sind umgehend zur Stelle und sorgen sich um das arme Artistentier.

Angesichts solch tierischer Luftnummern

bleibt Gabor Vesteen lieber mit beiden Beinen fest auf dem Boden. Der wunderbar clowneske Komödiant verzaubert das Publikum im Handumdrehen mit seinem witzigen und virtuosen Flötenspiel – und das mit ausdrucksstarkem Mienenspiel, ohne ein einziges Wort zu sprechen.

Natürlich bietet »Toys« einiges an atemberaubender Akrobatik. Vitaliy Ostroverkhov radelt mit seinem Einrad auf dem Schlappseil und jongliert dabei munter Hütchen, als würde er gemütlich spazieren gehen. Das Duo Musa hangelt sich unter eindrucksvoller Körperbeherrschung herrlich komödiantisch am Trapez hoch. Und die drei Boytsovs krönen den Abend mit perfekter Luftakrobatik am russischen Barren.

»Toys« aber bietet eben auch viel Tanz und artistisches Ballett. Joe Martinho inszeniert ihre Handstand-Akrobatik als traumhaft verspielten Modern Dance. Ebenso poetisch führt das Duo Dinh Anh einen fernöstlich angehauchten Partneranzug als betörenden akrobatischen Dialog zweier Körper auf und feiert ein Tanztheaterfest der besonderen Art. Und so entpuppt sich »Toys« als wunderbare Mischung aus phantastischer Akrobatik und Variétékunst voller poetischer Überraschungen und großartiger Körpermagie. [C.P.]

»Toys« wird im Variété-Theater GOP noch bis zum 14. Januar 2018 immer von Mittwoch bis Sonntag aufgeführt. Infos und Karten: (0228) 422 41 41 oder [www.variete.de](http://www.variete.de)

FOTO: GOP/F

# Licht und Schatten

## »CARMEN« IM OPERNHAUS

**G**eorge Bizets »Carmen« gilt als die meistgespielte Oper der Welt. Daher fand es Regisseur Carlos Wagner »schwierig, eine fundamental neue Beleuchtung vorzunehmen«.

Entsprechend schlicht kommt seine Inszenierung daher. Die Bühne ist, Wagner sieht sich von Goyas Radierungen inspiriert, dunkel gehalten. Vor diesem Hintergrund setzen die teils kräftigen Farben der Kostüme, gekonnt ausgeleuchtet, auffällige Akzente. Allerdings wirkt der Minimalismus des über alle vier Akte größtenteils unverändert bleibenden Bühnenbilds mit der Zeit etwas langweilig – und lässt dem Zuschauer so viel Freiraum, sich auf die Musik zu konzentrieren, die das Beethoven-Orchester (unter der Leitung von Jacques Lacombe) gewohnt überzeugend umsetzt.

Die Person der Carmen allerdings, Personifizierung von Leidenschaft, unbändiger Freiheitsliebe und Unbeugsamkeit, bleibt seltsam blass. Es gelingt Niina Keitel nicht immer, diese Emotionen auf die Bühne zu bringen. Dies würde vielleicht gar nicht so sehr auffallen, würde sie nicht von Sumi Hwang (als Micaëla) so gnadenlos in den Schatten gestellt. Generell wissen die Nebendarsteller zu überzeugen. Dies gilt vor allem für die fantastischen Chöre. So hat die Aufführung dann auch gerade in den Massenszenen ihre stärksten Augenblicke.

Einige moderne Bezüge enthält die Aufführung dann übrigens doch. So betätigen sich Carmens Schmutzgerkumpans als Menschenschieber, und von der Glorifizierung des Stierkampfs distanziert sich die Inszenierung nachdrücklich. Leider



sind es ausgerechnet diese Momente, in denen die Inszenierung am Ende ins Lächerliche kippt.

Die Produktion wurde von der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf übernommen. Dem Vergleich mit den teils grandiosen, opulenten, mutigen Eigenproduktionen

der vergangenen Jahre hält sie nicht stand. Manifestieren sich hier die zunehmenden Sparzwänge, mit denen sich die Bonner Oper in den letzten Jahren konfrontiert sieht? [M.T.]

Die nächsten Aufführungen: 10., 13., 20. und 25. Dezember. Infos und Karten: [www.theater-bonn.de](http://www.theater-bonn.de)

FOTO: THELO BEU

NACH DEM ROMAN VON MICHAEL ENDE

# DIE UNENDLICHE GESCHICHTE

"ES IST EINE ZAUBERWELT, DIE DAS JTB MIT SCHÖNEN [...] LICHT- UND SCHATTENSPIELEN NACHAHMT, MIT FABELHAFTEN KOSTÜMEN SCHMÜCKT UND ENTZÜCKENDEN, ABSOLUT KOMISCHEN PUPPEN AUSSTAFFIERT."

BONNER RUNDSCHAU

## JUNGES THEATER BONN

| DEZEMBER 2017 |    | JTB   |       | KUPPELLSAAL                    |                              |
|---------------|----|-------|-------|--------------------------------|------------------------------|
| fr            | 1  | 09:00 | 11:00 | Das Sams                       | 10:00 Pinocchio              |
|               |    |       |       |                                | 18:30 Aladin - Erzähltheater |
| sa            | 2  | 15:00 |       | Das Sams                       | 15:00 Pinocchio              |
|               |    |       |       |                                | 17:00 Aladin - Erzähltheater |
| so            | 3  | 11:00 |       | Das Sams                       |                              |
|               |    | 15:00 |       | Das Sams                       |                              |
| mo            | 4  | 09:00 | 11:00 | Das Sams                       | 10:00 Pinocchio              |
| di            | 5  | 09:00 | 11:00 | Das Sams                       | 10:00 Pinocchio              |
| mi            | 6  | 09:00 | 11:00 | Das Sams                       | 10:00 Pinocchio              |
| do            | 7  | 10:00 |       | Die unendliche...              | 10:00 Pinocchio              |
| fr            | 8  | 10:00 |       | Die unendliche...              | 10:00 Pinocchio              |
|               |    | 18:30 |       | Die unendliche...              | 18:30 Aladin - Erzähltheater |
| sa            | 9  | 15:00 |       | Die unendliche...              | 15:00 Pinocchio              |
|               |    | 18:30 |       | Die unendliche...              | 17:00 Aladin - Erzähltheater |
| so            | 10 | 15:00 |       | Die Schnecke und der Buckelwal |                              |
| mo            | 11 | 09:30 | 11:00 | Die Schnecke und der Buckelwal |                              |
| di            | 12 | 09:30 | 11:00 | Die Schnecke                   | 10:00 Pinocchio              |
| mi            | 13 | 09:00 | 11:00 | Das Sams                       | 10:00 Pinocchio              |
| do            | 14 | 09:00 | 11:00 | Das Sams                       | 10:00 Pinocchio              |
| fr            | 15 | 09:00 | 11:00 | Das Sams                       | 10:00 Pinocchio              |
| sa            | 16 | 15:00 |       | Das Sams                       | 15:00 Pinocchio              |
| so            | 17 | 11:00 |       | Das Sams                       | 15:00 Pinocchio              |
|               |    | 15:00 |       | Das Sams                       |                              |
| mo            | 18 | 09:00 | 11:00 | Das Sams                       | 10:00 Pinocchio              |
| di            | 19 | 09:00 | 11:00 | Das Sams                       | 10:00 Pinocchio              |
| mi            | 20 | 09:00 | 11:00 | Das Sams                       | 10:00 Pinocchio              |
| do            | 21 | 10:00 |       | Die unendliche...              | 10:00 Pinocchio              |
| fr            | 22 | 10:00 |       | Die unendliche...              | 10:00 Pinocchio              |
|               |    |       |       |                                | 15:00 Pinocchio              |
|               |    | 18:30 |       | Die unendliche...              | 18:30 Aladin - Erzähltheater |
| sa            | 23 | 15:00 |       | Die unendliche...              | 15:00 Pinocchio              |
|               |    |       |       |                                | 17:00 Aladin - Erzähltheater |
| di            | 26 | 15:00 |       | Pettersson und Findus          |                              |
| mi            | 27 | 11:00 | 15:00 | Pettersson und Findus          |                              |
| do            | 28 | 11:00 | 15:00 | Das Sams                       |                              |
| fr            | 29 | 11:00 | 15:00 | Das Sams                       |                              |
| sa            | 30 | 15:00 | 18:30 | Die unendliche Geschichte      |                              |
| so            | 31 | 15:00 | 18:30 | Die unendliche Geschichte      |                              |

**DIE SCHNECKE UND DER BUCKELWAL**

NACH DEM BILDBUCH VON JULIA DONALDSON UND AXEL SCHEFFLER

"IN JEDER HINSICHT EINE WUNDERVOLLE VORSTELLUNG"

GENERAL-ANZEIGER

NACH DEN BÜCHERN VON SVEN NORDQVIST

**PETTERSSON UND FINDUS**

"HÜHNERHOF MIT REICHLICH MUSICAL-WITZ. VIEL JUBEL AUS DEM PARKETT."

BONNER RUNDSCHAU

**PINOCCHIO**

NACH DER ERZÄHLUNG VON CARLO COLLODI

PREMIERE AM 19. NOVEMBER IM KUPPELLSAAL DER THALIA-BUCHHANDLUNG

**DAS SAMS EINE WOCHE VOLLER SAMSTAGE**

NACH DER ERZÄHLUNG VON PAUL MAAR

"MIT VIEL PEPP SPIEL- UND SANGESLUST, REVUE-ELEMENTE INKLUSIVE"

GENERAL-ANZEIGER ÜBER 'SAMS IM GLÜCK' (2012)

VORVERKAUF TELEFONISCH, ONLINE AUF UNSERER HOMEPAGE UND BEI BONNTICKET

HERMANNSTR. 50  
53225 BONN-BEUEL

bonnticket:de FREUDE. JOY. JOIE. BONN.  
Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen

TEL. (0228) 46 36 72  
WWW.JT-BONN.DE

# Kunst

## MAX-ERNST-MUSEUM

### Mirós freundliche Monster in Brühl

Den spanischen Künstler Joan Miró kennt jeder – selbst Leute, die sich keinen Deut für Kunst interessieren. Seine bunten abstrakten Grafiken sind mittlerweile schon fast herabgesunkenes Kulturgut, das als Deko für Bettbezüge und Sofakissen zweckentfremdet wird. Höchste Zeit also, den Künstler Miró wiederzuentdecken, der mit seinem umfangreichen Oeuvre zu den wichtigsten surrealistischen Künstlern zählt. Hierfür gibt es eine schöne Gelegenheit bis zum 28. Januar 2018 im Brühler Max-Ernst-Museum.

Joan Miró und Max Ernst waren lange Zeit Wegbegleiter und kannten sich seit 1924 – als Miró André Breton kennenlernte, den wichtigsten surrealistischen Theoretiker. Miró schloss sich den Pariser Surrealisten an, denen auch Max Ernst angehörte, und er arbeitete zeitweise auch mit ihm zusammen. In Brühl reiht sich Miró ein in den Reigen der Künstler, deren Werk einen engen Bezug zu dem von Max Ernst aufweist, ein Ausstellungskonzept, das das Max-Ernst-Museum seit Jahren – etwa mit den Ausstellungen zu Hans Arp, Man Ray oder Tim Burton – sehr erfolgreich immer wieder verfolgt.

Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit mit der Fondation Maeght, einem bedeutsamen Museum in der Nähe von Nizza, das über einen herausragenden Skulpturengarten und Sammlungen moderner Kunst verfügt. Unter anderem beherbergt die Fondation Maeght über 150 Kunstwerke von Miró – Aimé Maeght, der Gründer, war über Jahre Mirós Galerist. Die 67 Exponate, die auf der Ausstellung in Brühl präsentiert werden, entstammen fast sämtlich dem Fundus dieses Museums.

Die Schau konzentriert sich zwar auf Mirós Bronzeskulpturen, doch werden diese von vielen Grafiken und sogar einem voluminösen Wandteppich flankiert. Der Ausstellungstitel »Miró – Welt der Monster« ist dabei Programm: Miró selbst nannte seine meist anthropomorphen Plastiken so, und er schrieb: »Als ich über den Tod nachdachte, kam ich dazu, die Monster zu schaffen,

die mich gleichzeitig anzogen und abstießen.« Diese Monster traten erst auf den Plan, als nach Francos Militärputsch der Spanische Bürgerkrieg ausbrach. Nach dem Sieg der Faschisten ließ Franco Hunderttausende Demokraten exekutieren. Mirós vormalig fröhlich-verspielten Motive und Symbole wichen düsteren Szenarien.

Die im Max-Ernst-Museum ausgestellten Skulpturen entstanden zu einem späteren Zeitpunkt, in den Sechziger- und Siebzigerjahren. Miró war zu dieser Zeit längst ein auch kommerziell erfolgreicher, international gefeierter Künstler. Sein Widerstand gegen das ihm verhasste Franco-Regime bestand vor allem darin, eine Kunst zu schaffen, die sich nicht korrumpieren und schon gar nicht politisch vereinnahmen ließ.

Dabei arbeitete er als Bildhauer mit zwei von den Surrealisten bevorzugten Verfahren: dem *Objet trouvé* und der Collage. Auf Strandspaziergängen und Streifzügen durch das mallorquinische Hinterland sammelte er Treibgut und allen möglichen Zivilisationsmüll, Knochen, Wurzeln und was ihm sonst interessant erschien. In seinem Atelier fügte er die Fundstücke zusammen – ohne vorherige Skizze, spontan gelenkt nur vom Arbeitsprozess, seinem hintergründigen Humor und der Interaktion der Gegenstände. Seine Monster entstanden so aus dem Müll unserer Zeit: Aus dem Korpus eines Spielzeugautos entstand ein Gesicht, aus dem Toilettensitz eines Plumpsklos oder einem Tischchen ein Körper, aus einem kaputten Rechen Haare, aus einem

Wasserkranen ein Penis. Und selbst wenn Miró einmal einen realistisch aussehenden Fuß verarbeitet, wird er auf der falschen Seite der Skulptur montiert.

Im Wachsgussverfahren wurden Bronzeabgüsse hergestellt und noch vor dem völligen Erkalten vom Künstler weiter durch Gravieren bearbeitet. Viele seiner Skulpturen wurden mit einer Patina überzogen, was sie antik wirken lässt. Das wertvoll erscheinende Material der Skulptur steht so in starkem Gegensatz zu den Ausgangsgegenständen – ein Seitenhieb auf den Personenkult und die im ganzen Land errichteten Statuen des spanischen Diktators. Andere Plastiken hat Miró auf eine Anregung Alberto Giacomettis hin mit Lackfarbe übermalt. Dabei verwendete er flächig dieselben knalligen Farbtöne, die er auch in seinen Bildern benutzte. Seine Monster erscheinen so noch weniger monströs, als sie es ohnehin schon tun, vielmehr eher freundlich, vielleicht ein wenig tragikomisch.

Wie schon bei den letzten Ausstellungen auch, arbeitet das Max-Ernst-Museum wieder mit dem Cologne Game Lab der TH Köln zusammen. Der Museumsbesucher kann sich eine Augmented-Reality-App auf das Handy herunterladen, auch der Katalog zur Ausstellung erscheint mit interaktiven Elementen.

[ELKE ROTHE]

#### Miró – Welt der Monster

Max-Ernst-Museum, Comestraße 42,  
Max-Ernst-Allee 1, 50321 Brühl;  
bis 28. Januar 2018;



Joan Miró, Frau mit zerzaustem Haar, 1969, Bronze,  
Collection Fondation Marguerite et Aimé Maeght, Saint-Paul – France

**E**douard Manet (1832-1883) nimmt in der Reihe der Impressionisten eine Sonderstellung ein: Er war Einzelgänger, Außenseiter und ein ausgesprochen politischer Künstler, der sich gegen König und Kaisertum richtete und sich für die Demokratie einsetzte. So war es ihm immer wichtig, in dem von den Bürgern besuchten »Salon« auszustellen, dem wichtigsten Forum dieser Zeit, in dem über »gute« und »schlechte« Kunst geurteilt wurde. Hier bildeten die Bürger ihren Kunstgeschmack aus. Die Impressionisten mit ihren in hellen Farben atmosphärisch gemalten Bildern wurden hier nicht akzeptiert. Manet, der den Impressionisten immer nahestand, wurde zum Bindeglied zwischen den Salonmalern und der künstlerischen Avantgarde der Impressionisten und verhalf ihr zum Durchbruch.

In elf Themenbereichen mit 45 Bildern, die aus aller Welt entliehen wurden (das gesamte Oeuvre Manets, der nur 51 Jahre alt wurde, umfasst 450 Bilder), gibt die Ausstellung einen Überblick über das Gesamtwerk. Manet, der einer wohlhabenden Familie entstammt, sollte ursprünglich die Seemannslaufbahn einschlagen, scheiterte aber an der Aufnahmeprüfung. Mit Einwilligung seiner Eltern begann er eine Künstlerkarriere und wurde mit 18 Jahren Schüler von Thomas Couture, einem Maler der alten Schule, in dessen Atelier er sechs Jahre lang blieb.

Da er als junger Mann zur See fuhr, faszinierte ihn das Meer in all seinen Erscheinungen. Gemälde, Skizzen und Studien, die das Wasser, den Wind, die Wellen und das Flüchtige der Meeresatmosphäre zum Thema haben, sind in fast abstrakter Farbmalerie gestaltet und bilden einen wichtigen Themenbereich in der Ausstellung. Ein weiteres Kapitel widmet sich den Skandalen, die Manet mit seinen Bildern provozierte. Denn obwohl er sich um Akzeptanz im »Salon« bemühte (»Der Salon ist der wahre Kampfplatz. Da muss man seine Kräfte messen«), wurden einige seiner allzu provozierenden Bilder zurückgewiesen. Darunter das berühmte »Frühstück im Grünen« und die »Olympia« (beide Bilder werden in original großer Reproduktion gezeigt), auf dem eine stadtbekanntes Kurtisane den Betrachter herausfordernd direkt anschaut. Manets Absicht, die Dinge zu zeigen, wie sie sind, wird hier deutlich. »Man muss ein Kind seiner Zeit sein und das malen, was man sieht«, lautete seine Maxime.

Auch das kleine Bild einer Zitrone ist ein Beispiel für Manets Realismus. Er malt die Zitrone gelb und prall, saftig und nüchtern, ohne sie durch eine zu schön gestaltete Oberfläche kostbar und verführerisch wirken zu lassen, wie es seine akademisch ausgerichteten Freunde in Paris bevorzugten. Die Zitrone legt er auf einen schlichten Zinnteller, wie er in den bürgerlichen Häusern vorzufinden war.

Und dann begeistern auch die großformatigen Porträts und Figurenszenen. Hier wird Manet fast zum Psychologen, wenn er den eindringlich-sinnlichen Blick der von ihm verehrten Malerin Berthe Morisot festhält oder die dunkle und fast bedrohlich wirkende Schönheit der Jeanne Duval. Auch die wie eine Momentaufnahme dargestellte Szene, in der ein junger Mann sich vehement ei-



Edouard Manet, Das Dampfschiff, Seelandschaft mit Tümlern; 1868

PHILADELPHIA MUSEUM OF ART

# Radikal bürgerlich

## EDOUARD MANET - EIN MODERNER MALER IM KREIS DER IMPRESSIONISTEN

Die vorletzte Ausstellung, die Gerhard Finck, Direktor des Wuppertaler Von der Heydt Museums vor seinem Ausscheiden 2019 konzipierte, widmete er dem französischen Maler Edouard Manet.

ner etwas älteren Dame nähert (»Beim Père Lathuille«) zeigt, dass er mit den gesellschaftlichen Usancen des Bürgertums ausgesprochen vertraut war. Seine lockere, luftige Malweise, die hellen Farben und die psychologische Spannung sind wegweisend und machen ihn zu einem Vorläufer für eine neue Kunst mit ihrer neuen Sichtweise auf die Realität.

Die Ausstellung endet mit den Ansichten des Hauses in Rueil nahe Versailles, das Manet 1882 als Erholungsort gemietet hatte. Es heißt, er habe an Syphilis gelitten, und die Amputation eines Beines im Jahr 1883 habe wohl zu seinem frühen Tod geführt. Die sonnedurchfluteten Darstellungen dieses Sommerhauses wie auch seine Blumenbilder, die er kurz vor seinem Tod malte, sind ganz von impressionistischer Sichtweise geprägt und zeigen noch einmal seine herausragende Stellung, die er im Hinblick auf seine Künstlerfreunde Monet, Re-

noir, Sisley und die anderen einnahm. Denn ein Ziel dieser Ausstellung ist es, Manets Werk in Bezug zu den Akteuren und Kunstbewegungen seiner Zeit zu zeigen. Zu diesem Zweck werden auch weniger bekannte Maler mit ihren Werken herangezogen. Sie sollen zeigen, in welchem Geflecht von Künstlern Edouard Manet sich bewegte, und ermöglichen gleichzeitig einen Blick auf die künstlerische Avantgarde der Jahre zwischen 1860 bis 1880 in Frankreich.

[ULRIKE BECKS-MALORNY]

### »Edouard Manet«

bis 25.2.2018; Von der Heydt-Museum Wuppertal, Turmhof 8, 42103 Wuppertal, Di-Mi 11:00-18:00 Uhr, Do und Fr 11:00-20:00 Uhr, Sa und So 10:00-18:00 Uhr

# Kunst ABC

## Bonn

★ **August Macke Haus** Bornheimer Str. 96 (Wiedereröffnung am 3.12. Das Haus kann von 14–18 h kostenfrei besucht werden.).

★ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18–26, täglich 10–17 h, so und feiertags 11–17 h → **Ständige Ausstellung** Mit über 150 originalen Ausstellungsstücken gewährt die Sammlung tieferen Einblick in das Leben und Werk des großen Komponisten (Dauerausstellung). → **Im Freien. Beethoven und die Natur** Eine Sonderausstellung anlässlich des Weltklimagipfels (bis 19.12.).

★ **Deutsches Museum Bonn** Ahrstraße 45, di–so 10–18 h → **Museum für zeitgenössische Forschung und Technik** Höhepunkte aus zeitgenössischer Forschung und Technik in Deutschland (Dauerausstellung). → **Wasserstoff – der unbegrenzte Energieträger** Die Ausstellung von HyCologne ist offiziell anerkannter Teil des Rahmenprogramms der UN-Klimakonferenz Cop23 (3.12.). → **Bausteinwelten aus LEGO® Bausteinen. Stein auf Stein aus der Sammlung Lange** Über 600 LEGO®-Modelle sind im Deutschen Museum Bonn zu bestaunen. Sie sind Leihgaben aus der Sammlung Lange, eine der größten privaten LEGO®-Sammlungen Deutschlands! (10.12. bis 13.4.2018).

★ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di–sa 14–18 h, so 11–18 h → **XOXO** Studierende des Instituts für Kunst und Kunsttheorie, Universität zu Köln (bis 7.1.2018). → **Ikonen der Nachhaltigkeit** Kunst zur Klimakonferenz in Bonn (bis 28.1.2018). → **Hommage an Elsa Brändström** 40 Künstlerinnen der GEDOK Bonn und GEDOK Leipzig setzen sich in dieser Ausstellung mit der Humanistin Elsa Brändström auseinander (bis 28.1.2018). → **Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen** Ausstellungskonzept: Mary Bauermeister (28.1.2018).

★ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di–fr 9–19 h, sa, so und feiertags 10–18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet, Dauerausstellung bis Mitte Dezember geschlossen! → **Objekte im Dunkeln. Depot-Begleitungen im Haus der Geschichte** Entdecken Sie diese verborgene Welt des Hauses bei einem exklusiven Rundgang durch unsere Depots (bis Mitte Dezember). → **Geliebt – gebraucht – gehasst. Die Deutschen und ihre Autos** Die Ausstellung macht mit ausgewählten Fahrzeugen, Medien, Plakaten, Fotos und Dokumenten die Faszination des Autos deutlich (bis 21.1.2018). → **Mein Verein** Über 600.000 Vereine gibt es in Deutschland. Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Phänomen und zeigt den Verein als Ort von Geselligkeit und Gemeinschaft, Tradition und Heimatverbundenheit, der Menschen aus unterschiedlichen sozialen Milieus zusammenführt (bis 4.3.2018). → **REVOLTE! Fotografien von Ludwig Binder 1967/68** Die Fotoausstellung im Pavillon und in der U-Bahn-Galerie zeigt erstmals Ludwig Binders politische Bilder. Über 100 Arbeiten geben einen anschaulichen Eindruck von den politisch unruhigen Zeiten (bis 11.3.2018). → **Wüstes Land. Fotografien J Henry Fair / Trash-People** HA Schult Klimawandel, Tagebau, Müllberge – der Mensch greift massiv in seine Umwelt ein. Im Rahmen der UN-Weltklimakonferenz in Bonn zeigt das Haus der Geschichte in der U-Bahn-Galerie diese Ausstellung (bis 22.4.2018).

★ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di–mi 10–21 h, do–so und feiertags 10–19 h → **Ferdinand Hodler. Maler der frühen Moderne** Hodler (1853–1918) zählt zu den bedeutendsten und erfolgreichsten

Künstlern des frühen 20. Jahrhunderts. Neben Edvard Munch und Gustav Klimt gehört er zu den wichtigsten Vertretern des Symbolismus und des Jugendstils (bis 28.1.2018). → **Bundespreis für Kunststudierende** 23. Bundeswettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (bis 28.1.2018). → **Wetterbericht. Über Wetterkultur und Klimawissenschaft** Eine Ausstellung der Bundeskunsthalle, Bonn und des Deutschen Museums in Kooperation mit der UNFCCC und dem Deutschen Wetterdienst (bis 4.3.2018). → **Bestandsaufnahme Gurlitt. Der NS-Kunstraub und die Folgen** Die Bundeskunsthalle in Bonn und das Kunstmuseum Bern präsentieren zeitgleich eine Auswahl von Kunstwerken aus dem Nachlass von Cornelius Gurlitt mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten (bis 11.3.2018).

★ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di–so 11–18 h, mi 11–21 h → **Große Geister. Die Sammlungsneupräsentation** Neuhängung der Sammlung des Kunstmuseums Bonn (Dauerausstellung). → **Georg Herold** Der 1947 in Jena geborene Künstler gehört seit den 1980er Jahren zu den prägenden Künstlerfiguren innerhalb der internationalen Gegenwartskunst (bis 7.1.2018). → **Ausgezeichnet #2: Viktoria Binschok. Golden Horn/Golden Case** Im Bewusstsein des niemals versiegenden Stroms digitaler Bilder, dem wir heutzutage ausgesetzt sind, reflektiert Binschok mit ihren höchstästhetischen fotografischen Arbeiten das Medium Fotografie selbst (bis 14.1.2018). → **Nadia Kaabi-Linke. Versiegelte Zeit** Kaabi-Linke (\*1978 in Tunis) wuchs in Tunis, Kiew und Dubai auf, studierte unter anderem in Paris und lebt seit zehn Jahren in Berlin. Die in ihrer Biografie angelegte Perspektive der Weltbürgerin prägt ihr Denken und Schaffen (bis 28.1.2018). → **Von der Liebe in den Dingen. Die Sammlung Wilfried und Gisela Fitting** Die Ausstellung präsentiert erstmals mit einer Auswahl aus den mehr als 200 Werken die besonderen Qualitäten der Sammlung Fitting (bis 28.1.2018).

★ **LVR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14–16, di–fr, sa 13–18 h, so und feiertags 11–18 h → **Vom Neandertaler in die Gegenwart** Zeitreise durch 300.000 Jahre Kulturgeschichte im Rheinland (Dauerausstellung). → **Dieter Kraemer. Malerei** Das LVR-LandesMuseum zeigt anlässlich des 80. Geburtstages von Dieter Kraemer eine Auswahl seines umfangreichen Werkes (bis 21.1.2018). → **Die Zisterzienser. Das Europa der Klöster** Mit über 200 kostbaren Objekten erzählt die Ausstellung die Erfolgsgeschichte dieses außergewöhnlichen Ordens (bis 28.1.2018). → **Bernd Scherwing. Leuchtende Steine. Ein Maler an den Orten der Zisterzienser** Scherwing (\*1945) befasst sich in seiner Serie „Leuchtende Steine“ seit elf Jahren in intensiven Recherchen und Reisen mit dem Orden der Zisterzienser (bis 18.2.2018). → **Im Meer versunken. Sizilien und die Unterwasserarchäologie** Mitmachstationen und moderne Medien geben einen einzigartigen Einblick in die oft spektakulären Methoden der modernen Unterwasserarchäologie (bis 11.3.2018).

## Rheinbach

★ **Glasmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di–fr 10–12 h und 14–17 h, sa, so und feiertags 11–17 h → **Inspiration Natur. Ronny Klinz – Aquarelle. Oiva Toikka – Gläserne Vögel** Die Ausstellung kombiniert Aquarelle der Rheinbacher Künstlerin Ronny Klinz mit gläsernen Vögeln des finnischen Designers Oiva Toikka aus der Sammlung des Hagener Architekten Horst Linke (bis 14.1.2018).

Arthur Rackham, Illustration zum Buch *Alice's Adventures in Wonderland* (Text: Lewis Carroll), William Heinemann (London) 1917



Burg Wissem Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf:

## Alice im Wunderland. Eine Wunderwelt im Bilderbuchmuseum Troisdorf

Als Charles Lutwidge Dodgson (1832–1898) unter dem Schriftstellernamen Lewis Carroll im Jahr 1865 das Buch *Alice's Adventures in Wonderland* veröffentlichte, wird er vermutlich nicht damit gerechnet haben, dass dieser Roman noch mehr als 150 Jahre später ein von Literaturkritikern wie von der allgemeinen Leserschaft jeglichen Alters hoch geschätztes Werk sein würde. Dodgson, Mathematikdozent am Christ Church College in Oxford, war ein vielseitig begabter Mann. Er verfasste das Buch zunächst für den »Hausgebrauch«, als persönliche Lektüre für Alice Liddell, Tochter einer befreundeten Familie. Das Manuskript gestaltete der Autor dabei selbst, erst für die spätere Druckfassung wurde der bekannte Buchillustrator und Karikaturist John Tenniel (1820–1914) verpflichtet.

Mit dieser Ausstellung gibt das Bilderbuchmuseum Troisdorf zum ersten Mal die Spannweite der Gestaltung und Interpretationen eines der berühmtesten klassisch-literarischen Werke der Bilder- und Kinderbuchszene wieder (bis Februar 2018).

## Remagen

★ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di–so und feiertags 11–18 h → **Henry Moore. Vision – Creation – Obsession** Das Arp Museum präsentiert in Kooperation mit der Henry Moore Foundation das facettenreiche und prägende Schaffen des britischen Ausnahmekünstlers (bis 7.1.2018). → **Collagen. Die Sammlung Meerwein. Zweiter Ausschnitt** Die zweite Präsentation der Sammlung Gerhard Meerwein hebt einzelne künstlerische Positionen aus der näheren Umgebung des Sammlers und mit Bezug zu Rheinland-Pfalz hervor (bis 15.4.2018).

## Brühl

★ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Comeststraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, di–so 11–18 h → **Sammlung** Die Präsentation umfasst rund sieb-

zig Schaffensjahre von Max Ernst: die dadaistischen Aktivitäten im Rheinland, die Beteiligung an der surrealistischen Bewegung in Frankreich, das Exil in den USA und schließlich die Rückkehr nach Europa im Jahr 1953 (Dauerausstellung). → **Miró. Welt der Monster** Die Ausstellung widmet sich insbesondere dem plastischen Schaffen Mirós in den 1960er und 70er Jahren, das im Verhältnis zum malerischen und grafischen Werk weniger bekannt ist (bis 28.1.2018).

## Troisdorf

★ **Burg Wissem Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di–fr 11–17 h, sa, so und feiertags 10–18 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945; hier sind die

wichtigsten Künstlerinnen und Künstler vertreten. (Dauerausstellung). → **Alice im Wunderland. Eine Wunderwelt im Bilderbuchmuseum Troisdorf** (siehe Fotokasten) (bis Februar 2018).

## Köln

★ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24, di-fr 10-18 h, sa, so und feiertags 11-18 h → **Kollwitz neu denken. Käthe-Kollwitz-Preisträger der Akademie der Künste, Berlin** Die finale Ausstellung im Jubiläumsjahr zum 150. Geburtstag von Käthe Kollwitz fragt nach ihrem Einfluss auf die Kunst der Gegenwart. Das Käthe Kollwitz Museum Köln präsentiert in Zusammenarbeit mit der Akademie der Künste, Berlin, facettenreiche Positionen von 21 Künstlerinnen und Künstlern, die mit dem Käthe-Kollwitz-Preis ausgezeichnet wurden (bis 10.12.). → **Selbstbildnisse. Tremezza von Brentano. Zum 75. Geburtstag** Wie kaum eine andere Künstlerin der Gegenwart hat von Brentano ein malerisches Œuvre erschaffen, das von einer intensiven Auseinandersetzung mit der Kunstgeschichte ebenso wie von aktuellen Bildern aus den Medien inspiriert ist (15.12. bis 25.02.2018).

★ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so und feiertags 10-18, jeden 1. do bis 22 h → **Die humane Kamera. Heinrich Böll und die Fotografie** Anlässlich des 100. Geburtstags von Böll befragt die Ausstellung Bölls Verhältnis zur Fotografie und dem Fotografieren (bis 7.1.2018). → **Werner Mantz. Architekturen und Menschen** Mantz ist bekannt als Fotograf des Neuen Bauens im Köln der 1920er Jahre und seine Bilder machten Kölns architektonische Moderne über die Stadtgrenzen hinaus bekannt (bis 21.1.2018). → **James Rosenquist. Eintauchen ins Bild** Die groß angelegte Ausstellung von Rosenquist (1933-2017) stellt erstmals die Werke des amerikanischen Pop Art-Künstler dezidiert im Kontext ihrer kulturellen, sozialen und politischen Dimension vor (bis 4.3.2018).

★ **Wallraf-Richartz-Museum** Obenmarspforten 40, di-so und feiertags 10-18 h, jeden 1. und 3. do bis 22 h → **Eine graphische Revolution. Der italienische Farbholschnitt des 16. Jahrhunderts** Die Ausstellung vereint mehr als 30 Blätter von bekannten Holzschneidern wie Ugo da Carpi, Antonio da Trento oder Andrea Andriani (bis 14.1.2018). → **Tintoretto. a star was born** Als erstes Museum startet das Wallraf den internationalen Reigen von hochkarätigen Ausstellungen zum 500. Geburtstag des Malers Jacopo Tintoretto (1518-1594) (bis 28.1.2018). → **Heiter bis wolkig. Naturschauspiele in der niederländischen Malerei** Unter dem Motto „heiter bis wolkig“ zeigt das Kölner Haus zwanzig „Himmelsbilder“ von Meistern wie Cuyper, van der Neer, Ruysdael oder Goyen (bis 4.2.2018). → **Wundervoll. Honthorst's Anbetung der Hirten** Dank des vom Land NRW unterstützten einjährigen Restaurierungs- und Forschungsprojektes erstrahlt das fast 400 Jahre alte Gemälde des holländischen Meisters nun wieder in neuem Glanz (bis 4.2.2018).

## Düsseldorf

★ **Kunsthalle Düsseldorf** Grabbeplatz 4, di-so und feiertags 11-18 h, die Ausstellung im Parkhaus ist 24 Stunden geöffnet → **Akademie [Arbeitsstile]** Die Kunsthalle und das Ausstellungshaus KIT widmen sich gemeinsam, aber in getrennten Ausstellungskonzepten dem Thema „Akademie“ (bis 7.2.2018).

★ **K20 – Kunstsammlung NRW** Grabbeplatz 5, di-fr 10-18 h, sa, so und feiertags 11-18 h → **»Wegen Umbau geöffnet«** »Wegen Umbau geöffnet« ist Teil des mehrjährigen Forschungsprojekts museum global in der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen. (bis August 2018). → **Car-**

**men Herrera. Lines of Sight** Mit der bisher größten Ausstellung von Werken aus sieben Jahrzehnten präsentiert die Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen die kubanisch-amerikanische Künstlerin, die zu den Pionierinnen der geometrischen Abstraktion in Amerika zählt (2.12. bis 8.4.2018). → **Maria Hassabi. Staging: Solo #2** Für das K20 entwickelt Hassabi eine Fassung ihrer auf der Documenta 14 gezeigten Installation STAGING: Solo. Damit öffnet sich die Kunstsammlung einer Gattungsgrenzen sprengenden Kunst (9.12. bis 21.1.2018).

★ **K21– Kunstsammlung NRW** Ständehausstraße 1, di-fr 10-18 h, sa, so und feiertags 11-18 h → **Tomás Saraceno. in orbit** Nach mehrmonatiger Renovierungsphase wird die international gefeierte, begehbare Rauminstallation in orbit wieder eröffnet (seit März 2017). → **Akram Zaatar – Against Photography.** Eine kommentierte Geschichte der Arab Image Foundation Die erste Museumsausstellung des Künstlers in Deutschland zeigt ein vielfältiges Werk, das die Produktion, Zirkulation und Sammlung von Bildern im Kontext der aktuellen politischen Verwerfungen im Nahen Osten reflektiert (bis 25.2.2018). → **K21 Künsterräume** Die neuen Installationen legen einen Schwerpunkt auf Bühnenhafte Inszenierung und architektonische Erweiterung des Raumes: Alexandra Bircken, Ulla von Brandenburg, Eva Ko' átková, Pamela Rosenkranz und Inge Mahn (bis 31.3.2018).

★ **Museum Kunst Palast** Ehrenhof 4-5, di-so 11-18 h, do 11-21 h → **Sammlungsbereiche: Gemäldegalerie, Moderne, Graphik, Skulptur + Angewandte Kunst, Glas (Dauerausstellungen).** → **»Beauty is a rare thing«. Kunst im Gleichgewicht von Buchheister bis Serra** Anlässlich Willi Kemps 90. Geburtstag und kurz vor dem Ende seiner Amtszeit zeigt Generaldirektor Beat Wismer eine ganz persönliche Auswahl herausragender Werke aus der dem Museum 2011 gestifteten Sammlung Ingrid und Willi Kemp (bis 7.1.2018). → **Magische Natur. Carl Wilhelm Kolbe d. Ä., Franz Gertsch, Simone Nieweg, Natascha Borowsky** Vier auf den ersten Blick sehr unterschiedliche Künstler haben eines gemeinsam: Sie sind fasziniert von der Natur und heben das Charakteristische an ihr hervor (bis 7.1.2018). → **Axel Hütte. Night and day** Der Fotokünstler Axel Hütte gehört zu den wichtigsten Vertretern der Düsseldorfer Fotoschule. Für seine Aufnahmen, die insbesondere die Wahrnehmung von Landschaft oder Architektur thematisieren, bereist er alle Kontinente (bis 14.1.2018). → **»Glas ist schön und gefährlich«. Jan Fi\_ar, Arbeiten aus der Sammlung Frauke Thole** Die Hamburger Sammlerin Frauke Thole hat dem Glasmuseum Henrich ihre Sammlung von 27 Arbeiten des tschechischen Bildhauers Jan Fi\_ar (1933-2010) übereignet (bis 4.3.2018). → **SPOT ON: 1937. Die Aktion »Entartete Kunst« in Düsseldorf** In den Kunstsammlungen der Stadt Düsseldorf wurden 1937 über 1.000 Kunstwerke beschlagnahmt. Achtzig Jahre nach den folgenreichen kunstpolitischen Maßnahmen der Nationalsozialisten wird mit dieser Präsentation ein aktueller Blick auf das Thema geworfen (bis Sommer 2018). → **SPOT ON: Augenschmaus mit Abraham Mignon. Stillleben des 17. bis 20. Jahrhunderts aus der Sammlung** Das prachtvolle „Stillleben mit Fruchtkorb an einer Eiche“ von Abraham Mignon (1640-1679) steht im Mittelpunkt einer Präsentation von Frucht- und Blumenstücken des 17. bis 20. Jahrhunderts (bis 2018).

## Zülpich

★ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di-fr 10-17 h, sa, so und feiertags 11-18 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart (Dauerausstellung). → **Kulturgeschichtliche Ausstellung über die finnische Sauna** (ab Dezember).

**MAX ERNST MUSEUM BRÜHL DES LVR**

**WELT DER MONSTER 3.9.2017 - 28.1.2018**

Gefördert durch: Kreissparkasse Köln, Stadt Brühl für Bürgermeister

Tickets inkl. VRS-Fahrausweis über: **köln-ticket.de** (Tickethotline: 02 21-28 01), **bonnticket.de** (Tickethotline: 02 28-50 20 10)

In Zusammenarbeit mit: **LVR** Qualität für Menschen

**Jedes Puzzleteil zählt – puzzeln auch Sie mit!**

**MUSEUM KOENIG**

Ihr persönlicher Beitrag zum Aufbau einer einzigartigen Regenwald-Ausstellung im Museum Koenig.

[www.Regenwald-Ausstellung.de](http://www.Regenwald-Ausstellung.de)

**Im Schweiß deines Angesichts**

**Die Geschichte von Schwitzbad und Sauna**

Zum 100. Geburtstag der Republik Finnland

Ausstellung vom 07.12.17 bis 18.02.18 in den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur [www.roemerthermen-zuelpich.de](http://www.roemerthermen-zuelpich.de)

Römerthermen Zülpich, ZÜLPICH DIE RÖMERSTADT, NEJ, Netzwerk Energie, LVR Qualität für Menschen

# Musik



## Alle Jahre Lieder

**VON SCHLAGER BIS SWING, VON KLASSIK BIS REGGAE:  
SO KLINGT DER ADVENT IN UND UM BONN.**

**D**a ist es wieder in Sicht, dieses Weihnachten. Und wie in jedem Jahr verbinden eine Menge Leute die dem Vernehmen nach besinnliche Vorweihnachtszeit auch mit musikalischem Genuss. Überall gibt es Konzerte, die in den Advents- und Weihnachtskontext gestellt werden – entweder, weil sie sich direkt mit dem Fest befassen, oder weil sie jedes Jahr um diese Zeit stattfinden und somit Teil einer Vorweihnachtstradition geworden sind. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit zeigt die folgende Zusammenstellung, was in diesem Jahr in und um Bonn an Advents- und Weihnachtskonzerten über die Bühne geht.

Los geht der Spaß am **3.12.** in der *Harmonie*. Dort wird Meister **Guido Horn** (Foto) an eben diesem ersten Advent seinen Gästen das traditionelle »Schlager Unser« präsentieren und ihnen gemeinsam mit seinen Orthopädischen Strümpfen den Speckgürtel des Wohlbefindens umschnallen. Später im Monat gibt es dann noch zwei weitere Harmonie-Termine mit Weihnachtsbezug: Am **19.12.** laden **Björn Heuser** und seine Freunde zu

einem kölschen Weihnachts-Mitsingabend. Und kurz bevor das vierte Lichtlein angeht, holen die **Slapstickers** noch einmal den tighten Ska-Hammer raus. Deren traditionelles Weihnachtskonzert am **21.12.** ist in diesem Jahr gleichzeitig die Release-Show zur neuen Platte.

Musikalisch in einer ganz anderen Ecke unterwegs ist das **Mandolinen Orchester Niederkassel**, das sein Vorweihnachtskonzert am Nachmittag des **10.12.** im *Brückenforum* veranstaltet – unter Beteiligung von singenden Gästen, die teils schon für die Oper Frankfurt oder das Staatstheater Wiesbaden aktiv waren.

Mit zwei Shows an einem Tag reihen sich **Staubkind** ein in die Riege der Künstler, die den Advent klanglich untermalen und dadurch versüßen. Die Konzerte der Berliner Band finden am **17.12.** im *Pantheon* statt, um 16 und um 20 Uhr.

Ein wenig weiter den Rhein runter wird Vorweihnachten ebenfalls musikalisch gefeiert. So swingen am **20. und 21.12.** **Tom Gaebel** und sein Orchester die Gäste im *Gloria* – ein mittlerweile traditioneller Termin mit Glamour statt Klingglöckchen. Noch ein bisschen rabiater bringen die

**Radioactive Toys** am **22.12.** den *Sonic Ballroom* zum Klingeln. Wie in jedem Jahr feiern die kölschen Hardcore-Punks kurz vor Weihnachten quasi zu Hause. Mit von der Partie: The Schöne Hubätz. Am selben Abend gibt es im *Gebäude 9* reichlich weihnachtlichen Offbeat. Mit **Alpheus**, den **Braces** und den **Downbeat Detonators** haben sich drei hochkarätige Ska- und Rocksteady-Acts angesagt, um den ersten **Freedom Sounds Christmas Ball** direkt zu einem dicken Ding zu machen.

Alles andere als zum ersten Mal verbringen **Erdmöbel** zwei Abende im Advent in der Nipperer *Kulturkirche*. Das weihnachtliche Heimspiel steigt am **18. und 19.12.** und steht inzwischen in langer Tradition.

Apropos Kirche: Als klerikales Fest findet Weihnachten natürlich gerade in heiligen Hallen musikalischen Widerhall. In etlichen Gotteshäusern finden Advents- und Weihnachtskonzerte statt. Vorneweg ist da die *Kreuzkirche* am Kaiserplatz zu nennen, die etlichen Musikern vorweihnachtliche Herberge bietet. Am **9.12.** feiert hier der **Chor BonnVoice** »Magische Weihnachten«. Unter dem Titel »Weihnachten auf und an der See« veranstaltet am Nachmittag des **15.12.** der **Bonner Shanty-Chor** ein Benefizkonzert. Am **19. und 20.12.** wiederum spielen und singen die **Kantorei und das Sinfonie-Orchester** der *Kreuzkirche* Bachs Weihnachtsoratorium. Und das **Beethoven-Orchester** bittet am **23.12.** zum Konzert mit Werken von Händel, Mozart, Haydn und anderen in die *Kreuzkirche*.

Die *Freie evangelische Gemeinde* lädt am **9.12.** zu ihrem Adventskonzert. Verstärkt durch ein Streichquartett, bewegen Sängerin **Yasmina Hunzinger** und Pianist **Timo Böcking** sich durch eine Mischung von neu interpretierten Weihnachtsklassikern und Eigenkompositionen. Historische Instrumente und mittelalterliche Klänge gibt es am **15.12.** in der *Trinitatiskirche*. Dort werden **Die Irrlichter** zu Gast sein.

Der **Philharmonische Chor der Stadt Bonn** hält sein Adventskonzert mit drei Werken von Bach am **16.12.** in *St. Marien*. Heinrich von Herzberg's Kirchenoratorium »Die Geburt Christi« steht im Mittelpunkt des Konzerts, das der **Deutsch-Französische Chor Bonn** am **17.12.** in *St. Sebastian* veranstaltet. Und auch etwas außerhalb gibt es aus Bonn stammende klassische Töne zu hören: Mozart, Vivaldi, Brahms und andere große Namen wird die **Klassische Philharmonie Bonn** am **21.12.** im *Kurhaussaal in Bad Neuenahr* intonieren. Danach ist es nicht mehr lang, und wir alle singen zu Hause unter dem Baum.

Danach brennt dann das fünfte Kerzlein, was bedeutet, dass nach den traditionellen Weihnachts- die traditionellen Post-Weihnachts- und Silvesterkonzerte anstehen. Das Heimspiel der **Rachel New Men** am **29.12.** in der *Mausefalle 33 1/3* gehört da ebenso zum alljährlichen guten Ton wie etwa der Auftritt der **Busters** am **30.12.** in der *Live Music Hall*. Gleiches gilt auch für den **Silvesterabend** im *Pantheon*, der wie eh und je mit einem Auftritt von **Jean Faure** und seinem großartigen Orchester begangen wird. Bezaubernde Chansons, mächtig charmant serviert – und dann ist auch schon 2018.

[CHRISTOPH LOHR]

# Ausgefeilt schnörkellos

**EIN MANN, EINE GITARRE, EIN MIKRO:  
MAX SCHEER REICHT MINIMALES EQUIPMENT  
FÜR MAXIMAL BEWEGENDE MUSIK.**

**M**usik war irgendwie schon immer ein Teil seines Lebens. Mit zehn Jahren bekam Max Scheer seine erste Gitarre, mit zwölf schrieb er die ersten eigenen Songs. »Erste richtige Erfahrungen habe ich aber erst gemacht, als ich nach Bonn kam«, blickt der heute 30-Jährige zurück. Ende 2006 war das. Wegen eines Jobs wechselte der gebürtige Berliner von der Spree an den Rhein. Und hier fand er musikalisch schon bald nach dem Umzug Anschluss. Als Sänger und Gitarrist

Mehr braucht er für seine Darbietungen nicht. Minimales Equipment, maximaler Ertrag – musikalisch und textlich offenbaren seine Songs eine enorme Reife. Dabei überraschen sie ihn manchmal sogar selbst: »Wenn ich schreibe, habe ich nicht immer zwingend eine Vorahnung, wohin sich die Sache thematisch entwickelt.«

Am Anfang steht immer zwangloses Ein-Mann-Jammen, bis sich Akkordfolgen, Harmonien und Melodien herauskristallisieren, die Max Scheer für vertiefenswert hält. Im nächsten Schritt schnappt er sich dann das große Notizheft, in dem er all die Zeilen festhält, die ihm im täglichen Leben begegnen oder in den Sinn kommen, und die in seinen Augen und Ohren das Zeug zur Hookline haben. »Meist singe ich dann eine dieser Lines über die gerade entstandene Musik. Und der Rest ergibt sich dann schon.« Das klingt unheimlich einfach, ist es aber natürlich nicht. Auf seiner Solo-Debüt-EP »Leave The Light On« lässt sich mehr als nur erahnen, wie viel Arbeit und Akribie Max Scheer in das Ausfeilen kleiner Feinheiten steckt, ohne seiner Musik die Schnörkellosigkeit zu nehmen.

Vier Songs befinden sich auf dieser EP, die Scheer komplett in Eigenregie produziert hat. Als Download auf allen relevanten Plattformen erhältlich, ist für »Leave The Light On« keine Veröffentlichung als CD vorgesehen. Die soll erst mit einem kompletten Album im kommenden Frühjahr erfolgen. Erste Schritte in diese Richtung sind bereits getan. Bis es endgültig so weit ist, wartet aber noch einiges an Arbeit auf Max Scheer. Und einiges an Konzerten. Im Dezember besteht die Möglichkeit, ihn gleich zweimal live zu erleben. Am 11.12. spielt er im Kölner Artheater, am 15.12. feiert er seinen persönlichen Jahresabschluss im Namenlos in Bonn. (c.l.)

Mehr zu Max Scheer auf seiner Website: [max-scheer.com](http://max-scheer.com)



© CHRISTIAN OESER

der Rockband April 21st sammelte er reichlich Bühnen- und Studio-Erfahrung, ehe die Wege des Quartetts nach etlichen Konzerten und einem Album auseinanderliefen. Lange hielt es Max Scheer ohne Musik nicht aus.

»Ziemlich bald habe ich meine Gitarre geschnappt und erst einmal für mich alleine Musik gemacht«, schildert er die erste Zeit nach dieser Trennung. Wie bei seinen Vorbildern Bruce Springsteen und Brian Fallon folgte auf die Rockband der Schritt zum akustischen Solo. »Vor etwa anderthalb Jahren habe ich dann entschieden, dass die Songs, die beim Spielen auf eigene Faust entstehen, auch für Publikum geeignet wären.« Seither ist Scheer im klassischen Singer/Songwriter-Outfit auf Bühnen in und um Bonn unterwegs. Gitarre und ein Mikro:



Fr. 01.12.2017 | YUCA, Köln

**RE-TROS**

Sa. 02.12.2017 | Gloria, Köln (Matinee)  
So. 17.12.2017 | FZW, Dortmund

**GUILDOR HORN**

& DIE ORTHOPÄDISCHEN STRÜMPFE  
Schlager Unser – Das Weihnachtskonzert

Sa. 02.12.2017 | Luxor, Köln

**EISFABRIK**

Sa. 02.12.2017 | Artheater, Köln

**ALEX MOFA GANG**

special guest: Finn

Sa. 02.12.2017 | MTC, Köln

**NORMANDIE &  
WILLIAM RYAN KEY**

So. 03.12.2017 | Luxor, Köln

**D.R.A.M.**

So. 03.12.2017 | Blue Shell, Köln

**SUNDARA KARMA**

Mo. 04.12.2017 | Gebäude 9, Köln

**CLOUD NOTINGS**

special guest: The Hotelier

Di. 05.12.2017 | Kulturkirche, Köln

**HUNDREDS**

Mi. 06.12.2017 | Essigfabrik, Köln

**DAME**

Mi. 06.12.2017 | Blue Shell, Köln

**MORGAN JAMES**

Mi. 06.12.2017 | YUCA, Köln

**WOODEN ARMS**

Do. 07.12.2017 | Live Music Hall, Köln

**GOGOL BORDELLO**

Do. 07.12.2017 | Luxor, Köln

**MINE & FATONI**

Do. 07.12.2017 | Blue Shell, Köln

**PICTURES**

special guest: Evelinn Trouble

Do. 07.12.2017 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

**SON LITTLE**

Fr. 08.12.2017 | Gebäude 9, Köln

**OKTA LOGUE**

special guest: Suzan Köcher

Fr. 08.12.2017 | Luxor, Köln

**JOHNNY ORLANDO  
& MACKENZIE ZIEGLER**

Sa. 09.12.2017 | Artheater, Köln

**TIM NEUHAUS**

Sa. 09.12.2017 | MTC, Köln

**ROYAL THUNDER**

So. 10.12.2017 | Luxor, Köln

**DAN + SHAY**

Fr. 01.12.2017 | ISS Dome, Düsseldorf + Sa. 02.12.2017 | ISS Dome, Düsseldorf (Zusatztermin)

**BROILERS**

special guest: Donots

Fr. 01.12.2017 | Palladium, Köln

**FLEET FOXES**

Sa. 02.12.2017 | Lanxess Arena, Köln + Do. 15.03.2018 | Conlog Arena, Koblenz

**MARTERIA**

So. 03.12.2017 | Palladium, Köln

**enter:shikari**

special guest: Lower Than Atlantis, Astroid Boys

Mo. 04.12.2017 | Palladium, Köln

**HURTS**

Mi. 17.01.2018 | Palladium, Köln

**alt-J**

So. 28.01.2018 | Palladium, Köln

**DEINE FREUNDE**

**köInticket.de** Tickethotline: 0221-2801

Mo. 11.12.2017 | Stadtgarten, Köln

**MRS. GREENBIRD**

Di. 12.12.2017 | Zeche, Bochum

**JOHNOSSI**

Mi. 13.12.2017 | Luxor, Köln

**NOTHING MORE**

Fr. 15.12.2017 | Luxor, Köln

**THE NIGHT FLIGHT  
ORCHESTRA**

Sa. 16.12.2017 | Luxor, Köln

**SOULCATS**

So. 17.12.2017 | Luxor, Köln

**FIVA X JRBB**

So. 17.12.2017 | Live Music Hall, Köln

**ITCHY**

Do. 25.01.2018 | Essigfabrik, Köln

**ESCAPE THE FATE**

special guest: Set To Stun

Mo. 29.01.2018 | Gloria, Köln

**JAKE BUGG**

Di. 30.01.2018 | Gloria, Köln

**IRON & WINE**

+ Half Waif

Di. 30.01.2018 | Luxor, Köln

**DANIEL CAESAR**

Do. 01.02.2018 | Luxor, Köln

**RAZZ**

Sa. 03.02.2018 | Live Music Hall, Köln

**KAKKMADDAFAKKA**

Di. 20.02.2018 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

**PRIME CIRCLE**

+ special guest: Scherf & Band

Mi. 21.02.2018 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

**THE FRONT BOTTOMS**

Mi. 28.02.2018 | Live Music Hall, Köln

**BRIAN FALLON &  
THE HOWLING WEATHER**

Do. 01.03.2018 | Live Music Hall, Köln

**JESSIE WARE**

Di. 06.03.2018 | E-Werk, Köln

Do. 08.03.2018 | Turbinenhalle 2, Oberhausen

**LUKAS RIEGER**

Sa. 10.03.2018 | Live Music Hall, Köln

**CALLEJON**

+ special guest

Mo. 10.04.2018 | E-Werk, Köln (Zusatztermin)

**DAS VPT INTERPRETIERT:  
DIE DREI ??? UND DAS GESPENSTERSCHLOSS**

So. 18.11.2018 | E-Werk, Köln

**OK KID**



# Tonträger



★★★★★  
(Grand Hotel  
van Cleef/  
Indigo)

## Kettcar Ich Vs. Wir

Bereits die Vorabsingle »Sommer '89 (Er schnitt Löcher in den Zaun)« ließ vermuten, dass Kettcar wieder zu alter Stärke zurückgefunden haben. Ein Stück, das nicht mit einem Wort die Flüchtlingskrise erwähnt und gleichzeitig so pointiert und mehrschichtig die aktuelle Diskussion beleuchtet, hätte man der Band kaum noch zugetraut. »Ich vs. Wir« ist ein politisches Album, wie man es eher von der Vorgängerband ...But Alive erwartet hätte. Ob Pegida, der in den sozialen Medien verbreitete gesichtslose Populismus oder die allgegenwärtige, ermüdende Mitgefühlslosigkeit – alles wird beleuchtet, in Zusammenhang gebracht und schlicht nicht hingeworfen: »Von den verbitterten Idioten nicht verbittern lassen!« Außerdem gibt es mit »Wartehalle« das ultimative Trostrezept, wenn einen der Glauben an die Menschheit zu verlassen droht: an den Flughäfen fahren und dort die sich nach langer Zeit wiedersehenden Menschen beobachten. Kettcar haben wieder etwas zu sagen. Wir sollten gut zuhören.

[FR]



★★★★★  
(PIAS/  
Rough Trade)

## Gisbert zu Knyphausen Das Licht dieser Welt

Nach sieben Jahren Pause meldet sich Gisbert zu Knyphausen endlich mit seinem dritten Album zurück. Viel ist in dieser Zeit geschehen: Das Album von Kid Kopphausen mit seinem Freund Nils Koppbruch, dessen plötzlicher Tod im Jahr 2012, zu Knyphausens Zeit als Bassist in Olli

Schulz' Band, zuletzt das Projekt Husten mit Produzent Moses Schneider und dem dünnen Mann überschattete. Nun gibt es endlich neues Solomaterial, das einen leicht veränderten, aber immer noch brillanten Texter zeigt. Die Songs über die eigenen Befindlichkeiten weichen Geschichten, in denen der Hörer sich selbst zurechtfinden muss. Die Schmerzgrenze wird dabei gezielt überschritten, etwa in »Kommen und Gehen«, das den Tod aufs Herzerreißendste beleuchtet, oder »Unter dem hellblauen Himmel«, in dem er einem mit seinem Plottwist einen dicken Kloß in den Hals singt. Zwei Songs auf Englisch sind eine weitere Neuheit. Zum Schluss kommt noch mal Kopruch zu Wort, dessen »Etwas Besseres als den Tod finden wir überall« zu Knyphausen kongenial fertigstellte. Ein fantastisches Album, das einen, wenns hart auf hart kommt, auch durch die nächsten sieben Jahre bringt.

[FR]



★★★★★  
(Staatsakt/  
Caroline)

## Locas In Love Saurus X

Zehn Jahre ist es nun her, dass die Kölner Band ihr Album »Saurus« veröffentlicht hat. Von Kritikern gemeinhin für gut befunden, verdichtete die Indie-Pop-Band auf ihrem Zweitling seinerzeit ihre breitgefächerte Schrammelverliebtheit zu einem kompakteren Popsound. Und da nun Weihnachten vor der Tür steht, wo mit Re-Issues aus allen Rohren auf den verbliebenen Plattenmarkt geschossen wird, gibt es auch von diesem Album eine Neuauflage. Aber es wäre ungerecht, der »besten unbekanntesten Band des Landes« ausschließlich kommerzielle Absichten zu unterstellen. Denn zum einen ist das Album nun erstmals wieder auf Vinyl verfügbar. Zum anderen sind neben den zwölf Originalsongs jede Menge schöne Goodies enthalten, die zur Not auch den mitunter langegezogenen Besserungsterror an Heiligabend vergnüglich ausfüllen können: unverfälschtes Bildmaterial, die gesamt-

## PLATTE DES MONATS

★★★★★

## Supersoul Supersoul

Hannover ist ja Deutschlands unerhörte Hochburg des Groove. Das gleichnamige Debütalbum der Band Supersoul ist da einmal mehr ein herrlich klingender Beweis. Tief im traditionellen amerikanischen Soul und Funk geerdet, lassen Supersoul von der ersten Rille an den Funken gnadenlos überspringen. »Is Fäätt« strotzt musikalisch geradezu vor Stax-Sound und klingt doch unfassbar echt und ehrlich. Natürlich stehen Supersoul dabei auf den Schultern aller der Riesen des Genres, wie Otis Redding, Marvin Gaye oder Curtis Mayfield. Aber die Hannoveraner kopieren nicht blind und verlieren sich schon gar nicht in Retro-Seligkeit. Songs wie »Feuer« oder »Tanzen gehen« atmen ihren ganz eigenen Funk- und Soul-Spirit und versprühen ihre Energie im Hier und Jetzt.

[CP]



(Agogo Records/Indigo)

melten Tour- und Reiseberichte aus der Saurus-Zeit, Linernotes aller Bandmitglieder sowie ein Songbook mit allen Texten und Akkorden zum Nachspielen. Das Songmaterial, mit Hits wie »Commandante« oder »Monkey«, hat nach wie vor ausschließlich deutsche Texte und fühlt sich genauso angenehm zeitlos an wie damals. Kann man guten Gewissens kaufen, behalten und/oder verschenken.

[KT]

Fuß, aber auch ein wenig austauschbar. Nicht, dass hier nicht schöne Songs zu finden wären, allen voran das wüstenräumerische »What's The Fuss About?« oder die bewegende Piano-Ballade »Before Anybody Knew Our Name« und natürlich der Hit des Albums, das Breitwand-Epos von »All In One Night«. Insgesamt eine zufriedenstellende Leistung dieser Veteranen des Brit-Rock.

[KK]



★★★★★  
(Parlophone/  
Warner)

## Stereophonics Scream Above The Sounds

Die rockigen Brüder in der großen Zeit des Robbie Williams: die Stereophonics. In UK regelmäßig mit ihren Alben auf Nummer eins, bei uns eher ein Randphänomen. Woran liegt's? Die Songs sind solider Erwachsenen-Rock und erinnern lustigerweise phasenweise an Thees Uhlmann. Man scheut sich nicht vor fiesen Stadionchören, alles radiotauglicher, handwerklich gut gemacht, ohne Coldplay-Attitüde, ohne die Verschrobenheit der Radioheads, nicht so episch wie Elbow. Und da liegt vielleicht auch das Problem: wenig Charisma, alles mit Hand und



★★★★★  
(Braveheart  
Records/  
popup-records)

## Jonas Alaska Fear Is A Demon

Als ob London noch swingen würde, so schallt die Stimme, durch ein Leslie verfremdet, wird bolanesk phrasiert, und die Drums holpern im besten Ringo Starr-Modus ihre Fills. Jonas Alaska aus Norwegen beherrscht die Retroseligkeit auf allen Soundebenen und scheint aus einer Zeit zu kommen, in der heute Abend mal wieder Pink Floyd im UFO spielen und David Bowie gerade den Space für sich entdeckt hat. Letzterem wird denn auch mit »Diamond In The Sky« ganz unverhohlen gehuldigt. Die Gesamtstimmung hier jedoch ist die eines milden George Harrison, in ruhigen Wassern zieht Alaska seine Kreise, selbst

Blue-Boy-Funk-Anwandlungen wie in »Back To School« werden mit einer heiteren Melancholie vorgetragen. Seine Songwriting-Skills sind meisterhaft, sehr schön dementsprechend auch die rein akustischen Balladen, so zeitlos, als hätte es sie schon immer gegeben. Ganz famos das alles. [KK]



★★★★★  
(Rookie Records/  
Indigo)

## Illegale Farben Grau

Knatternde Bässe, schneidende Gitarren und ein unermüdlich treibendes Schlagzeug: Illegale Farben bleiben sich auf ihrem zweiten Album »Grau« schnörkellos treu. Unermüdlich spinnen die Kölner ihre Spielart von Postpunk und NDW mit eingängigen Melodien fort und taumeln dabei doch immer, gekonnt an der Abbruchkante, in finstere Abgründe. »Ein kurzer Augenblick« etwa ist so ein düsteres Dreiminuten-gesamtkunstwerk mit wütender Punkattitüde. »Kein Problem« prescht dagegen überdreht in gagaistische Grauzonen voller untoter Floskeln und scheppernder Rockmusik. Stilsicher entwerfen Illegale Farben zwölf Songs lang rüdische Hymnen für eine Zeit, die nichts weniger verdient hat. Aber anders muss eben sein. [CP]



★★★★★  
(Daptone/  
Groove Attack)

## Sharon Jones & The Dap-Kings Soul Of A Woman

Wer auf Soul und Deep-Funk steht, dem muss man die Musik von Sharon Jones und den Dap-Kings nicht ausschweifend erklären. Hier sitzt jeder Trompetenakzent, jeder Schlagzeugfill und jede mit Inbrunst phrasierte Gesangsmelodie von Jones. Leider starb die Soul-Queen 2016 an Bauchspeicheldrüsenkrebs, was dem Titel dieses letzten Albums eine besondere Schwere verleiht. Trotzdem

fügt sich ihr Ableben - abseits aller Trauer - beinahe vorherbestimmt in das schwermütige Leid, das einen essentiellen Teil der Soulmusik ausmacht. Dabei wäre Authentizität gar kein Qualitätsmerkmal, das man bei Jones und den Dap-Kings gemeinhin vermissen würde. Für diese letzten Aufnahmen hat man sich, des nahenden Finales durchaus bewusst, ein letztes Mal in das House of Soul-Studio in Bushwick/Brooklyn begeben, um die möglicherweise intensivste, beste und anspruchsvollste Platte in der Bandgeschichte auf Achtspurband festzuhalten. Mid-Tempo-Songs wie »Come And Be A Winner« treiben einem da in stillen Momenten beinahe Tränen in die Augen. Im Wissen, dass Sharon sich nur dann vor das Mikrofon stellen konnte, wenn sie wirklich bei Kräften war. Ein mitreißend-intensives Abschiedswerk in allerbesten Soul-Tradition. [KT]



★★★★★  
(F-Spin Records/  
Bandcamp)

## Fluid To Gas ... On Air EP

Die Botschaft ist im Nu angekommen: Bonns Posthardcore-Institution denkt gar nicht daran, vom Äther zu gehen. Ganz im Gegenteil! Seit gut einem Jahr durch eine zweite Gitarre zum Quartett angewachsen, starten Fluid To Gas in der Gegenwart noch einmal richtig durch. Und eben diese zweite Gitarre ist es, die dem Trademark-Sound der Band einige neue Facetten verpasst. Klaro, die noisigen und vor allem rhythmischen Parallelen zu Gruppen wie Fugazi liegen nach wie vor auf der Hand. Doch im Wechselspiel der beiden Gitarren entwickeln sich da jetzt auch andere Klangwelten mit ineinander greifenden Harmonien und rabiaten Fills. Unterlegt werden die von einer nach wie vor unfassbar tighten Schlagzeug-Bass-Kombination. Alleine diese furztrockene Snare packt den geneigten Hörer unmittelbar am Schlafritzen, auf dass der ständig in Bewegung befindliche Bass ihn richtig durchschüttelt. Saugutes Lebenszeichen. Spitze, dass Fluid To Gas nach wie vor on Air sind. Diese vier Songs umfassende EP macht definitiv Lust auf mehr. [CL]



Sa. 03.02.2018 | Palladium, Köln

## KETT CAR

Sa. 03.02.2018 | Philharmonie, Köln

## DEINELAKAIEN

So. 04.02.2018 | Palladium, Köln

## HOLLYWOOD (UN)DEAD

So. 04.02.2018 | Westfalenhalle 1, Dortmund

## Dropkick Murphys

+ Flogging Molly + Glen Matlock

So. 04.02.2018 | Turbinenhalle, Oberhausen

## STEEL PANTHER

special guest: Fozzy

Sa. 17.02.2018 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

## SCOOTER

So. 18.02.2018 | Lanxess Arena, Köln

## KYGO

special guest: GRYFFIN

Mi. 21.02.2018 | Phoenixhalle, Dortmund

## MILKY CHANCE

Sa. 24.02.2018 | E-Werk, Köln

## PARTY NEXT DOOR

+ special guest: Jessie Reyez

Do. 01.03.2018 | Palladium, Köln

## THE SCRIPT

+ special guest: Ella Eyre

Fr. 02.03.2018 | E-Werk, Köln

## ANTILOPEN GANG

So. 04.03.2018 | Palladium, Köln

## LIAM GALLAGHER

support: The Sherlocks

Mo. 05.03.2018 | Lanxess Arena, Köln

## the KILLERS

Mo. 05.03.2018 | Palladium, Köln

## FRANZ FERDINAND

Di. 06.03.2018 | Palladium, Köln

## Rag'n'Bone Man

Fr. 09.03.2018 | Palladium, Köln

## FEINE SAHNE FISCHFILET

So. 11.03.2018 | Lanxess Arena, Köln

## THIRTY SECONDS TO MARS

Fr. 16.03.2018 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf + Fr. 23.03.2018 | Palladium, Köln

## KRAFTKLUB

Mi. 21.03.2018 | Palladium, Köln

## PAROV STELAR

Mi. 21.03.2018 | E-Werk, Köln

## SCOTT BRADLEE & POSTHOCERN JUKEBOX

Do. 22.03.2018 | E-Werk, Köln

## DONOTS

Mo. 26.03.2018 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

## E V A N E S C E N C E

Sa. 14.04.2018 | Westfalenhalle 1, Dortmund

## BEATSTEAKS

Mi. 18.04.2018 | König-Pilsener-Arena, Oberhausen

## IMAGINE DRAGONS

special guest: K.Flay

Fr. 20.04.2018 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

## JENNIFER ROSTOCK

Sa. 21.04.2018 | König-Pilsener-Arena, Oberhausen

## THE AUSTRALIAN PINK FLOYD SHOW

Do. 24.05.2018 | Stadion Essen

## DIE TOTEN HOSEN

Di. 15.01.2019 | Lanxess Arena, Köln

## DIE FANTASTISCHEN VIER

kölnticket.de Ticket hotline:  
0221-2801





★★★★★  
(Sour Mash/  
Indigo)

## Noel Gallagher's High Flying Birds Who Built The Moon?

Was macht man eigentlich, wenn man als Musiker ein Genre bis in den letzten Level durchgespielt hat? Mit dieser Frage hat sich offenbar Noel Gallagher in den vergangenen beiden Jahren auseinandergesetzt. Den britischen Pop und Rock seit 20 Jahren maßgeblich mitprägend, hat er mit Hilfe des Produzenten David Holmes einige äußerst überraschende Antworten gefunden. Sein aktuelles Album strotzt nur so vor Verweisen auf musikalische Stile, mit denen Noel bislang nichts zu tun hatte. Sei es französischer Psychedelic Pop Marke Plastic Bertrand oder French House, wie ihn einst Daft Punk spielten, seien es klassischer 60er-Soul, 70er-Disco oder 80er-Dance – derart weit hat Gallagher das Fenster noch nie aufgestoßen. Natürlich stechen zwischen all diesen brandneuen Einflüssen auch seine altbekanntesten Qualitäten heraus: knackiges Songwriting und Händchen für Hooks, die hängenbleiben. Insgesamt finden sich unter den elf Songs einige feine Ohrwürmer und der eine oder andere ausbaufähige Moment. Aber Noel hat ja auch gerade erst begonnen, dieses Genre durchzuspielen. [CL1]



★★★★★  
(Infectious/  
PIAS Cooperative)

## Shed Seven Instant Pleasures

Party like it's 1999. Das muss man erstmal hinbekommen: nach 16 Jahren Sendepause wieder auf der Bildfläche erscheinen und einfach dort anknüpfen, wo man aufgehört hat. Mit »Instant Pleasures« hauen Shed Seven ein Britpop-Album raus, als hätten sie die letzten anderthalb Jahrzehnte im Eisfach verbracht. Schön, dass sie sich nun haben auf-

tauen lassen. Denn das Überraschende und gleichzeitig Beste an diesem Comeback: Diese Platte zündet immens – zumindest bei denen, die Yorks Finest und ähnlich gelagerte Bands schon zu deren Hochzeiten gerne hörten. Musikalisch stellt dieses Album das Britpopigste dar, was man in letzter Zeit in die Ohren geballert bekommen hat. Harmoniefolgen, wie man sie nur auf der Insel schreibt, saftige Arrangements, rotzige Gitarren, Bläser oder wahlweise Streicher zum Songhöhepunkt, dramatische Crescendi, pathoschwangere Breaks und Gesang mit überdeutlichem Brit-Akzent ergeben ein völlig stimmiges Paket. Manche Sachen verlernt man eben nicht. Und so ist der Albumname für Freunde der Materie Programm: ruckzuck Spaß! [CL1]



★★★★★  
(Neufundland/  
Rough Trade)

## Neufundland Wir Werden Niemals Fertig Sein

Neufundland kommen aus Köln, veröffentlichen gerade das erste Album und versprechen gleich einmal mit, so bald nicht wieder aufhören zu wollen. Und man sollte es tatsächlich als Versprechen statt als Drohung verstehen. Denn »Wir Werden Niemals Fertig Sein« ist ein Debüt, das einen gespannt zurücklässt. Was mag mit dieser Band noch passieren, wenn sie gleich zum Start von mitreißend tanzbarer Indie-Nummer bis wunderbar unpeinlicher Ballade etliche musikalische Darstellungsformen aufs Feinste durchspielt? Metaphernreich erzählen Neufundland ihre Geschichten, suchen oftmals die direkte Ansprache, ohne dabei in irgendwelche Pathos- oder Gruselreimfallen zu tapen – eine gerade im Deutschen gar nicht mal so einfache Disziplin, wie es mit Blick auf allzu viele Veröffentlichungen hierzulande scheint. Dieses Album jedenfalls hebt sich angenehm vom Durchschnitt ab, verbindet Liedermacher-Pop mit dominant wummerndem Bass, Elektronikgrundgefühl mit Gitarrenfills, 90er-Schraddelei mit vertrackter Rhythmik, Bilderbuch mit den Sternen. Sie werden niemals fertig sein. Denn es bleibt nur, was sich lohnt. [CL1]



★★★★★  
(Epitaph  
Europe/Indigo)

## Quicksand Interiors

Gerade einmal zwei Alben hatten Quicksand bislang in ihrer Vita stehen. Das letzte der beiden, »Manic Compression«, ist schon sagenhafte 22 Jahre alt. Und gilt immer noch als eines der Standardwerke in Sachen Posthardcore – wie überhaupt auch die Band selbst von ungefähr jedem in diesem Bereich relevanten Künstler als Inspiration genannt wird. Wie gestaltet man da das erste Album nach dem mittlerweile zweiten Comeback und nach über zwei Jahrzehnten? In diesem Fall nehmen Walter Schreifels und die Seinen den damaligen Faden auf und spinnen ihn weiter. Bedeutet: »Interiors« lebt auch von diesen leicht metallisch klingenden, dichten Gitarren, dem brachialen Schlagzeug und dem tighten Bass, wie seine beiden Vorgänger. Dennoch verweben Quicksand den alten Faden auch mit Neuem, mit dem, was die Bandmitglieder in der Zwischenzeit an musikalischen Einflüssen aufgesogen oder gleich selbst produziert haben. Das sind zum Teil auch sanfte, melodiebetonte Töne. Oder Shoegazig-Vernebeltes. Alles, ohne Quicksand die Schärfe und den Trademark-Sound zu nehmen. Konsequente Weiterentwicklung einer klanglichen Institution. [CL1]



★★★★★  
(Denovali/  
Cargo Records)

## Dictaphone Apr 70

Fünf Jahre lang war es still um Dictaphone. Man kann nicht wirklich behaupten, dass es mit dem ersten Lebenszeichen seit einem halben Jahrzehnt wesentlich lauter um das Berliner Trio würde, das wieder einmal eine Vielzahl an Instrumenten bei der Produktion miteinbezogen hat. Anmutig schieben sich Klang-

schichten von Elektronik, Bass, Saxophon, Klarinette, Geige oder Quintone übereinander, um auf Augenhöhe zu kommunizieren, gemeinsam nahezu durchscheinende, ebenso fragile wie bewegende Schönheit zu schaffen. Kaum einmal ein Moment, an dem einer der Klänge die Oberhand über die anderen gewinnt. Das Ergebnis dieser urdemokratischen Soundkreation ist ein ständiges Flirren, das sich in aller Ruhe ausbreitet und dabei jegliche Hektik im Keim erstickt. Langsam entwickeln sich die insgesamt neun Nummern, mäandern minutenlang dahin, bevor sie nahtlos ineinander übergehen. Einmal mehr werden Dictaphone mit »Apr 70« dem eigenen Anspruch gerecht, Musik zu kreieren, die es so noch nie gegeben hat – diesmal auf düster-hypnotische Art. [CL1]



★★★★★  
(Noisolution/  
Soulfood)

## Coogans Bluff Bluff Live

Eine Live-Platte von Coogans Bluff ist auch eines dieser Dinge, die einfach kommen mussten. So gut das Psychedelic-Kraut-Quintett auf seinen Studiowerken auch daherkommt: Da oben auf der Bühne sind sie noch mal so knackig. Da ist so viel Dampf, so viel spürbarer Spaß und so viel Freiraum für jeden einzelnen Song. Jeder in dieser Band scheint nur darauf zu warten, bis die vorgezeichnete Struktur verlassen wird, um im sicheren Wissen um das Spiel der anderen und mit blindem Verständnis füreinander drauflos zu experimentieren. Das Ergebnis sind bei jeder Show völlig neue, wahnwitzige Versionen des eigenen Œuvres, die immer wieder Grenzen sprengen, ohne dabei komplett aus dem Ruder zu laufen. Wilder, erdiger, ausschweifender Rock, wie er von den Altvorderen schon in den 70ern gepredigt wurde. Mit Bläsern und Kawumm. Und dazu dann die Bereitschaft, so ein Set einfach mal mit einem Viertelstunden-Knaller zu starten. Weil man es kann. Sauguter, 74-minütiger Spaß für Fans und Demnächst-Fans. [CL1]

# In Concert

**FR.** 1.12.

## The Dissonant Series 45

Bei der 45. Ausgabe der »Dissonant Series« der In Situ Art Society ist heute der Kölner Kontrabassist und Komponist Joscha Oetz mit seinem Projekt »Urban Cycles« im Dialograum zu Gast. Mit »Urban Cycles«, seiner siebten Aufnahme als Bandleader, legt Joscha Oetz ein Album vor, das mit rhythmusbetontem, kraftvollem Sound glänzt. Mit dabei sind diesmal acht renommierte Musiker aus Köln, Berlin und Peru. Die Musik der Gruppe setzt das Konzept des vorhergegangenen Albums von Joscha Oetz, »Perfektomat«, mit erweiterter Besetzung fort – ein brodelnder Schmelzriegel amerikanischer, europäischer und peruanischer Musiktraditionen, transformiert und weiterentwickelt durch die orchestralen Möglichkeiten eines mittelgroßen Ensembles. Es entsteht ein Sound, bei dem peruanische Rhythmen und Jazz auf Beat-Ästhetik und Minimal Music treffen. (Bonn, Kreuzung an St. Helena, 20:00 Uhr)

**FR.** 1.12. bis **SA.** 9.12.

## International Telekom Beethoven Competition Bonn 2017

In diesem Jahr streiten drei Pianistinnen und 25 Pianisten im Alter von 20 bis 32 Jahren um den Gewinn der siebten International Telekom Beethoven Competition Bonn. Und international ist der Wettbewerb in der Tat – die 28 Teilnehmer, die sich in der Vorauswahl aus 88 Bewerbern durchgesetzt haben, stammen aus 17 Ländern. In den drei Vorrunden im Großen Saal in der Telekom Zentrale (1. bis 7. Dezember, 10 Uhr, Eintritt frei) wird jeweils ein Werk Ludwig van Beethovens in Bezug zu einer Epoche gesetzt: zum Barock, zur deutschen Romantik und zur klassischen Moderne. Im Finale am 9. Dezember im Telekom Forum streiten die verbliebenen drei Teilnehmer dann musikalisch um das Preisgeld in der Gesamthöhe von 60.000 Euro und interpretieren dafür ein Klavierkonzert Beethovens, begleitet vom Beethoven Orchester Bonn. (Bonn, 1.-7.12. Telekom Zentrale, 10:00h, 9.12. Telekom Forum, 19:00 Uhr)

**SO.** 3.12.

## Tom Daun

Im Programm »A Celtic Christmas« des »Master of Music« der Universität Edinburgh stehen Melodien der keltischen Länder im Mittelpunkt: zarte bretonische »Noels« und fröhliche irische »Carols«, gregorianische Hymnen aus schottischen Klöstern und lebhaftes Tanzmusik aus Wales. In seinen Konzerten setzt Tom Daun Harfen verschiedener Epochen und Länder ein, und wer möchte, kann dabei sogar etwas lernen: Zwischen den Stücken führt der Harfenspieler auf humorvolle Art in die Geschichte seines Instruments ein und erzählt aus dem Leben großer Harfenisten. (Bonn, Brotfabrik, 18:00 Uhr)

**MO.** 4.12.

## Hurts

Das britische Synthie-Duo Hurts stürmte 2010 wie aus dem Nichts in die internationalen Charts. Das Debütalbum »Happiness« hielt sich über Monate in den Hitlisten und wurde mit Gold- und Platin ausgezeichnet. Mit ihrem Stil zwischen New Wave, Synthie- und melancholischem Zeitgeist-Pop waren Theo Hutchcraft und Adam Anderson die Protagonisten einer neuen Bewegung von Musikern, die die 80er Jahre musikalisch wieder in die Gegenwart geholt und damit maßgeblich zum 80er-Revival beigetragen haben. Special Guests: Alex Vargas & Tom Walker. (Köln, Palladium, 19:30 Uhr)

**DI.** 5.12.

## Bluegrass Jamboree 2017

Das 9. Festival Of Bluegrass & Americana Music steht in diesem Jahr unter dem Motto »Northern Lights«. Rainer Zellner präsentiert drei musikalische Highlights aus dem Nordosten der USA und aus Kanada. Den Abend eröffnet das Trio Lula Wiles aus Boston. Die drei Frauen verweben mit Gitarre, Geige, Kontrabass und drei elegant ineinander verschlungenen Stimmen modernes Americana-Songwriting und kreative musikalische Ideen zu einem gefühlvollen neuen Klang. Das zweite Trio des Abends ist die Lonesome Ace String Band aus Toronto. Die drei Männer sind Haudegen der archaischen Oldtime-Musik in Kanada und verwandeln mit Leichtigkeit Konzertsäle in musikalische Hillbilly-Heuschöber im Stil der 40er Jahre. Im Anschluss heizt die Lonely Heartstring Band aus Boston mit ihrem Solo- und Chorgesang zu Contemporary Bluegrass noch einmal richtig ein, bevor zum traditionellen Festival-Finale alle Künstler gemeinsam die Bühne stürmen. (Bonn, Harmonie, 19:30 Uhr)

**MI.** 13.12.

## Abschlusskonzert des »festival contre le racisme«

Das »festival contre le racisme« hat sich im November und Dezember mit insgesamt 15 Kulturveranstaltungen, Vorträgen und Konzerten den Themen Rassismus, Antisemitismus, extreme Rechte, Fluchtursachen und Ausbeutung gewidmet. Heute endet das Festival mit dem Konzert von Nanobeat und JJ & The Acoustic Machine. Nanobeat ist eine kurdische Band um den kurdischstämmigen Musiker Heminderya. Die Musik der Band verbindet orientalische Einflüsse, den klassischen Gesang der Sängerin Hedy Jabar, kurdische Volkslieder, afrikanische Elemente und westliche Rock- und Popmusik. Die Kölner Band JJ & The Acoustic Machine klingt mit Banjo, Mandoline, Dobro, Kontrabass, Snare-Drum, Klavier, Gitarre und Bluesharp erst mal nach handfestem Country. Doch die sechs jungen Musiker erschaffen einen Sound, der eine Brücke zwischen Folk, Country und Pop schlägt. (Bonn, Kult4i, 18:30h)

**FR.** 15.12. und **SA.** 16.12.

## Night of the Proms 2017

Zum ersten Mal seit dem Ausscheiden Peter Ceteras aus der US-Kultband Chicago im Jahr 1985 können die Fans den Sänger mit der Falsetstimme wieder live in Deutschland erleben. Im Rahmen der Night of the Proms wird er seine größten Hits mit Band präsentieren, begleitet vom Antwerp Philharmonic Orchestra, dem Chor Fine Fleur, der NOTP Backbone Band und den Pretty Vanillas. (Köln, Lanxess Arena, 20:00 Uhr)

**SA.** 16.12.

## Santastic Night

Das Weihnachtskonzert der Musikstation präsentiert einen Mix aus dem, was die Bonner Nachwuchsszene gerade zu bieten hat. Mit dabei Luis Schwamm, BroMo – Brother Movement, Attic und Perry Air. Im Anschluss After-Show-Party. (Bonn, Brotfabrik, 19:00 Uhr)

## BeethovenNacht

Die lange BeethovenNacht ist der Treffpunkt für alle Beethoven-Begeisterten – und die, die es noch werden wollen! In diesem Jahr sind das Beethoven Orchester Bonn, die Gewinner der siebten Ausgabe der International Telekom Beethoven Competition Bonn und das Asasello Quartett aus Köln als Kammermusik-Gast mit dabei. (Bonn, Opernhaus, 19:00 Uhr)

# CITY MUSIC

**Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop**  
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl / Starter-Pakete
- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Top-Service / Ratenkauf
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölnstraße)  
Info: 0228/981 34 55

53111 Bonn  
www.citymusicbonn.de

## VFG Second-Hand-Kaufhaus bietet:

- Hochwertige Möbel
- Lampen
- Hausrat (Geschirr, Dekorationsartikel)
- Kücheneinrichtungen, Kühlschränke, Waschmaschinen u.v.m.
- Kleidung für Frauen, Männer und Kinder
- Bücher, Schallplatten, CDs, DVDs etc.



helfen statt wegsehen

**VFG Second-Hand-Kaufhaus** Siemensstr. 225-227 · 53121 Bonn, 02 28 / 22 79 254  
Montag bis Freitag: 10.00–18.30 Uhr · Samstag: 10.00–15.00 Uhr  
Buslinie: 610, 611 und 631 bis: An der Dransdorfer Burg/ Bahn: Linie 18 bis Bonn Dransdorf

**Dabei sein**  
wenn wir unterwegs sind

Illustration: Rinah Lang

Die perfekte Musik, der schöne Film,  
der gerechte Zorn, das letzte Bier.  
Wo steckt das gute Leben.  
StadtRevue – Das Monatsmagazin für Köln

stadtrevue.de
 **STADTREVUE**  
Das Monatsmagazin für Köln



IM KINO: JÜRGEN VOGEL IST »DER MANN AUS DEM EIS«

## Ötzis Rache

**G**anze 5.300 Jahre lag der Ötzi tiefgefroren am 3.208 Meter hohen Tisenjoch in den Ötztaler Alpen, bevor 1991 Wanderer die gut erhaltene Mumie entdeckten. Der Leichnam war für Archäologen eines der wichtigsten Fundstücke aus der Jungsteinzeit und warf gleichzeitig auch kriminalistische Fragestellungen auf. Denn die Pfeilspitze im Rücken wies eindeutig darauf hin, dass der Mann einst keines natürlichen Todes gestorben ist. Aus den Indizien um die mysteriöse Mumie hat Felix Randau mit *Der Mann aus dem Eis* nun einen Film entwickelt, der den ›Fall Ötzi‹ fiktiv rekonstruiert. Sein Jungsteinzeitkrimi ist eine vollkommen irre Idee von bestechender Originalität.

Ein paar Hütten aus Ästen und Tierhäuten an einem Bach – das ist das einzige Rudiment menschlicher Zivilisation, das man in diesem Film zu sehen bekommt. Hier wohnt Kelab (Jürgen Vogel) mit seiner Sippe. Als der Anführer zur Jagd in ein benachbartes Tal auf-

bricht, wird das Dorf überfallen. Krant (André Hennecke) und seine Brüder bringen die ganze Sippe samt Frau und Kindern kurzerhand um und ziehen mit dem ›heiligen Schrein‹ als Beute weiter. Nach seiner Rückkehr nimmt Kaleb die Verfolgung auf, um sich zu rächen und das Heiligtum zurückzuholen.

Nach dem Prinzip Rache behandelt *Der Mann aus dem Eis* ein archaisches Grundmotiv des Kinos vor einer von allen zivilisatorischen Ablenkungen befreiten Kulisse. Bedingungslos fokussiert auf seine Hauptfigur und umgeben von wilder Natur, die hier nicht als Idylle missverstanden, sondern als potenzielle Gefahr inszeniert wird, erzählt Randau seine Ötzi-Geschichte mit gebührender dramatischer Klarheit. Fast schon erholsam wirken die reduzierten, kaum verständlichen Dialoge, wodurch der menschliche Erfahrungsprozess aus Aktion, Reaktion und Reflexion in entschlackter Form als moralische Grundsteinlegung erzählt werden kann. Die Kombination aus der Konzentration auf diesen im wahrsten Sinne des Wortes urmenschlichen Prozess und den atemberaubenden Aufnahmen alpiner Bergkulissen machen *Der Mann aus dem Eis* zu einer sehr interessanten Seherfahrung. [MARTIN SCHWICKERT]



D 2017; Regie: Felix Randau; mit Jürgen Vogel, André Hennecke (ab 30.11.)

### INTERVIEW MIT HAUPTDARSTELLER JÜRGEN VOGEL

**Wie fühlt man sich als Schauspieler in eine Welt ein, die schlappe 5000 Jahre zurückliegt?**

So schwer war das gar nicht. Man hat ja die Hilfe von Maske, Ausstattung und Kostüm. Die Kleider im Film wurden originalgetreu denen des Ötzi nachgearbeitet. Das hilft einem schon sehr bei der Erarbeitung der Figur. Sobald man dann in der Natur ist, den Berg hochsteigt und aus der Puste kommt, muss man gar nicht mehr so viel machen. Man folgt der Geschichte, die ja den Zustand der Figur klar vorgibt.

**Was hat Sie am meisten an diesem ungewöhnlichen Projekt gereizt?**

Für mich ist »Der Mann aus dem Eis« in erster Linie ein Abenteuerfilm. Der Film ist ja sehr ›old school‹, funktioniert viel mehr über die Haltung der Figur als über Sprache und wird sehr physisch erzählt – ein bisschen wie ein Western mit Clint Eastwood. Und dann hat die Geschichte auch noch eine spannende Wendung, die ich so nicht erwartet hatte. Der Kreislauf von Gewalt und Rache führt zu einer interessanten neuen Lehre für die Figur.

**In der Szene, in der das Dorf überfallen wird, wird die Gewalt sehr deutlich ausformuliert. Warum war das in dieser Form nötig?**

Für mich ist die interessante Frage nicht ›Musste das sein?‹, sondern ›Was will man damit erzählen?‹. Den Kampf mit dem Bären in »The Revenant« werde ich nie vergessen, weil das in dem Film ganz entscheidend dafür ist, was mit dieser Figur danach passiert. Rohe Gewalt kann auch interessant sein, weil sie etwas mit den Menschen macht. Das Publikum kann ja auch weggucken. Jeder hat da sicherlich seine eigenen Grenzen. Aber für diese Geschichte war diese Szene sehr wichtig, weil sie von der Brutalität der Zeit erzählt. Und man sieht in den Augen von André Hennecke in einem kurzen Moment, dass es dem Täter nicht leicht fällt, das zu tun, was er tut. In die Gewalt mischt sich ein Moment der Trauer. Solche Ambivalenzen sind wichtig.

**Sie haben für den Film eine eigene Sprache entwickelt ...**

Wir hatten einen Sprachwissenschaftler, der für die einzelnen Szenen diese Sätze erarbeitet hat. Da kann man natürlich nur mutmaßen, wie eine Sprache, die heute im Italienischen geendet ist, sich vor 5000 Jahren angehört haben mag. Das war super interessant, weil ich dadurch viel über die Entwicklung von Sprache erfahren habe, auch wenn es letztlich direkt beim Spielen keine große Rolle gespielt hat. Wenn sich ein Mensch von einem anderen verabschiedet, wird man schon ahnen, dass er ›Tschüss‹ oder ›Pass auf dich auf‹ gesagt hat. Da braucht man auch keine Untertitel für.

**War dieser Dreh so anstrengend, wie er aussieht?**

Wir haben keinen einzigen Tag im Studio gedreht, sondern immer in den Bergen, auf der Höhe von 2000 Metern, und am Schluss in 3700 Metern Höhe auf dem Gletscher in Kärnten. Wir haben die Kälte, die Höhe, den Wind und diese unfassbare Schönheit der Natur direkt gespürt.

DIE FRAGEN STELLTE MARTIN SCHWICKERT

# Luke und Leidenschaft

**MARTIN SCHWICKERT INTERVIEWTE  
SCHAUSPIELER MARK HAMILL ZU SEINEM COMEBACK IN  
»STAR WARS - DIE LETZTEN JEDI«**

**Mr. Hamill, wie haben Sie reagiert, als sie hörten, dass Sie nach all den Jahren noch einmal Luke Skywalker spielen sollen?**

Nachdem die zweite Trilogie abgedreht war, sagte George Lucas damals zum mir, dass es keine Fortsetzung geben würde. Als ich dann 2012 zu einem Meeting eingeladen wurde, dachte ich mir schon, dass da etwas im Busch ist. Es wurde bald klar, dass eine neue Trilogie ansteht und meine Figur mitspielen sollte. Nach außen habe ich mein Pokerface aufgesetzt, aber innerlich bin ich fast ausgeflippt. Mir hat die Vorstellung einer weiteren Trilogie ehrlich gesagt Angst gemacht. Ein solches



© TWDC/HANNA BOUSSOUAR/FOLIOSCOPE

High-Profile-Projekt hatte ich lange nicht mehr gemacht. Ich versuchte mir einzureden, dass die schauspielerische Arbeit letztlich auch nichts anderes als bei irgendeinem Arthaus-Film sei. Ansonsten wäre ich vor Nervosität gestorben. Aber neben mir saß Carrie Fisher und sagte schon nach zehn Sekunden: »Ich bin dabei«. Später kam auch Harrison Ford mit an Bord, und mir blieb keine andere Wahl. Wenn ich abgesagt hätte, wäre ich der meistgehasste Mann im Universum gewesen. Stellen Sie sich mal die Reaktion der Fans vor.

**Machen Ihnen die Fans manchmal Angst?**

Es überrascht mich immer wieder, wie viel Leidenschaft Star-Wars-Fans an den Tag legen. Und das über Jahrzehnte hinweg. Manchmal bewegen mich diese Geschichten: Wenn die Leute erzählen, dass sie die Liebe ihres Lebens bei »Das Imperium schlägt zurück« kennen gelernt und ihren Sohn auf den Namen Luke getauft haben. Manche berichten, dass »Star Wars« ihnen bei der Krebstherapie geholfen hat. Das kann man gar nicht verarbeiten, welche unglaubliche Bedeutung diese Filme für manche Leute haben. Aber manchmal ist es auch zu viel. Wenn mir einer erzählt, »Die dunkle Bedrohung« hätte seine Kindheit ruiniert, kann ich das nicht wirklich ernst nehmen. Ich mache das alles ja zum Spaß. Aber die Fans rasten aus, wenn ich erzähle, dass ich

»Das Erwachen der Macht« nur zwei Mal gesehen habe. Vor einer Menge von 2000 Star-Wars-Fans sollte man nie den Satz »Es ist doch nur ein Film« sagen. Ich bin dafür fast gelyncht worden. Dabei hatte ich nur George Lucas zitiert.

**Sie sind gerade von dem Modemagazin GQ mit dem »Icon Award« ausgezeichnet worden. Wie fühlt man sich eigentlich als lebende Ikone?**

Es ist ein bisschen seltsam, aber es macht auch Spaß. Als ich mit Mitte zwanzig mit dem Schauspielern anfang, hätte ich nie gedacht, dass ich den Beruf mein Leben lang ausüben könnte, geschweige denn, dass sich im Jahr 2017 überhaupt noch jemand an mich erinnert. Hollywood ist wie Monopoly-Spielen. Man hofft, dass man die Parkstraße bekommt, anstatt im Knast zu landen. Aber man weiß nie, wie es laufen wird. Als ich in diesem Jahr von dem Modemagazin GQ mit dem »Icon Award« ausgezeichnet wurde, habe ich gedacht, die müssen alle den Verstand verloren haben. Ein Mann wie ich gehört nicht auf das Titelblatt eines Modemagazins. Wenn ich aus dem Haus gehen will, ruft mich meine Tochter regelmäßig zurück und sagt mir, dass ich den Pullover unmöglich zu dieser Hose anziehen kann.

**Stört es Sie eigentlich, dass Sie immer nur als Luke Skywalker und nicht für Ihre anderen Rollen erinnert werden?**

Nein, immerhin werde ich mit einer Figur in Verbindung gebracht, die positiv und optimistisch ist. Das ist doch besser, als berühmt zu sein, weil man einen Serienkiller wie Charles Manson gespielt hat. Einmal habe ich mich über eine Kritik aufgeregt, in der hinter meinem Namen wieder einmal in Klammern Luke Skywalker stand. Aber Carrie Fisher sagte damals zu mir: »Worüber regst du dich auf? Ich bin Prinzessin Leia!« Sie hat die Rolle genossen und in sich aufgenommen. Von ihr konnte ich noch etwas lernen. Sie liebte es, die Prinzessin zu spielen, und das passte zu ihr. Sie gehörte schließlich zum Hollywood-Adel. Als ich das erste Mal zu einer Party in ihr Haus kam, hatte ich das Gefühl, dass jeder Gast außer mir der Sohn oder die Tochter eines berühmten Menschen war. Vor den Häusern standen Lamborghinis und Maseratis. Meinen Mazda hatte ich um die Ecke geparkt. Es war eine komplett fremde Welt für mich.

**Star Wars - Die letzten Jedi**

USA 2017; Regie: Rian Johnson; mit Mark Hamill, Daisy Ridley (ab 14.12. Kinopolis, Sternlichtspiele, WOKI)



## mutig Lieber leben

Ein dämlicher Sprung in ein Schwimmbecken mit zu wenig Wasser – schon ist es passiert: Mit einer sogenannten inkompletten Tetraplegie, also einer Querschnittlähmung, bei der alle vier Gliedmaßen betroffen sind, landet Ben nach der Operation in einer Reha-Klinik. Der junge Mann, der eigentlich Sportlehrer werden wollte und zudem von einer Karriere als Basketballspieler geträumt hat, trifft dort auf Schicksalsgenossen: Fahrid, seit seinem vierten Lebensjahr im Rollstuhl und deshalb auch mental ein echter Rolli-Profi; Toussaint, der immer einen extrem coolen Eindruck macht; Steeve, mitunter depressiv – und Samia, ein bildhübsche junge Frau, auf die Ben schnell ein Auge geworfen hat. Was die Gehandicapten-Gang im Wesentlichen ausmacht, ist ihr unglaublicher Galgenhumor, ständig haben sie einen Spruch über ihre vermaledeite Situation parat. Hier in der Klinik sind sie keine Außenseiter, hier können sie sich gegenseitig unterstützen, über ihre Hoffnungen und Pläne reden – und auch mal heimlich einen Joint durchziehen. Aber was wird nach der Therapie? Und bringt die überhaupt was? Ben hat Glück, bei ihm sind durch die Übungen mit dem Physiotherapeuten Fortschritte zu erkennen.

Co-Regisseur Grand Corps Malade ist ein in Frankreich sehr bekannter Rapper und hat zusammen mit HipHop-Tänzer und Clipregisseur Mehdi Idir seine eigene Geschichte verfilmt: Vor 20 Jahren wurde er durch einen Sprung in ein Schwimmbecken teilweise gelähmt, daher auch der Künstlername. Nicht nur deshalb wirkt die Reha-Szenerie ebenso authentisch wie der Umgang der Patienten miteinander. Denn die Regisseure bleiben ganz nah dran an ihren Figuren, lauschen intimen Gesprächen, schildern die ständig wiederkehrenden Probleme des Behindertenalltags – und machen mit ihrem Film dennoch Mut, auch in scheinbar aussichtsloser Lage nicht aufzugeben. So wie Ben. [MARTIN SCHWARZ]

F 2017; Regie: Grand Corps Malade und Mehdi Idir; mit Pablo Pauly, Soufiane Guerrab, Moussa Mansaly, Nailia Harzoune (ab 14.12. Kino in der Brotfabrik)





## amourös Meine schöne innere Sonne

Isabelle (Juliette Binoche) ist Künstlerin, geschieden, Mitte/Ende 40 und Single. Ob sie noch einmal nach der großen Liebe suchen soll, ob man überhaupt nach der großen Liebe suchen sollte, sind die Fragen, die sie umtreiben. Sie hat Affären mit einem selbstgefälligen Banker (Xavier Beauvois), einem etwas verwirrten Schauspieler (Nicolas Duvauchelle), einem sensiblen Künstler (Alex Descas) und einem Mann aus der Arbeiterklasse (Paul Blain), aber wirklich ernst wird es mit keinem dieser Partner. Doch woran liegt es, dass sie sich nicht wirklich öffnen kann, nie ganz zufrieden mit dem jeweiligen Liebhaber ist? An ihr selbst, an den gesellschaftlichen Konventionen – oder doch einfach an den Männern?

Fragen des Zwischenmenschlichen, des Verhältnisses von Männern und Frauen stellt Claire Denis in ihrem Film, der lose auf Roland Barthes »Fragmente einer Sprache der Liebe« basiert. Man darf diesen Film dennoch durchaus autobiographisch verstehen, als Reflexion einer Regisseurin, die im Lauf ihrer 71 Jahre intensiv gelebt hat. In Juliette Binoche hat sie ein ideales Alter Ego gefunden, Binoche liefert hier eine bemerkenswert natürliche Darstellung ab, frei von der Affektiertheit, die sie oft begleitet, vielleicht auch befreit von den Zwängen eines narrativen Konstrukts, ganz offen und auch ungeschützt. Zusammen stellen Binoche und Denis grundlegende Fragen über das Verhältnis von Frauen und Männern in unserer Zeit, über Klischees, Konventionen und den schwierigen Versuch, aus bekannten, auch überkommenen Mustern auszubrechen. [AK]

Frankreich 2017; Regie: Claire Denis; mit Juliette Binoche, Xavier Beauvois, Philippe Katerine, Paul Blain, Gérard Depardieu (ab 14.12. Filmbühne, Rex)



## versnott Madame

»Essen Sie nicht zu viel. Trinken Sie nicht zu viel. Lächeln Sie nicht zu viel.« Die Anweisungen, die Anne (Toni Collette) dem Dienstmädchen Maria (Rosy De Palma) gibt, sind klar und deutlich. Schließlich wird die Hausangestellte auf eine gesellschaftliche Undercover-Aktion vorbereitet. Da der Sohnmann unangekündigt in Paris aufgetaucht ist, kommen zum Dinner plötzlich dreizehn Gäste. Die Zahl bringt Unglück, das weiß jeder. Schon bei den Brüdern Grimm hat die dreizehnte Fee nur Ärger gemacht und die ganze Belegschaft in jahrzehntelangen Tiefschlaf versetzt. Aber in Amanda Sthers *Madame* geht es nicht um »Dornröschen«, sondern eher um »Aschenputtel«. Das langjährige Hausmädchen wird nämlich als vierzehnter Gast für den Abend rekrutiert und muss sich plötzlich in der Welt ihrer Arbeitgeber zu rechtfinden. Die Fredericks sind schwerreiche Amerikaner, und das Gelingen des Dinners ist von großer Bedeutung. Der Londoner Kunsthändler David (Michael Smiley) soll die Echtheit des Caravaggios im Wohnzimmer begutachten, mit dessen Verkauf Bob (Harvey Keitel) hofft, finanzielle Engpässe zu überwinden. Dass ausgerechnet David von Maria sehr angebetet ist, führt zu emotionalen Verwicklungen, die die sorgfältig errichteten Klassenschranken ins Wanken geraten lassen.



In ihrer Sozialkomödie *Madame* seziert die französische Schriftstellerin und Regisseurin Amanda Sthers mit scharfem Skalpell die Abgrenzungsstrategien der modernen feinen Gesellschaft, die sich immer ganz aufgeschlossen gibt, solange die unsichtbaren Gräben nicht überschritten werden. Die Liebesaffäre des Dienstmädchens mit dem Kunsthändler ist für die »Madame« Provokation und Bedrohung zugleich, und die schärfste Waffe gegen proletarische Infiltration ist immer noch die Arroganz der Bessergestellten. Toni Collette spielt das Oberklassen-Biest mit neurotischer Überzeugungskraft, aber das emotionale Epizentrum des Filmes ist Rosy De Palma, deren markantes Gesicht Pedro Almodóvar schon in sieben seiner Werke verewigt hat. Ihre außergewöhnliche Präsenz trägt den Film auch über so manche Vorhersehbarkeit in der Plotkonstruktion hinweg. [MARTIN SCHWICKERT]

Frankreich 2017; Regie: Amanda Sthers; mit Rosy de Palma, Toni Collette, Harvey Keitel (ab 30.11. Sternlichtspiele)

## bedingungslos 120 BPM

Paris in den 1990er Jahren: Die AIDS-Krankheit grassiert, und die Aufklärung der Bevölkerung wird noch stark von homophoben Klischees bestimmt. AIDS gilt als die »schwule Pest«. Gegen solche Vorurteile kämpft die Aktivistengruppe »Act Up«, die in den USA, in New York, gegründet wurde und bald Ableger in vielen anderen Ländern hatte. In Paris zählte auch Robin Campillo zu den Mitgliedern, der nun in seinem dritten Film *120 BPM* seine persönlichen Erfahrungen verarbeitet. Im Lauf seiner Dramaturgie wandelt sich der Film vom genau beobachtenden Doku-Drama zu einem berührenden Liebesfilm. Viel Zeit verbringt Campillo anfangs im Vortragssaal einer Uni, in dem die Versammlungen von Act Up stattfinden. Ausführlich werden hier die inneren Strukturen wie auch die Konflikte innerhalb der Gruppe aufgezeigt. Manche, etwa der HIV-infizierte Sean, plädieren für radikale Methoden, um die Öffentlichkeit wachzurütteln, andere lehnen jede Form von gewalttätigem Aktivismus ab und vertrauen ganz auf die Kraft der Argumente. Nach und nach fokussiert die Erzählung dann die sich entwickelnde Beziehung zwischen Sean und Nathan, einem Neuzugang in der Gruppe.



Eine intensive Liebesgeschichte entwickelt sich, die vorher eher wissenschaftlichen Diskussionen über das Virus, über medizinische Fachbegriffe, weichen immer mehr einer sehr persönlichen, emotionalen Ebene. Nicht mehr der Ist-Status einer Gruppe, sondern das Schicksal eines einzelnen Menschen dominiert nun die Story: das leidvolle Sterben von Sean, der positiv ist, zwar Medikamente nimmt, die seinen Tod jedoch nur aufschieben können. Ohne allzu sentimental zu werden, erzählt Campillo von dieser Zeit, von Vorurteilen und Diskriminierungen, aber auch von der Hoffnung auf Änderung, vor allem aber dem Halt, den eine Gruppe dem Einzelnen geben kann, und über eine bedingungslose Liebe. [AK]

Frankreich 2017; Regie: Robin Campillo; mit Nahuel Pérez Biscayart, Arnaud Valois, Adèle Haenel (ab 1.12. Kino in der Brotfabrik)

# Kino ABC

Ab **FR.** 1.12.

## Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel

Augsburger Puppenkiste

Die Kinder Ben und Charlotte erleben ein unglaubliches Abenteuer, in dem sie gemeinsam mit dem letzten echten Weihnachtsmann, zwei frechen Kobolden, einem Rentier und einem Weihnachtsengelchen gegen den fiesen Waldemar Wichtel und seine Armee von Nussknackern bestehen müssen. Verfilmung nach Cornelia Funke gleichnamigem Bestseller, in einer Inszenierung der Augsburger Puppenkiste. (ab 3.12. Filmbühne, Rex)

## Coco - Lebendiger als das Leben

Der neueste Animationspaß aus dem Hause Pixar lässt den jungen musikalisch begabten Mexikaner Miguel mit einer Zaubergitarre ins Reich der Toten reisen. (ab 30.11. Kinopolis, Sternlichtspiele, WOKI)

## Ferdinand Hodler - Das Herz ist mein Auge

Der erste Dokumentarfilm, der sich umfassend mit Leben und Werk Ferdinands Hodlers (1853-1918) auseinandersetzt. Der Film ist ein vielstimmiger, leidenschaftlicher Diskurs in Bildern, Texten und Musik über den Schweizer »Nationalmaler« und dessen große Themen: Mensch und Natur, Liebe und Tod. (So. 3.12., 11 Uhr, Rex)

## Flatliners

Eine Gruppe junger Medizinstudenten macht Selbstversuche, die alle in Todesnähe bringen. Denn schon bald übertreiben sie... Thriller-Remake. (ab 30.11. Kinopolis)

## Genauso anders wie ich

Soziales Drama um ein reiches amerikanisches Paar in der Krise, das sich mit einem Obdachlosen anfreundet. (ab 30.11. Kinopolis)

## Girls Trip

Komödie über vier schwarze Partyköniginnen, die sich in New Orleans wiedersehen, um zu feiern, zu tanzen und zu flirten. (ab 30.11. Kinopolis)

## Die Höhle der vergessenen Träume

Filmemacher Werner Herzog liefert atemberaubende Bilder aus der legendären Chauvet Höhle im Süden Frankreichs, in der 30.000 Jahre alte Felsenzeichnungen gefunden wurden, die als älteste Kunstwerke der Menschheit gelten. In seiner typischen Manier nimmt Herzog diese Zeichnungen zum Anlass für weitreichende Reflektionen über die Kunst, die Menschen und das Leben selbst. (Di. 5.12., 18:30 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Der Kleine Vampir

Schwungvoll modernisiert und mit hübschen Effekten kommt die animierte Neufassung des Kinderbuchklassikers in die Kinos. Die Grundidee ist geblieben: Ein Junge schließt Freundschaft mit einem Vampir. Empfohlen ab 6 Jahren. (So. 3.12., 15 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Senora Teresas Aufbruch in ein neues Leben

Die charmante Roadmovie-Romanze aus Argentinien und Chile lebt von leisen Tönen, hübschen Bildern sowie einem leinwandpräsenten Duo (u.a. Paulina Garcia aus »Glorias«), das in der Wüste das Leben und die Liebe neu entdeckt. (ab 30.11. Kino in der Brotfabrik)

## Zeit für Stille

Regisseur Patrick Shen führt den Zuschauer an

einige der lautesten und leisesten Orte der Welt, etwa in die indische Metropole Mumbai oder zu einer traditionellen Teezeremonie in Kyoto. Eine nachdenkliche filmische Erfahrung, die es dem Publikum ermöglicht, den Alltagslärm für eine Weile zu vergessen. (ab 30.11. Filmbühne, Rex)

Ab **DO.** 7.12.

## Bo und der Weihnachtsstern

Der kleine Esel Bo entrinnt der anstrengenden Arbeit in der Mühle und erlebt mit anderen Stalltieren die Jesusgeschichte. Weihnachtliche Animation. (ab 7.12. Kinopolis)

## Burg Schreckenstein 2

Gemeinsam müssen die SchülerInnen der Internate Schreckenstein und Rosenfels ihre Burg-Immobilien vor skrupellosen Geschäftemachern schützen. Mit dabei: Harald Schmidt und Uwe Ochsenknecht. (ab 7.12. Kinopolis, Sternlichtspiele)

## A Ghost Story

Ungewöhnliches Independent-Drama und moderne Geistergeschichte ohne große technischen Effekte. Oscargewinner Casey Affleck spukt mit Bettlaken über dem Kopf als Verstorbenen im Haus seiner Familie. Eine melancholische Geschichte über die Zeit. (ab Do. 7.12., Kino in der Brotfabrik)

## Hexe Lilli rettet Weihnachten

Entgegen den Warnungen ihres kleinen Drachen Hektor zaubert Hexe Lilli den Knecht Ruprecht (Jürgen Vogel) in die Gegenwart. Doch als der völlig außer Kontrolle gerät, muss Lilli all ihren Mut zusammennehmen, um ihren Fehler wiedergutzumachen. Empfohlen ab 8 Jahren. (So. 10.12., 15 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## The Mission

Das Meisterwerk unter Johnnie Tos drei 1999 gedrehten Hongkong-Filmen ist ein Actionthriller über eine Gruppe von fünf Bodyguards, die einen Triadenboss gegen Anschlagversuche schützen sollen. (Mo. 11.12., 21 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Zwischen zwei Leben - The Mountain Between Us

Zwei einander Unbekannte schließen sich zusammen, als ihr offizieller Flug gecancelt wird, und buchen ein kleines Charterflugzeug. Sie überleben den Absturz in den schneebedeckten, abgedehnten Bergen und müssen sich nun selbst retten. Abenteuerdrama mit Kate Winslet. (ab 7.12. Kinopolis, Sternlichtspiele)

Ab **DO.** 14.12.

## Die Kanadische Reise

Der 33-jährige Franzose Mathieu erfährt eines Tages, dass sein leiblicher, ihm jedoch zeit lebens unbekannter Vater Jean im kanadischen Montreal gestorben ist und ihm etwas hinterlassen hat. Mathieu reist ins fremde Land und versucht, sich seiner unbekannteren Familie, zu der auch zwei Halbbrüder gehören, anzunähern. Psychologisches Drama. (ab 14.12. Filmbühne, Rex)

## Leaning into the wind - Andy Goldsworthy

Künstler Andy Goldsworthy ist bekannt für seine vergänglichen Kunstwerke, für die er Natur auf faszinierende Art bearbeitet. Nach »Rivers and Tides« porträtiert Filmemacher Thomas Riedelsheimer den Künstler und seine Werke erneut. (So. 10.12. 15:30 Uhr, Vorpremiere mit Thomas Riedelsheimer, Rex)

Ab **DO.** 21.12.

## Eine Bretonische Liebe

Erwan ist 45 Jahre alt und verwitwet. Eines Tages erfährt er zufällig, dass Bastian, den er immer für seinen Vater gehalten hat, gar nicht sein biologischer Vater ist. Obwohl er immer noch an Bastian hängt, beschließt er, sich auf die Suche nach seinem Erzeuger zu machen, und stößt dabei auf Joseph, der sich als ein liebenswerter Mann von etwa 70 Jahren entpuppt und zu dem Erwan schnell ein gutes Verhältnis aufbaut. Doch zugleich lernt er auch Anna kennen, in die er sich zuerst verliebt, bevor er feststellen muss, dass sie seine Halbschwester ist... Französische Dramödie. (ab 21.12. Filmbühne, Rex)

## Dieses bescheuerte Herz

Lenny, ein Lebemann aus reichem Hause, hatte bisher nur Shopping- und Partytermine in seinem Filofax. Doch plötzlich muss er sich um einen herzkranken Teenager kümmern, was seine Sicht auf die Welt grundlegend verändert. Deutsche Dramödie mit Elyas M'Barek. (ab 21.12. Kinopolis)

## Jumanji - Willkommen im Dschungel

Vier Teenager entdecken beim Nachsitzen ein altes Videospiel. Doch anstelle des Spielespaßes wartet nun der Sprung in eine fremde Welt auf das Quartett. In dieser gefährlichen Umgebung bekommen die Schüler es mit Nashörnern, schwarzen Mambas und einer unendlichen Vielfalt an Dschungelfallen zu tun. (ab 21.12. Kinopolis)

## Kurzfilmprogramm KURZ.FILM.TOUR

Die 2016 mit dem deutschen Filmpreis ausgezeichneten Kurzfilme in den Kategorien Spielfilm, Animation und Dokumentarfilm. (Do. 21.12., 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## La Melodie - Der Klang von Paris

Als Simon Daoud seine neue Stelle als Geigenlehrer der Orchesterklasse von Farid Brahim (Samir Guesmi) an einer Schule in einem sozial benachteiligten Vorort von Paris antritt, ist er zunächst wenig begeistert von den Gegebenheiten vor Ort. Denn der sensible Musiker muss plötzlich eine Horde Kinder bändigen, die keinerlei Vorerfahrungen mit klassischer Musik hat. Mit stoischer Geduld und Strenge versucht Simon, seine Schüler innerhalb kürzester Zeit auf ein konzertfähiges Niveau zu bringen. Französische Sozialdramödie. (ab 21.12. Filmbühne, Rex)

## Pitch Perfect 3

Nachdem die amerikanische Mädchen-A-Capella-Band Barden Bellas die Highschool verlassen hat, treffen sich die Girls überhaupt nicht mehr. Doch als der Ruf nach einem Show Act für in

Europa stationierte amerikanische Soldaten laut wird, kommt es zur Reunion, und die jungen Frauen fliegen über den großen Teich: zu einer dankwürdigen Herausforderung. (ab 21.12. Kinopolis)

Ab **DO.** 28.12.

## Die Flügel der Menschen

Kirgisches Drama um einen alten Pferdedieb, der an der traditionellen Kultur seines Landes festhält und glaubt, Mensch und Pferd wären mythisch verbunden. (ab 28.12. Kino in der Brotfabrik)

## The Killing of a Sacred Deer

Ein 16-jähriger Junge drängt sich in das Leben eines erfolgreichen Chirurgen und belegt dessen Familie mit einem Fluch. Beklemmendes, packendes und irritierendes Drama vom griechischen Regisseur Yorgos Lanthimos um Schuld und Sühne, das den Mythos der Iphigenie auf die Moderne überträgt. Prominent besetzt mit Nicole Kidman und Colin Farrell. (ab 28.12., Kino in der Brotfabrik)

## Loving Vincent

Ein Jahr nach dem Tod Vincent van Goghs überprüft der junge Armand die rätselhaften Umstände. Zunächst widerwillig macht er sich auf den Weg, doch je mehr er über Vincent erfährt, desto faszinierender erscheint ihm der Maler, der zeit seines Lebens auf Unverständnis und Ablehnung stieß. War es am Ende gar kein Selbstmord? Der Animationsfilm »Loving Vincent« erweckt die einzigartigen Bilderwelten van Goghs zum Leben: 125 Künstler aus aller Welt kreierten mehr als 65.000 Einzelbilder für den ersten vollständig aus Ölgemälden erschaffenen Film. Entstanden ist ein visuell beeindruckendes Opus, dessen Farbenpracht und Ästhetik noch lange nachwirken. (ab 28.12. Filmbühne, Rex)

## Oper. L'Opéra de Paris

Dokumentation über die Pariser Oper, in der dem Zuschauer mal ironisch, mal heiter und mal ernst die Abläufe hinter und auf der Bühne während einer stressigen Herbstsaison 2015 aufgezeigt werden. (ab 28.12. Filmbühne, Rex)

## Voll verschleiert

Armand und Leila studieren beide und sind ineinander verliebt. Alles könnte in bester Ordnung sein, wenn da nicht Leilas Bruder wäre, der gerade von einem längeren Aufenthalt im Jemen zurückgekehrt ist. Dort hat er sich stark verändert und ist nun strikt gegen die Verbindung der beiden Liebenden. Damit Armand dennoch seiner geliebten Leila nahe sein kann, legt er sich kurzerhand einen Schleier über. Culture-Clash-Komödie, die Klischees vom Islam und der liberalen westlichen Gesellschaft aufeinanderprallen lässt. (ab 28.12. Filmbühne, Rex)



Zwischen zwei Leben - The Mountain Between Us

# Literatur

»Diese Münchner Revolution war ein Gaudium für ihre Gegner.«

OSKAR MARIA GRAF

## Es war einmal ...



...ein kalter, kalter Winter – so könnte ein klassisches Märchen beginnen. Dies hier ist keines, jedenfalls kein klassisches, denn es nimmt, wiewohl es darin um große Hoffnungen geht, kein gutes Ende – vielmehr war es der Anfang vom Ende jeder zivilisatorischen Rason, markiert es doch zugleich das Erstarken jener Kräfte, die die Weimarer Republik von Beginn an zersetzten und den Nationalsozialisten den Boden bereiteten.

*Das Wintermärchen*, von dem Ralf Höller in seinem gleichnamigen Buch (dessen Titel denn auch eher auf Heine rekurriert als auf die Grimmschen) so spannend – und, gut gewählt, im ›historischen Präsens‹ – zu berichten weiß, dass man sich in einen Politikrimi versetzt glaubt (der das Ganze ja auch teilweise war), trug sich nämlich 1918/19 im schönen Bayern zu – und in München, seinem Zentrum. Dort war es um die Zeit nicht nur kalt, sondern zugleich sehr heiß: Es wurde ›Geschichte gemacht‹ und scharf geschossen, sowohl ideologisch als auch realiter.

»Schriftsteller erzählen die bayerische Revolution und die Münchner Räterepublik«, lautet der Untertitel dieses Reports/Rapports der Ereignisse, über die Rainer Maria Rilke in der ihm eigenen zartbitterbesaiteten Illusionslosigkeit notierte: »Einen Augenblick hoffte man«.

175 Tage dauerte dieser ›Augenblick‹, in einer Zeit großer politischer Umbrüche, entscheidenden politischen wie gesellschaftlichen Kräftemes-

sens. Der Erste Weltkrieg war (eigentlich) an seinem Ende, aber doch noch nicht *beendet*; die Monarchie war an ihrem Ende, hob aber doch noch die matte Winkhand. Die ›Bevölkerung‹, Arbeiter, Soldaten, Bauern, kleine Leute, des Krieges so müde wie der sozialen Not, ersehnte Veränderung, setzte ihre Hoffnungen in neue, revolutionäre politische Kräfte. »Es ist eine Revolution des Volkes, nicht der Eliten«, schreibt Höller in seinem Vorspann.

Diese neuen Kräfte – Sozialdemokraten, Sozialisten, Kommunisten, Spartakisten, Anarchisten – waren indes schnell uneins, spalteten sich in gemäßigte und radikale Lager. Mittendrin Künstler, Schriftsteller, Dichter, Journalisten. Kurt Eisner (zu der Zeit 51), ehemaliger Redakteur der SPD-Zeitung *Vorwärts*, Oskar Maria Graf (24), Gelegenheitsarbeiter und angehender Schriftsteller, Erich Mühsam (40), anarchistischer Aktivist, Ernst Toller (25), Student und Friedensaktivist, Lion Feuchtwanger (34), zu der Zeit noch »mäßig erfolgreicher« Dramatiker, Ret Marut (36, besser bekannt unter seinem späteren Pseudonym B. Traven), anarchistischer Publizist. Die Brüder Heinrich Mann (47) und Thomas Mann (43), der eine schon berühmt als Verfasser des Romans *Der Untertan*, der andere mit dem *Zauberberg* auf dem Weg zum Ruhm. Victor Klemperer (37), Romanist mit Lehrauftrag an der Universität München, Rainer Maria Rilke (43), Dichter »in einer Schaffenskrise«. Und weitere Persönlichkeiten mehr, die »sich zu einer anderen Zeit und an ei-

nem anderen Ort kaum in der Politik wiedergefunden« hätten.

Aus ihren, besser: mithilfe ihrer Perspektive(n), schildert Höller die Turbulenzen dieser von Aufbegehren, Aufruhr, Revolution geprägten Tage, an deren Beginn so große Erwartungen standen und an deren Ende fragwürdige Kompromisse (etwa der SPD mit den völkisch-nationalistisch gesinnten rechten Freikorps) obsiegten, die zuletzt nicht unwesentlich dazu beitrugen, jene Kräfte zu stärken, die der Weimarer Republik schon von Beginn an den Garaus zu machen trachteten. So wurde aus der »Revolution des Volkes« zuletzt doch wieder eine der »Eliten« bzw. derer, die sich dafür hielten, statt der Revolution obsiege die Reaktion: mit den bekannten verheerenden Folgen. »Ein genanntes Volk gehorchte als sein eigener Henker den Befehlen, die ein Hut voll toll gewordener Idioten, ›Oberste Heeresleitung‹ genannt, ihm erteilte«, schrieb Annette Kolb über den Weltkrieg I. Was danach kommen sollte, spottete selbst dieser bitteren Erkenntnis.

Es ist nicht dieser historische Rückschluss allein, der Höllers Buch so fesselnd macht, es ist die Art, wie Höller von der Atemlosigkeit und den allenthalben greifbaren Spannungen dieser Zeit berichtet, wie er die *dramatis personae* auftreten lässt, zitiert, skizziert, porträtiert in ihrem Bezug zum Geschehen. Wann einmal haben deutsche Dichter, Künstler, Publizisten so nah am politischen Geschehen gestanden, sich so tätig eingemischt darin? Es ging ja nicht um ›Wahlkampf‹, es ging um Gemengelage. Es ging um Revolution, um große Veränderung. Um große soziale Verwerfungen, um große Ideen dagegen.

(Wer von diesen Dichtern steht eigentlich im curricularen Lesekanon? Rilke, der Schöngest mit guter Witterung, Heinrich Mann, des Thomas ›kleiner Bruder‹, dessen *Untertan* heute gesellschaftlich lebendiger ist, als die *Buddenbrooks* es je waren? Mühsam, Graf, Toller?)

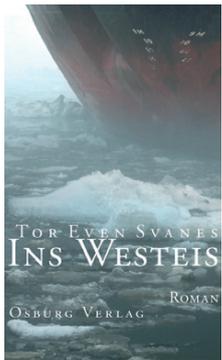
Es ist dem Historiker Höller eine vorzügliche Zeitreportage gelungen: Spannung mit Ploetz-Qualität, bei allem Faktenreichtum auch noch süffig zu lesen ist. Höller erzählt überaus lebendig und erlaubt sich gern einmal Spitzen, etwa zu einem gänzlich missglückten öffentlichen Auftritt des Heißsporns (und Weiberhelden) Graf: »Für den Rest des Jahres beschließt Graf, lieber zu schweigen. Anstelle der Politik gibt er sich Mirjam hin, die aus Berlin zurück ist.« Dass Thomas Mann, der Bourgeois, ebenfalls sein Fett wegstreift, versteht sich. Geschichte ihm in diesem Zusammenhang recht.

[GITTA LIST]

**Ralf Höller: Das Wintermärchen.**

Schriftsteller erzählen die bayerische Revolution und die Münchner Räterepublik 1918/19. Edition Tiamat 2017, 287 S., 20 Euro

# mehr Bücher



## Ungemütlich

»Hier draußen ist der Tod. Es gibt hier etwas, das zittert, das die Luft sättigt, und dieser Vorspuk wird von der Kälte verstärkt, die ihnen entgegenströmt, voll aus dem Eis.«

Von Tromso, Norwegen, zur Eisküste Grönlands: An Bord des Robbenfangschiffs ist Mari, eine junge Veterinärin, die im Auftrag der norwegischen Fischereiaufsicht überwachen soll, dass beim Robbenfang alle Regeln des Tierschutzes eingehalten werden.

Es ist Maris erste berufliche Mission dieser Art, sie bringt also keine Erfahrung, dafür aber viel Ehrgeiz und einen starken Willen mit. Auch die Männer auf der M/S Kvalfjord sind es nicht gewohnt, eine Frau mit auf Robbenfang zu haben. Schon gar nicht eine, die die Aufgabe hat, ihr Tun zu überwachen. Es ist eine heikle Mission von Beginn an (»Sie hatten gemeint, das vertreten zu können. ...sich erhaben gefühlt«) - und sie gerät entsetzlich außer Kontrolle.

Tor Even Svanes' novellenhafter Roman hat gerade 200 Seiten, er ist gebaut aus Kurz- und Kürzestkapiteln, erzählt aus Maris Perspektive, dazwischen kurze Meldungen, Protokollfetzen der (späteren) Verhandlung zur Sache: ein Puzzle, aus dem sich Teil für Teil ein Albtraum an (Männer-)Gewalt zusammensetzt. Die Robbenfänger scheren sich nicht nur den Teufel um Tierschutz, sie verhalten sich wie Sadisten im Blutausch, töten nicht schnell und präzise, sondern - so erscheint es der Beobachterin - blindwütig und grausam, setzen ihre Gewehre so dilettantisch ein wie den Hakapik, die

*Zu einem Buch werden, ist nach einem Liebesbrief das Zweitbeste, was einem Blatt Papier passieren kann.*

**BUCHHANDLUNG JOST GmbH**

Hausdorffstraße 160  
53129 Bonn  
Tel.: 0228 - 232868  
[www.buchhandlung-jost.de](http://www.buchhandlung-jost.de)

**Letzte Buchhandlung vor Weihnachten!**

Verlängerte Öffnungszeiten:  
Am 1. bis 4. Adventssamstag bis 16 Uhr.

Seit über 30 Jahren op de schäl Sick – die Buchhandlung auf der Sonnenseite Bonns

**BücherBartz**

Gottfried-Claren-Strasse 3 • 53225 Bonn (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz)  
Tel. 0228 - 47 60 06 • [verkauf@buecherbartz.de](mailto:verkauf@buecherbartz.de) • [www.buecherbartz.de](http://www.buecherbartz.de)  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr • Sa 9.30 - 14.00 Uhr



## AM KIOSK

## Aus den Bergen in die Welt

39Null, das klingt wie ein Code – und ist es in gewisser Weise auch. 390 ist der Anfang der Südtiroler

Postleitzahlen, und genau aus dieser Region kommen die Macher des Magazins. Am Anfang war das Konzept stark daran angelegt: Ein Heft von (Ex-)Südtirolern für Südtiroler. Das hat sich aber recht schnell ausgeweitet, schließlich entsteht das Heft seit je in Berlin und ist seit ein paar Jahren ein ausgewachsenes Kultur- und Gesellschaftsmagazin. Einmal im Jahr bloß gibt es eine neue Ausgabe von 39Null, mit Interviews, Reportagen und Meinungstexten zu einem Thema – dieses Jahr »Aufbruch« – umfassend und vielfältig behandelt.

Da gibt es zum Beispiel eine Geschichte über die erste Präsidentin im konservativen Estland, eine andere über einen Mann mittleren Alters, der sich zum Kindergärtner umschulen ließ, und eine grandiose Fotostrecke über illegale Überquerungen an der Grenze von Mexiko nach Amerika. Die Fotos sind gut kuratiert und ergänzen die Beiträge, wie es besser nicht sein könnte. Eine weitere Besonderheit: Die Artikel sind in Englisch, Deutsch und Italienisch geschrieben, ebenso wie in Südtirol eben verschiedene Sprachen gesprochen werden. Da ist er wieder, der Bezug.

[KRISTIN HOLLER]

39Null, 39NULL Verlag UG, erscheint jährlich, 13 Euro

## Literaturbühne Tannenbusch



**19. Januar 2018**  
**Ladies Night**  
Ein Abend mit Charlotte Lucas und Weinverkostung  
Nur für Ladies!



**24. Januar 2018**  
**Herrenabend**  
Ein Abend mit Kai Twilfer und Bierverkostung  
Nur für Herren!



**14. Februar 2018**  
**Liebe unter Künstlerpaaren**  
oder die Kunst unter Liebespaaren  
Sabine Eichner und Ivan Sokolov  
Text, Gesang und Klavier



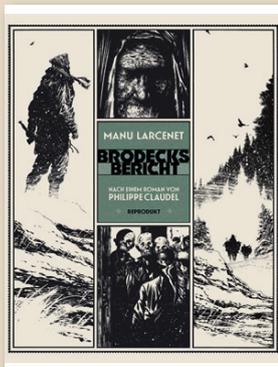
**7. Mai 2018**  
**Wolfgang Schorlau**  
„Der große Plan“  
Autorenlesung

Zeit, Ort, Ticketinfo und weitere Veranstaltungen:  
**[www.unserebuchhandlung.de](http://www.unserebuchhandlung.de)**

Tel: 0228-669816 – [paulusplatz@unserebuchhandlung.de](mailto:paulusplatz@unserebuchhandlung.de)  
UNSERE BUCHHANDLUNG am Paulusplatz, Paulusplatz 6, 53119 Bonn

## Zerkratzte Tusche, finsterner Winter

Manu Larcenets jüngster Comic *Brodecks Bericht* spielt in einem abgelegenen Alpendorf, mutmaßlich kurz nach dem Zweiten Weltkrieg. Besucher ist man hier nicht gewöhnt, schon gar nicht solch exzentrische wie den Künstler mit wallenden Gewändern und Bändern am Hut, der angeritten kommt und kurzerhand ein Zimmer im Gasthof bezieht. Der »Anderer«, so nennt ihn die Dorfgemeinschaft, zeichnet still Landschaften und Porträts und lässt sich vom Misstrauen und der Feindseligkeit der Dörfler nicht zur Abreise bewegen. Das wird ihm zum Verhängnis. Als Brodeck, selbst ein Außenseiter, eines



Abends in den Gasthof kommt, haben die Männer des Dorfes den »Anderen« gerade umgebracht. Der entsetzte Brodeck soll einen Bericht darüber schreiben, warum es dazu kommen musste. Notgedrungen gehorcht er, verfasst aber im Geheimen daneben seine eigene Version.

Eine finstere Geschichte, erzählt in starken Bildern. Tiefschwarze, hier und da mit Bürsten zerkratzte Tusche kontrastiert mit weißen Flächen und Flocken und schafft ein archaisches Setting: karge Winterbergländschaften, dunkler Nadelwald, die en-

gen Stuben der Dorfbewohner mit ihren zerfurchten Gesichtern und zerzausten Bärten. Nahaufnahmen von Stacheldraht leiten Rückblenden auf Brodecks Zeit im Gefangenenlager ein; ohne dass explizit wird, um welchen Krieg es sich handelt, legen Symbolsprache und die Gestaltung der Soldaten als undefinierbare Monster den der Nationalsozialisten nahe.

Larcenet hat mit *Brodecks Bericht* einen Roman seines Landsmanns Philippe Claudel adaptiert; er nimmt sich die nötigen Freiheiten, und das Ergebnis ist erfreulich wenig textlastig. Die Panels sind streng neben- und untereinander angeordnet und wirken fast wie einzelne Gemälde und Naturstudien. Das mag die Erzählung etwas statisch machen, dem ästhetischen Genuss tut es keinen Abbruch. [B.B.]

Manu Larcenet: *Brodecks Bericht*. Nach einem Roman von Philippe Claudel. ÜS: Ulrich Pröfrock. Reprodukt, 328 S., 39 Euro



Waffe für den finalen Schädelschlag; manche Tiere werden »lediglich« verstümmelt. »Das ist doch der erste Jagdtag. Er muss sich einschließen. Du musst doch verstehen, dass er schießgeil ist. ... Jäger haben gewisse ... Bedürfnisse«, sagt Arentz, der Kapitän. Ja, die haben sie offenbar, und offenbar gehört dazu auch das Bedürfnis, Frauen respektlos, verächtlich, übergriffig zu behandeln. Anfangs ist Mari sich nicht sicher, ob sie sich die Schikanen nicht bloß einbildet – dann aber wird ihr brutal klar (gemacht), dass sie auf diesem Schiff nicht sicher ist.

Vor der grandiosen (und manchmal unheimlichen) Schönheit der Landschaft – entsprechende Impressionen setzt Svane sparsam, aber sehr effizient ein – wirkt diese Orgie von Gewalt noch umso beklemmender. *Ins Westeis* ist eine radikale Anklage gegen den Robbenfang und geht noch darüber hinaus: Die Verrohung (oder ist es schon Verrohtheit?) derer, die solches Abschlachten als »Geschäft« betreiben, setzt al-

le Moral außer Kraft, zersetzt alles Zivilisatorische, alle Maximen dessen, was »den Menschen ausmacht«, ausmachen sollte.

Svanes, Jahrgang 1978, lehrt an der Universität Oslo Philosophie und Geschichte und forscht zur medizinischen Forschungsethik, sein literarisches Schaffen (*Til Vestisen*, erschienen 2016, ist sein dritter Roman) hat in Norwegen schon für Aufsehen gesorgt.

2014 wurden hier übrigens die Subventionen für die kommerzielle Robbenjagd gestrichen, seit 2015 ist die Jagd eingestellt, bereits seit 2009 besteht in der EU ein Einfuhrverbot für Robbenfell aus kommerzieller Jagd. Zentrum der kommerziellen Robbenjagd ist mittlerweile Kanada, Abnehmer gibt es immer noch mehr als genug. [GITTA LIST]

Tor Even Svanes: *Ins Westeis*. ÜS Gabriele Haefs und Andeas Brunstermann. Osburg Verlag 2016, 200 S., 18 Euro



Erzählen lässt. So dreht sich der aktuelle Roman allein um die Ereignisse eines Memorial Day Wochenendes – und derer gibt es viele, wie die knapp 700 Seiten des Wälzers beweisen.

Detailverliebt, spöttisch, aber auch mit viel Empathie lässt uns Russo an den Erlebnissen seiner Antihelden teilhaben. Da ist mal wieder »Sully«, zwar gealtert und von Krankheit gezeichnet, aber immer noch kräftig dabei, sich in Dinge einzumischen, die ihn nichts angehen; Rub, sein stotternder Kumpel, der dringend einen Ast vom Baum absägen muss, was ihn in eine arge Misere bringt; Carl, dessen Prostata-probleme ein Klacks sind neben der Pleite seiner Firma – oder Polizeichef Raymer, der u.a. mit einer Giftschlange und der quälenden Frage, mit wem ihn seine verstorbene Frau betrogen hatte, beschäftigt ist...

So erfahren wir in 33 teils amüsanten, teils düsteren Kapiteln aus unterschiedlichen Perspektiven alles über die Probleme, mit denen die Leute in North Barth zu kämpfen haben. Das geschieht mit psychologisch scharfsinnigem Blick und einer guten Prise schwarzen Humors, ohne dass das Ganze ins Slapstickhafte abgleitet. Großartig! [MONA GROSCHE]

Richard Russo: *Ein Mann der Tat*. ÜS Monika Köpfer. Dumont 2017, 688 S., 24,99 Euro

## Kleinstadtdramen

Es gibt Bücher, da bleibt eine leise Trauer, wenn man sie am Ende weglagt. Dazu gehört auch *Ein Mann der Tat* von Richard Russo. Denn dieser fabelhafte Roman ist so unaufgeregt und dennoch spannend, so anrührend und dabei so selbstironisch, dass es schwerfällt, sich vorzustellen, was man als Nächstes lesen mag. – Keine untypische Reaktion, wenn es sich um ein Werk des Pulitzer-Preisträgers handelt, der seit ein paar Jahren endlich auch bei uns bekannt ist.

*Ein Mann der Tat* ist die Fortsetzung von *Ein grundzufriedener Mann*, das 1994 mit Paul Newman verfilmt wurde. Doch auch wem das Städtchen North Barth in Upstate New York und seine Bewohner noch unbekannt sind, merkt schnell, dass er alles ganz genau kennenlernen wird, da Russo sich gern Zeit beim

# Branchenbuch

Das Branchenbuch bietet einen aktuellen, monatlich überarbeiteten Überblick über Service und Dienstleistungen in Bonn und Umgebung.

Interesse an einem Eintrag? Wenden Sie sich an:

Ronald Gibiec,  
Schnüss, Roonstr. 3A, 53175 Bonn  
Telefon: 02 28 / 6 04 76 - 13

## Beruf/ Weiterbildung

### AUSBILDUNG

2-jähr. berufsbegleitende Yogalehrer/In Ausbildung in Bonn, **Yoga-Vidya** Leben und Lernen in Harmonie – eine neue berufl. Perspektive finden! In dieser umfassenden Ausbildung lernst Du nicht nur zu unterrichten, sondern entwickelst Dich auch persönlich weiter.  
[www.yoga-vidya.de/bonn](http://www.yoga-vidya.de/bonn);  
Tel. 961 08 260

**Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft** Villerstraße 3, 53347 Alfter/Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildhauerei, Malerei, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Pädagogik, Heilpädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel. Tel. 02222 / 9321-0, [info@alanus.edu](mailto:info@alanus.edu), [www.alanus.edu](http://www.alanus.edu)

**Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit?** Coaching- und Beratungsstelle Modus unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten. Sie erreichen uns unter: [cjd.bonn.modus@cjd.de](mailto:cjd.bonn.modus@cjd.de) oder fon: 0228/60 88 94 40.

**Ausbildung als Ernährungs- und GesundheitsberaterIn:** ganzheitlich, vielseitig, praxisorientiert. Familien- und Gesundheitszentrum ‚Villa Schaaffhausen‘, 53604 Bad Honnef, Tel. 0 22 24/91 70

**Beruf: Theaterpädagogik!** Weiterbildung für alle Sinne  
► neu: Modulsystem  
► Theaterkurse für alle ab 8  
[www.TPZ-KOELN.de](http://www.TPZ-KOELN.de)  
Genter Str. 23, Tel. 0221 52 17 18

**Figurentheater-Kolleg Bochum** Weiterbildungen mit Zertifikat zum Puppenspieler, Clown, Märchen-erzähler sowie Einzelkurse  
Tel. 0234-28 40 80,  
[www.figurentheater-kolleg.de](http://www.figurentheater-kolleg.de)

**IndiTO**  
**Bildung, Training und Beratung**  
Fortbildung, Coaching,  
Organisationsentwicklung  
Estermannstr. 204, 53117 Bonn  
Tel. 0228 / 67 46 63  
[www.indito.de](http://www.indito.de)

**Johannes-Albers-Bildungsforum/  
Arbeitnehmer-Zentrum** direkt am Rhein  
J.-Albers-Allee 3, 53639 Königswinter  
Seminare/Fortbildungen/Bildungsurlaube in den Bereichen Gesellschaftspolitik, Betriebs- und Personalräte, Jugendbildung.  
Informationen: 02223-73119  
[info@azk.de](mailto:info@azk.de), [www.azk.de](http://www.azk.de)

**Schottisch-Gälisch lernen** in Bonn.  
Abendkurse/Workshops/Sommerkurse,  
auch in Schottland.  
Dt. Zentrum für gälische Sprachkultur.  
Tel. 0151-547 55 225  
[www.schottisch-gaelisch.de](http://www.schottisch-gaelisch.de)

**www.AufstellerAkademie.de**  
Anerkannte 2-jährige Weiterbildung  
in Systemaufstellungen

### BILDUNG

**Alanus Werkhaus, Weiterbildungszentrum,** Johannishof, 53347 Alfter/Bonn.  
Kunstkurse, Mappenkurs, Seminare und Weiterbildungen zu beruflichen Themen (Kommunikation, Führung), Kurse zur persönlichen Entwicklung, Ferienkurse.  
Tel. 0 22 22.93 21 -- 17 13,  
[weiterbildung@alanus.edu](mailto:weiterbildung@alanus.edu),  
[www.alanus.edu/werkhaus](http://www.alanus.edu/werkhaus)

**Bildungszentrum im WILA  
- Wissenschaftsladen Bonn**  
Seminare, Kurse, Bildungsurlaube,  
Weiterbildungen zu beruflichen,  
ökologischen, sozialen, gesundheits-  
bezogenen und kreativen Themen.  
Reuterstr. 157, 53113 Bonn  
Tel: 0228/ 20 16 1-66  
[www.wila-bildungszentrum.de](http://www.wila-bildungszentrum.de)  
Staatlich anerkannte Einrichtung  
der Weiterbildung  
Zertifiziert nach Gütesiegel NRW

**Bonnatours Wildkräuterschule:**  
Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228/ 38 77 2443, [www.wildkrauterschule.de](http://www.wildkrauterschule.de)

### Frauenkolleg Bonn

Marianne Gühlcke, Diplom Volkswirtin – Gestalttherapeutin (BVPPT) – Mediatorin  
**Beratungen – Coaching – Seminare:**  
Karriereberatung – Bewerbungsstrategien,  
Konfliktregelung, Kommunikation,  
Führungspraxis.  
Info: Hinter Aue 12, 53123 Bonn  
Tel. & Fax: 02 28 / 66 59 22  
Email: [FrauenkollegBonn@t-online.de](mailto:FrauenkollegBonn@t-online.de)  
[www.frauenkollegbonn.de](http://www.frauenkollegbonn.de)

**Knut Koslowski**  
Dipl.-Informatiker  
Gestalt-Therapeut BVPPT

• **Kreative Lebensgestaltung**  
• **Kommunikation verbessern**  
• **Coaching / Supervision**  
• **Systemische Aufstellungen**  
für Einzelpersonen, Gruppen & Teams  
Bonner Talweg 84a • 53113 Bonn • Tel. 47 71 04  
email: [Knut.Koslowski@Gestalttherapie.de](mailto:Knut.Koslowski@Gestalttherapie.de)

**Mathe-Nachhilfe, Abiseminare,**  
Schülercoaching, Elternberatung  
– die andere Matheunterstützung  
im Lerninstitut SMS in Godesberg-City,  
auch für hochbegabte Schüler,  
seit 16 Jahren, von Lerntherapeut  
& Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01,  
[www.matheferien.de](http://www.matheferien.de)

### WBS TRAINING AG Bonn

**Wissen, was Sie vorwärts bringt!**  
Berufliche Qualifizierungen  
zu kaufmännischen Themen,  
SAP, CAD, CNC, IT, Erneuerbare Energi-  
en, Sprachen, Gesundheit/Pflege –  
möglich als geförderte Weiterbildung,  
berufsbegleitend, Umschulung  
(IT/kaufmännisch)  
Info: WBS TRAINING AG Bonn,  
Brühler Str. 7, 53119 Bonn,  
Tel. 0228/5486953-1,  
[Ulrich.Schweers@wbstraining.de](mailto:Ulrich.Schweers@wbstraining.de),  
[www.wbstraining.de](http://www.wbstraining.de)

### SUPERVISION/ COACHING

#### Es gibt nur einen Weg: Deinen!

erfahrene Supervisorin und Mediatorin bietet:  
Supervision – Mediation – Beratung

Regina Uhrig

Supervisorin (DGSV), Mediatorin (BM),  
Counselor grad. (BVPPT)

weitere Infos: [www.regina-uhrig.de](http://www.regina-uhrig.de)

#### Supervision und Coaching für Mitar- beiterInnen, Gruppen und Teams

Ursula Cordes, Supervisorin DGsv, Praxis:  
Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-  
9108953, [www.ullacordes.de](http://www.ullacordes.de)

**Supervision und Coaching** für Fachkräfte  
aus Wirtschaft, Verwaltung und Sozialein-  
richtungen. Tel. 0 26 42/ 12 09

### TAGUNGSHÄUSER

#### Tagungshaus – bei Gerolstein

30 Plätze überiegend 2-Bettzimmer  
Großer Saal, mehrere Aufenthaltsräume  
Tel. 06591-985083  
Mail: [freizeitheim@gruppenhaus.org](mailto:freizeitheim@gruppenhaus.org)  
[www.gruppenhaus.org](http://www.gruppenhaus.org)

### TAGUNGSRÄUME

**Bonner Norden: Seminar- und Bera-  
tungsräume** mit Blick auf den Rhein.  
IndiTO Bildung, Training und Beratung,  
Estermannstr. 204, 53117 Bonn,  
Tel.: 02 28 – 674 663, [www.indito.de](http://www.indito.de)

#### Das Studio 52

bietet großzügige Räumlichkeiten  
in der Südstadt und in der Altstadt,  
die Sie für verschiedene Kurse,  
Seminare, Sitzungen oder Behandlungen  
anmieten können.  
Auch an den Wochenenden. Infos  
unter [www.studio-52.de](http://www.studio-52.de)  
oder 0228-41 02 76 76.

### PRAXISRÄUME

**Behandlungsräume und Seminarraum**  
im Gesundheits-Zentrum pur natur! Kesse-  
nich tage-/stundenweise zu vermieten.  
[info@pur-bonn.de](mailto:info@pur-bonn.de) oder 0228-33 88 22 11

**Helle und freundliche Räume in der  
Südstadt** für Seminare und Kurse sowie  
für Sitzungen und Behandlungen in  
unterschiedlichen Größen, auch tageweise  
zu vermieten.

Parkplätze in direkter Nähe. Tel. 0228-  
97479570. [www.mbsr-bonn-koeln.de](http://www.mbsr-bonn-koeln.de)

**Suche Mitnutzer** für preiswerte Unter-  
richts-/ Behandlungsräume in der Eller-  
straße. 19, 26 oder 51 qm (Holzboden für  
Yoga etc.) Anmietung Tage oder halbe Tage  
oder Wochenenden möglich. Tel. 0228/  
608 77 290. [www.seminarhaus-bonn.de](http://www.seminarhaus-bonn.de)

## Büro & Computer

**Datenbankanwenderin**  
bietet Hilfe und Unterricht  
für Datenbank-Produkt Access  
Kundenverwaltung  
Tel. 0228 987 66 43  
e-Mail: [sophian@tronet.de](mailto:sophian@tronet.de)

**da Vinci Denkmöbel**  
**Ergonomie und Service**  
[www.denkmobel.de](http://www.denkmobel.de)

### IT-Beratung PC-Konfiguration

Olaf Runge  
Dipl. Kaufmann  
0228 / 1809377  
[www.runge-it.expert](http://www.runge-it.expert)

**Tolle, generalüberholte Notebooks**  
zum Spitzenpreis, ideal für Studenten.  
PCs, Gaming-PCs, wassergekühlte Custom-  
PCs und vieles mehr!  
Desweiteren bieten wir kostengünstigen  
Service rund um die EDV, z.B. Reparaturen  
aller Marken innerhalb von 48h.  
Fa. Sonntag-IT, Dirk Sonntag, Roonstr. 3A,  
53175 Bonn-Bad Godesberg,  
Fon 01578/5848025,  
Mail: [dirk.sonntag@sonntag-it.de](mailto:dirk.sonntag@sonntag-it.de)

## Dienstleistungen

### BALLONFAHRTEN

**Aeronautic-Team,**  
Ballonfahrten mit Ambiente –  
individuell & professionell & genussvoll.  
Wir sind für Sie da!  
Infomaterial & Geschenkgutscheine.  
0 22 91/ 91 12 84

### FOTOGRAFIE

**City Foto Center...**  
macht mehr aus Ihren Bildern!  
Fotoarbeiten im Stundenservice.  
Passbilder und Bewerbungsfotos  
schnell und professionell.  
Ab 9,95 für 6 Stück!  
An- und Verkauf von Fotoartikeln.  
Nur 2 Min. vom Bertha-v.-Suttner-Platz  
Friedrichstr. 38, 0228-9659975  
info@cityfotobonn.de

**Fotostudio in Bonner City**  
von 10:00 bis 18:00 Uhr zu vermieten  
(außer So)  
Blitzanlage und div. Hintergründe sind vor-  
handen. Besichtigung und Absprache in  
unseren Geschäftsräumen möglich.  
Tel. 0228-965 99 75, info@cityfotobonn.de

## Fotostudio Lichtblick

Tel. 0 22 8 / 24 27 27 90  
www.lichtblick-bonn.de

### FRISEURE

**Bernd Bracklow / Friseurmeister.**  
Friseurgeschäft in der Altstadt, Heer-  
straße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19  
(teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

### GRAFIK

**G&P**  
Grafik und Produktion

TEL. 0228 - 2618 418  
WWW.GUNDP-BONN.DE

## KAVA-DESIGN

**Büro für Print- und Webdesign**  
kontakt@kava-design.de, T.: 5389912  
www.kava-design.de

### HOLZ

**DER**  
**HOLT(Z)MANN**  
Der Schreiner aus der Nordstadt  
Heerstr. 145 / Tel. 65 71 67  
Alles aus Holz, außer Tropenholz

**Holzmanufaktur,** Entwurf und Real-  
isation von Einbaumöbeln, Küchen.  
Biologische Oberflächen, einheimische  
Hölzer. Galileistr. 218, 53177 Bonn,  
Tel. 31 20 99, Fax 31 20 05

### TRANSPORTE

**Fachmännisch + preiswert umziehen**  
Umzüge Nathaus GmbH  
Tel. 0228-47 65 65  
info@nathaus-umzuege.de

## VERSCHIEDENES

**Rent an American Schoolbus**  
Komplett eingerichtetes Eventmobil mit  
Küche, Musikanlage, Internetanschluss  
etc.  
Informationen unter 0 22 41 / 6 36 02

## Welt-Läden

**Weltladen e.V.,** Kaffee, Tee, Feinkost,  
Kunsth Handwerk und mehr aus fairem  
Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungs-  
arbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52.  
Mo-Fr 13:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis  
15:00 Uhr. www.weltladen-bonn.org

## Fahrzeugmarkt

**Rent an Eventmobil**  
Trucks und Busse für Veranstaltungen,  
Präsentationen, Konferenzen  
Informationen unter 0 22 41 / 6 36 02

## Anzeigenauftrag

Anzeigenschluss für die Januar-Ausgabe ist der 7. Dezember.

|   |  |
|---|--|
| 1 |  |
| 2 |  |
| 3 |  |
| 4 |  |
| 5 |  |
| 6 |  |
|   | 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 |

Bitte veröffentlichen Sie den obenstehenden Text:

als **Kleinanzeige** in der Schnüss, Ausgabe:   
zu untenstehenden Bedingungen

**private Kleinanzeige**  
pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 3,- €, je weitere Zeile 1,- €  
Zahlungsart:  
 Bar  Scheck  Briefmarken in **kleinen** Werten

**gewerbliche Kleinanzeigen**  
pro Rubrik: pro Zeile 2,50 € (zzgl. MwSt)  
Zahlungsart:  
 Bar  Scheck  Rechnung  Briefmarken  
 Bankeinzug

**Chiffre** (zusätzlich 5,- €)

**Keine telefonische Anzeigenannahme!**  
**Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!**

### Absender

Firma/Name, Vorname

Straße, Nr. PLZ, Ort

e-Mail-Adresse Telefon

Datum, Unterschrift

### Rubriken

- Wohnen
- Frauen
- Jobs
- Dienstleistungen
- Aus-/Fortbildung
- An- und Verkauf
- Reisen
- Kontakte
- Kinder
- Seminare/Workshops
- Büro-/Praxisräume
- Psycho
- Misch-Masch
- Musik-/Unterricht
- Männer

als **Branchenbucheintrag** in der Schnüss  
(maximal 8 Zeilen) zu untenstehenden Bedingungen

als **Fließtext**  
 1/1 Jahr (70,- €)  1/2 Jahr (40,- €)

als **Rahmen**  
 1/1 Jahr (110,- €)  1/2 Jahr (60,- €)

als **Negativ**  
 1/1 Jahr (120,- €)  1/2 Jahr (70,- €)

Zahlungsart:  
 Bar  Scheck  Rechnung  Briefmarken  
 Bankeinzug

Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit,  
wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

**Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab**  
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

### Rubriken

- Berufe/Weiterbildung
- Büro/Computer
- Dienstleistungen
- Dritte-Welt-Läden
- Fahrzeugmarkt
- Frauen
- Gastronomie
- Internet
- Kinder
- Körper/Seele
- Lesen/Schreiben
- Mode
- Ökologisches Leben
- Reisen
- Sound/Vision
- Sport/Fitness
- Wohnen/Einrichten

.....  
Unterrubrik (falls vorhanden)

Bitte abschicken an: Schnüss · Roonstraße 3A · 53175 Bonn Tel. (0228) 604 76 - 0 · Fax (0228) 604 76 - 20 · e-Mail: kleinanzeigen@schnuess.de

## Frauen

**Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt e. V.** Telefonzeiten: Mo–Fr 10–12, Mi 18–20 Uhr 0228/63 55 24. Spenden: Förderverein Frauen gegen sexualisierte Gewalt e.V. Konto 250 233 Sparkasse Bonn.

**Bonner Zentrum für EBstörungen e.V.** bietet Rat und Hilfe bei Anorexia, Bulimie und Adipositas. Tel. 21 01 26. Telef. Beratung: Mo. 17.00–19.00, Mi. 9.30–10.30, Fr. 8.30–10.30

### Cordula Ehms

seit 25 Jahren  
Coaching  
Seminare  
Selbstverteidigung  
Weiterbildungen für Frauen  
in Bonn  
[www.TheBarefootSchool.com](http://www.TheBarefootSchool.com)

### Frauenspezifische Sexualtherapie

Hilfe bei Lustlosigkeit, Orgasmus-/Erregungsproblemen, Schmerzen, Ängsten.  
Praxis: Mo.–Fr. bis 22:00 Uhr.  
R. Diwisch, Steinstr. 32, 53175 Bonn  
Tel. 0228-35 02 879,  
[www.diwisch-therapie.de](http://www.diwisch-therapie.de)

### TuBF Frauenberatung

Therapie, Beratung und Coaching für Frauen  
Dorotheenstr. 1–3, 53111 Bonn  
Tel: 0228 65 32 22  
Mail: [info@tubf.de](mailto:info@tubf.de)  
Web: [www.tubf.de](http://www.tubf.de)  
Offene Beratungszeiten:  
Mo & Do 10–12 Uhr  
Di & Do 18–20 Uhr

### Fraueninitiative e.V.

Würdevolle Pflege für Frauen bei Krankheit und im Alter.  
Tel.: 0 22 51-62 56 16  
[www.fraueninitiative04.de](http://www.fraueninitiative04.de)

### GELD & ROSEN GbR Unternehmensberatung für Frauen und soziale Einrichtungen

Jahresprogramm bundesweit, Gründungsberatung und fachkundige Stellungnahmen, Coaching (ktw), Potentialberatung, Organisationsentwicklung, Supervision, Autorinnen von Fachbüchern.  
Münstereifelder Str. 9–13, 53879 Euskirchen  
Tel. 02251-625 432  
[www.geld-und-rosen.de](http://www.geld-und-rosen.de)

**Neuer Tai Ji Kurs** in Graurheindorf. Yangstil nach W.C.C. Chen, Schüler von Cheng Man Ching. Maximal 8 Teilnehmerinnen, kostenlose Schnupperstunde! Informationen: 0 22 24 / 98 56 69, Sabine Heide, Tai-Ji-Lehrerin

**NOUWELLE – Frauen-Aktiv-Reisen**  
Skireisen für Langlaufen und Alpin/ Snowboard. Sommer: Segeln, Surfen, Kajak, Wandern, Klettern u.a.m. Informationen unter 040/441456 o. 069/515280.

## Gastronomie

### FESTE & FETEN

#### Eventmobile zu vermieten

40 qm Dancefloor-Bus, mit Video-screen und Kitchenboard  
– für laue Sommernachtsparties im Freien! Info's zu unseren Veranstaltungstrucks unter  
0 22 41 / 6 36 02

## Internet

**Internetauftritt mit CMS Joomla oder Wordpress**  
Professionelles Projektmanagement: Beratung, Konzeption, Design, Programmierung, Fotoaufnahmen und Suchmaschinenoptimierung! Tel. 0228 - 24 00 26 03 (10–18 Uhr), [www.pixel40.de](http://www.pixel40.de)

## Kinder

**Bonnatours Lernen mit allen Sinnen:**  
Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43, [www.bonnatours.de](http://www.bonnatours.de), [www.schnitzschule-bonn.de](http://www.schnitzschule-bonn.de)

### "der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung  
Budapester Str. 5  
53111 Bonn  
Tel. 0228-634335  
[www.kinderbuch-bonn.de](http://www.kinderbuch-bonn.de)  
[info@kinderbuch-bonn.de](mailto:info@kinderbuch-bonn.de)

**Fröhliche Kinderfeste** für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trudes Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch! Gertrud Markja Tel. 0228-92658690 email: [trude.markja@gmx.de](mailto:trude.markja@gmx.de).

**Kunstpädagogik und Kunsttherapie für Kinder und Jugendliche.** Kunst entdecken als Ausdrucksmöglichkeit und als Entlastung in schwieriger Zeit. Einzel- und Kleingruppenangebote auf Anfrage. Regina Wenzel, Tel. 0172 / 21 71 766

**Lerntherapie & Lerncoaching** für Kinder und Jugendliche, auch für besonders Begabte. Sich selbst organisieren, Lernstrategien kennen und anwenden.  
Tel. 02 28 - 68 96 970.  
[www.lernen-kreativ.de](http://www.lernen-kreativ.de)

**Reflexintegrationstraining** zur neuromotorischen Schulreife auch bei LRS und ADHS -

**Kinder- & Jugendcoaching** für mehr Selbstbewusstsein, Motivation & Spaß beim Lernen -

**Themenneutrale Prüfungsvorbereitung** um Angst abzubauen, effektiver zu lernen und erfolgreich zu bestehen  
Tel. 0228.180 68 24  
[www.kinderundjugendcoaching-bonn.de](http://www.kinderundjugendcoaching-bonn.de)

## Körper/Seele

### GESUNDHEIT

**Bewußtsein erweitern**  
durch  
**chakrenbezogene Körperarbeit**

Heiko Hofer (HP)  
Sylvia Dachsels (HP)

**Praxengemeinschaft für Psychotherapie & Körperarbeit**  
Rochusstr.110, 53123 Bonn  
Tel. 0228 - 227 337 5

### Bionome Kosmetik und Wellness

Madira Irina Behrens,  
Kurt-Schumacher-Str. 4,  
53113 Bonn, 0228/85 02 99 00.  
Termine nach Vereinbarung.  
[www.madira-bonn.de](http://www.madira-bonn.de)

### Der EnergieSchub für Gesundheit und Gemüt

Energetisches Heilen durch HandAuflegen, Lebensberatung und Krisenbegleitung in der Altstadt. Tel: 0179-2293422  
[www.Der-EnergieSchub.de](http://www.Der-EnergieSchub.de)

### Dipl. Psych. Nicola Vogel Heilerin

- Psychologisch-spirituelle Lebensberatung
- Ganzheitliche Gesundheitsberatung
- Stressmanagement/Energiearbeit
- Offene Meditationsabende

Termine nach Vereinbarung  
Tel. 0228-258 271 oder 0177-95 43 852

### Ganzheitl. Psycholog. Beratung/ Frauen- und Männerseminare,

Konflikte gemeinsam lösen;  
**Meditation, Entspannung, Shiatsu**  
Term. u. Anm., **LuKo** 0 26 44/17 42

### Massage trifft Meditation

Rebalancing & ARUN Conscious Touch  
Tief entspannt im Hier und Jetzt  
Zeit zu sein – Marion Endmann  
Niebuhrstr. 52, 53113 Bonn  
0228 24 00 03 70 [www.zeit-zu-sein.de](http://www.zeit-zu-sein.de)

### Praxis für Gesundheitsbildung

Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen. Dr. Nikolaus Nagel,  
Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn,  
Tel. 9091900.  
[www.nagel-teamkommunikation.de](http://www.nagel-teamkommunikation.de)  
[www.gesundheitsbildung-bonn.de](http://www.gesundheitsbildung-bonn.de)

### Praxis für Naturheilkunde

**Rita Stallmeister, Heilpraktikerin**  
• Wirbelsäulentherapie nach Dorn  
• Breuss-Massage • Bachblütentherapie  
• Medizinische Heilhypnose  
Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

### pur natur!

**Gesundheits-Zentrum Kessenich**  
Wir bieten Einzeltherapien, Kurse, Workshops zu: Naturheilverfahren + Fußpflege + Dr. Hauschka-Kosmetikbehandlungen + Massagen + Klang-Balance + Liquid Balance + Tuina + Akupunktur + Ernährungsberatung + Darmsanierung + Physiotherapie + Osteopathie + Lymphdrainage + Craniosacrale Behandlung + Kinesiologie + Atemtherapie + Heilarbeit + Kristallheilung + Gestalttherapie + Bluteigel + Schröpfen + Vitametik + Hormontherapie + Yogatherapie + Hypnose-therapie + Psychotherapie + Persönlichkeitsentwicklung + Yoga + Qi Gong etc.  
Mechenstr. 57, Bonn, Tel.: 0228-3388220  
[www.pur-bonn.de](http://www.pur-bonn.de)

### Qigong

Zehn Kursleiter und -leiterinnen unterrichten Qigong in kleinen Gruppen in der Colmantstraße 9, 53115 Bonn. Unsere Kursangebote finden Sie unter: [www.qigong-yangsheng-bonn.de](http://www.qigong-yangsheng-bonn.de)  
Wir freuen uns auf Sie.

### Rebalancing-Massage

hilft, chronische Verspannungen zu lösen.  
Marlies Willing, Heilpraktikerin.  
Praxis Frank Eickermann, Von-Guericke-Allee 19, Bonn, Tel. 25 27 40

### [www.qi-gong-tai-chi-bonn.de](http://www.qi-gong-tai-chi-bonn.de)

Fortlaufende Kurse fon 3919968  
Bad Godesberg Montag + 9.20; +11 Uhr,  
Freitag +14.30 (Qigong); +11.15 Uhr,  
Einstieg NEU ab 21.1./25.1. jederzeit.

## HEILPRAKTIKER

### Gespräche zum Weitergehen

Gesprächspsychotherapie  
für Jugendliche und Erwachsene.  
Ricarda Wojewski MA, Heilpraktikerin,  
53123 Bonn, Rochusstr. 110,  
0228-2273375 / 015 202 900 651 /  
[ricarda@wojewski.de](mailto:ricarda@wojewski.de)

### Malen mit Demenzkranken

Motivierend und bestärkend, Gefühle und Erinnerungen malend ausdrücken.  
Anja Neimöck, Maltherapeutin/  
Heilpraktikerin [www.farbennest.de](http://www.farbennest.de)

### Yoga & Psychotherapie

**Yogakurse als Prävention von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst** bei Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel- und Gruppenstunden.  
Kerstin Löwenstein, Dipl. Biologin, HP Psychotherapie, Tanztherapeutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -Therapeutin.  
[www.yoga-psychotherapie.de](http://www.yoga-psychotherapie.de)  
Tel. 02224/986730

## YOGA/MEDITATION

### Achtsamkeit üben

durch  
**Yoga & Meditation**  
Montag & Mittwoch Früh und Abend  
Information und Anmeldung bei  
Sylvia Dachsels  
**Praxengemeinschaft für Psychotherapie & Körperarbeit**  
Rochusstr.110, 53123 Bonn  
Tel. 0228 - 227 337 5

### Befrei Dein Lachen

Lachyoga-Club jeden Freitag 15:30  
(Anmeldung erforderlich)  
[info@ashada.de](mailto:info@ashada.de) und 0160-6017116  
Beitrag 5 Euro

**\* 3 schätze \***  
**Meditations- & Yogabedarf**  
Heerstr. 167 | 53111 Bonn  
T. 0228 | 92 61 64 57  
[www.3-schaetze.de](http://www.3-schaetze.de)

### Kundaliniyoga

In Endenich, fortlaufender Kurs  
Di 18:00–19:45 Uhr  
FBS, Quantiusstr., Ab Ende August 09  
Di 7:30–8:30 Uhr, Mi 19:45–21:15 Uhr  
Do 19:15–20:45 Uhr  
Raimund Haas  
Tel: 0228/6208710, mobil: 0170-3141240  
E-Mail: [raimundhaas@netcologne.de](mailto:raimundhaas@netcologne.de)

**Ruhe und Gelassenheit durch Achtsamkeit** Kurse zur Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR) nach Jon Kabat-Zinn und Kurse für Achtsamkeits-Yoga im Raum für Achtsamkeit, Brigitte Mailänder, Kaiserstr. 237, 53113 Bonn-Südstadt. Parkplätze am Haus.  
Tel. 0228-97479570. [www.mbsr-bonn-koeln.de](http://www.mbsr-bonn-koeln.de)

**Studio 52**  
**YogaStudio Südstadt**  
**YogaLoft Altstadt**  
Zahlreiche Kurse  
für Anfänger und Fortgeschrittene,  
Schwangere, Mütter & Kinder  
**www.studio-52.de**  
oder **0228-41 02 76**

**Yoga-Vidya-Bonn**  
Yogakurse, alle Levels, tw. Krankenkassengefördert (70 -80%).  
Meditationskurse u. Ausbildungen:  
Yogalehrer, Y-Therapeut, Rückenkursleiter u. Ayurveda Massage.  
**www.yoga-vidya.de/bonn**  
Tel.: 0228 96108260

**Zen-Gruppe Drachenfels**  
Zen-Meditation (Zazen) der japanischen Soto-Zen-Tradition in Bad Honnef  
**Midori Shoen Klinkert**  
**www.zen-drachenfels.de**  
02224/9682010, info@zen-drachenfels.de

**Zen-Meditation**  
in der Tradition des Soto-Zen (AZI, ABZE)  
Mo, Mi, Fr, Einstieg jederzeit möglich, Vortrag 1x monatlich So 11 Uhr.  
Zentrum für Bewegung und Lebenskunst  
**www.lebenskunst-bonn.de;**  
0228 / 74 88 72 39

## PSYCHE

**Auflösung von Folgen**  
**traumatischer Erfahrungen**  
**für Frauen & Männer**  
Sylvia Dachselt (HP)  
Coreina Wild (HP)

**Praxengemeinschaft für**  
**Psychotherapie & Körperarbeit**  
Rochusstr.110, 53123 Bonn  
Tel. 0228 - 227 337 5

**Begleitung bei Verlusten** der Trennung oder Tod. Beratung in Lebenskrisen.  
Karin Sommer-Florin, Trauerbegleitung, Gestalt- und Lösungsorientierte Beratung.  
Aulgasse 8, Siegburg, Tel. 02241-148 39 90

**Beziehungsorientierte Beratung**  
**und Therapie**  
für Einzelne - Paare -  
Familien und Angehörige  
in Krisen- und Krankheitssituationen

Dr. med. Ursula Becker  
Herseler Weg 7, 53347 Alfter,  
Tel. 02222 9059578  
kontakt@ursulaecker-bonn.de /  
www.ursulaecker-bonn.de

**Dein Leben - Dein Weg.**  
Meine Expertise und Begleitung. Lösungsorientierte Einzel- & Paarberatung, Systemische Aufstellungen, Workshops.  
Gabriele Matthes, HP-Psychotherapie,  
Tel. 0228/82377016 **www.yourvision.eu**

**Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,**  
Praxis für Psychotherapie, alle Kassen  
Lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie:  
• Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)  
• Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)  
• Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft)  
Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn  
Tel. 02 28 / 69 02 48; **www.durdiak.de**

**Entwicklung, innere Freiheit und**  
**Konfliktlösung durch Empathie**  
für Paare, Familien oder Beruf.  
Angebote als Workshops, Vorabend-Kurse, individuelles Coaching  
u.a. Los-Lösung - Dr. Arne Schöler  
Tel.: (0228) 96 10 48 00  
**www.loesung-coaching.de**

**Hakomi.** Wer bist du, im tiefsten Grunde deines Herzens? Einzelbegleitung, um sich selber zu entdecken oder in Krisen (in Bonn & Bad Münstereifel). Info: Roswitha Köhler o 22 53/ 18 00 87.

**Heilpraktikerin Elfriede Weber. Jap. Heilkunst - Jin Shin Jyutsu,** verschiedene Reflexzonenmassagen, psychol. Beratung - NLP. Blankenbergweg 15, 53229 Bonn, Tel. 02 28/48 13 85 o. 43 02 52.

**Hypnosepraxis Dr. Frank von Martial**  
• Psychosomatische Beschwerden  
• Ejaculatio Praecox, ED  
• Probleme & Ängste bei Lernen, Führerschein & Prüfungen  
120€/Std; Schüler&Studenten: 90€/Std  
Heilpraktiker Psychotherapie, Termine auch bis 22:00 und Sa/So  
Siegburg Fußgängerzone, 5 min BHF  
hypnosepraxis@von-martial.de  
0172/29 55 393

**Kunsttherapie für Krebspatienten und deren Angehörige** bietet erfahrene Kunsttherapeutin in Bonn.  
Einzel- und Gruppenangebote auf Anfrage.  
Regina Wenzel, Tel. 0172 - 21 71 766

**Lebensberatung,** Einzel-, Gruppen- und Paartherapie, themenzentrierte Workshops nach Ansätzen analytisch orientierter Psychodrama- und Suchttherapie. Margret Braun, Tel. o 24 01/26 35.

**Lebenshilfe und Orientierung**  
Stress abbauen -  
Beruflich weiterkommen - Probleme in der Partnerschaft lösen.  
Dr. Peter Plöger  
Lösungsfokussierter Berater & Coach  
30-40-50@posteo.de, 0176-516 18 286

**Osho UTA Institut & UTA Akademie**  
Spirituelle Therapie und Meditation  
Aus- und Weiterbildung für Körper, Geist & Seele  
Venloer Str. 5-7, 50672 Köln; 0221-57407-0  
**www.oshouta.de;**  
**www.uta-akademie.de**

### Praxis für Gestalttherapie

Einzel- & Paartherapie  
Selbsterfahrungsgruppen  
Supervision & Ausbildung

**Fritz Wagner, Gestalttherapeut**  
**www.fritzwagner.de | Tel. 02222-952281**

**Praxis für Psychosynthese**  
• therapeutische Psychosynthese  
• therapeutische Arbeit mit der Phyllis-Krystal-Methode  
Einzel-, Gruppen- und Paartherapie  
Friederike Erhardt,  
Hennef, Tel. 02242-84507  
**www.psychosynthesepraxis.de**

### PSYCHOLOGISCHE PRAXIS

Einzel- und Paarberatung  
**Dipl.-Psych. Tobias Gräßer**  
Systemischer Therapeut und Berater (IGST)  
0228 - 24005933  
**www.tobiasgraesser.de**

### SYSTEMA

**Institut für Kommunikation und Systemische Beratung**  
NLP - Systemische Therapie  
Körpertherapie  
Konstantinstraße 27 · 53179 Bonn  
02 28/956 32 17

**Systemische Beratung** in persönlichen und beruflichen Krisen, Unterstützung beim Wunsch nach Veränderung bietet Antje Pollok, Systemische Beraterin und Therapeutin/Familientherapeutin (DGFS)  
Tel. 0228/643520;  
**www.sprachraum-bonn.de**

### stand op!

**Praxis für Veränderungsprozesse**  
Gestalttherapie  
Provokative Systemarbeit

Dr. Annette Standop  
Gestalttherapeutin  
ProvokativCoach  
Tel. 0228-24002858  
**www.standop.de**

**Transpersonale Psychotherapie** (Spirituelle Krisen etc.), Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (alle Kassen), Gestaltpsychotherapie, Paartherapie, Supervision. Dipl.-Psych. Helmut Kames, Psychologischer Psychotherapeut. Praxis: Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn, Tel 0228-9738036

## ESOTERISCHES

### HON-DAHJA®

**Schamanische Heilweisen / Methoden**

Seelenrückholung  
- Shamanic Counseling  
Seminare - Ausbildung - Beratung  
Horizont-Zentrum Beate Ehlen  
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,  
Tel. 02635-31 64  
**www.hon-dahja.de /**  
**info@hon-dahja.de**

**IPP-Hennef,** Institut für Psychotherapie und Persönlichkeitsentwicklung: Astrologie; Bachblüten, Bioenergetik; Meditation; NLP; Orakel-Lehre; Selbsthilfe: Angst, Tinnitus Taichi-Quigong; Tanz u.v.m.:  
**0 22 42/ 70 81.**

**Meditation in Bewegung und Stille.** Einführung in lebendige Meditationstechniken. Tagesseminare in Bonn. Silvia B. Knerr, Tel. 0221-51 01 392.

**Weg des Herzens.** Spirituelle Begleitung, frühere Leben, Befreiungsarbeit, Clearings.  
Joachim G. Sevenich, Tel. o 22 92/78 10

## TANTRA

**... BERÜHRUNG ...** Du willst endlich deinen Körper wieder spüren und genießen Dann komm, lass Dich fallen!  
Wunderschöne, sinnlich-intuitive TANTRA-Massage.  
Terminvereinbarungen täglich 9 bis 21 Uhr  
Info unter : 0163-285 1831

**Tantra-Seminare** für Singles, Paare und Frauen in Aachen. Esther du Vinage,  
0241-44599263, **www.lust-am-sein.de**

## KUNST/UNTERRICHT

**arte fact - Werkstatt für Kunst e.V.**  
bietet Kurse in den Bereichen Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Plastik sowie berufsbegleitende Intensivstudiengänge und Mappenkurse an.  
• für Anfänger und Fortgeschrittene  
Telefon 0228-9768440  
**www.artefact-bonn.de**  
Heerstr. 84, 53111 Bonn

**Kunstschule für kreatives Malen und Zeichnen,** Mal- und Zeichenkurse, Porträt, Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush, Zeichnen, Günther Maria Knauth, Anerkannter Kunstmaler, Endericher Str. 300, Tel. 0228/ 624260

**Malraum-Bonn.** Hier können Jung und Alt, Anfänger und Fortgeschrittene zeichnen, malen, drucken und plastische Gestaltungsmöglichkeiten kennenlernen.  
Niebuhstr. 46, 53113 Bonn,  
**www.malraum-bonn.de**

**Töpfer- und Keramikurse im Atelier Rolf Seebach** Intensiv-Wochenendkurse, Drehen an der Töpferscheibe, Ton-Aktionen für Kinder (z.B. KiGeb), Familien und Erwachsene, ca. 30 Min. von Bonn im Bergischen. **www.seebach-keramik.de** Tel. 02245 61 93 25

## MUSIK/STIMME

**Gesangsunterricht**  
**Funktionale Stimmbildung**  
für Einsteiger und Fortgeschrittene.  
Leichter, höher, lauter Singen.  
Alle Musikstile - von Klassik bis Musical  
Wochenendkurse Stimmbildung oder Atemtechnik für Chor- und Laiensänger

**Besser sprechen**  
- für Lehrer und Schauspieler etc.  
**Neu:**  
**Durchlaufende Stimmbildungskurse für die Sprech- oder Singstimme**

**Stimmschmiede Bonn**  
ltg.: Mathias Knuth,  
staatl. gepr. Stimmbildner.  
**www.stimmschmiede-bonn.de**  
Tel. 0228-608 77 290

**Stimmfaltung:** Stimmbildungsunterricht und Atembehandlungen zur beruflichen und/ oder persönlichen Weiterentwicklung Ihres stimmlichen und körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/ 26 19 119 oder kontakt@stimmfaltung.de

**Singen in Endenich** bei Hansjörg Schall, Einzel oder kleine Gruppen - Pop/Jazzgesang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16, **www.voice-connection.de**

## RAT & HILFE

**Der EnergieSchub für Gesundheit und Gemüt**  
Energetisches Heilen durch HandAuflegen, Lebensberatung und Krisenbegleitung in der Altstadt. Tel: 0179-2293422  
**www.Der-EnergieSchub.de**

## Kinder und Jugendcoaching (NLP)

Kinder stark machen bei Schulangst, Prüfungsangst, Rechtschreibschwäche, Mobbing etc. in nur wenigen Sitzungen (keine Psychotherapie). Marion Platen (Kinder- und Jugendcoach, Naturpädagogin)  
0157/740 86 870

**Praxis für Atemlehre und Lebenshilfe.** Bewusstwerdung und sich neu gestalten durch Atmen, Gedankenarbeit/ Polaritätsmassage/ Einzelsitzungen/ Beratung/ Workshops. Info: Heleen Trouw - Rebirthherin, 02 28/ 66 21 24

### Schnauze voll von Konflikten?

Dann sind Sie hier richtig! Denn hier lernen Sie, Konflikte nachhaltig zu lösen. Seminare in **Gewaltfreier Kommunikation** nach M. Rosenberg. Infos und Anmeldung unter 02 21 / 138 596 oder [www.girolfe.de](http://www.girolfe.de)

## RECHTSANWÄLTE

### Dr. jur. U. M. Hambitzer

Hermannstr. 61  
53225 Bonn

Tätigkeitsschwerpunkte:  
Arbeitsrecht, Familienrecht, Mietrecht

Tel. 02 28 / 46 55 52  
Fax: 02 28 / 47 01 50  
mailto: [info@drumh.de](mailto:info@drumh.de)  
[www.drumh.de](http://www.drumh.de)

## Lesen/Schreiben

### BÜCHER

**Altstadtbuchhandlung & Büchergilde**  
Belletristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefallenes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch. Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30, Sa 10-14.00 Uhr - Breite Str. 47 - 53111 Bonn  
[info@altstadtbuchhandlung-bonn.de](mailto:info@altstadtbuchhandlung-bonn.de)

### buchladen 46

Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,  
0228.223608, [info@buchladen46.de](mailto:info@buchladen46.de)  
«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,  
man liest ein Buch und liegt im Gras.»  
(Robert Walser)

**Buchladen ‚Le Sabot‘**, Lesen als SABOTage  
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik & Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes Essen.

Mo.-Fr. 10-18.30 Sa. 10-16 Uhr  
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193  
[buchladen@lesabot.de](http://buchladen@lesabot.de) - [www.lesabot.de](http://www.lesabot.de)

### "der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung  
Budapester Str. 5  
53111 Bonn  
Tel. 0228-634335  
[www.kinderbuch-bonn.de](http://www.kinderbuch-bonn.de)  
[info@kinderbuch-bonn.de](mailto:info@kinderbuch-bonn.de)

Die Buchhandlung  
auf der Sonnenseite Bonns!

### Bücher Bartz

Gottfried-Claren-Str. 3  
53225 Bonn-Beuel  
0228/476006, [verkauf@buecherbartz.de](mailto:verkauf@buecherbartz.de)  
[www.buecherbartz.de](http://www.buecherbartz.de)  
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-14 Uhr

**La Libreria**, Iberoamerikanische Buchhandlung, Inh. Angela Baron  
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg gegenüber vom General Anzeiger)  
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn  
0228-659215 Mail: [libros@lalibreria.de](mailto:libros@lalibreria.de)  
[www.lalibreria.de](http://www.lalibreria.de)  
Mo.-Fr. 12.00-19.00  
Sa. 11.00-14.00/16.00 (auf Nachfrage)

## LEKTORAT

**Freiberufliche Lektorin** (Anglistin/ Sprachwissenschaftlerin M.A.) übernimmt  
• Schreibearbeiten, • Lektorat/Korrektur  
• Übersetzungen Englisch-Deutsch von Examensarbeiten, Dissertationen, Büchern etc. - zuverlässig und zu günstigen Preisen.  
Tel. 02244/92 79 028  
E-Mail: [buerobaecker@t-online.de](mailto:buerobaecker@t-online.de)

Romanistin M.A. bietet  
**professionelle Textkorrekturen**  
für Hausarbeiten - Dissertationen -  
Broschüren etc.  
[patricia\\_reinhard@gmx.de](mailto:patricia_reinhard@gmx.de)  
0228 - 693 271

## Ökologisches Leben

### BIOLÄDEN

#### Bergfeld's Biomarkt Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20  
53173 Bonn  
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707  
8-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

#### Bergfeld's Biomarkt Bonn-Poppelsdorf

Clemens-August-Str. 40  
53115 Bonn  
Tel. 0228-2426856; Fax 0228-2426857  
8-19 Uhr, Sa 8-15 Uhr

#### Bergfeld's Biomarkt Bonn-Hofgarten

(direkt am Bonner Markt)  
Stockenstr. 15  
53113 Bonn  
Tel 0228-94498941; Fax 0228-94498942  
8-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr

### Biohof Bursch

demeter

Hof- Laden- Bistro - Markt  
in Bornheim-Waldorf  
Mo-Fr 8.30-18.30 h, Sa 8.30-15.00 h  
[www.biohof-bursch.de](http://www.biohof-bursch.de)

### Bioladen MOMO [www.bioladen.com](http://www.bioladen.com)

Hans-Böckler-Strasse 1  
53225 Bonn-Beuel  
Bioladen, Biobistro, Gemüseabo,  
Lieferservice, Biometzger  
Telefon 0800Bioladen - 0228-462765.

## BIO-METZGEREIEN

### Biometzger Huth

im Momo-Bioladen in Beuel  
Hans-Böckler-Str. 1  
0228- 47 83 39

## BIOPRODUKTE

**Getreideland**, der Frei-Haus-Lieferungs-  
dienst für preiswertes Getreide, Grund-  
nahrungsmittel und Backzutaten aus kon-  
trolliert biologischem Anbau. Tel.  
02 28/65 93 49.

## ENERGIE & UMWELT

### Institut für Baubiologie u. Umweltanalytik

Beratung und wissenschaftliche Messun-  
gen von Mobilfunk, Wohngiften, Schim-  
melpilzen, Radon, geologischen Störun-  
gen, Elektromog; Vorträge und  
Gutachten. Bonn (02 28)/97 666 97.  
[www.institut-fuer-Baubiologie.de](http://www.institut-fuer-Baubiologie.de)

## VOLLWERT-SPEISEN

### CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant  
Riesige Auswahl - unübertroffen in  
Frische und Qualität  
Durchgehend warme Küche  
Mo-Sa, 11-20 h  
Frühstück ab 8.00 h  
PARTYSERVICE  
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,  
Cassius-Bastei -  
vis-à-vis Hauptbahnhof

## Reisen

**Bonnatours Naturerlebnis Siebenge-  
birge:** Naturkundlich-historische Ausflüge  
für private Gruppen und Teams. Team-  
training in und mit der Natur. Infos unter  
Tel. 0228 / 38 77 2443, [www.bonnatours.de](http://www.bonnatours.de)

**Segeln in den schönsten Revieren** der  
Welt. Zu jeder Jahreszeit auch ohne Segel-  
kenntnisse. [www.arkadia-segelreisen.de](http://www.arkadia-segelreisen.de)  
Tel. 040 / 280 50 823

### StattReisen Bonn erleben e.V.

Maximilianstr. 28d  
53111 Bonn  
Tel.: 0228/654553  
Fax: 0228/2425255  
[info@stattreisen-bonn.de](mailto:info@stattreisen-bonn.de)  
Stadtführungen auf neuen Wegen.  
Umland-Touren. Bonn-Programme.

### TEAM 3 SKIGRUPPENREISEN

Wir bieten Unterkünfte von Hütte bis  
3St.-Hotel, Top-Skigebiete ab 399 DM  
incl. Skipaß! Katalog: Hofstr. 5, 41065  
M'Gladbach, Tel. 0 21 61/92 66 16.

## Sport & Fitness

### Baskets SPORTFABRIK Das Gesundheitszentrum

Basketring 1 - 53123 Bonn  
Tel. 0228 - 25 90 140  
[baskets-sportfabrik.de](http://baskets-sportfabrik.de)  
Auguststr. 32 - 53229 Bonn  
Tel. 0228 - 403 690  
[sportfabrik.de](http://sportfabrik.de)

Starten Sie jetzt!  
Ihre Gesundheit ist uns wichtig.

## Chinese Boxing Institute Bonn

- innere Kampfkunst -  
Tai Chi Chuan - Yang Stil,  
Mi., 19-20.30 h  
Chinese Boxing Selfdefense,  
Di., 19.30-21 h

Kronprinzenstr. 86, 53173 Bonn  
[www.olafpachten.de](http://www.olafpachten.de)

**Gezielt abnehmen und Problem-  
zonen festigen** durch die neue  
Supergymnastik ‚Callanetics‘ aus den  
USA.

Tolle Figur auch für Sie:  
**Fitness-Club Fit & Figur,**  
Tel. 02 28/47 60 36

### MITTELPUNKT

Zentrum für Bewegung  
**PILATES - TAI CHI**  
Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere  
[www.mittelpunkt-bewegung.de](http://www.mittelpunkt-bewegung.de)  
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem  
Mirecourtstr. 14, Bonn - Beuel  
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

**Studio 50 - das feilere Sportkonzept**  
+ Prävention + Rehabilitation + Fitness  
für alle ab 45 Jahren.

Gerätetraining / Kurse / Sauna /  
individuelle Trainingsplangestaltung  
& Betreuung.  
Kontakt: 0228-3367184 / [studio50-bonn.de](http://studio50-bonn.de)

## Wohnen/Einrichten

**Bio-Möbel-Bonn** Massivholzmöbel, Bio-  
küchen (Team 7, Wasa). Polstermöbel,  
Lampen, Schlaf-systeme (Hüsler Nest),  
Naturmatratzen und Bettwaren, Kinder-  
möbel, Wiegenverleih.

An der Margarethenkirche 31,  
Bonn-Graurheindorf, Tel. 0228-33 62 966  
[www.biomobelbonn.de](http://www.biomobelbonn.de)

**da Vinci Denkmöbel**  
Ergonomie und Service  
[www.denkmobel.de](http://www.denkmobel.de)

### Ihr badplaner in Bonn:

•kreativ•kompetent•kostenbewusst•  
•unabhängig•seniorengerecht•

[www.badplan.de](http://www.badplan.de)

Obere Wilhelmstr. 8 • Bonn-Beuel  
0228-9737931 • [planung@badplan.de](mailto:planung@badplan.de)

### Wolfes & Wolfes

Massivholzbetten, Naturmatratzen,  
Futons, Stühle, Mobiles.  
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn  
Tel. 0228/ 69 29 07  
[www.wolfes-wolfes.de](http://www.wolfes-wolfes.de)

### Was hindert Sie am Wohlfühlen?

Wir finden es heraus!  
Wohnwerke Institut  
für Innenarchitektur + Feng Shui  
[www.wohnwerke.de](http://www.wohnwerke.de)  
Thomas Mann Straße 38 in Bonn  
Tel: 0228/97685704

# Kleinanzeigen

## Reisen

**Griechenland-Segeln** 6.-21.4. od. 27.4.-12.5.18. Athen, Saronischer Golf, Peloponnes. Segelerfahrung nicht erforderlich. **Tel: 06172 / 93 95 16**

**Segeln in den schönsten Revieren der Welt**, zu jeder Jahreszeit, auch ohne Segelkenntnis. **www.arkadia-segelreisen.de**, **Tel.: 02401-8968822, Fax: 02401-8968823**

**Sympathische Frau, neu in Bonn**, sucht Kulturkreis u. Austausch über Filme, Theater, Bücher u. Co. Ebenso gesucht Reisepartner/in zwischen 45 u. 55 J. Freue mich auf Zuschriften unter **Dora&Theo@gmx.de**

**www.Gleichklang.de** - Das etwas andere Kennenlern-Forum für Reisepartner.



**Tropex**  
in Bad Honner  
Trekking- und Reiseausrüstung  
**www.tropex.de**  
Lohfelder Str. 12 - 022 24/9410 00  
Nähe Rheinfähre Rolandseck



**MANGO**  
Tours

## Europäische Metropolen erleben

Jetzt exklusive Lastminuteangebote sichern!

|                   |          |
|-------------------|----------|
| <b>Paris</b>      |          |
| 2,5-Tage-Busreise | ab 39,-  |
| <b>London</b>     |          |
| 3,5-Tage-Busreise | ab 79,-  |
| <b>Amsterdam</b>  |          |
| 2,5-Tage-Reise    | ab 59,-  |
| <b>Rom</b>        |          |
| 4,5-Tage-Reise    | ab 189,- |

## Silvesterreisen

|                  |          |
|------------------|----------|
| <b>Paris</b>     |          |
| 3-Tage-Reise     | ab 109,- |
| <b>London</b>    |          |
| 4-Tage-Reise     | ab 119,- |
| <b>Prag</b>      |          |
| 5-Tage-Reise     | ab 209,- |
| <b>Barcelona</b> |          |
| 6-Tage-Reise     | ab 279,- |

Alle Preise in €, inkl. Abfahrtsortzuschlag z.B. ab Köln o. Aachen im Mehrbettzimmer  
**Infos, Buchung und Gratis-Katalog**

**MANGO Tours**  
Tel.: 0221-2 77 59 40  
**www.MANGO-Tours.de**

MANGO Tours Reiseveranstaltungs-GmbH • Aachener Str. 7 • 50674 Köln

## Seminare / Workshops

**FEUERLAUF - 17.02.18, Tagesseminar Nähe Bonn.** Mit der transformativen Kraft des FEUERLAUFS schaffen wir einen Raum für wegweisende Erfahrungen. In dem Prozess FEUERLAUF entsteht Schubkraft und Inspiration für erfolgreiche Vorhaben und Wege. **T. 0228/38729073, https://www.energie-bewegen.de**

**TRAUMHAFTES EIFELSEMINARHAUS!** Mit Kamin-, Konferenz- + Gym.-raum, Sauna, Park mit Grill. Beachvolleyball... Für Tanz, Tantra, Yoga, Seminare..., Familien, Freunde, Vereine, Firmen, Chöre, Hochzeiten, Feste... **02486 / 10 01, www.van-sun-reisen.de**



**Trainingsstudio Studiobühne**  
**dependance bonn.de**



**Heilpraktikerschule ARTEMISA**  
Zentrum für heilende Künste  
**Ausbildungen Naturheilkunde Praxengemeinschaft**  
53111 Bonn, Wachsbleiche 8-9,  
Tel.: 0228/660 110, **www.artemisa.de**



**NLP TRAINING & COACHING**  
■ **NLP-Practitioner** (zert. DVNLP)  
• Ausbildungsbeginn Feb 18 / Okt 18  
■ **NLP-Master** (zert. DVNLP)  
• Ausbildungsbeginn Mai 18 / April 19  
■ **NLP-Trainer/Coach** (zert. DVNLP)  
• Ausbildungsbeginn April 18 / April 18  
**TOM ANDREAS**  
TRAINING COACHING SEMINARE  
Informationen:  
0221/ 940 46 80 oder  
info@tomandreas.de  
www.tomandreas.de

## Aus- & Fortbildung

**Alte Griechenlandfahlerin sucht Griechin oder Griechen**, die oder der mit mir einmal pro Woche ca. 1 1/2 Stunden griechisch redet, um meine Kenntnisse zu verbessern, gute Entlohnung. **Südstadt, Tel. 0228 / 280 40 60**

**Ma, Dt, Engl, Franz. 6,90 Euro/45 Min Kl.4 - Abitur Tel.: 0157 / 92 34 74 73**



Atmen, Bewegen, Entspannen  
**A i k i d o**  
Japanische Kampfkunst  
**Aikido Schule Heinz Patt**  
8. DAN Aikido  
Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn  
Tel.: 0228 - 67 47 27  
www.aikido-bonn.de



**TuBF Frauenberatung**  
Therapie, Beratung und Coaching für Frauen  
Dorotheenstr. 1-3, 53111 Bonn  
Tel: 0228 65 32 22  
Mail: [info@tubf.de](mailto:info@tubf.de)  
Web: [www.tubf.de](http://www.tubf.de)  
Offene Beratungszeiten:  
Mo & Do 10-12, Di & Do 18-20 h

## Musik / -Unterricht

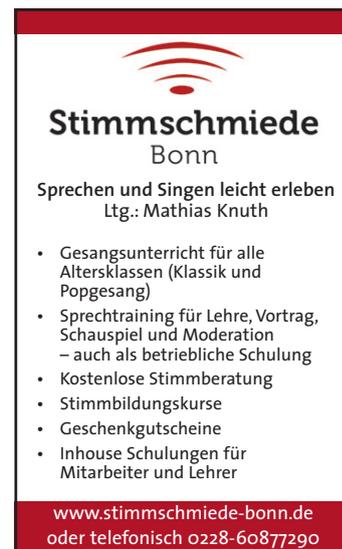
**Chor FUNNY THURSDAYS** in der Endenicher Burg, Do 18:45 Uhr, hat wieder freie Plätze. Leitung: Hansjörg Schall. Info unter: **Tel. 973 7216 & www.voice-connection.de**

**GROOVY FRIDAY:** Lachen, swingen, a cappella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg Schall. **Infos: 9737216 voice-connection.de**

**Profi-Drummer bietet Dir fundierten Schlagzeug-Unterricht!** Probemonat zum Testen. **Andreas Pietralczyk, Tel: 0228 / 6201749**

**Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen** Mittwoch 20:00. Leitung Hansjörg Schall. Froch im Hals? Mitbringen! **Infos: 9737216 voice-connection.de**

**www.Funktionale-Stimmbildung-Bonn.de**



**Stimmschmiede Bonn**  
Sprechen und Singen leicht erleben  
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik und Popgesang)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation – auch als betriebliche Schulung
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse
- Geschenkgutscheine
- Inhouse Schulungen für Mitarbeiter und Lehrer

**www.stimmschmiede-bonn.de**  
oder telefonisch 0228-60877290



**Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde**  
Gebührenfreie Telefonnummer:  
**0 800 - 111 0 444**  
**BONNER VEREIN FÜR GEMEINDENAHE PSYCHIATRIE E.V.**  
**HILFE FÜR PSYCHISCH KRANKE E.V.**  
Bonn-Rhein-Sieg



**PAWLOW**  
Heerstr. 64 • 53111 Bonn  
Telefon: 02 28 / 65 36 03  
Öffnungszeiten: tgl. ab 10 h

## Kontakte

**Alte Griechenlandsfaherin sucht Griechin oder Griechen**, die oder der mit mir einmal pro Woche ca. 1 1/2 Stunden griechisch redet, um meine Kenntnisse zu verbessern, gute Entlohnung. **Südstadt, Tel. 0228 / 280 40 60**

**SingleFrau, 52, sucht sympathischen SingleMann** für Theater, Kino, Tanzen, Reisen, wenn es passt, für Partnerschaft. Bin offen, humorvoll, unternehmensfreudig. **Chiffre: »Gemeinsam«**

**Symphatische Frau, neu in Bonn**, sucht Kulturkreis u. Austausch über Filme, Theater, Bücher u. Co. Ebenso gesucht Reisepartner/in zwischen 45 u. 55 J. Freue mich auf Zuschriften unter **Dora&Theo@gmx.de**

**Welche reifere Frau** ist es satt, auf Zärtlichkeit, Erotik und Küssen zu verzichten? Du bist bereits über 50 oder 60, aber möchtest immer noch begehrt werden und Deine Wünsche leben? Dann würde ich (57, sympathisch und ohne Bauch) Dich sehr gerne kennenlernen! **fellowman@web.de**

**Where's my hero?** Freiberuflerin, 52, 175, NR will den EINEN (40-60) finden für Leichtigkeit und Tiefgang zum ANKOMMEN in einem WIR. Ich freue mich auf deine Antwort an: **wimpernschlag@posteo.de**

**www.Gleichklang.de** - Die ganz besondere Partner- und Freundschaftsvermittlung im Internet.

## Wohnen

**Suche 2 Zimmer Wohnung in Bonn** Junges sozial engagiertes Paar (Akademiker\*in, 24 und 27) sucht ab Januar 2018 eine 2 Zimmer Wohnung ab 50qm, bis 650 Euro kalt in Bonn im Umkreis von 7km. Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme an: **wohnung-bonn@posteo.de**

## DER HOLT(Z)MANN

Der Schreiner aus der Nordstadt  
Heerstr. 145 / Tel. 65 71 67

Alles aus Holz,  
außer Tropenholz!

## Neue Bleibe gesucht!

Wir (Ärztin & Biologe) suchen eine helle Altbau-4-Zimmerwohnung mit Balkon oder Gartennutzung in der Innenstadt (gerne Altstadt). Auch renovierungsbedürftig! Erfahrung vorhanden.

Kontakt: 0228 - 60 47 612

## Büro- / Praxisräume

**1a Lage Fußgängerzone Bonn:** Heller stillvoller Raum (16qm) in Praxis für Psychotherapie / Supervision tage- / halbtägweise fachübergreifend zu vermieten. **Tel.: 0228 - 280 86 00**

**Das STUDIO 52** bietet großzügige und freundliche Altbau-Räumlichkeiten in der SÜDSTADT und in der ALTSTADT, die für verschiedene Kurse, Seminare, Sitzungen oder Behandlungen angemietet werden können. INFOS unter **www.studio-52.de** oder **0228 - 4102 7676**

**Heller Gruppen- /Seminarraum**, 85qm, ab Januar z.B. für ruhige Körperarbeit in HP-Praxis in BN-Duisdorf stunden- bzw. tageweise zu vermieten. **Infos unter: 0228-227 337 5**

**SESSION- und SEMINARRÄUME zu vermieten.** **www.artemisa.de / 0228 / 660 110**

## Diverses

**Kartons zu verschenken** Wir haben jede Menge gut erhaltene Kartons mit Deckel, so genannte »Stülpies« (22x32x10), an Selbstaholer gratis abzugeben. Schnüss, Roonstr. 3a, 53175 Bonn-Plittersdorf. Bitte vorher anrufen: **0228 - 60 476 -0 o. -12**

## Alkohol-Probleme?

*Tun Sie den ersten Schritt!  
Hilfe finden Sie in einer Selbsthilfegruppe in Ihrer Nähe!*

DIE-SUCHTHILFESTIFTUNG.COM  
STIFTUNG HILFE ZUR SELBSTHILFE



## Was tun bei ARTHROSE?



„Von Arzt zu Arzt bin ich gelaufen. Niemand konnte mir helfen. Die einen sagten, das sind Hüftschmerzen, die anderen sagten, das sind Wirbelsäulenbeschwerden, und wieder andere sagten, das sind Sehenschmerzen!“ Die Arthrose des Schambein-Gelenks, eines der kompliziertesten Gelenke des Körpers, ist besonders schmerzhaft und wird leider oft verkannt. Welches sind die erstaunlichen Symptome und was die Ursachen dieser Arthrose? Und was kann man selbst auch ohne Spritzen und Operationen dagegen tun? Zu dieser und vielen anderen Formen der Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe hilfreiche praktische Tipps, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/M. (bitte gern eine 0,70-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder auch per E-Mail an **service@arthrose.de** (bitte mit vollständiger postalischer Adresse).

ROMANISTIN M.A. bietet **professionelle Textkorrekturen** für **Hausarbeiten – Dissertationen – Broschüren etc.**

**patricia\_reinhard@gmx.de**  
(0228) 693 271



## Kfz-Meisterbetrieb

Seit über 25 Jahren in Bonn

- Autoreparaturen jeglicher Art
- Lackierungen
- Unfallreparaturen
- DEKRA-Vorbereitung und -Abnahme
- Klimaanlage-Service
- Wintercheck
- Inspektion / Reifenlagerung
- Saisonbedingter Reifenwechsel

**AUTO CREW**

NFG

Gemeinnützige Betriebs-GmbH  
Am Dickobskreuz 13 · 53121 Bonn  
Tel. 02 28 / 9 85 76 - 11  
Fax 02 28 / 9 85 76 - 34



Unterstützung von Menschen mit traumatischen Erfahrungen e.V.

## Der gemeinnützige Verein „Adelante“ unterstützt Menschen mit traumatischen Erfahrungen.

Unsere Beratung wendet sich an Betroffene, Angehörige und professionelle Helfer

Unsere Beratung umfasst:

- angeleitete Selbsterfahrungsgruppe
- Beratung zu Kinderschutzfällen
- Fortbildung für Lehrer, Schulsozialarbeiter und ehrenamtliche Helfer.

**Tel.: 0228 909 768 55** 53123 Bonn Duisdorf, Rochusstr. 110



## IHR NEUER ARBEITSPLATZ

**WIR SUCHEN QUALIFIZIERTE MEDIZINER, TECHNIKER UND ADMINISTRATOREN (M/W), DIE SICH WEITER ENTWICKELN MÖCHTEN UND MIT UNS WELTWEITE NOTHILFE LEISTEN.**

Unsere Teams sind in mehr als 60 Ländern im Einsatz. Werden Sie ein Teil davon und lernen Sie humanitäre Hilfe auf höchstem Niveau kennen. Bewerben Sie sich online: **www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten**



# Veranstaltungskalender

1

## Freitag

### KINO

#### BONN

19:30 **Happy End** Frankreich 2017 - Regie: Michael Haneke - mit Isabelle Huppert, Jean-Louis Trintignant - OmU. Schrecklich nett und schrecklich bourgeoise - in dem satirischen Familiendrama lässt Michael Haneke in Calais eine elitäre französische Familie auf Flüchtlinge prallen. → *Kino im LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

**ProgrammKino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

10:00 **International Telekom Beethoven Competition Bonn 2017** Heute: Erste Wettbewerbsrunde. Die Teilnehmer des Wettbewerbs 2017 stellen sich der Jury und dem Publikum vor. Eintritt frei. → *Telekom Zentrale, Großer Saal, Friedrich-Ebert-Allee 140*

16:00 **Bongasse 20: Musik wie zu Beethovens Zeit 00** Konzert auf dem Hammerflügel von Conrad Graf (Wien 1824). Heute: Natalia Lentas spielt Beethovens Sonate F-Dur op. 10 Nr. 2 und Franz Schuberts Impromptus Ges-Dur und As-Dur D 899. → *Beethoven-Haus, Bongasse 20*

20:00 **Martin Helmchen** Als »Philosoph am Klavier« bezeichnete vor einiger Zeit die FAZ den Pianisten Martin Helmchen. Er gilt heute als einer der Top-Pianisten der jüngeren Generation und ist ein herausragender Solist und gefragter Kammermusikpartner. Auf dem Programm stehen Werke von Robert Schumann und Ludwig van Beethoven. Eintritt: WK 34,-/17,- → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bongasse 20*

20:00 **Queen Kings - »A kind of Queen«** A Tribute to Freddie Mercury & Queen. Eintritt: WK 20,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

20:00 **Skirtshells** Zu hören gibt es einen bunten Mix aus alten Skirtshells-Gassenhauern und brandneuen »Drei-Akkorde-Variationen«. Die Skirtshells spielen für einen guten Zweck: Sie nehmen keinen Eintritt, sondern erhoffen sich Spenden. → *Mausefalle 33/13, Weberstr. 41*

20:00 **TaktArt Club Show** Handmade live music mit den Bands: Odim (Thrash-Powermetal mit progressiven Einflüssen), Mirrorplain (Hard-Rock und Heavy Metal) &

20:00 **Queen Kings - »A kind of Queen«** A Tribute to Freddie Mercury & Queen. Eintritt: WK 20,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

20:00 **Skirtshells** Zu hören gibt es einen bunten Mix aus alten Skirtshells-Gassenhauern und brandneuen »Drei-Akkorde-Variationen«. Die Skirtshells spielen für einen guten Zweck: Sie nehmen keinen Eintritt, sondern erhoffen sich Spenden. → *Mausefalle 33/13, Weberstr. 41*

20:00 **TaktArt Club Show** Handmade live music mit den Bands: Odim (Thrash-Powermetal mit progressiven Einflüssen), Mirrorplain (Hard-Rock und Heavy Metal) &

Ghost Empire (Thrash-Metal). Eintritt: WK 6,- AK 8,- → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*

20:00 **The Disonant Series 45** Heute mit Joscha Oetz - »Urbanic Cycles«. Eintritt: 10,-/16,- → *Kreuzung an St. Helena, Bornheimer Str. 130*

21:00 **Relax Mad Max** 80s Cover. → *Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

### KÖLN

19:30 **Re-Tros Wave**, Indie & Post-Punk aus China. Eintritt: WK 12,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 **2Cellos - »The Score«** Tour Symbiose aus Klassik und Rock. Die kroatischen Cellisten Luka Sulic und Stjepan Hauser begeistern mit furiosen Konzerten, bei denen sie sich als Virtuosens verschiedenster Genres erweisen. Eintritt: WK 38,- bis 67,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

20:00 **Dyrbyte** Live, elektronisch und ohne Sicherheitsnetz: Auf der Bühne entsteht ein Mix aus Techno, Deep House und skandinavisch anmutender Sphären. → *AR-Theater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

20:00 **Fleet Foxes** Sechs Jahre nach ihrem letzten Werk »Happiness Blues« ist im Sommer das neue Album »Crack-Up« des Folk-Pop-Quintetts aus Seattle erschienen. Eintritt: WK 30,- → *Palladium, Schanzenerstr. 40*

20:00 **Freddie Gibbs** HipHop, Rap. Eintritt: WK 29,50 → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 **Klingelkopp - »Santa Extravaganza 2017«** Weihnachtskonzert. Ausverkauft! → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

20:00 **Lagerfeuer Deluxe** Singer/Songwriter & Pop heute mit Foxy Mood, Lucy Echo! & Special Guest. Eintritt: 10,-/18,- → *Studio 672, Venloer Str. 40*

20:00 **Mülheim Asozial** mit Kenny Kenny Oh Oh, Kackschlacht, Mülheim Asozial und DJ Mpunkt Messer. Ausverkauft! → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

20:00 **Raw & Uncut** HipHop mit Kama & OTW und Lugatti & nine. Eintritt: WK 12,- → *Jungle Club, Grüner Weg 1b*

20:00 **Steve Next Door** Alternative Rock. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

20:00 **The Weight** Rock aus Österreich mit bluesgetränkter Gitarrenriffs, deftiger Bassläufe und wichtig scheppernder Drums. Eintritt: WK 14,- AK 18,- → *Yard Club, Neußeler Landstr. 2*

20:30 **Epos Trashos** Carlos Martinez' The Rock 'n' Roll Wrestling Bash. Eintritt: WK ab 23,- → *Esstfabrik, Siegburgerstr. 110*

## 1. Freitag

## KONZERT

### Coppersky



Diese fünf Herren kommen aus Utrecht. Und dort, im Herzen der Niederlande, wird offenkundig auch die Kunst des klassischen amerikanischen Unterhemdenrocks gepflegt. Bei dieser Band treffen sich Dynamik, Melodie, Pathos, Rock'n'Roll und Punkrock, um zusammen ein feines Fass raffinierten Songwritings aufzumachen. Heraus sprudelt ein guter Schuss Springsteen, etwas Replacements, späte Hot Water Music und frühe Gaslight Anthem. Über dieses saftige Arrangement werden Geschichten vom Scheitern und Neuversuchen, von Liebe und Verzeihen erzählt. Die großen Themen eben, die mit großer Geste hinaus in die Welt getragen werden.

21:30 Uhr → *Köln, Sonic Ballroom*

21:00 **The Whiskey Foundation - »Blues and Bliss«** Tour Zum Release ihres dritten Albums »Blues and Bliss« holen The Whiskey Foundation mit ihrer tanzbaren Mischung aus Rock, Blues und Psychedelischer Musik die Südstaaten ins Blue Shell. Eintritt: WK 11,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

21:30 **Coppersky** Rock aus den Niederlanden. Support: Damnam. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

### JOTT WE DE

20:00 **Gitte Haenning & Band - »All by myself«** In ihrem neuen Programm präsentiert Gitte Haenning ihr enormes Repertoire und begibt sich auf eine musikalische Reise quer durch die verschiedenen Genres ihrer langjährigen Karriere. Eintritt: WK ab 33,30 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

21:00 **John Diva & The Rockets of Love** The Ultimate 80s Rock Show: John Diva bringt die großen Hits der weltweit angesagtesten Rockbands und das Feeling der Boer auf die Bühne. Eintritt: WK 16,50 AK 19,50 → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

### PARTY

#### BONN

19:00 **7. Bonner Klezmer- und Balkantanzhaus** Zum 7. Mal lädt Klezmerbonn zu einem Abend mit Klezmer- und Balkantänzen zu Livemusik der Gruppe Tangoyim. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Kulturzentrum Hardtberg, Rouschstr. 276*

22:00 **Classic Rock & 80s Metal** Rock Classics und 80er Jahre Metal. → *Das Sofa, Maximilianstr. 8*

22:00 **Endlich Wochenende...** Wechseldes Party-Programm (Ankündigung unter carpe-noctem-bonn.de). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

22:00 **Freitag-N8** Charts & Classics mit DJ MACrey. Eintritt 5,- → *N8schicht, Bornheimer Str. 20-22*

22:00 **Live is Life** Die Mitsingparty. Eintritt: 4,- → *Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19*

22:00 **Neon Bombe** Von den goern bis heute. → *Untergrund, Kesselgasse 1*

22:00 **TanzBar** Mix aus Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubso-unds. Eintritt: 5,- → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

### KÖLN

20:00 **Lo-Fi Karaoke Massaker** Mitmach-Punkrock-Cover-Show. Eintritt: 5,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

22:00 **80er/90er Party** Pop-Perlen der 80er und 90er mit DJ Rene. → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

22:00 **Rockmagedon** Hardrock-Party mit DJ Glen. Eintritt frei bis 1h (danach 5,- Mindestverzehr). → *MTC, Zülpicherstr. 10*

23:00 **BallroomBlitz!** PunkRockRollHitz. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

23:00 **BergWacht** Lineup: Guy J, Tool8, Julian Althaus & Liho. → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

23:00 **Mojo Rising** Blues und Grooves mit Bama J. Baumfeld. Eintritt: 6,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

23:00 **Reflektor - Indieshock** Indieklassiker mit Eavo. Eintritt: 5,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

23:00 **Trashpop** Die schönsten und schauerlichsten Verbrechen der Musikhistoire. Eintritt: 8,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

### BÜHNE

#### BONN

11:00, 19:00 **Junior Company Bonn - They Might Be Giants - »Animotion«** Mit einem Projekt zu Mangas begibt sich das junge Ensemble in den Dialog mit den Genres Tanz und Animation. Eintritt: 10,-/16,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

18:00, 21:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

19:30 **Unterleuten** nach dem Roman von Juli Zeh. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*

20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Don Quijote** frei nach dem Roman von Miguel de Cervantes. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 **Eure Mütter - »Das fette Stück fliegt wie ne Eins«** Andi,

Don und Matze mit einer Mischung aus prallen Pointen, sattem Sounds, massigen Moves und anderen dicken Dingen. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

20:00 **Geschlossene Gesellschaft (Huis Clos)** Stück von Jean-Paul Sartre. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

20:00 **IV. Lateinamerikanisches Independent Filmfestival - MIRA** Die 4. Edition des Filmfestivals MIRA bringt mit Spiel- und Dokumentarfilmen lateinamerikanisches Indie-Kino ins Kult 41. Programm unter: mira-filmfestival.de. Eintritt: freiwillig. → *Kult41, Hochstadenring 41*

20:00 **Kollegen - »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Mary Shelley - Franksteins Mutter»** Die Geschichte der Mary Shelley von Anne Scherliess. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 **Rainer Pütz & Norbert Alich - »Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachts-spezial«** Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem neuen vorweihnachtlichen Best of. Eintritt: 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:15 **»...ach ja, die Liebe!«** Ein Abend mit dem Literatuer Duett Karyn von Ostholt-Haas und Michael Althausen, unterhaltsam, amüsant und nachdenklich. Eintritt: 13,20/10,- → *tik theater im Keller, Rochusstraße 30*

### KÖLN

19:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimediale-Performance der Blaumänner. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

20:00 **Kölsche Weihnacht 2017** Eintritt: WK 34,90 → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

20:00 **Springmaus - »Merry Christmas - Wir sind Weihnachten«** Eintritt: WK ab 28,- → *Taborsaal, Taborplatz*

20:00 **Wallstreet Theatre - »Frog 'n' Chips«** In ihrer neuen Comedy-Show sind die beiden english Gentlemen Herr Schultze und Herr Schröder nicht mehr allein auf der Bühne. Denn der etwas vorlaute aber aberwitzige Franzose, Froshcois le Frog, hat bei ihnen Asyl gefunden. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stallwerk, Dreikönigenstr. 23*

20:00 **Open Scene (Ops)** Offene Bühne für Nachwuchskünstler, Amateure und Profis. → *hautnah-Kleinkunstkeller, Bergstr. 21, Bad Honnef*

### KINDER

#### BONN

09:00, 11:00 **Das Sams - Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainer Bielefeldt für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

10:00 **Der Bär, der nicht da war** Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Oren Lavie. Eintritt: 8,-/16,- → *Theater Marabu in der Broffkirch, Kreuzstr. 16*

10:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*

18:30 **Aladin** JTB im Thalia: Erzähltheater mit Peter Glass für Kinder ab 7 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*

## ab 1. Freitag

## BÜHNE

### Blue Man Group



19:30 Uhr → *Köln, Musical Dome*

© LINDSEY BEST

# 2

## Samstag

### KINO

#### BONN

Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

10:00 **International Telekom Beethoven Competition Bonn 2017** Heute: Erste Wettbewerbsrunde. Die Teilnehmer des Wettbewerbs 2017 stellen sich der Jury und dem Publikum vor. Eintritt frei. → *Telekom Zentrale, Großer Saal, Friedrich-Ebert-Allee 140*

16:00 **»Sonja'ZZ«** Heute: Straight Four - Jazz-Standards & Evergreens. Eintritt frei. → *Sonja's, Friedrichstr. 13*

19:00 **»0 Magnum Mysterium«** Geheimnisvolle weihnachtliche Klänge mit dem Bonner Vokalessemble zur Einstimmung auf die besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Eintritt: 12,-/16,- → *Lutherkirche, Reuterstr. 11*

19:00 **Taste Of Demise Tour** Mit den Bands Illusion / Liars & Thieves / Nior / We Are Wolf. Eintritt: WK 7,- AK 10,- → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Mollstr. 41*

20:00 **Foggy Mountain Rockers - »25 Years on the Road!«** Das Jubiläumskonzert der Bonner Urgesteine der deutschen Rock'n'Roll Szene. Eintritt: WK 16,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

20:00 **Hora Zero - »fuego y pasión«** Tango-Live-Konzert, mal feurig wild, mal lasziv sanft und immer voller Leidenschaft. Eintritt: 10,- → *Anno Tubac, Kölnstr. 47*

20:00 **Mr. Matt & The MadSonix** Fast vergessene Songs der Film- und Fernsehgeschichte live. → *Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41*

20:00 **Zesamme Singe** Ein »All-In-One-Best-Of-Mitsing-Konzert«

der fabelhaften St. Pauls Band mit den Hits von Brings, Kasalla, Cat Ballou, Bläck Föös, Höhner, Klüngelköpp, Miljö, Paveier, Rüber... Eintritt: 10,- → *Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 42*

### KÖLN

16:00, 21:00 **Guido Horn & Die Orthopädischen Strümpfe - »Schlager unser«** Das Weihnachtskonzert. → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

18:30 **Emil Bulls - »Kill Your Demons«-Tour** Support: Vitja & Gizzly. Ausverkauft! → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

19:00 **The Amity Affliction - »This Could Be Heartbreak«-Tour** Support: Alazka / Counterparts / Casey. Ausverkauft! → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*

19:30 **Alex Mofa Gang** Punkrock. Support: Finn. Eintritt: WK 14,- → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

19:30 **Ibeyi** Soul. Ausverkauft! → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 **Eisfabrik** Eisfabrik ist ein Kunstprojekt und sollte in seinem Gesamtkonzept auch als eigenständige Band und nicht nur als Projekt betrachtet werden. Musikalisch bewegen sich Dr. Schnee, Der Frost und Celsius irgendwo zwischen Dark Electro und Future Pop. Eintritt: WK 17,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 **FM Belfast** Isländische Electro-Indie-Band. Eintritt: WK 18,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

20:00 **Grafzahl & Daniel Decker** Punk-Pop & Post-Hamburger Schule aus Siegen und Berlin. Eintritt: WK 6,- AK 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

20:00 **Klaro!** Für ihr jährliches Konzert im Alten Pfandhaus haben sich die Saxophonistin Karolina Strassmayer (WDR Big Band) und der New Yorker Schlagzeuger Droni Mondlak wieder zwei tollkühne Partner eingeladen - Stefan Bauer (Vibraphon) und Josh Ginsburg (Bass). Eintritt: WK 22,- AK 26,- → *Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20*

19:30 **Dunkel war's, der Mond schien helle...** Mondscheinführung mit Taschenlampe für mutige Kinder ab 7 J. Anmeldung erforderlich: [museum@beethoven-haus-bonn.de](mailto:museum@beethoven-haus-bonn.de) o. 0228-98175-25. Teilnahmegebühr: 15,- → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*

### MARKTPLATZ

#### BONN

14:00 **Adventsbasar im Augustinum** Es gibt von 11 -18 Uhr Handgefertigtes und Leckereien. Manfred Fuhr spielt auf der Zither. Eintritt frei. → *Augustinum Bonn, Römerstr. 118*

18:00 **Antika Bonn** Die Messe für die alte Kunst. → *Stadthalle Bad Godesberg, Koblenzer Str. 80*

### EXTRAS

#### BONN

11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Wie Natur Wissen schafft! - Ein historischer Blick in die Nußallee: Chemie, Physik, Mineralogie, Landwirtschaft, Anatomie & Mathematik. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Poppelsdorfer Schloss (Torbogen)*

**science on**  
Talk zum Thema:  
**Genome Editing**  
6. Dezember | 19 Uhr  
**Bundeskunsthalle**  
Infos: [dfg.de/science\\_on](http://dfg.de/science_on)

16:00, 19:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

17:00 **Die Zisterzienser Führung und Achtsamkeit** - Nach der Führung durch die Ausstellung werden Anregungen zur Achtsamkeit gegeben, um Stress im Alltag zu reduzieren. Kosten: 10,-/7,- → *IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

17:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: »Saxophone im Winter« - Das Reed Art Saxophone Quartet begibt sich in winter-weihnachtliche Jazz-Gefilde. Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → *Vorplatz der Marienkirche, Adolfstr. 28*

19:00 **Folk Club Bonn** Thema: »Märchen«. Heute mit dem schottischen Singer/Songwriter Simon Kempston aus Edinburgh, der Barbershop-Frauengruppe Note-4-Note, dem Chor 4Fun u.a. Eintritt frei. → *Dotty's Sportsbar (Vereinshaus des BTHV), Christian-Miesen-Str. 1*

20:00 **Nachtwächter-Fackeltour** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung erbeten unter 0157-38527455 ([vanueuem-events.de](http://vanueuem-events.de)). Preis: 10,-/8,- → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

20:00 **Tai Chi** Kostenlose Probe-stunde - Tai Chi direkt mitmachen. Bitte bequeme Kleidung mitbringen. → *Tai Chi Zentrum Bonn, Frongasse 9*

### KÖLN

20:00 **Das Schiff** Eine fragmentarische Nacherzählung von Hans Henny Jahns »Thomas Chatterton« in Form einer begehren Theaterinstallation. → *Basislager Bürger für Obdachlose e.V., Silcherstr.11*

## 2. Samstag

### KONZERT

## Foggy Mountain Rockers



Kurz vor dem Jahresende das Jubiläumskonzert: Ihren 25. Bandgeburtstag feiern Bonns beste Rock'n'Roller hier und heute. Seit 1992 verbreiten sie vom Rhein aus den guten alten Teddy-Boy-Style in Deutschland - ach, in ganz Europa. Mit Hayden Thompson, Sleepy La Beef und Robert Gordon, ja, sogar mit Chuck Berry höchstpersönlich waren sie im Lauf der Zeit unterwegs. Immer mit dabei: mächtig Schmackes und tierisch Bock auf Bühne und Publikum. Live stehen die Foggy Mountain Rockers vom ersten Tag an für energischen Rock'n'Roll, der nur eine Richtung kennt: nach vorne. Das wird sich auch in den nächsten 25 Jahren kaum ändern. Happy Birthday!

20:00 Uhr → *Bonn, Harmonie*

20:00 **Marteria - »Roswell«-Tour** Rap. Eintritt: WK 37,- bis 46,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

20:00 **Tagtraeumer** Pop aus Österreich. Support: Marie Bothmer. Eintritt: WK 18,- → *Jungle Club, Grüner Weg 1b*

20:30 **Frère** Post-Folk aus Bochum. Eintritt: WK 7,- AK 9,- → *Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*

21:00 **Friends Of Gas** Post-Punk aus München. Eintritt: 14,- → *King Georg, Sudermannstr. 2*

21:00 **Normandie & William Ryan** Key Das Alternative Rock-Trio Normandie aus dem schwedischen Örebro teilt sich den Headline-Slot dieser Package-Tournee mit William Ryan Key, dem ehemaligen Frontmann der US-Punkrockband Yellowcard, für den es die erste Tour als Solokünstler ist. Special Guest: Grumble Bee. Eintritt: WK 15,- → *MTC, Zülpicherstr. 10*

22:00 **Kompott-Winter Party** mit der niederländischen Band Amarsizi live. Eintritt: WK 10,- AK 12,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

22:00 **Whiskydenker** Swing. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

### JOTT WE DE

19:30 **Höhner - »Höhner Weihnachts«** Bei ihren Weihnachtskonzerten präsentieren die sechs Musiker eigene Songs, klassische Weihnachtslieder, Lieder zum Fest aus aller Herren Länder und natürlich echte Evergreens. Eintritt: WK 33,90 bis 47,90 → *Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg*

21:00 **MAM BAP** Cover-Band. Eintritt: WK 15,50 AK 18,50 → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

### PARTY

#### BONN

22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-/2,- (frei bis 23h). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

22:00 **Die Salsa Tanznacht** Salsa, Merenge, Latin, Soulhouse & Reggaeton mit DJ David Robalino. Mit Tanzkurs ab 22:15 Uhr. → *Das Sofa, Maximilianstr. 8*

22:00 **Dub Pub** Reggae, Dub, Dubstep, Jungle & UK Bass mit der BonnBeterKnow Crew powered by Nambawan Discotheque. Eintritt gegen Spende. → *Musikklub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

22:00 **Intensivstation** Charts, Trash, Classics & Pop. Eintritt: 5,- → *Untergrund, Kesselgasse 1*

22:00 **OneN8Stand** Clubsounds, EDM, Hiphop, R&B & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → *N8schicht, Bornheimer Str. 20-22*

22:00 **SamstagsParty** mit groovigen Sounds, aktuellen Charts und Partyhits. Eintritt: 5,- → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

22:00 **Trash Rekorder** Birthday Bash zum 8. Geburtstag mit Trash, 80s, 90s, Hip Hop. Eintritt: 4,- → *Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19*

### KÖLN

20:30 **The Stompin' Saturday** Rockabilly-Party. Live: The Star Shooters - Rockabilly aus Köln. Im Anschluss Record Hop mit den DJs Rockin' Bandit & Romy Vincent. Eintritt: 12,- (Nur Party ab 23 Uhr: 6,-). → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

22:00 **Partykeller** Rockparty mit DJ Wulfi. Eintritt frei. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

22:00 **Rockgarden Classics** Old School (Hard) Rock. → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

23:00 **liebemachen.** Indie, Tronics, Electro & HipHop. Eintritt: 8,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*



## OPERNHAUS BONN

### 11. DEZ 2017 JÜRGEN BECKER



### 12. DEZ 2017 MICHAEL MITTERMEIER



### 19. DEZ 2017 MAX UTHOFF



### 30. JAN 2018 ANDREAS KIELING



### 01. FEB. 2018 ERWIN PELZIG



### 09. FEB. 2018 TOM GAEBEL & BAND



### 09. APR. 2018 OLAF SCHUBERT

Informationen zu weiteren Veranstaltungen:

[WWW.QUATSCHKEINEOPER.DE](http://WWW.QUATSCHKEINEOPER.DE)

TICKET BEI ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSSTELLEN

**Ihr E-Bike-Spezialist**

**Drahtesel**  
Moltkestr. 10 - 12  
Bonn-Bad Godesberg  
www.drahtesel-bonn.de

- 23:00 **Placebo - Night** Placebo, The Cure, David Bowie, Bush, Marilyn Manson, Radiohead, PJ Harvey, Pixies, Muse, VAST, uvm. mit Martin Heiland. → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR, Punkrock. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 23:00 **Sleepwalker Night** EBM, Synthpop, Futurepop, New Wave, Industrial, Electro, Dark Wave mit den DJs Elvis & Frank Ahdafi. Achtung: Strict Dresscode. Eintritt: 7,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 23:00 **Tag X** Lineup: Shlomo, Curtis Mack, Al Zwodetwo & Jan Keuchen. → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*
- 24:00 **Kompott-Winter Party** Aftershowparty mit Vodka Musik & Babuschka Breaks. Eintritt: 8,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

**BÜHNE**  
**BONN**

- 16:00 **IV. Lateinamerikanisches Independent Filmfestival - MIRA** Die 4. Edition des Filmfestivals MIRA bringt mit Spiel- und Dokumentarfilmen lateinamerikanisches Indie-Kino ins Kult 41. Programm unter: mira-filmfestival.de. Eintritt: freiwillig. → *Kult41, Hochstadtenring 41*
- 18:00, 21:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: VK ab 29,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:00 **Junior Company Bonn - They Might Be Giants - »Animation«** Mit einem Projekt zu Mangas begibt sich das junge Ensemble in den Dialog mit den Genres Tanz und Animation. Eintritt: 10,-/16,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 19:30 **Die Physiker** Tragikomödie von Friedrich Dürrenmatt. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*

- 19:30 **Penthesilea** nach dem Trauerspiel von Heinrich von Kleist. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 20:00 **21. Offene Bühne Rheinland** Zwei Stunden mit mindestens sechs Newcomer-Künstlern, die ihre Nummern zum ersten und vielleicht auch zum letzten Mal zum Besten geben. Eintritt: 7,-/15,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Charity Night Bonn** Großer Charity Ball in Kooperation mit der Lebenshilfe Bonn e.V. und dem IVR Bonn. Showprogramm u.a. mit Oana Nechiti & Erich Klann (Let's Dance) und Motti Mabuse & Yevgen Voznyuk (Let's Dance). Livemusik durch die Starlight Band. Moderation: Timo Müller und Sandor Krönert. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*
- 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **»Kiki Van Beethoven«** Eine spannende und berührende Erzählung über eine Reise in das eigene Ich von Eric-Emmanuel Schmitt. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*
- 20:00 **Kollegen - »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Markus Barth - »Sagt wer?«** Lustig und schlau - das muss kein Widerspruch sein: Markus Barth denkt nun mal gerne nach. Und so macht er auch in seinem neuen Stand-up-Programm das, was er am besten kann: lieb gewonnene Überzeugungen vom Sockel hauen und reihenweise Ausrufe- durch Fragezeichen ersetzen. Eintritt: VK 17,-/15,- AK 19,- → *Untergrund, Kesselgasse 1*
- 20:00 **Premiere: Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox mit Nadine Arents, Raphaela Kiczka, Sabine Schmidt-Kircher, Wolf-Guido Grasnick und Gernot Endemann. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Thilo Seibel - »Schon run?!«** Der politische Jahresrückblick 2017 mit dem Kabarettisten Thilo Seibel. Eintritt: 13,70/9,70 → *Kulturraum Auerberg, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367*
- 20:15 **Der Vorname** Komödie von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière. Ein Abendessen im Kreis der Familie läuft aus dem Ruder, als der Bruder der Gastgeberin den provokanten

- Vornamen seines künftigen Sprösslings verrät. Eintritt: 10,-/17,- → *tik theater im Keller, Rochusstraße 30*
- KÖLN**
- 14:00, 20:00 **Kölsche Weihnacht 2017** Eintritt: VK 34,90 → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*
- 14:30, 19:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*
- 20:00 **Andy Sauerwein - »Reparieren lohnt nicht«** Kabarett und Musik. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- JOTT WE DE**
- 19:00 **Der letzte der feurigen Liebhaber** Eine Komödie nach Neil Simon mit Alexandra Leffers-Knoll, Alexandra Heimberger und Oliver Wolff. → *Theatrum-Gaudium im City-Hotel Meckenheim, Bonner Str. 25*
- 19:00 **Jürgen B. Hausmann - »Alle Jahre wieder«** Ausverkauf! → *Medio.Rhein.Eft, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim*
- 20:00 **Guido Cantz - »Blondilium«** 25 Jahre Best of - Höhepunkte aus 25 Jahren (Comedy-Karriere). → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*
- KUNST**  
**BONN**
- 11:00 **Jahresgaben-Wochenende** Es werden von 11-17 Uhr die neuen Jahresgabenzüge in kurzen Vorträgen von ausgewählten Personen vorgestellt. → *Bonner Kunstverein, Hochstadtenring 22*
- KINDER**  
**BONN**
- 11:00 **Kräftig pusten!** Familienworkshop »Blubberbilder und Klecksel-Kunst« zur Ausstellung »Wetterbericht. Über Wetterkultur und Klimawissenschaft«. Anmeldung: kunstvermittlung@bundeskunsthalle.de o. 0228-9171-243. Kosten: 10,-/16,-, erm. 5,-/13,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*
- 13:00 **TüftelTag** Von 13-17 Uhr werden jungen Besuchern von 6-12 Jahren verrückte Geschichten und grandiose Erfindungen vorgestellt, es wird gebastelt und experimentiert und zum Aufwärmen gibt es ein Quiz. Thema heute: »Auf Spurensuche«. Kosten: 3,- (zzgl. Museumsentritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*
- 14:00 **Mit Piffikus durchs Technikland** Piffikus-Kinderführung für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumsentritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*
- 14:30 **Auf den Spuren von Beethovens Leben und Werk** Museumsführung für Kinder. → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 15:00 **Das Sams - Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainier Bielefeld für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 15:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*
- 15:30 **Theater Punkt - »Zaubernacht«** Puppentheater mit Figuren und Musik für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 1,- → *Haus Vienenbusch Tannenbusch, Oppelner Str. 130*
- 17:00 **Aladin** JTB im Thalia: Erzähltheater mit Peter Glass für Kinder ab 7 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*

- 18:30 **Nachts im Museum** Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Nur mit Anmeldung unter 0228 / 9122-227 o. besucherservice@zfmk.de. Bitte Taschenlampen mitbringen. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
- MARKTPLATZ**  
**BONN**
- 11:00 **Antika Bonn** Die Messe für die alte Kunst. → *Stadthalle Bad Godesberg, Koblenzer Str. 80*
- KÖLN**
- 08:00 **Kölnener Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → *Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz, K.-Nippes*
- EXTRAS**  
**BONN**
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch das Musikerviertel (zwischen Poppleldorf und Weststadt). Ein Ortsteil, den es gar nicht gibt. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Eingang IVR-LandesMuseum, Colmanstraße 14-16*
- 14:00 **Die wahren Geschichten der Bonner Republik** Führung von Stadtreisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/18,- → *Treffpunkt: vor dem Haus der Geschichte*
- 14:00 **Exponate à la carte** Führung zu ausgewählten Exponaten der Dauerausstellung »Forschung und Technik in Deutschland nach 1945«. → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*
- 15:00 **»Also laut ein Beschluß, daß der Mensch was lernen muß«** Führung durch die Ausstellung zur Bonner Schulgeschichte. Anmeldung unter 0228 - 77 28 77. Eintritt: 5,- → *StadtMuseum Bonn, Franziskanerstr. 9*
- 15:00 **Die Zisterzienser** Das Europa der Klöster. Führung durch die Ausstellung. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → *IVR - LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16*
- 15:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Benefiz-Kunstauktion mit Werken von kunstBRENNER-KünstlerInnen (Kölnstr. 139-140). Weitere Informationen unter: www.unerwartet-erwartet.de. → *Bonner Nordstadt / Altstadt*
- 18:00 **Mit dem Nachtwächter** durch Bonn Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*
- 18:00 **Vortrag über Spirituelle Wissenschaft** Informationsabend über die aus Indien stammende spirituelle Wissenschaft »Akram Vignan«. Eintritt frei. → *Albert-Schweitzer-Haus, Beethovenallee 16*
- KÖLN**
- 20:00 **Das Schiff** Eine fragmentarische Nacherzählung von Hans Henny Jahns »Thomas Chatterton« in Form einer begehbaren Theaterinstallation. → *Basislager Bürger für Obdachlose e.V., Silcherstr.11*
- JOTT WE DE**
- 12:00 **Historischer Weihnachtsmarkt auf Burg Satzvey** Märchenhafte Burgweihnacht von 12-19 Uhr mit Kinderprogramm, mittelalterlichem Krippenspiel und historischem Handwerkermarkt. Eintritt: 8,-/6,50/4,- (Kinder unter 4 Jahren frei). → *Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey*

ab **2. Samstag** **EXTRA**

**Historischer Weihnachtsmarkt auf Burg Satzvey**



12:00 Uhr → *Mechernich Satzvey, Burg Satzvey*

**3**

**Sonntag**

**KINO**  
**BONN**

Programmokino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

**KONZERT**  
**BONN**

- 10:00 **International Telekom Beethoven Competition Bonn 2017** Heute: Erste Wettbewerbsrunde. Die Teilnehmer des Wettbewerbs 2017 stellen sich der Jury und dem Publikum vor. Eintritt frei. → *Telekom Zentrale, Großer Saal, Friedrich-Ebert-Allee 140*
- 11:00 **Der singende Adventskalender** Heute: Konzert des Kinderchores - Ding! Dong! Merrily On High. → *Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselagerhof 1*
- 11:00 **Filmhaus-Chor - »Winteraufbruch der Gelehr«** Der Filmhaus-Chor ist der einzige reine Filmmusik-Chor Deutschlands. Er interpretiert seit seiner Gründung 2009 ausschließlich Musiken aus Kino- und Fernsehfilmen, Serien, Computerspielen und Trailern. Eintritt frei. → *Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276*
- 11:00 **MatineeKonzert** Das Chur Glinisches Orchester Bonn präsentiert Werke von Georg Philipp Telemann, Alessandro Scarlatti, Johann Sebastian Bach, Carl Reinecke und Gioachino Rossini. Eintritt: 20,- → *Kleine Beethovenhalle, Hopmannstr. 19*
- 18:00 **»O Magnum Mysterium«** Geheimnisvolle weihnachtliche Klänge mit dem Bonner Vokalensemble zur Einstimmung auf die besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Eintritt: 12,-/16,- → *Erlöserkirche, Rüngsdorfer Str. 43*
- 18:00 **Tom Daun - »A Celtic Christmas«** Winterliche Harfenklänge - Es stehen Melodien der keltischen Länder im Mittelpunkt. Eintritt: 15,-/19,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 19:00 **Guido Horn & Die Orthopädischen Strümpfe** Die Weihnachtsshow - Zusatzkonzert! Eintritt: VK 25,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **»Rheinische Liebe«** Dezemberkonzert des Orchesters des Collegium musicum. Pünster der Leitung unseres neuen Dirigenten Michael Barth werden die Romeo und Julia Fantasy Ouvertüre von P. I. Tschaiakowsky und die Sinfonie Nr. 3 in Es-Dur (»Rheinische«) von R. Schumann zu Gehör gebracht. Eintritt frei. → *Aula der Universität Bonn, Regina-Pacis-Weg 3*

**KINO**  
**BONN**

- 19:00 **D.r.a.m.s.** US-amerikanischer Rapper. Special guest: Hush Hush DJ Team. Eintritt: WK 19,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 19:00 **Flora Sinfonie Orchester** Festkonzert mit Werken von Dimitri Kabalewsky, Samson Young und Peter Tschaiakowsky. Eintritt: VK 29,90 → *Flora Köln, Am Botanischen Garten*
- 19:00 **Kol Colé** Klezmer und Lieder aus Osteuropa. → *Zündorfer Klosterkapelle, Gütergasse 33*
- 20:00 **Enter Shikaris** »Trancecore« ist eine Mischung aus wütend-getriebenen Post-Hardcore und raumgreifender Trance-Musik. Support: Lower Than Atlantis & Asteroid Boys. Eintritt: WK 25,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 21:00 **Coely** Mix aus R&B, Soul und Rap. Eintritt: WK 12,- → *Yucca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 21:00 **Sundara Karma with Blaeonav** Irgendwo zwischen Pop und Indie-Rock verbinden die Briten auf ihrem Debütalbum »Youth Is Only Ever Fun In Retrospect« hymnischen Harmoniegesang mit Stadion-Hymnen, rockige Gitarren mit geschmeidigen Brit-Pop-Melodien. Eintritt: WK 12,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

**KINO**  
**BONN**

- 17:00 **Balfolk-Weihnachtsball mit Ensembles aus der Region** Der Bal Folk ist ein Tanzfest zu Live-Musik. Getanzt werden Paartänze sowie Mixer mit wechselnden Partnern, aber auch Reihen- und Kreistänze. Eintritt: 12,-/16,- → *Haus Annaberg, Annaberger Str. 400*
- 19:00 **Neolonga St. Adelheid** Mix aus Non-, Neo- und Elektrotango. Schnupperstunde von 18-19 Uhr. → *Gemeindeaal St. Adelheid, Adelheidsplatz 13*

**BÜHNE**  
**BONN**

- 14:00, 17:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: VK ab 29,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 16:00 **IV. Lateinamerikanisches Independent Filmfestival - MIRA** Die 4. Edition des Filmfestivals MIRA bringt mit Spiel- und Dokumentarfilmen lateinamerikanisches Indie-Kino ins Kult 41. Programm unter: mira-filmfestival.de. Eintritt: freiwillig. → *Kult41, Hochstadtenring 41*
- 16:00 **Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 18:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 18:00 **Junior Company Bonn - They Might Be Giants - »Animation«** Mit einem Projekt zu Mangas begibt sich das junge En-

**PAWLOW**

Heerstr. 64 • 53111 Bonn  
Telefon: 02 28 / 65 36 03  
Öffnungszeiten: tgl. ab 10 h

**3. Sonntag**

**KINDER**

**Das Sams - Eine Woche voller Samstage**



Auf dem langen kurzweiligen Weg von einem Samstag zum anderen stürzt sich die Inszenierung von einer kuriosen Szenerie ins nächste komödiantische Durcheinander. Mit verspielter Freude verzaubert das Erwachsenenensemble des Jungen Theater Kinder und Eltern gleichermaßen mit den irrwitzigen Abenteuern des Sams.

**11:00 & 15:00 Uhr** → Bonn, Junges Theater Bonn

- semble in den Dialog mit den Genres Tanz und Animation. Eintritt: 10,-/16,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9
- 18:00 **Unterleuten** nach dem Roman von Juli Zeh. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*
- 18:15 **Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde** Komödie von Joao Bethencourt. Der verschrobene jüdische Taxifahrer Samuel Leibowitz »entführt« den in New York weilenden Papst und fordert ein außergewöhnliches »Lösegeld«. Eintritt: 10,-/17,- → tik theater im Keller, Rochusstraße 30
- 19:00 **Kollegen - Eine(n) trifft's immer!** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 20:00 **»Kiki Van Beethoven«** Spannende und berührende Erzählung über eine Reise in das eigene Ich von Eric-Emmanuel Schmitt. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43
- 20:00 **Spieltrieb** nach dem Roman von Juli Zeh. Eintritt: 15,40 → Werkstatt, Rheingasse 1
- 20:00 **Tobias Mann - Jubiläum - Das** Der unermüdete Wanderer zwischen Kabarett- und Comedy-Welt, Pointensprengmeister, Verbalisprinter, Spaßbrocker, Nonsensbarde und Preisträger des Deutschen Kleinkunstpreises 2017 mit seinem ersten Best-of. Eintritt: 20,-/16,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

**KÖLN**

- 14:00, 18:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*
- 14:00 **Kölsche Weihnacht 2017** Eintritt: VK 34,90 → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1
- 19:00 **Springmaus - Merry Christmaus** Die Impro-Weihnachtsshow. Eintritt: VK 21,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:00 **Nito Torres & Band - Süßer die Glocken nie swingen** Die Swing Ding Weihnachts-show. Eintritt: VK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → Bürgerhaus Stollwerk, Dreikönigenstr. 23

**JOTT WE DE**

- 16:00 **Der letzte der feurigen Liebhaber** Eine Komödie nach Neil Simon mit Alexandra Leffers-Knoll, Alexandra Heimberger und Oliver Wolff. → *Theatrum-Gaudi im City-Hotel Meckenheim, Bonner Str. 25*

das Leben und Wirken der Zisterzienser ergründen. Erlebnisführungen durch die Ausstellung regen dazu an, miteinander das Klosterleben zu ergründen und vielseitige Workshops geben Gelegenheit gemeinsam an Themen zu arbeiten. Kosten: Museumseintritt (Teilnahme Workshop: 2,-) → LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

11:00, 15:00 **Das Sams - Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainer Bielfeldt für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

11:00 **ExperimentierSonntag** Von 11-17h wird mitten im Museum eine offene ExperimentierStation zu wechselnden Themen aus dem Workshopprogramm angeboten. Thema heute: »Bauen mit Artur Fischer Tips« für Kinder ab 4 Jahren. → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

11:00, 14:00 **Mit Pfiffikus durchs Technikkland** Pfiffikus-Kinderführung für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

14:00 **Familienführung** durch die Dauerausstellung und zu den Highlights des Museums. Kosten: Nur Eintritt. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

14:30 **Auf den Spuren von Beethovens Leben und Werk** Museumsführung für Familien. → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*

15:00 **Ferdinand und seine Freunde** Malerei und Geschichten. Workshop zur Ausstellung »Ferdinand Hodler. Maler der frühen Moderne« für Kinder von 6 bis 10 Jahren. Anmeldung: kunstvermittlung@bundeskunsthalle.de o. 0228 - 9171-243. Kosten: 8,-/14,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

15:00 **Kino für Kids** Heute: »Der kleine Vampir« - D 2017 - R.: Richard Claus, Karsten Killenich - DF. Empfohlen für Kinder ab 6 Jahren. → *Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

16:00 **Der sprechende Adventskalender** Die Regieassistenten verkürzen den jüngsten Zuschauern ab 3 Jahren die Adventszeit und machen sich gemeinsam mit Spielern des Ensembles auf eine bunt bebilderte Erzählreise rund um einen seltsamen Planeten voller spannender Abenteuer. Heute: Pfannkuchenhägel. Eintritt: Erw. 5,- / Kinder frei. → *Kammerspiele, Foyer, Am Michaelshof 9*

16:00 **Nussknacker und Mausekönig** Nach einer Geschichte von E.T.A. Hoffmann für Kinder ab 7 Jahren. Mit dem Duo K & R (Keiko Kawabata und Ryosuke Yanase - Klavier und Mark Weigel - Erzähler). Eintritt: VK 9,-/5,- → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*

18:00 **Premiere: Geister Ritter** Familienoper nach dem gleichnamigen Roman von Cornelia Funke. James Reynolds' Geister Ritter ist die erste Oper nach einem der Erfolgsromane der deutschen Autorin Cornelia Funke. Der Komponist James Reynolds hat sich diese Geschichte um Liebe, Tod, Verantwortung und Erwachsenwerden gemeinsam mit dem Librettisten Christoph Klimke zur Grundlage genommen und eine moderne Musiktheaterfassung geschaffen. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

**KÖLN**

16:00 **theater monteure - raus bist du noch lange nicht!** Theater, Begegnung und soziales Miteinander für Kinder von 5-10 Jahren und Familien. Eintritt: 9,-/7,- → *Bürgerhaus Stollwerk, Dreikönigenstr. 23*

**JOTT WE DE**

15:00 **Ensemble Phoenix - »Hänsel und Gretel«** Singspiel nach der Oper von Engelbert Humper-

dinck für Kinder ab 5 Jahren in einer gekürzten Fassung für Klavier. Eintritt: 13,-/11,- → *Rhein-halle Hersel, Rheinstr. 201, Hersel*

15:00 **Theater Punkt - »Zauber-nacht«** Kindertheater mit Figuren und Musik für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 8,- → *Stadtbühne Siegburg, Humperdinckstr. 27, Siegburg*

**MARKTPLATZ BONN**

11:00 **Antika Bonn** Die Messe für die alte Kunst. → *Stadthalle Bad Godesberg, Koblenzer Str. 80*

15:00 **Mädelslohmarkt Bonn** Börse für Mode und Accessoires von Mädchen für Mädchen von 15-20h. Eintritt: 3,- → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

**EXTRAS BONN**

11:00, 14:00 **Exponate à la carte** Führung zu ausgewählten Exponaten der Dauerausstellung »Forschung und Technik in Deutschland nach 1945«. → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

11:00 **Kleidertausch statt Kaufrausch** Greenpeace Bonn Kleidertauschparty von 11-15:30 Uhr. Es können bis zu 5 Kleidungsstücke mitgebracht und dafür bis zu 5 Kleidungsstücke wieder mitgenommen werden. → *Haus 8 der Ermekeilinitiative, Eingang neben Reuterstr. 61*

11:15 **Die Zisterzienser** Das Europa der Klöster. Führung durch die Ausstellung. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

11:30 **Bonner Stadtspezierring** mit Rainer Selmann. Rüngsdorf / Villenviertel - wo die Welt sich trifft. Vom Eisberg zur Mond-scheinsiedlung. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Römerplatz / Ecke Rüngsdorfer Straße*

14:00 **Eröffnung des Museums August Macke Haus** Nach gut zweijähriger Bauzeit wird das baulich wie inhaltlich erweiterte August Macke Haus als Museum August Macke Haus wiedereröffnet. Von 14-18 Uhr wird das neue Museum der Öffentlichkeit zugänglich sein. Eintritt frei. → *Museum August Macke Haus, Bornheimer Str. 96*

14:00 **Historischer Tanzworkshop** Natalie Wolff vom Arbon e.V. bietet eine Einführung in historische und historisch-inspirierte Tänze aus Mittelalter und Renaissance an. Anmeldung im Cafe o. unter 0228-85097316 erforderlich. Kostenbeitrag: 6,- → *Voyager, Rheingasse 7*

17:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - Über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Rhizomlesebühne im S.V.L.A.NTENHEIM. (Maxstr. 55). Weitere Informationen unter: www.unerwartet-erwartet.de → *Bonner Nordstadt / Altstadt*

18:00 **Literarisch-Musikalische Soirée** Heute: Bodo Mario Wolliri (Texte) und Ralf Niesen (Gitarre) öffnen »Literarische und musikalische Türen zum Advent«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720*

**JOTT WE DE**

12:00 **Historischer Weihnachtsmarkt auf Burg Satzvey** Märchenhafte Burgweihnacht von 12-19 Uhr mit Kinderprogramm, mittelalterlichem Krippenspiel und historischem Handwerkermarkt. Eintritt: 8,-/6,50/4,- (Kinder unter 4 Jahren frei). → *Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey*

**KUNST BONN**

11:00 **Jahresgaben-Wochenende** Es werden von 11-17 Uhr die neuen Jahresgabenzugänge in kurzen Vorträgen von ausgewählten Personen vorgestellt. → *Bonner Kunstverein, Hochstadenring 22*

14:00 **Artvent VI** Ausstellung, Verkauf und adventliche Bewirtung von 14 bis 18 Uhr. → *Kunstforum Bonn, Hochstadenring 22-24*

15:00 **Aus der Einsamkeit in die Freude** Lesereihe in der Adventszeit: Anhand von Märchen und Texten aus der Weltliteratur wird über bestimmte Themen philosophiert, um von der Einsamkeit in die Freude zu führen. Heute: Von der Ohnmacht der Mächtigen. Anmeldung bei Adelante e.V. erbeten. Eintritt: 25,- (inkl. Kakao und Kekse). → *Adelante e.V., Rochusstr.110*

**LITERATUR BONN**

15:00 **6. Küdinghovener Literaturnachmittag** Autorinnen und Autoren des Kid Verlags stellen von 15-18 Uhr ihre Neuerscheinungen aus dem zweiten Halbjahr 2017 vor und lesen daraus. Mit Gesine Cahenzli, Herbert Reichelt, Anja Martin, Ellen Klandt, Norbert Flörken, Herbert Pelzer und Ulrich Bergmann. Eintritt frei. → *Wintergarten des Hotels »Zur Post«, Königswinterer Str. 309*

16:00 **»Nocturne: Gedanken und Erinnerungen zwischen Tag und Traum«** Lesung mit Musik: Eva Mayer-Flügge, Psychotherapeutin, Autorin und Bildhauerin, liest lyrische Texte, Gedichte und Aphorismen. Sie wird begleitet vom Konzertgitarristen Vladimir Slaikowski. → *Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108*

**KINDER BONN**

10:00 **Familihtag: Die Zisterzienser - Das Europa der Klöster** Am Familienstag können alle Generationen gemeinsam von 10-18 Uhr

# 4

## Montag

### KINO

#### BONN

- 20:00 **CineSneak** Die Überraschungs-SneakPreview (jeden 1. Montag: OmdTÜ, sonst in Deutsch). Eintritt: 4,50 → **Sternlichtspiele, Markt 8**
- **ProgrammKino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

- 10:00 **International Telekom Beethoven Competition Bonn 2017** Heute: Zweite Wettbewerbsrunde. TeilnehmerInnen, die in der 1. Wettbewerbsrunde künstlerisch überzeugt haben, treten in der 2. Runde abermals um den Einzug in das Semi-Finale an. Eintritt frei. → **Telekom Zentrale, Großer Saal, Friedrich-Ebert-Allee 140**
- 20:00 **Weihnachtskonzert des Internationalen Chores** Der Internationale Chor präsentiert Weihnachtslieder aus der ganzen Welt. Eintritt frei. → **Aula der Universität Bonn, Regina-Pacis-Weg 3**
- 20:00 **Wille and The Bandits** Das Trio aus dem englischen Plymouth erbindet US-amerikanische Roots und klassischen englischen Rock mit psychedelischem Einschlag. Eintritt: VKK 19,50 → **Harmonie, Frongasse 28-30**

#### KÖLN

- 19:30 **Hurts** Mischung aus 80er Jahre New Wave, Synthie-Musik und melancholischem Zeitgeist-Pop. Eintritt: VKK 32,50 → **Palladium, Schanzenstr. 40**
- 20:00 **Betsy** Pop-Diva aus Wales. Support: Queen Alaska. Eintritt: VKK 16,- → **Jungle Club, Grüner Weg 7b**
- 20:00 **Greenleaf - »Hail The Honunds«-Tour** Stoner-Rock-Band aus Schweden. Special guests: The Atomic Bitch Wax & Steak. Eintritt: VKK 18,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**
- 20:00 **KILO - »Backwater«-Tour** Elektro-Pop. Eintritt: VKK 14,- → **Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67**
- 20:30 **Blue Art Orchestra** Das BAO setzt sich mit der Interpretation zeitgenössischen Materials für Jazz-Orchester auseinander. Eintritt: VKK 11,-/9,- AK 12,- → **Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40**
- 20:30 **Cloud Nothings** Indie-Rock aus Cleveland. Special Guest: The Hotelier. Eintritt: VKK 16,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 12f-129**
- 21:00 **Stormy Monday Blues Session** Eintritt frei. → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**

### PARTY

#### BONN

- 22:00 **Magic Monday** Eintritt: 5,- → **Carpe Noctem, Wesselstr. 5**

### FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schnuess.de](mailto:tageskalender@schnuess.de)

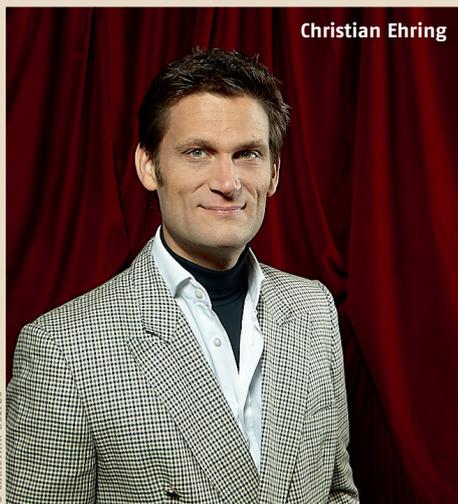
Redaktionschluss für Januar ist der: **7. Dezember**

**schnüss**  
Das Bonner Stadtmagazin

## 4. Montag

## BÜHNE

### WDR Kabarettfest



Christian Ehring

Die Mischung macht es wieder einmal: bei der Hörfunk-Aufzeichnung des WDR-Kabarettfests im Pantheon. Es moderiert Tobias Mann, der in Kabarett und Comedy gleichermaßen zu Hause ist. Und zum Jubiläum der WDR 5-Sendung »50 Jahre Unterhaltung am Wochenende« präsentiert Mann eine besonders illustre Gästeschar: Jochen Malmsheimer, Christian Ehring, Lars Reichow und Lara Stoll.

20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

### BÜHNE

#### BONN

- 19:00 **Offene Bühne** Künstler und Kreative präsentieren ihre Kunst auf der Bühne des Kammermusiksaales. Eintritt frei. → **Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonnsgasse 20**
- 20:00 **97. WDR Kabarettfest** Kleinkunstgipfeltreffen zum 50-jährigen Jubiläum des WDR5-Kabarettstudios mit Jochen Malmsheimer, Christian Ehring, Lars Reichow, Lara Stoll. Moderation: Tobias Mann. Eintritt: 17,-/13,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **Kollegen - »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**
- 20:00 **Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

#### KÖLN

- 20:00 **Kunst gegen Bares** Offene Bühne Show. → **ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127**
- JOTT WE DE**
- 20:00 **Die Siegburger Comedy-Bühne** Weihnachts-Special mit Nito Torres, C. Heiland & Nina Goldberg. Eintritt: 15,- → **Buchhandlung R2, Holzgasse 45, Siegburg**

### LITERATUR

#### KÖLN

- 20:00 **Dichterkrieg** Poetry Slam. Eintritt: 4,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

### KINDER

#### BONN

- 09:00, 11:00 **Das Sams - Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainer Bielefeld für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

- 10:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 J. → **Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24**

### EXTRAS

#### BONN

- 17:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Weihnachtliches Rudelsingen alter (bönscher) und neuer Advents- und Weihnachtslieder (Vorgebigsstr. 43 draußen). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → **Bonner Nordstadt / Altstadt**

- 18:00 **Über den Zusammenhang von sozialer Ungleichheit und Partizipation** Die Zahl der Nichtwähler ist groß, doch die Demokratie lebt von Partizipation. Prof. Dorothea de Neve schildert in ihrem Vortrag den aktuellen Forschungsstand und klärt darüber auf, wieso eine niedrige Wahlbeteiligung soziale Ungleichheit fördert. In der Reihe »Ungleichheit - Teilhabe - Gerechtigkeit« der Bundeszentrale für politische Bildung und der Volkshochschule Bonn. Anmeldung unter: [www.bpb.de/254917](http://www.bpb.de/254917) → **bpb: medienzentrum, Adenauerallee 86**

- 18:15 **»Was der Acker so hergibt«** Wenn Armut und Wohlstand in Lateinamerika dicht beieinander liegen. Vortrag von Dr. Tina Beuchelt, Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn. → **Altamerikanistik der Uni Bonn, Oxfordstr. 15**

- 20:00 **»Besser ein Zero als ein Nero«** Theodor Lessing, ein Visionär der Weimarer Republik. Der Vortrag von Dr. Elke-Vera Kotowski, Berlin/Potsdam, schildert die Dynamik von antisemitischer Hetze und Diffamierung, die Lessings Einschätzung zur Nominierung des Generalfeldmarschalls von Hindenburg zum Reichspräsidentenkandidaten hervorrief und zu dessen gewaltsamem Tod im Jahr 1933 führte. → **Hörsaal VII, Hauptgebäude Uni Bonn**

# 5

## Dienstag

### KINO

#### BONN

- 19:30 **Cinema Augustinum** Heute: »Lion - der lange Weg nach Hause«. Spielfilm, USA/Australien/UK, 2016, Regie: Garth Davis, mit Dev Patel, Sunny Pawar, Nicole Kidman, David Wenham und Rooney Mara. Eintritt: 6,- → **Augustinum Bonn, Römerstr. 118**
- **ProgrammKino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

- 10:00 **International Telekom Beethoven Competition Bonn 2017** Heute: Zweite Wettbewerbsrunde. TeilnehmerInnen, die in der 1. Wettbewerbsrunde künstlerisch überzeugt haben, treten in der 2. Runde abermals um den Einzug in das Semi-Finale an. Eintritt frei. → **Telekom Zentrale, Großer Saal, Friedrich-Ebert-Allee 140**
- 19:00 **Picanha de Chernobill & Riot In The Attic** Picanha de Chernobill ist eine Rockband aus Brasilien. Riot In The Attic: feinsten und kompromissloser Rock. Eintritt: 5,- → **Kult41, Hochstadterring 41**
- 19:30 **Bluegrass Jamboree 2017** 9. Festival Of Bluegrass & Americana Music. In diesem Jahr sind dabei: Lula Wiles, die Lonesome Ace Stringband und die Lonely Heartstring Band. Eintritt: VKK 26,50 → **Harmonie, Frongasse 28-30**

#### KÖLN

- 20:00 **Die Toten Hosen - »Laune der Natur«-Tour** Im Mai erschien »Laune der Natur«, mit dem Die Toten Hosen einen Jubiläumserfolg feiern konnten: es ist ihr zehntes Nummer Eins-Album. Ausverkauft! → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**
- 20:00 **Faust** Die legendäre deutsche Krautrockband. Eintritt: VKK 17,- → **King Georg, Sudermannstr. 2**
- 20:00 **Gerard** Pop. Eintritt: VKK 20,- → **Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67**
- 20:00 **Goldlink** HipHop, Rap. Eintritt: VKK 19,- → **Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67**

- 20:00 **Hundreds - Elektro Akustik Tour** Hundreds arrangieren ihre Songs neu und packen sie in ein ruhigeres Gewand. Eintritt: VKK 24,- → **Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85**

- 20:00 **Yung Lean & Sad Boys** Eintritt: VKK 23,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

- 20:30 **Kristofer Aström & Rasmus Kellerman (aka Tiger Lou)** Zwei Künstler der jungen schwedischen Songwriting-Szene sind gemeinsam auf Tour und spielen zwei Solo-Sets. Eintritt: VKK 20,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 12f-129**

- 20:30 **Manowar - »The Final Battle«-Tour** Über fast vier Jahrzehnte haben Manowar ihren eigenen Stil geprägt. Prämiert mit zahlreichen Gold- und Platin-Auszeichnungen, haben Manowar im Laufe ihrer Karriere mehr als 35 Tourneen absolviert und als Headliner ausverkaufte Arenen bespielt. Jetzt spielen die Heavy Metal-Ikonen ihre finale Tournee mit den größten Hits der Bandgeschichte. Eintritt: VKK 90,- → **Palladium, Schanzenstr. 40**

- 21:00 **Lydia Lunch Retrovirus** No Wave-1 Punk-Ikone. Eintritt: 14,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

- 21:30 **Jazz-O-Rama** Heute mit My Little Cello. → **ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127**

### PARTY

#### BONN

- 21:00 **Jura Party** Die Fachschaft Jura lädt ein. → **Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17**
- 21:00 **Superschnulzendorfstag** Karaoke für alle, die es etwas langsamer angehen wollen. Eintritt frei. → **Das Mixx, Vorgebigsstr. 19**
- 22:00 **Mädelsabend** Eintritt: 5,- (für Mädels frei). → **Carpe Noctem, Wesselstr. 5**
- 22:00 **Party Academicus** Studentenparty. → **Das Sofa, Maximilianstr. 8**

### BÜHNE

#### BONN

- 19:30 **Faust I** Johann Wolfgang von Goethes klassische Tragödie über den Universalgelehrten Heinrich Faust. → **Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9**
- 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 20:00 **fringe ensemble - »Kassandra«** von Christa Wolf. Eintritt: 14,-/9,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**
- 20:00 **Kollegen - »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**
- 20:00 **Lisa Eckhart - »Als ob Sie besseres zu tun hätten«** Provokant, wortgewandt und politisch unkorrekt - die Prix Pantheon-Jurypreisträgerin 2017 mit ihrem aktuellen Bühnensolo. Eintritt: 17,-/13,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **Radikal** Ein beängstigend realistischen Politthriller von Yasmin Musharbash. Das Stück ist ein intelligent verstricktes Komplott im Spannungsfeld von islamistischer und gleichzeitig rechter Radikalisierung und der Ängste und Rundumschläge einer Gesellschaft im Alarmzustand. Eintritt: 15,40 → **Werkstatt, Rheingasse 1**

- Night-Show mit Patrick Salmen & Quichotte. Eintritt: 10,-/12,- → **Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39**

- 19:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → **Musical Dome, am Kölner Hbf.**

- 19:30 **Stunksitzung** → **E-Werk, Schanzenstrasse 37**

- 20:00 **Masih Samin - »Sitz! Platz! Vielleicht!«** Um das Verhalten eines Hundes zu verstehen, muss man seine Sprache sprechen. Hier setzt Masih Samins Arbeit an. Erfolgreich arbeitet er als Dolmetscher zwischen Mensch und Hund. Eintritt: VKK 34,- → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

- 20:00 **Zum Lachen in den Keller** Heute in der Comedy-Reihe: David Kebe - »Aha?Egal.«. Eintritt: VKK 10,- AK 13,- → **Subway, Aachener Str. 82**

### JOTT WE DE

- 20:00 **Jürgen B. Hausmann - »Alle Jahre wieder«** In seinem Weihnachtsspecial nimmt der Kabarettist die Weihnachtszeit auf Korn. Eintritt: VKK 33,90 → **Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167**

### LITERATUR

#### BONN

- 20:00 **Import/Export Literaturshow** Die Literaturshow mit Dorian Steinhoff präsentiert junge deutschsprachige Literatur. Heute ist Theresia Enzensberger mit ihrem Debütroman »Blaupause« zu Gast. Eintritt: VKK 6,- → **Fabrik45, Hochstadterring 45**
- 20:00 **»Über Grenzen - Vom Untergrund in die Favela«** Buchvorstellung mit Lutz Taifer. Taufers Buch steht auf der Hotlist der zehn besten Bücher aus unabhängigen deutschsprachigen Verlagen 2017. → **Buchladen Le Sabot, Breite Str. 76**

### JOTT WE DE

- 20:00 **»Nicht nur zur Weihnachtszeit«** Ein vorweihnachtliches Lesefest zum 100. Geburtstag von Heinrich Böll mit Dieter Faring (Vortrag), Burkhard Mohr (Live-Illustration), Yulia Parnes (Gesang) Hans Joachim Zick (Klavier). Eintritt: 12,- (inkl. vorweihnachtlicher Verkostung). → **Ev. Gemeindezentrum Dollendorf, Friedensstr. 29, Königswinter**

## 5. Dienstag

## KONZERT

### Lydia Lunch Retrovirus



21:00 Uhr → Köln, Sonic Ballroom

# 6

5. Dienstag

KONZERT

## Hundreds

KARTEN  
ZU GEWINNEN!  
SIEHE S. 5



Seit 2008 kredenzen die Geschwister Eva und Philipp Milner feine elektronische Klangkaskaden und ergreifende Spannungsbögen mit mehr als leichtem Hang zum Pop Noir. Basierend auf seinen Fähigkeiten an Piano und Laptop und ihrer wunderbar warmen Stimme, lassen sie eine Spielart des Synthipop entstehen, die gleichsam hochkomplex und völlig aufgeräumt, bewegend und beruhigend, düster und total helle daherkommt. Passend zur besinnlichen Jahreszeit arrangieren Hundreds ihre Songs für diese Tour neu. Und auch in dieser ruhigen, geradezu intimen Erscheinungsform nimmt diese Musik gefangen.

20:00 Uhr → Köln, Kulturkirche

### KINDER

BONN

- 09:00, 11:00 **Das Sams - Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainer Bielefeldt für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*

### EXTRAS

BONN

- 18:00 **Macht und Herrschaft** Öffentliche Ringvorlesung. Heute: Prof. Dr. Christian Schwermann (Sinologie, Universität Bochum) - »Konflikt-Management am Kaiserhof der Westlichen Han: Die Debatte über die Militär- und Wirtschaftspolitik des Han Wudi (reg. 141-87 v. Chr.)«. → *Hörsaal XIII, Hauptgebäude der Uni Bonn*
- 18:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - Über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: »Gefüllte Stiefel« - Das Team der Gertrudiskapelle lädt Kinder und ihre Familien zu einer Nikolausfeier mit Handpuppen, Orgelspiel und Stiefelsuche ein. (Gertrudiskapelle, Im Krausfeld 10). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → *Bonner Nordstadt / Altstadt*
- 18:00 **»Von Bonn nach Berlin - Kontinuität und Transformation der Bundesrepublik«** Heute im Rahmen der Ringvorlesung: Die veränderten sicherheitspolitischen Konstellationen und Herausforderungen der Berliner im Vergleich mit der Bonner Republik. Der renommierte Politikwissenschaftler Prof. Dr. Herfried Münkler (HU Berlin) geht diesen Veränderungen und ihren Folgen für die Berliner Republik nach. → *Hörsaal XI, Hauptgebäude der Uni Bonn*
- 19:00 **Fräulein Brehms Tierleben - »Lumbricus terrestris - Der Re-**

**genwurm, König der Tiere«** Fräulein Brehms Tierleben erweckt Forschungsergebnisse mit ihren einzigartigen Theateraufführungen zum Leben. Das Theater für gefährdete einheimische Tierarten macht handfeste Wissenschaft, praktische Feldforschung und tiefe Einblicke in tierische Zusammenhänge zu einem Bühnenabenteuer. Barbara Geiger, Autorin und Regisseurin, hat hierfür Erstaunliches und Wissenswertes über Europas Fauna zusammen getragen. Eintritt frei. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

- 19:00 **Jazzin' History: Das Vibration im Jazz** gestalten wird diesen Abend der Kölner Vibraphonspieler Matthias Strucken. Eintritt: 18,- (inkl. kleinem Imbiss). → *Designfunktion, Sandkaule 9 -11*
- 19:00 **The Art of Yoga** Yoga Party und Fundraiser für den Kunstverein. Die Bonner Gruppe Urban Yoga Souls bietet zwei Yoga-Stunden in den Ausstellungsräumen des Bonner Kunstvereins an. Von 19-20 Uhr findet eine deutschsprachige, von 20-21 Uhr eine englischsprachige Stunde statt. In der Pause werden kurze Führungen durch die Ausstellung »Let it come down« der niederländischen Künstlerin Jennifer Tee angeboten. Eintritt: 10,- → *Bonner Kunstverein, Hochstadenring 22*
- 19:30 **Der Gelbe Drache als Hoffnungsträger?** China, die unberechenbare Weltmacht. In seinem Vortrag wird Prof. Dr. Helwig Schmidt-Glintzer fünf Sphären Chinas ausleuchten (Sprache - Räume und Grenzen - Gesellschaftsbewusstsein - Leiblichkeit - Harmonie und Ambivalenz) und vor dem Hintergrund der Erfahrungen des letzten Jahrhunderts eine Bestandsaufnahme der Gegenwart vornehmen. → *Universitätsclub, Konviktr. 9*

### JOTT WE DE

- 17:45 **In Bildern zu Hause** Öffentliche Ringvorlesung des Fachgebiets Kunsttherapie. Heute: Richard Berners - »Kunsttherapie in der Psychoonkologie«. Eintritt frei. → *Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Alter*

Mittwoch

### KINO

BONN

- Programmokino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

BONN

- 20:00 **Querbeat Abschlusskonzert** Querbeat feiert seinen Jahresabschluss. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*
- 20:00 **Who Killed Bruce Lee** Rockband aus dem Libanon. Eintritt: WK 19,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 20:00 **Asaf Avidan - »Study On Falling«-Tour** Eintritt: WK 45,70 → *Kantine, Neuffer Landstr. 2*
- 20:00 **Dame - »Outofime«-Tour** Rapper. Eintritt: WK 25,- → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*
- 20:00 **Die Toten Hosen - »Laune der Natur«-Tour** Im Mai erschien »Laune der Natur«, mit dem Die Toten Hosen einen Jubiläumserfolg feiern konnten: es ist ihr zehntes Nummer Eins-Album. Ausverkauft! → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Die Zauberflöte** mit den K&K Philharmonikern und dem K&K Opernchor. → *Gürzenich Köln, Martinstr. 29-37*
- 20:00 **Faun Acoustic - »Medieval Ballads«** Pagan-Folk. Eintritt: WK 30,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- 20:00 **Hang Massive** Electronic/Downtempo. → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **KMN Gang** Rap. Eintritt: WK 25,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Sage The Gemini** Rap. Eintritt: WK 14,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **The Godfathers - »A Big Bad Beautiful Noise«-Tour** Eintritt: WK 21,70 → *Jungle Club, Grüner Weg 1b*
- 20:00 **Wooden Arms** Musikalisch bewegt sich die ursprünglich aus Norwich stammende Band nahezu spielerisch und unauffällig zwischen den Genres rund um Alternative, Klassik und Trip-Hop. Eintritt: WK 15,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

### FEHLT HIER DEIN KONZERT?

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schnuess.de](mailto:tageskalender@schnuess.de)

Redaktionsschluss für Januar ist der: **7. Dezember**

**schnüss**  
Das Bonner Stadtmagazin

- 20:30 **Gurr** Gurr sind Andreya Casablanca und Laura Lee. Die beiden Wahl-Berlinerinnen machen Garage-Rock auf Pop-Melodien mit Psychedelic- und Wave-Elementen und erinnern stark an britischen Post-Punk der 70er und 80er Jahre. Special Guest: Shame. Eintritt: WK 13,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*
- 20:30 **We Were Strangers** Das neue musikalische Projekt des Singer/Songwriters Stefan Melbourne aus Manchester. Support: Mark Geary. Eintritt: WK 10,- AK 13,- → *Theater Die Wohnungsgemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*
- 21:00 **M.O.T.O.** Garage Punkrock. Eintritt: 10,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 21:00 **Morgan James - »Reckless Abandon«-Tour** Die stimmungswalrige Soulsängerin und Songwriterin kommt erstmalig mit einem Soloprogramm nach Deutschland. Auf ihrem aktuellen, zweiten Soloalbum »Reckless Abandon« kombiniert die New Yorkerin ihre kraftvolle Stimme mit Pop, Funk und R'n'B. Eintritt: WK 20,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

### PARTY

BONN

- 19:00 **PAUKE Disco** Integratives und inklusionsorientiertes Tanzvergnügen für Menschen mit und ohne Handicap mit den Hits der 1970er, 80er, 90er Jahre und von heute. Eintritt frei. → *PAUKE - Life-KulturBistro, Endericher Str. 43*
- 20:00 **Ü40 Party** Eintritt: 5,- → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*
- 22:00 **Studentenfutter** Studentenparty. → *N8schicht, Bornheimer Str. 20-22*

### BÜHNE

BONN

- 16:00, 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

6. Mittwoch

KONZERT

## Gurr



20:30 Uhr → Köln, Gebäude 9



## THE GODFATHERS

06.12.2017 - KÖLN  
JUNGLE CLUB

## LACUNA COIL

11.12.2017 - BOCHUM  
ZECHÉ

## STAUBKIND

17.12.2017 - BONN  
PANTHEON  
(ABENDS & NACHMITTAGS)

## IN EXTREMO

30.12.2017 - KÖLN  
PALLADIUM

## VOGELFREY

13.01.2018 - KÖLN  
JUNGLE CLUB

## KAY LUTTER

24.01.2018 - KÖLN  
BLUE SHELL

## HÄMATOM

26.01.2018 - KÖLN  
ESSIGFABRIK

## MR. HURLEY & DIE PULVERAFFEN

24.02.2018 - BOCHUM ZECHÉ  
07.04.2018 - KÖLN ESSIGFABRIK

## D'ARTAGNAN

14.03.2018 - KÖLN GLORIA  
15.03.2018 - BOCHUM ZECHÉ

## J.B.O.

13.04.2018 - KÖLN  
ESSIGFABRIK

## VÖLKERBALL

14.04.2018 - KÖLN  
E-WERK

TICKETS UNTER  
[WWW.HEADLINECONCERTS.DE](http://WWW.HEADLINECONCERTS.DE),  
[WWW.BONNTICKET.DE](http://WWW.BONNTICKET.DE),  
[WWW.EVENTIM.DE](http://WWW.EVENTIM.DE)  
UND AN ALLEN BEKANNTEN  
VVK-STELLEN

6. Mittwoch

KONZERT

The Godfathers



KARTEN  
ZU GEWINNEN!  
SIEHE S. 5

Wisst Ihr noch, als die Godfathers vor bald 30 Jahren »Birth School Work Death« rausgehauen haben? Die Nummer hat seit damals wirklich nichts an Spannkraft verloren. Die Godfathers im Übrigen auch nicht. Sie sind immer noch unterwegs und haben es immer noch drauf wie in ihren frühen Jahren. Nach wie vor steht feine Rockmusik mit deutlichen Punk- und Wave-Wurzeln auf ihrem Programm. Und statt nur mit den alten Hits durch die Lande zu tingeln, um noch den einen oder anderen Rubel rollen zu lassen, haben sie gerade erst wieder ein neues Album veröffentlicht: »A Big Bad Beautiful Noise«. Still at Work, sozusagen.

20:00 Uhr → Köln, Jungle Club

- 19:30 **Buddenbrooks** nach dem Roman von Thomas Mann. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*
- 20:00 **Don Quijote** frei nach dem Roman von Miguel de Cervantes. Eintritt: 15,40,- → *Werkstatt, Rheingasse 1*
- 20:00 **fringe ensemble** - »Kassandra« von Christa Wolf. Eintritt: 14,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 20:00 **Kollegen** - »Eine(n) trifft's immer!« Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Kunst gegen Bares Bonn** Bei der Open Stage präsentieren Künstlerinnen und Künstler, Unentdeckte und Profis in maximal zehn Minuten ihre Talente. Eintritt: 6,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 20:00 **Nektarios Vlachopoulos** - »Niermad weiß, wie man mich schreibt!« Der Slampoet und Humorist präsentiert erstmals abendfüllend Texte, die sich durch Geschwindigkeit, Präzision und absurden Humor auszeichnen. Eintritt: 17,-/13,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Opä ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **»The Trump Card«** von Mike Daisey in der Übersetzung von Natasha Hoffmeyer. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*
- 20:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und

Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 19:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → *Musical Dome, am Kölner Hofb.*
- 19:30 **Stunksitzung** → *E-Werk, Schanzenstrasse 37*
- 20:00 **Carsten Höfer** - »Weihnachtsversteh« Kabarett für alle, die den winterlichen Weihnachtsen lieben oder lieber nicht. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigstr.-Str. 23*
- 20:00 **Caveman** Theater-Comedy mit Guido Fischer. Eintritt: WK 20,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Jürgen B. Hausmann** - »Alle Jahre Widder« Weihnachtsprogramm: Wunderbare neue Geschichten rund um Christfest präsentiert Jürgen B. Hausmann in seinem diesjährigen Weihnachtsspecial. Eintritt: WK 31,90 → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*
- 20:00 **Kunst gegen Bares intensiv** Offene Bühne Show. Frau Scholten und Herr Buurmann moderieren den Abend. → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

KINDER

- 09:00, 11:00 **Das Sams** - Eine Woche voller Samstage Musical von Rainer Bleifeldt für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*
- 10:30 **Igraine Ohnfurcht** nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Cornelia Funke für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 12,-/6,- → *Theatercontainer an der Oper, Am Boeselagerhof 1*
- 16:00 **Der Nikolaus kommt** Der Nikolaus bringt Geschenke für Kinder in die »Schatzinsel«. Eintritt frei. → *Kulturraum Auerberg, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367*

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schnuess.de](mailto:tageskalender@schnuess.de)  
Redaktionschluss für Januar ist der: **7. Dezember**



JOTT WE DE

16:00 **Benjamin Blümchen** - »Weihnachten mit Töröö!« Eine weihnachtliche Show mit eleanastischen Songs und mitreißenden Tanzszenen für Kinder ab ca. 3 Jahren. Eintritt: WK 14,60 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

EXTRAS

- 09:30 **5. Karrieretag des Career Centers der Universität Bonn** Studierende und Absolventen so wie alle können sich von 9:30-20 Uhr in Vorträgen und an Informationsständen zu den Themen Berufsorientierung und Berufseinstieg informieren. Den Abschluss bildet eine Abendveranstaltung zum Thema »Von der Uni in die Selbstständigkeit.« → *Hauptgebäude der Universität, Regina-Pacis-Weg 3*
- 17:00 **Mehr wissen wollen** Heute: Attraktive Orchidee sucht charmannten Bestäuber für dauerhafte Beziehung. Vortrag von Jaques Kleynen & Jean Claessens. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
- 18:00 **ART ABEND Re-Vision: Neupräsentation der Sammlung** In der Neupräsentation der Sammlung laden Studierende der Kunstgeschichte zum Betrachten, Fragen und Sprechen über die Kunstwerke ein. → *Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2*
- 18:00 **SpeedLab: Einfach machen - Ungleichheit verringern** Zivilgesellschaftliche Initiativen stellen sich vor - für mehr Gerechtigkeit. In der letzten Veranstaltung der Reihe »Ungleichheit - Teilhabe - Gerechtigkeit« der Bundeszentrale für politische Bildung und der Volkshochschule Bonn stehen die Handlungsoptionen für mehr soziale Gerechtigkeit im Mittelpunkt. Anmeldung unter: [www.bpb.de/254892](http://www.bpb.de/254892) → *bpb-medienzentrum, Adenauerallee 86*

science on  
Talk zum Thema:  
Genome Editing  
6. Dezember | 19 Uhr  
Bundeskunsthalle  
Infos: [dfg.de/science\\_on](http://dfg.de/science_on)

- 19:00 **Science On** Heute in der neuen Talkreihe: Namhafte Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Kultur diskutieren mit dem Publikum über eine wissenschaftliche Revolution: Die Entdeckung der »Genscher« CRISPR/Cas9. Ein Highlight des Abends: Eine Lesung der Schriftstellerin Thea Dorn. Moderation: Céline Schortmann. Eintritt: 10,-/15,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*
- 19:00 **»Vom Staubkorn zu extrasolaren Planetensystemen«** Vortrag von Professor Dr. Thomas Henning, Max-Planck-Institut für Astronomie, Heidelberg. In der Reihe »Neues aus dem All - Planeten um andere Sonnen«. Eintritt frei. → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*
- 20:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - über 50 Bewohner der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Advents-Improshow der Improvisationstheatergruppe »les-(b)n(m)ots« im Friseursalon Gawol (Stiftsplatz 6). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → *Bonner Nordstadt / Altstadt*
- 20:30 **Wortklangraum 72** »schlicht« Musik & Dichtung. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Kreuzung an St. Helena, Bornheimer Str. 130*

7

Donnerstag

KINO

**BONN**  
Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

KONZERT

- 10:00 **International Telekom Beethoven Competition Bonn 2017** Heute: Semifinale mit Kammermusik mit sechs Teilnehmerinnen. Eintritt frei. → *Telekom Zentrale, Großer Saal, Friedrich-Ebert-Allee 140*
- 19:00 **Das 6. Adventskalenderkonzert** mit Theresa Nelles (Sopran), Stefan Horz (Cembalo, Orgel und E-Piano) und Matthias Höhn (Ganz viele Instrumente). In der Reihe »am 7. um 7«. Eintritt: 10,-/17,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- 19:30 **Frau Höpker bittet zum Gesang!** Die charmante Künstlerin serviert eine mitreißende Mischung bekannter Lieder und Songs quer durch alle Genres und Jahrzehnte und das Mitsingen der Gäste ist Programm. Heute: Special zum Jahresende mit einem Best-of-Programm mit Wintertönen. Anmeldung unter [frauhoepker.de](http://frauhoepker.de) erforderlich. Eintritt: 153,- → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*
- 19:30 **Konzert mit Latin & Jazz** Das Quartett (Michael Heupel - Flöten, Werner Driesen - Piano, Andreas Lonardoni - Bass und Stephan Schneider - Schlagzeug) lädt zu einem Konzert, in dem überwiegend Stücke dargeboten werden, die der Pianist der Gruppe im Laufe der Jahre während seiner regelmäßigen Aufenthalte in Rio de Janeiro geschrieben. Ergänzt wird das Programm u.a. auch durch Titel anderer Komponisten aus der Stadt an Zuckerhut und Corcovado. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28*
- 20:00 **Jazztreff im Anno** Heute mit Gregor Salz und Friends. Eintritt frei. → *Anno Tubac, Kölnstr. 47*
- 20:00 **Little Planet Band** - »Funky Christmas« Die zehnköpfige multikulturelle Soul- und Funkband wird die vorweihnachtliche Zeit mit eigenen heissen Grooves und guten Messages würzen. Eintritt: 14,- → *Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 42*
- 20:00 **Mark Gillespie's Kings Of Floyd A Tribute to Pink Floyd.** Eintritt: WK 23,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **The Dissonant Series 46** Heute mit dem EOS Kammerorchester Köln - Addition VI. Ein Schwerpunkt des EOS Kammerorchesters liegt in der Interpretation von eigens für das Orchester geschriebenen Jazz-Kompositionen, die durch ihren Bezug auf klassische Orchesterwerke einen ganz eigenen Stil entstehen lassen. Eintritt: 15,-/9,- → *Kreuzung an St. Helena, Bornheimer Str. 130*

7. Donnerstag

KONZERT

Beyond The Black



20:00 Uhr → Köln, Essigfabrik

- 20:30 **Jazzbäckerei** Heute mit dem Daniel Tamayo Quartet. Die jungen Kölner spielen modernen & coolen Jazz. Eintritt frei. → *Kulturkneipe Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
  - 21:00 **Tom's Blues Session** Eine der ältesten Sessions in Deutschland. Eintritt frei. → *Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*
- KÖLN**
- 18:00 **Vincent Gross** Der jüngste Gewinner der Schweizer Primetime-Show »Hello Again« ist mit seinem Debüt-Album »Rückenwind« auf Tour. Eintritt: WK 19,- → *Yard Club, Neußer Landstr. 2*
  - 19:30 **Rattengold** Punk. Support: Divakollektiv. Eintritt: WK 16,80 → *Jungle Club, Grüner Weg 1b*
  - 20:00 **Beyond The Black** - »Lost in Forever«-Tour Symphonic Metal-Band um Frontfrau Jennifer Hauben. Special Guest: Kobra and the Lotus. Eintritt: WK 24,- → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*
  - 20:00 **Bukahara & Friends** - »Phantasma«-Tour DSW Swing, Folk, Reggae und Arabic-Balkan keine Widersprüche sein müssen, beweisen die Multi-Instrumentalisten mit viel akustischer Gewandtheit. So entsteht eine weltläufige, entspannte, aber dennoch raffiniert gespielte Popmusik. Support: Il Givetto. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
  - 20:00 **Dio Returns** mit Metal-Legende Ronnie James Dio als Hologramm. Eintritt: WK 38,- → *Kantine, Neußer Landstr. 2*
  - 20:00 **Gogol Bordello** Im August erschien mit »Seekers And Finders« das siebte Album von Gogol Bordello. Auf dem Nachfolger von »Pura Vida Conspiracy« ist die neunköpfige Band erneut in absoluter Vollgas-Form. Irgendwo zwischen Balkan-Beat, Dub, Samba, Punk, Rap, Flamenco, Roots Reggae, Ska und Spaghett-Western-Twang Volksmusik und komplettem Chaos finden die Stücke einen Sound, der jede Party zum beben bringt. Special

- guest: Lucky Chops. Eintritt: WK 30,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Marc E. Bassy** Soul & R'n'B. Eintritt: WK 16,- → *Yucca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Mine & Fatoni** - »Alle Liebe nachträglich«-Tour Auf sehr aufgeregter Weise singen und rappen Mine und Fatoni auf ihrem Album »Alle Liebe nachträglich« dialogisch über die Liebe. Mit Anklängen an NDW, Pop Noir und HipHop gelingt ihnen so ein tiefgründiges Pop-Album, das die Unvereinbarkeit der Geschlechter in banalen und großen Fragen des Lebens illustriert. Eintritt: WK 22,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Son Little** - »New Magic«-Tour Soul/Jazz/Blues. Eintritt: WK 18,50 → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Stoppok feat. Tess Wiley** Eintritt: WK 23,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- 20:30 **Klez.** Indie-Pop, Neo New Wave. Special Guest: Box and the twins. Eintritt: WK 14,- → *Geäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*
- 21:00 **Pictures** Songwriter-Rock & Pop-Rock. Special guest: Evelin Trouble. Eintritt: WK 12,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- 21:00 **The Ricochets** Psychobilly und Rockabilly. Support: The Minestompers. Eintritt: 10,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

20:00 **Maybeebop** - »Für Euch« A Capella-Weihnachtsspecial. Eintritt: WK 29,50 → *Rhein-Steig-Halle, Bachstr. 1, Siegburg*

PARTY

- BONN**
  - 21:00 **Nyx** zu verlieren Die beste Donnerstagskaraoke in Bonn. Eintritt frei. → *Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19*
  - 21:00 **Salsa-Latino Chula** Salsa & Latino Party. 21:15 Uhr Schnupperworkshops, ab 22 Uhr Party. Eintritt: 5,- → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*
  - 22:00 **Ladies Night** Partyclassics, R'n'B & House mit Diane Da Vibe-cat. → *N8Schicht, Bornheimer Str. 20-22*
- KÖLN**
- 23:00 **Beatpackers** HipHop, Breaks & Soulful Beats mit DJ CEM und Gästen. Eintritt: 6,- → *Subway, Aachener Str. 82*
  - 23:00 **Modern Musement** Der Techno-Donnerstag im Artheater. → *Artheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

**PAWLOW**

Heerstr. 64 · 53111 Bonn  
Telefon: 02 28 / 65 36 03  
Öffnungszeiten: tgl. ab 10 h

**BÜHNE**

**BONN**

- 10:00 **Die unendliche Geschichte** Nach dem Roman von Michael Ende, für Kinder ab 7 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
- 19:30 **Unterleuten** nach dem Roman von Juli Zeh. → **Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9**
- 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 20:00 **Die Präsidentinnen** von Werner Schwab. Eintritt: 15,40 → **Werkstatt, Rheingasse 1**
- 20:00 **Frida Kahlo** Schon zu Lebzeiten war die mexikanische Malerin Frida Kahlo eine Legende. Eintritt: 18,-/12,- → **Die Pathologie, Weberstr. 43**
- 20:00 **Glänzende Aussichten** von Martin Heckmanns für Jugendliche ab 15 Jahren. Das Junge Ensemble Marabu begibt sich auf einen Trip durch die Wirklichkeit der Möglichkeiten. Eintritt: 11,-/17,50 → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- 20:00 **Lars Reichow - »Lust«** Der Klaviatur und Erfinder der frei laufenden Pointe und einer der vielseitigsten unter den Kabarettisten kommt mit seinem neuen Kabarett-Konzert. Eintritt: 17,-/13,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **OPA ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **Premiere: The Importance Of Being Earnest** von Oscar Wilde in englischer Sprache. Oscar Wilde betrachtete sein kurz vor seiner Verhaftung wegen Unzucht 1895 uraufgeführtes Stück »The Importance od being Earnest - Bunbury« als seine beste Komödie. Eintritt: 20,-/19,50 → **Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad**
- 20:00 **Springmaus Improtheater - »Merry Christmas - Wir sind Weihnachten!«** Weihnachtliches

Improvisationstheater. Eintritt: VK 29,20/23,70 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

**KÖLN**

- 19:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → **Musical Dome, am Kölner Hbf.**
- 20:00 **Hans Gerzlich - »Und wie war dein Tag, Schatz!«** Kabarett. Eintritt: VK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**
- 20:00 **Kurt Krömer - »Heute stimmt alles«** Ausverkauf! → **Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1**

**KUNST**  
**BONN**

- 19:00 **Eröffnung: »Komm spielen«** Kunstausstellung der Künstlergemeinschaft. Kunstwerk KHB. → **Haus an der Redoute, Kurfürstendallee 1a**

**LITERATUR**  
**BONN**

- 19:00 **Schnittchenweise Literatur** Vorstellung der schönsten Neuererscheinungen und Geschenkideen. → **Unsere Buchhandlung, Paulusplatz 6**
- 19:30 **Hans Thuar - Erinnerung an August Macke** Anja Martin liest aus den Aufzeichnungen des Künstlers. Eintritt: 12,-/10,- → **Museum August Macke Haus, Bornheimer Str. 96**
- 19:30 **Simone Scharbert - »Was mir wichtig ist, schreibe ich im Café«** Ein literarischer Streifzug durch das Leben und Werk von Simone de Beauvoir, Françoise Sagan und Nathalie Sarraute und das Paris des letzten Jahrhunderts. Eintritt: 8,- (inkl. Getränke). → **Maritim Hotel Bonn, Godesberger Allee**
- JOTT WE DE**
- 20:00 **Iris Wolff - »So tun, als ob es regnet«** Buchvorstellung. Eintritt: 10,- → **Buchhandlung R2, Holzgasse 45, Siegburg**

**KINDER**

**BONN**

- 10:00 **Pinocchio** Das ITB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → **Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24**
- 18:00 **Geisterritter** Familienoper nach dem gleichnamigen Roman von Cornelia Funke. Komponist James Reynolds hat gemeinsam mit dem Librettisten Christoph Klimke eine moderne Musiktheaterfassung geschaffen. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**
- JOTT WE DE**
- 15:00 **Der König und der Weihnachtsbäcker** Musikalisches Weihnachtsmärchen für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 3,- → **Medio Rhein.Erft, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim**

**EXTRAS**  
**BONN**

- 10:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - Über 50 Bewohnerinnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Gastfreundschaft - Gisela Schwegemann und Maysaa Najeeb laden ein, über Zeichen, Gesten und Traditionen von Gastfreundschaft in unterschiedlichen Kulturen zu sprechen (Saal an der Stiftskirche, Kölnstr. 31). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → **Bonner Nordstadt / Altstadt**
- 17:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**
- 18:00 **Offene Werkstatt Heute:** Holzarbeiten ab 18 Uhr und Fahrradschrauben und andere Basteleien ab 18:30 Uhr. → **Haus Müllestumpe, An der Rheindorfer Burg 22**
- 18:15 **Syrakus - Die Stadt und ihre Mauern** Vortrag von Prof. Dr. Dieter Frei. Eintritt frei. → **Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21**
- 19:00 **Auf dem Dach Südafrikas** Die alpine Flora Lesothos. Vortrag von Dr. Andreas Gröger, München. → **Hörsaal Botanik, Nussallee 4**
- 19:00 **Bonner Wohnsiedlungen** Daniela Bennewitz, M.A., Werkstatt Baukultur am Kunsthistorischen Institut der Universität Bonn, spricht über das notwendige Engagement für Lebensraum und Kulturerbe. → **Stiftung Pfenningdorf, Poppelsdorfer Allee 108**
- 19:30 **Luigi Pirandello im Gespräch** Szenische Lesung mit Dr. Angelika Dierichs und Dr. Peter Andersch, Bonn. Eintritt frei. → **LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**
- 20:00 **festival contre le racisme: Frauen auf der Flucht** Hannah Huser (Kölner Flüchtlingsrat e.V., Flüchtlingsberaterin) und Catharina Backes (donum vitae, Schwangerenberaterin im Projekt »Schwangerschaft und Flucht«) werden in ihrem Vortrag auf die frauenspezifischen Herausforderungen eingehen, mit denen Frauen durch Vertreibung und Flucht sowie in den Aufnahmefländern, speziell Deutschland, konfrontiert werden. → **Hörsaal VIII, Hauptgebäude der Uni Bonn**
- 20:00 **Tumult161** Kneipenabend mit Musik. → **Kult41, Hochstadenring 41**
- KÖLN**
- 19:00 **Backpack Stories: Madagaska** Reisevortrag von Svenja Flamme. Eintritt: VK 15,- AK 17,- → **Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39**

**7. Donnerstag**

**KONZERT**

**Pictures**



**KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5**

Musikalisch bewegt sich diese Band außerhalb jeder Zeitrechnung. Für ihre Spielart der druckvollen Popmusik setzen Pictures einfach auf Zutaten, die schon immer groß waren. Und die es immer sein werden: mitreißende Melodien, Arrangements ohne Scheu vor Streichern, Na-na-na-Chören oder Glockenspiel, wenn die gerade passen, Gitarren, die einander Raum zur Entfaltung lassen und genau darin bestärken, Bass und Schlagzeug, die alles unpräzidiös zusammenhalten, Mut zur Emotion, zur textlichen Selbstoffenbarung und zur richtigen Portion Pathos. Live mit mehr Druck und weniger Glockenspiel. Zeitlos schön.

**21:00 Uhr** → **Köln, Blue Shell**

**[Meyer-Konzerte]** Du findest uns auf [f](https://www.facebook.com/meyerkonzerte) [i](https://www.instagram.com/meyerkonzerte)

[www.springmaus.com](http://www.springmaus.com)

**31.12.17 Rhein-Sieg-Halle Siegburg**

05.12.17 Stadthalle Troisdorf  
**JÜRGEN B. HAUSMANN**

10.12.17 Rhein-Sieg-Halle Siegburg  
**DER DENNIS**

15.12.17 Stadthalle Troisdorf  
**THE GOSPEL PEOPLE**

22.12.17 Stadttheater Euskirchen  
**RITTER ROST FEIERT WEIHNACHTEN**

31.12.17 Stadthalle Troisdorf  
**RHYTHM OF THE DANCE**

18.01.18 Rhein-Sieg-Halle Siegburg  
**SCHILLER**

23.02.18 Rhein-Sieg-Halle Siegburg  
**SENNA GAMMOUR**

28.02.18 Rhein-Sieg-Halle Siegburg  
**TINA - THE ROCK LEGEND**

**Gute Unterhaltung!**

KRAFTVOLL, LEIDENSCHAFTLICH UND VOLLER LEBENSFREUDE!

WUNDERKUNDE'S CIRCUS DER SINNE  
**MOTHER AFRICA**

... ein Kleinod der Fest für Augen und Ohren

**NEW STORIES FROM KHAYELITSA**

17.01.18 Stadthalle Troisdorf

04.03.18 Stadthalle Troisdorf  
**MUSICAL HIGHLIGHTS**

17.03.18 Brückenforum Bonn  
**NICOLA FRIEDRICH**

21.03.18 Rhein-Sieg-Halle Siegburg  
**PETER KRAUS**

24.03.18 Rhein-Sieg-Halle Siegburg  
**DIE AMIGOS**

25.03.18 Rhein-Sieg-Halle Siegburg  
**ABBA GOLD**

18.04.18 Rhein-Sieg-Halle Siegburg  
**DR. ECKART VON HIRSCHHAUSEN**

21.04.18 Rhein-Sieg-Halle Siegburg  
**RALF SCHMITZ**

09.05.18 Rhein-Sieg-Halle Siegburg  
**JÜRGEN B. HAUSMANN**

**Tickets & Infos:**  
**02405 - 40 860 | [www.meyer-konzerte.de](http://www.meyer-konzerte.de)**

**POETRY SLAM**  
**JAHRESFINALE**  
**DAS FINALE DER BESTEN**

**JETZT TICKETS SICHERN!**  
[eventim.de](http://eventim.de)

**Samstag 24.2.** Moderation: mario el toro  
[www.mutanfall.de](http://www.mutanfall.de)

**RHEIN-SIEG-HALLE SIEGBURG**

**Einlass: 19:00 Uhr    Beginn: 20:00 Uhr    Eintritt: 10,- €**

Vorverkauf: Stadtmuseum Siegburg, Markt 46, Telefon: 0 22 41. 102-7410  
Tickets in der Tourist Information im ICE-Bahnhof sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen. Kartentelefon: 0 24 05. 40 8 60  
[www.eventim.de](http://www.eventim.de) ggf. zzgl. Gebühren

[www.siegburg.de](http://www.siegburg.de)

KINO BONN

- 19:30 Blade Runner 2049 USA 2017 - Regie: Denis Villeneuve - mit Ryan Gosling - OmU. 30 Jahre nachdem der Blade Runner Rick Deckard gespielt von Harrison Ford abgetaucht ist, lüftet sein Nachfolger, der LAPD-Officer K, nun ein gefährliches Geheimnis. -> Kino im LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16
Programmokino (Kino in der Brotfabrik) -> siehe S. 69

KONZERT BONN

- 19:30 Benefizkonzert für das »Magdagascar Eye Project«. -> Schloßkirche, Am Hof 1
19:30 Frédéric Chopin - Sein Leben, seine Musik Ein Klavierabend mit Lutz Görner und Nadia Singer. Eintritt: WK 24,-/12,- AK 28,- -> Augustinum Bonn, Römerstr. 118
19:30 »Unerwartet erwartet« Das kulturelle Adventskalenderprojekt - Über 50 BewohnernInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Little Dark Folk mit dem Trio Lyon. Weitere Informationen unter: www.unerwartet-erwartet.de. -> Haus 8 der Ermekeillinitiative, Eingang neben Reuterstr. 61
19:30 Vokalensemble des Collegium musicum Bonn Das Vokalensemble des Collegium musicum Bonn präsentiert zugunsten der »Initiative für Flüchtlinge Bonn e.V.« ein vielschichtiges Adventskonzert mit A-cappella-Werken von der Renaissance bis zur Gegenwart. Eintritt frei, Spenden erbeten. -> Namen-Jesu-Kirche, Bonnsgasse 6-8

- 19:45 Morton Railroad & Precious Few Die Bonner Band The Precious Few eröffnet den Americana-Abend. Morton Railroad spielt zum ersten Mal in Bonn und kommt aus Utrecht mit ihren ganz eigenen alternativen Mix aus Americana und Country. Eintritt: 8,- -> Kult41, Hochstadtenring 41
20:00 Cat Ballou - »Weihnachtskonzert 2017 - Unplugged« Die Költsch-Rock-Band mit akustischen Instrumenten. Ausverkauft! -> Pantheon, Siegburger Str. 42
20:00 Dirty Deeds '79 Deeds-Festspiele 2017: A Tribute to ACDC. Eintritt: WK 19,50 -> Harmonie, Frongasse 28-30

- 21:00 Smida Mischung aus Rock, Blues und Independent. -> Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6

KÖLN

- 19:00 Gifts For The Earth / Drens / Lavatch Alternative, Garage-Punk & Hardcore aus Köln und Dortmund. Eintritt: WK 5,- AK 7,- -> Tsunami-Club, Im Ferkulum 9
19:00 Jahresabschlusskonzert der Schlagsaite Die Kölner Band Schlagsaite steht für einen jungen, frischen Liedermachersound, den man als deutschsprachige Variante des Nouvelle Chanson bezeichnen kann. -> ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127
19:30 Johnny Orlando & Mackenzie Ziegler - »Day and Night«-Tour Eintritt: WK 23,- -> Luxor, Luxemburger Str. 40
19:30 Northlane - »The Messmer«-Tour Special Guests: Erra / Invent Animate / Ocean Grove. Eintritt: WK 20,- -> Essigfabrik, Siegburgerstr. 110

- 20:00 Andrew Paley Singer/Songwriter-Pop aus den USA. Support: Robin Tom Rink. Eintritt: WK 12,- AK 14,- -> Theater Die Wohn-gemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39
20:00 Bukahara & Friends - »Phantasma«-Tour Dass Swing, Folk, Reggae und Arabic-Balkan keine Widersprüche sein müssen, beweisen die Multi-Instrumentalisten mit viel akustischer Gewandtheit. So entsteht eine weltläufige, entspannte, aber dennoch raffiniert gespielte Popmusik. Support: Il Cvetto. -> Gloria Theater, Apostelstr. 11
20:00 Him Die Band um Sänger und Frontmann Ville Valo hat angekündigt, sich nach der Tournee auflösen zu wollen. Support: Bitters. Ausverkauft! -> Palladium, Schanzenstr. 40
20:00 Jiggs Whigham & Friends feat. Frank Haunschild & Reza Askari Mit seinen ebenfalls national und international bekannten Trio-Partnern Frank Haunschild an der Gitarre und Reza Askari am Kontrabass widmet sich Whigham den legendären Stücken des Great American Songbook. Eintritt: WK 24,90 AK 26,- -> Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20
20:00 Keimzeit Nach 35 Jahren Bandgeschichte gibt es viel auf die Bühne zu bringen. Eintritt: WK 20,- AK 25,- -> Yard Club, Neuffer Landstr. 2
20:00 Lokalmatadore 35 Jahre die Lokalmatadore - die Kult-Punkband aus dem Pott feiert ihr Jubiläum. -> MTC, Zülpicherstr. 10
20:00 Myles Sanko Mix aus Motown Sound, Funk, Acid Jazz und Soul. Eintritt: WK 27,- -> Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1
20:00 Nior Metal. Special Guests: Worth & Empire Of Giants. -> Blue Shell, Luxemburger Str. 32
20:00 Ohrenfeind Vollgasroggerohl aus St. Pauli. Eintritt: WK 20,- -> Jungle Club, Grüner Weg 1b
20:00 P.O.S. Eintritt: WK 16,- -> Jungle Club, Grüner Weg 1b
20:00 Xavier Naidoo - »Nicht von dieser Welt«-Tour Teil Zwei der akustischen Konzertserie, in deren Mittelpunkt das Album »Nicht von dieser Welt«, die daran anknüpfende Nachfolge-CD und viele seiner größten Hits stehen. -> Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
20:30 EOS Kammerorchester - Addition VI Herausragende Jazzmusiker schreiben für EOS und treten als Solisten ihrer Werke auf. Die Kombination notierter und improvisierter Musik stellt dabei einen zentralen Aspekt dar. Eintritt: WK 12,- AK 15,- -> Stadtpark, Konzertsaal, Venloer Str. 40
20:30 Okta Logue Special guest: Suzan Köcher. Eintritt: WK 14,- -> Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129
20:00 Ivan Ivanovich & The Kremi Krauts Polka-Punk. Eintritt: 8,- -> Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
JOTT WE DE
20:00 Folk im Feuerschlösschen Heute: Eine Reise in die Geschichte der finnischen Populärmusik mit Usiukuu. Usiukuu ist die finnische Sängerin Laura Ryhänen interpretiert den finnischen Tango seit 2006 in wunderbarer Eigenwilligkeit & Verwe. Zum Repertoire gehören auch rassige Humpas, beschwingte Walzer und jazzige Swing- und Foxtrots. Eintritt: WK 15,-/11,- -> Feuerschlösschen, Rommersdorfer Str. 78, Bad Honnef
20:00 Nazareth - »Changing Times« Die Rockband aus Schottland zählt zu ersten Generation der Hard & Heavy Bands, prägte nach ihrer Gründung 1968 gemeinsam mit anderen Bands

8. Freitag

BÜHNE

Onkel Fisch... blickt zurück



Der gleichnamige, kultige Wochenrückblick von und mit dem Satiriker-Duo ONKEL FISCH bei SWR3 geht auf Tour. Und diesmal blicken die charmanten fische Adrian Engels und Markus Riedinger sogar auf ein ganzes Jahr zurück. Mit ihrer virtuellen Mischung aus anspruchsvollen Inhalten, bissiger Analyse und hemmungsloser Komik wird das Jahr auf links gedreht und nach Herzenslust gespottet, gelobt, geschimpft, gesungen und getanz.

20:00 Uhr -> Bonn, The Dubliner Irish Pub

maßgeblich die Stilrichtung des harten Rock und hat seither über 60 Millionen Tonträger verkauft. Jetzt sind die Urväter des Rock mit ihrem neuen Sänger Carl Sentic auf Tour. Eintritt: WK 29,- AK 33,- -> Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg

Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

23:00 Sector Line-up: Nxi - Live, Kavaro, Christian Gerlach & Stikdorn. -> ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

PARTY BONN

- 22:00 80s, 90s & 00s Flashback 80s, 90s, 00s, Pop, Rock, NDW, Trash Pop, Alternative, Indie & Party Classic mit DJ Freddy. Eintritt frei. -> Das Sofa, Maximilianstr. 8
22:00 Endlich Wochenende... Wechselndes Party-Programm (Ankündigung unter carpe-noctem-bonn.de). -> Carpe Noctem, Wesselsstr. 5
22:00 Freitag-N8 Charts & Classics mit DJ MACREY. Eintritt 5,- -> N8schiicht, Bornheimer Str. 20-22
22:00 TanzBar Mix aus Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsonds. Eintritt: 5,- -> Jazz Galerie, Oxford Str. 24
22:00 We smell like teen spirit Die 90er-Party. Eintritt: 4,- -> Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19

KÖLN

- 22:00 Friday Night Drive Rock-Party mit DJ Alan. Eintritt: 5,- MVZ (frei bis 1h). -> MTC, Zülpicherstr. 10
22:00 Poplife Pop, R'n'B und Party-Classics. -> Live Music Hall, Lichtstr. 30
23:00 Alaaf and Kickin' House, Techno & New Wave mit JD Twitch, Jules, Oswin & Clifford. Eintritt: 10,- -> Studio 672, Venloer Str. 40
23:00 BallroomBlitz! PunkRockRoll Hitz. Eintritt frei. -> Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
23:00 Flaschenreihen 60s, Disco, 70s, Soul, 80s, Trash, Rock, Pop & Indie. Eintritt: 6,- -> Tsunami-Club, Im Ferkulum 9
23:00 Him - Aftershow Party Gothic Rock, Dark Metal, Alternative Rock, Metal und alle Hits von Him & Ville Valo mit DJ Manu Pop. Eintritt: 7,- -> Luxor, Luxemburger Str. 40
23:00 Noise Noise-(Rock), Stoner- & Psychedelic-Rock, Doom- & Heavy-Metal, (Hardcore-)Punk, Dark Wave & Goth-Rock. Eintritt: 6,- -> Blue Shell, Luxemburger Str. 32
23:00 One More Time Trash, Hi-Pop, RnB und Charts der 2000er. Eintritt: WK 9,- AK 10,- ->

KINO BONN

Programmokino (Kino in der Brotfabrik) -> siehe S. 69

KONZERT BONN

- 12:00 Der singende Adventskalender Heute: Jauchzert, frohlockt - Mitsingkonzert mit den SänglerInnen des Opernchors. Moderation: Carolin Wielpütz. Eintritt: 8,-/5,- -> Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselagerhof 1
17:00 Toys2Masters Final Level Im Final Level der mittlerweile 23. Ausgabe des Bandcontests kämpfen Attic-, BKN, Elia, Spiegelbild, Systematic Disruption und The Ride um den begehrten Siegertrüffel. Neben den Teilnehmern werden auch Letlowe (ehem. Millennia), die im vergangenen Jahr den Siegerpokal in den Händen hielten, dabei sein. Eintritt: WK 10,- AK 14,- -> Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17
18:15 45 Minuten Orgelmusik am Samstagabend Heute: Miguel Prestia spielt Werke von N. Bruhns, J. S. Bach, G. Böhm, K. Hoyer u.a. Eintritt: 7,- -> Schloßkirche, Am Hof 1
19:00 BonnVoice - »Magische Weihnachten!« Pop, Jazz und Soul mit dem Chor BonnVoice. Eintritt: 12,-/8,- -> Kreuzkirche am Kaiserplatz
19:00 International Telekom Beethoven Competition Bonn 2017 Heute: Finale und Preisverleihung. Im Finale präsentieren sich die letzten drei von ursprünglich 28 Teilnehmern. Jeder Teilnehmer bereitet je zwei Beethoven-Konzerte für Klavier und Orchester aus einer Auswahl von sechs Werken vor. Die Jury darf entscheiden, welche Klavierkonzerte von den Teilnehmern im Finale gespielt werden. Eintritt: WK 21,-/10,50 bis 40,-/20,- -> Telekom Forum, Landgrabenweg 151
19:00 »We wish you a merry Christmas« Das Weihnachtskonzert der Musikschule der Stadt Bonn bietet eine Auswahl der beliebtesten Weihnachtslieder. Die Stücke werden in unterschiedlichen Besetzungen dargeboten: Orchester mit Chor (Kinder und Erwachsene), Solostücke für Klavier, Violine und Gesang sowie Orchesterstücke. Eintritt frei. -> Kulturzentrum Hardtberg, Rouchstr. 276
20:00 Cat Ballou - »Weihnachtskonzert 2017 - Unplugged« Die Költsch-Rock-Band mit akustischen Instrumenten. Ausverkauft! -> Pantheon, Siegburger Str. 42
20:00 Dirty Deeds '79 Deeds-Festspiele 2017: A Tribute to ACDC. Eintritt: WK 19,50 -> Harmonie, Frongasse 28-30
20:00 February Moon & The Great Faults February Moon aus den Niederlanden spielen bittersüßen Alternative-Pop. The Great Faults sind eine lebendig klingende Symbiose von Indie-, Rock-, Soul-, Grunge-, und Blues-Elementen. Eintritt: 6,- -> Kult41, Hochstadtenring 41
20:00 Lothar A. Heinrich & Jakob Schkolnik Lothar A. Heinrich (Gesang & Gitarre), Jakob Schkolnik (Akkordeon) & Johannes Kuchta (Perc.) spielen klassischen Hits aus Lateinamerika, Italien, USA & mehr. Eintritt frei. -> Kater 26, Römerstr. 26
21:00 Steeldriver Rockcover. -> Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6

- Eintritt: WK 17,-/15,- AK 19,- -> The Dubliner Irish Pub, Maxstr. 18-20
20:00 Opa ist die beste Oma Komödie von Lydia Fox. -> Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
20:00 The Importance Of Being Earnest von Oscar Wilde in englischer Sprache. Eintritt: 20,-/19,50 -> Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad
KÖLN
19:30 Blue Man Group Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. -> Musical Dome, am Kölner Hbf.
19:30 Stunksitzung -> E-Werk, Schanzenstrasse 37
20:00 Guido Fischer & Björn Jung - »Der Messias« Der Messias ist ein komödiantisches Stück über die Weihnachtsgeschichte. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- -> Bürgerhaus Stallwerk, Dreikönigenstr. 23
20:00 Kölsche Weihnacht 2017 Eintritt: WK 34,90 -> Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1
JOTT WE DE
20:00 Als ich ein kleiner Junge war ... Walter Sittler spielt Erich Kästner. Eintritt: WK 32,80/16,40 AK 35,-/17,50 -> Medio.Rhein.Erft, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim
20:00 Etienne, Müller & Frohn - »Kollegenschenke Vol.2« Ein rasant-komödiantisches Programm mit vielen Sketchen aus dem Arbeitskosmos. -> Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef
KUNST BONN
19:00 Vernissage: Die Welt geht in Stücke, Kunst aus Ganze Ausstellung (8. bis 30.12.) der Kunstgruppe plan B. Eintritt frei. -> Künstlerforum Bonn, Hochstadtenring 22-24
KINDER BONN
10:00 Pinocchio Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. -> Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24
15:00 Tiere zeichnen: Arktis und Antarktis Workshop für Kinder von 8-12 Jahren. Anmeldung: 0228-9093477. Mitzubringen: Eine Sammelmappe (Mal- und Zeichenutensilien sind vorhanden). Kosten: 12,50 -> Museum Koenig, Adenauerallee 160
18:30 Aladin JTB im Thalia: Erzähltheater mit Peter Glass für Kinder ab 7 Jahren. -> Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24
EXTRAS BONN
14:30 Rundgang durch die Ausstellung »Die Zisterzienser« mit Prof. Dr. Wolter-von dem Knesebeck. Anmeldung unter: kamichel@uni-bonn.de. Eintritt frei für Studierende. -> LVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16
18:00 Brauereien und Bierkultur in Bonn Führung von StattReisen - Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca 2,5 Std. Beitrag: 13,-/10,- (Getränke auf Selbstzahlerbasis). -> Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz
18:00 Mit dem Nachtwächter durch Bonn Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StattReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- -> Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer
Eintritt: WK 17,-/15,- AK 19,- -> The Dubliner Irish Pub, Maxstr. 18-20
20:00 Opa ist die beste Oma Komödie von Lydia Fox. -> Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
20:00 The Importance Of Being Earnest von Oscar Wilde in englischer Sprache. Eintritt: 20,-/19,50 -> Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad
KÖLN
19:30 Blue Man Group Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. -> Musical Dome, am Kölner Hbf.
19:30 Stunksitzung -> E-Werk, Schanzenstrasse 37
20:00 Guido Fischer & Björn Jung - »Der Messias« Der Messias ist ein komödiantisches Stück über die Weihnachtsgeschichte. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- -> Bürgerhaus Stallwerk, Dreikönigenstr. 23
20:00 Kölsche Weihnacht 2017 Eintritt: WK 34,90 -> Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1
JOTT WE DE
20:00 Als ich ein kleiner Junge war ... Walter Sittler spielt Erich Kästner. Eintritt: WK 32,80/16,40 AK 35,-/17,50 -> Medio.Rhein.Erft, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim
20:00 Etienne, Müller & Frohn - »Kollegenschenke Vol.2« Ein rasant-komödiantisches Programm mit vielen Sketchen aus dem Arbeitskosmos. -> Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef
KUNST BONN
19:00 Vernissage: Die Welt geht in Stücke, Kunst aus Ganze Ausstellung (8. bis 30.12.) der Kunstgruppe plan B. Eintritt frei. -> Künstlerforum Bonn, Hochstadtenring 22-24
KINDER BONN
10:00 Pinocchio Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. -> Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24
15:00 Tiere zeichnen: Arktis und Antarktis Workshop für Kinder von 8-12 Jahren. Anmeldung: 0228-9093477. Mitzubringen: Eine Sammelmappe (Mal- und Zeichenutensilien sind vorhanden). Kosten: 12,50 -> Museum Koenig, Adenauerallee 160
18:30 Aladin JTB im Thalia: Erzähltheater mit Peter Glass für Kinder ab 7 Jahren. -> Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24
EXTRAS BONN
14:30 Rundgang durch die Ausstellung »Die Zisterzienser« mit Prof. Dr. Wolter-von dem Knesebeck. Anmeldung unter: kamichel@uni-bonn.de. Eintritt frei für Studierende. -> LVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16
18:00 Brauereien und Bierkultur in Bonn Führung von StattReisen - Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca 2,5 Std. Beitrag: 13,-/10,- (Getränke auf Selbstzahlerbasis). -> Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz
18:00 Mit dem Nachtwächter durch Bonn Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StattReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- -> Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer

- KÖLN**
- 19:00 **Basta X-mas Special Konzert.** Eintritt: 26,55/22,50 → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*
  - 19:30 **Alison Moyet – »The Other«-Tour** Ausverkauf! → *Kantine, Neuffer Landstr. 2*
  - 19:30 **Tim Neuhaus** Tim Neuhaus ist mit seinem dritten Album zurück, diesmal eine vollwertige Soloplatte: Fast jedes Instrument darauf hat Tim selbst eingespielt. Eintritt: WK 14,- → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*
  - 20:00 **Barenstein – »Undercover in Moskau«-Tour** Rock mit deutschen Texten. Support: Odeville. Eintritt: WK 12,- → *Jungle Club, Grüner Weg 1b*
  - 20:00 **Mia Julia – »Geile Zeit«-Tour** Ausverkauf! → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
  - 20:00 **Miljö** Eintritt: WK 18,90 → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*
  - 20:00 **Päm & Bedford Falls** Punk, Hardrock & Indie aus Köln und Neuwied. Eintritt: 5,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
  - 20:00 **Steve 'N' Seagulls – »Perunamaa«-Tour** »Polka-Metal« aus Finnland. Eintritt: WK 20,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
  - 20:00 **Unholy Passion Fest No 2** Post-Metal Package mit den Bands Ultha (Black Metal / Doom), Esben & The Witch (Dark und melancholic Wave-Pop), Unru (Blackened Doom Sludge Metal) und Morast (Darkness and Noise). Im Anschl. Aftershow-Party. Eintritt: WK 13,- → *Gebüde 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

- 20:00 **Yello** Begleitet von hervorragenden Musikern und Sängerinnen werden die Elektro-Pioniere Dieter Meier und Boris Blank ihre Live-Show, die sich aus den Songs ihres neuen, 13. Studioalbums »Toy« sowie einer Reihe ihrer größten Hits zusammensetzt, präsentieren. Eintritt: WK 68,50 bis 195,- → *lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:30 **Broken Sound #28** Heute mit Molegove und Tom White. Eintritt: WK 11,-/9,- AK 12,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- 20:30 **Joseph & Maia** Support: Lydia Cole. Eintritt: WK 10,- AK 14,- → *Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*
- 21:00 **Aquaserge** Experimentelle französische Popband. Eintritt: WK 10,- AK 12,- → *King Georg, Sudermannstr. 2*
- 21:00 **Royal Thunder** Schon von Beginn an im Jahr 2004, setzt die Retro Rock-Band aus Atlanta um Gitarrist Josh Weaver und Sängerin Minny Parsonz auf eine Mischung aus Elementen von Heavy Classic Rock, Southern Rock, Grunge und Progressive Rock. Special guest: The Last Internationale. Eintritt: WK 15,- → *MTC, Zülpicherstr. 10*
- 22:00 **Glam Skanks** Glam Rock. Eintritt: 10,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

**JOTT WE DE**

- 21:00 **Extrabreit – »Weihnachtsblitz«-Tour** Wie jedes Jahr kommt Extrabreit auf ihrer »Weihnachtsblitz«-Tour ins Kubana. Eintritt: WK 20,- AK 23,- → *Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg*

- PARTY BONN**
- 20:00 **Schabernack** Das Beste aus den 70ern, 80ern, 90ern und von heute mit Diane Lotta Leben. Eintritt: 4,- → *Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19*
  - 22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-/2,- (frei bis 23h). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*
  - 22:00 **Hyper Hyper** goer-Party. → *Untergrund, Kesselgasse 1*
  - 22:00 **Metal Up Your Ass** Rockpalast Revival Party. → *Das Sofa, Maximilianstr. 8*
  - 22:00 **One8NStand** Clubsounds, EDM, HipHop, R&B & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → *N8sicht, Bornheimer Str. 20-22*
  - 22:00 **SamstagsParty** mit groovigen Sounds, aktuellen Charts und Partyhits. Eintritt: 5,- → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*
  - 23:00 **About at N8Lounge** mit Timid Boy, Markus Impulse & Moritz Müller. → *N8Lounge, Franzstr. 41*
- KÖLN**
- 22:00 **Partykeller** Rockparty mit DJ Wulf. Eintritt frei. → *MTC, Zülpicherstr. 10*
  - 22:00 **Rockgarden** Alternative, Hardcore, Emo/Screamo & Metal mit den DJs Marcel und Mario. → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
  - 23:00 **Backstage Diaries** Queer, Straight, Not Sure, Rock'n'Roll. → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*
  - 23:00 **Dis-ord** Indie, Wave, Shoegaze, Postpunk, Pop, Minimal, Goth & More mit DJ HM\_Rough. Eintritt: 6,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
  - 23:00 **Hush Hush** RnB, HipHop, Rap, Afrotrap & Trap. Eintritt: 12,- bis 15,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
  - 23:00 **Kinky Indie** BritPop, IndieRock, NeoGarage, SwedenSOUNDS, IndieTronics mit Thomas und Caesar. Eintritt: 5,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
  - 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR, Punkrock. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
  - 23:00 **Tanz der Dekaden** Retro Clash 80er vs. goer Party. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*
  - 23:00 **That's 80's – The Greatest Hits** Pop, New Wave, New Romantic, Punk, Indie, Dance, Classic Rock & Synthpop mit den DJs Elvis & Frank Ahdfafi. Eintritt: 7,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

- BÜHNE BONN**
- 15:00, 18:30 **Die unendliche Geschichte** Nach dem Roman von Michael Ende, für Kinder ab 7 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
  - 18:00, 21:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
  - 19:30 **Kunst** Moderner Bühnenklassiker für drei Schauspieler von Yasmina Reza. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*
  - 19:30 **Sunset Boulevard** Musical von Andrew Lloyd Webber. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
  - 20:00 **Bonn University Shakespeare Company – »The Winter's Tale«** Theater in englischer Sprache. Eintritt: 13,-/17,50 → *Brodfabrik, Kreuzstr. 16*
  - 20:00 **Bundeskunsthalle – live arts** Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und

**9. Samstag BÜHNE**

**Gob Squad's Kitchen**  
Bundeskunsthalle - live arts



**KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5**

Geführt von der Zauberhand des Popkönigs Andy Warhol persönlich gehen Gob Squad auf eine Zeitreise in die New Yorker Kunst- und Underground-Szene der 60er Jahre, zurück in eine Zeit, in der alles begann... Und geführt von der Zauberhand Gob Squads wird auch das Publikum Teil dieser Zeitreise und findet sich schließlich in einer Küche wieder, die Geschichten von damals erzählend – ohne selbst dabei gewesen zu sein.

**20:00 Uhr** → *Bonn, Bundeskunsthalle*

**Ihr E-Bike-Spezialist**

**Drahtesel**  
Moltkestr. 10 – 12  
Bonn-Bad Godesberg  
[www.drahtesel-bonn.de](http://www.drahtesel-bonn.de)

- Performance. Heute kommt das deutsch-britische Künstler-Kollektiv Gob Squad mit ihrer Live-Film-Performance »Gob Squad's Kitchen – You've Never Had It So Good« nach Bonn. Eintritt: WK 19,-/13,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*
- 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
  - 20:00 **Jung und ungebremst!** Die Show der RheinBühne für Comedy-Rookies und Kabarett-Neulinge: Die Comedy-Stars von morgen erhalten ihre 10 Minuten Ruhm und können beweisen, was sie drauf haben. Heute mit Dennis Grundt, Falk Schug, Lars Henk & Jan Preuß. Eintritt: WK 7,- AK 8,50 → *Untergrund, Kesselgasse 1*
  - 20:00 **OPA ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
  - 20:00 **Sechs Stunden in sechs Wochen** Komödie von Richard Alfieri. Eintritt: WK 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*
  - 20:00 **Springmaus Improtheater – »Merry Christmas – Wir sind Weihnachten!«** Weihnachtliches Improvisationstheater. Eintritt: WK 29,20/23,70 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
  - 20:00 **Violets and Roses – »Violets Wonderland«** Glitzer, Glitter, Glamour, Travestie, Gesang und Comedy. Eintritt: 10,- → *Anno Tubac, Kölnstr. 47*
  - 20:15 **Crazy Christmas** Das etwas andere Weihnachtsprogramm mit schrägen, satirischen Texten und Songs, präsentiert von Mitgliedern des tik-Ensembles und der Pianistin Sofie Botz. Eintritt: 10,-/17,- → *tik theater im keller, Rachusstraße 30*
- KÖLN**
- 14:00, 20:00 **Kölsche Weihnacht 2017** Eintritt: WK 34,90 → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*
  - 14:30, 19:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*
  - 18:00 **Stunkstanzung** → *E-Werk, Schanzenstrasse 37*
  - 20:00 **Damenbesuch – »Unbeschreiblich weiblich«** Kabarett & Musik mit Michèle Connah, Claudia Wölfel de Mejia und Stefanie Görtenmöller. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigstr. 23*
- KUNST BONN**
- 14:00, 16:00 **Jennifer Tee** Performance im Rahmen der Ausstellung »Let it come down« der niederländischen Künstlerin. → *Bonner Kunstverein, Hochstadener 22*
- LITERATUR BONN**
- 16:00 **Lesung** der GEDOK Literatinnen Rohna Bühler, Ursula Contzen, Uta Harst, Christine Sturm. Die von Elsa Brändström gelebte Caritas ist das Thema der Lesung. → *Frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10*

- 22:00 **Ferkel im Wind** Nachtstudio-Literaturbühne – Die Bonner Lesebühne für komische Literatur mit Anke Fuchs, Christian Bartel, Olaf Guericke und Francis Kirps. Eintritt: 10,-/18,- → *Gloria Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*
- KINDER BONN**
- 10:00 **HDR-Tier-Fotografie** Zweitägiger Workshop für Jugendliche von 10 bis 13 Jahren. Unter fachkundiger Anleitung der Museumspädagogen und einer Fotografie-Dozentin erforschen die TeilnehmerInnen die Tierwelt des Museums und gehen anschließend auf eine Foto-Safari. Am zweiten Tag entstehen aus den Fotos durch Bearbeitung am PC farber und lichtintensive Hochkontrastbilder. Anmeldung: [www.sk-jugend.de](http://www.sk-jugend.de). Kosten: 27,50 → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
  - 12:00 **Theater Punkt – »Zaubernacht«** Kindertheater mit Figuren und Musik für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 1,- → *Stadtteil-Café Dransdorf, Lenaust. 34*
  - 13:00 **TüftelTag** Von 13-17 Uhr werden jungen Besuchern von 6-12 Jahren verrückte Geschichten und grandiose Erfindungen vorgestellt, es wird gebastelt und experimentiert und zum Aufwärmen gibt es ein Quiz. Thema heute: »Unendliche Weiten«. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahnststraße 45*
  - 14:00 **Mit Piffikus durchs Technikkland** Piffikus-Kinderführung für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahnststraße 45*
  - 14:00 **Trash Up** Upcycling Schnupper-Workshop zur Ausstellung »Wetterbericht. Über Wetterkultur und Klimawissenschaft«. Kosten: 10,-/5,- Erw., 6,-/3,- Kinder → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*
  - 14:30 **»Eine Kutsche mit viel Musik im Gepäck«** Museumsnachmittag rund ums Reisen zu Beethovens Zeit mit Liedern, Musik und Werken für Kinder ab 5 Jahren. Anmeldung erforderlich unter [museum@beethovenhaus-bonn.de](mailto:museum@beethovenhaus-bonn.de) o. 0228-98175-25. Kostenbeitrag: 15,- → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
  - 15:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*
  - 15:00 **Samstag im Advent Workshop:** Es werden Reiftiere angefertigt und bemalt. Anmeldeschluss: 2.12. Förderkreis beim Jugend im Museum e.V. unter 0228 92973993 oder 0228 2070 – 163. Materialkosten 8,- → *IVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*
  - 15:00 **Wir lesen vor** Tiergeschichten, Märchen und spannende Erlebnisberichte für Kinder ab 4 Jahren. Heute: »Weihnachten im Fuchswald«. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
  - 17:00 **Aladin** JTB im Thalia: Erzähltheater mit Peter Glass für Kinder ab 7 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*
  - 18:30 **Nachts im Museum** Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Nur mit Anmeldung unter 0228 1 9122-227 o. [besucherservice@zfmk.de](mailto:besucherservice@zfmk.de). Bitte Taschenlampen mitbringen. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
- SPORT BONN**
- 14:00 **Bonner SC – 1. FC Köln U23** Regionalliga West. → *Sportpark Nord, Kölnstr. 250*

- MARKTPLATZ KÖLN**
- 08:00 **Kölnner Gebraucht-Fahrradmarkt** von 8-16h. → *Friesenplatz, Venloer Str./Ring, vor dem Geschäft »Weingarten«*
  - 10:00 **Kamerabörse** Von 10-16 Uhr ist das Bürgerzentrum Engelshof Treffpunkt für Kameraliebhaber. Eintritt: 5,- (frei bis 16h). → *Bürgerzentrum Engelshof, Oberstr. 96*
- EXTRAS BONN**
- 11:00 **»Das blaue Pferdchen«** Kinder-Kunstwerkstatt für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Nach einer Entdeckungstour durch das Museum haben Kinder die Gelegenheit, im Atelier der Museumspädagogin ein eigenes Kunstwerk zu schaffen. Kosten: 10,- → *Museum August Macke Haus, Bornheimer Str. 96*
- DAS KRIMINAL DINNER**  
DIE GESCHENKIDEE  
ZU WEIHNACHTEN  
BAD HONNEF 03.02.18  
HÜRTH 27.01.18  
KÖLN 19.01.18 u.v.m.  
[www.das-kriminal-dinner.de](http://www.das-kriminal-dinner.de)
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch Beuel – Schäl Sick und Sonnenseite. Beuel-Mitte mit Rheinbrücke, Bahnhöfen, Muehewasser & Brotfabrik. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Hans-Steger-Ufer / vor dem Lokal Rheinufer (Rheinseite)*
  - 14:00 **Exponate à la carte** Führung zu ausgewählten Exponaten der Dauerausstellung »Forschung und Technik in Deutschland nach 1945«. → *Deutsches Museum Bonn, Ahnststraße 45*
  - 14:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt – Über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Tuba-Christmas – Offenes Tuba-Konzert mit fröhlichen Weihnachtsliedern (Frankenbadplatz). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → *Bonner Nordstadt / Altstadt*
  - 15:00 **Die Zisterzienser** Das Europa der Klöster. Führung in historischer Kleidung durch die Ausstellung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *IVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*
  - 15:00 **Fräulein, wie geht das?** Ein Film von Georg Divoosen zur Bonner Schulgeschichte. Anmeldung unter 0228 – 77 28 77. Eintritt: 5,- → *StadtMuseum Bonn, Franziskanerstr. 9*
  - 16:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Treisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*
  - 20:00 **Nachtwächter-Fackeltour** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung erbeten unter 0157 – 38527455 ([vanueuem-events.de](mailto:vanueuem-events.de)). Preis: 10,-/18,- → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*
- JOTT WE DE**
- 12:00 **Historischer Weihnachtsmarkt auf Burg Satzvey** Märchenhafte Burgweihnacht von 12-19 Uhr mit Kinderprogramm, mit-telalterlichem Krippenspiel und historischem Handwerkermarkt. Eintritt: 8,-/6,50,- (Kinder unter 4 Jahren frei). → *Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey*

# 10

## Sonntag

### KINO

#### BONN

► **Programmokino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

► 15:30 **Mandolinen Orchester** → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

► 15:30 **Vokalensemble des Collegium musicum Bonn** Das Vokalensemble des Collegium musicum Bonn präsentiert zugunsten der »Initiative für Flüchtlinge Bonn e.V.« ein vielschichtiges Adventskonzert mit A-cappella-Werken von der Renaissance bis zur Gegenwart. Eintritt frei, Spenden erbeten. → St. Sebastian, Kirschallee 22

► 16:00 **»0 Magnum Mysterium«** Geheimnisvolle weihnachtliche Klänge mit dem Bonner Vokalensemble zur Einstimmung auf die besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Eintritt: 12,-/6,- → St. Maria Magdalena, Magdalenenstr. 25

► 16:00 **Pfennigsdorf Konzerte: Vorweihnachtsklänge mit den »Zauberflöten«** Junge Künstler der Musikschule Bonn begeben sich auf eine musikalische Reise durch verschiedene Epochen der Querflötenmusik. → Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108

► 18:00 **Duo Saxophilie** Anne Siebrase (Sopran) und Baritone Saxophon und Regina Reiter (Alt- und Baritone Saxophon) spielen Werke von Johann Sebastian Bach, Astor Piazzolla, Paul Hindemith, Georg Philipp Telemann, Béla Bartók, Rob Buckland, Tomaso Albinoni u.a. In der Reihe Young Stars. Eintritt: WK 23,-/13,- → Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 20

► 18:00 **Festliches Weihnachtskonzert der Klassischen Philharmonie Bonn** Auf dem Programm stehen liebevoll für den Anlass zusammengestellte kürzere Stücke verschiedenster Stilrichtungen: Bach Choräle, Vivaldis Domine Deus, Mozarts Exsultate, jubilate reihen sich an weitere Werke von Händel, Dvorák, Albinoni und anderen. Solisten: Markus Zieharz (Trompete) und Cordula Berner (Sopran). Einführung: 17:15 Uhr durch Prof. Beissel. Eintritt: WK 20,- bis 38,50 → Maritim Hotel Bonn, Godesberger Allee

► 19:00 **Rheinakustisch** Akustische Konzerte für das Rheinland. Konzept: Acht Acts spielen jeweils ein Set von 15 min (unplugged). → Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6

► 19:00 **Space Oddity – A Tribute to the Man Who Fell to Earth** Ein Tribute zum 70. Geburtstag von David Bowie mit der Jakob Hanson's Band. Eintritt: WK 24,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

► 19:30 **»Misatango – Martín Palmeri (Argentinien)«** Konzert mit dem Chor »Voces de las Américas«, Sebastián Rodríguez (Piano), Pato Lorente (Bandoneon) und dem Ensemble Amadeus Bonn. → Trinitatiskirche, Brahmstr. 14

#### KÖLN

► 18:00 **Next Level Jazz** Heute: Zum Jahresabschluss hat WDR Big Band Saxophonist Paul Heller die legendäre niederländische Sängerin Greetje Kauffeld mit ihrem Trio eingeladen. Eintritt: WK 22,- AK 28,- → Stadtpark, Konzertsaal, Venloer Str. 40

► 19:00 **Klaus Hoffmann – »Leise Zeichen«-Tour** Der Berliner Klaus Hoffmann bleibt sich mit seinem neuen Album und Konzertprogramm treu. So stellt er die leisen Zeichen, die kleinen Signale in den Vordergrund, die sonst so oft verborgen bleiben. Begleitet wird er von Hajo Bleich am Flügel, Micha Brandt an der Gitarre, Peter Keiser am Bass und Stephan Genze am Schlagzeug. Eintritt: WK 40,85 → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

► 19:30 **Stick To Your Guns** Special Guests: Being As An Ocean, First Blood & Silent Planet. → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110

► 20:00 **Dan + Shay** Mit den zwei US-Top-10-Alben hat das US-Country-Duo einen erstaunlichen Karrierestart hingelegt. Vor allem die Hinzunahme von Elementen aus goer-Rock und R&B macht Dan + Shay nicht nur für Country-Fans interessant. Eintritt: WK 17,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

► 20:00 **Pedaz / Antifuchs / Takt32** Deutschrap. → MIT, Zülpicherstr. 10

► 20:00 **Stone Sour** Mit Stone Sour kommt eine der Speerspitzen der US-amerikanischen Alternative Metal- und Hard Rock-Szene mit ihrem Album »Hydrograd«. Stone Sour galten lange als loses Nebenprojekt des sonst bei Slipknot beschäftigten Sängers Corey Taylor. Bereits in den 90ern gegründet, wurde die Band für mehrere Jahre wieder auf Eis gelegt. 2002 erfolgte die Wiederbelebung, als Gitarrist Josh Rand mit frisch geschriebenen Songs an Taylor herantrat. Special Guest: The Pretty Reckless. → Palladium, Schanzenstr. 40

### PARTY

#### KÖLN

► 18:00 **Colour up your Sunday** Salsa-Party mit Workshops (18-19h) auf 2 Areas mit Salsa Mambo und BaZouki-Lounge. Eintritt: 12,- → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

### BÜHNE

#### BONN

► 14:00, 17:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeuginnenraum: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

► 16:00 **Carmen** Oper in vier Akten von Georges Bizet. → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

► 16:00, 20:00 **Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

► 18:00 **Bonnopoly** Das WCCB, die Stadt und ihr Ausverkauf. Politisch und sozial brisantes Recherche-Projekt von Volker Löffel und seinem Team. → Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9

► 18:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

► 18:00 **The Importance Of Being Earnest** von Oscar Wilde in englischer Sprache. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

► 18:15 **Bewegte Zeiten** Eine Revue als Zeitreise durch rund hundert Jahre deutscher Geschichte in vielen Szenen, zeitgenössischen Kostümen und mit Musik aus allen Jahrzehnten. Eintritt: 10,-/7,- → tik theater im Keller, Rochusstraße 30

► 19:00 **Kollegen – »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

► 20:00 **Bonn University Shakespeare Company – »The Winter's Tale«** Theater in englischer Sprache. Eintritt: 13,-/17,50 → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

► 20:00 **Patrick Salmen – »Genauer betrachtet sind Menschen auch nur Leute!«** Der Poetry Slammer und hochdotierte Quatschmacher mit seinem aktuellen Bühnensoilo. Eintritt: 17,-/13,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

#### KÖLN

► 14:00, 18:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

► 14:00 **Kölsche Weihnacht 2017** Eintritt: WK 34,90 → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

► 18:00 **Stunksitzung** → E-Werk, Schanzenstrasse 37

#### JOTT WE DE

► 19:00 **Der Dennis – »Ich seh voll reich aus!«** Comedy mit Martin Klempnow alias »Der Dennis«. Eintritt: WK 31,90 → Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg

► 19:00 **Springmaus – »Merry Christmas – Wir sind Weihnachten!«** Eintritt: WK ab 23,- → Mehrzweckhalle Meiersheide, Meiersheide 20, Hennef

### KUNST

#### BONN

► 15:00 **Aus der Einsamkeit in die Freude** Lesereihe in der Adventszeit: Anhand von Märchen und Texten aus der Weltliteratur wird über bestimmte Themen philosophiert, um von der Einsamkeit in die Freude zu führen. Heute: Von der Wut zur Entscheidung. An-

## 10. Sonntag

## KONZERT

Klassische Philharmonie Bonn

### Festliches Weihnachtskonzert



Auch im 31. Jahr ihrer großen Konzertreihe »Wiener Klassik« hat die Klassische Philharmonie Bonn wieder ein exorbitant feines Programm zusammengestellt. Nach den hervorragenden Erfahrungen im Vorjahr findet sich auch 2017 ein Festliches Weihnachtskonzert im Kalender, das viele verschiedene Stilrichtungen mit Leichtigkeit unter einen Hut bringt – mit Leichtigkeit und einem gemeinsamen Nenner: Eine Verbindung zu Weihnachten muss jedes Stück schon mitbringen. So versammeln sich von Bach bis Humperdinck, von Dvorak bis Mozart etliche große Namen in adventlicher Stimmung. Und wegen der Sanierung der Beethovenhalle im Maritim Hotel. (Programmeführung ab 17:15 Uhr)

**18:00 Uhr** → Bonn, Maritim Hotel

meldung bei Adelante e.V. erbeten. Eintritt: 25,- (inkl. Kakao und Kekse). → Adelante e.V., Rochusstr. 110

### KINDER

#### BONN

► 10:30 **Theater Hille-Pupille – »Morgen kommt der Weihnachtsmann!«** Kindertheater: Die Verbindung aus witzigen Dialogen, klassischer Musik und ansprechenden Figuren bietet Kindern ab 4 Jahren Gelegenheit, sich den Sinn des Weihnachtsfestes auf eine leichte Art und Weise noch einmal vor Augen zu führen. Eintritt: 8,-/5,- → IVR – Landes-Museum Bonn, Colmanstr. 14-16

► 11:00 **ExperimentierSonntag** Von 11-17h wird eine offene ExperimentierStation zu wechselnden Themen aus dem Workshopprogramm angeboten. Thema heute: »ExperimentierKüche entdecker« für Kinder ab 7 Jahren. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

► 11:00 **Leben im Eis und Meer** Workshop am Familiensonntag für Kinder von 6-9 Jahren und ihre Eltern. Nur mit Anmeldung. Kosten: 6,-/4,- → Museum Koenig, Adenauerallee 160

► 11:30 **Morgen kommt das Weihnachtshuhn** Workshop zur Kinderdermatologie. Kosten 4,- → IVR – LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

► 12:00 **Igraine Ohnefurcht** nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Cornelia Funke für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 12,-/6,- → Theatercontainer an der Oper, Am Boeselerhof 1

► 14:00 **ArtCard\_Kids Special** Workshop für Kinder von 6 bis 13 Jahren zur Ausstellung »Wetterbericht. Über Wetterkultur und Klimawissenschaft«. Kosten: 6,- (nur mit ArtCard\_Kids buchbar). → Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4

► 14:00 **Familienführung** durch die Dauerausstellung und zu den Highlights des Museums. Kosten: Nur Eintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

► 14:30 **Auf den Spuren von Beethovens Leben und Werk** Museumsführung für Familien. →

ab 3 Jahren die Adventszeit und machen sich gemeinsam mit Spielern des Ensembles auf eine bunt belebte Erzählreise rund um einen seltenen Planeten voller spannender Abenteuer. Heute: Kugelfisch hebt ab. Eintritt: Erw. 5,- / Kinder frei. → Kammerspiele, Foyer, Am Michaelshof 9

► 16:00 **Frau Meier, die Amsel** Eine humorvolle Geschichte über Zuwendung und Verantwortung von Wolf Erbrich für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

#### JOTT WE DE

► 11:30 **Kölner Opernkiste – »Hänssel und Gretel!«** Die berühmte Märchenoper von Engelbert Humperdinck. Eintritt: 10,-/6,- → Stadtmuseum, Markt 46, Siegburg

► 15:00 **Theater Liberi – »Peter Pan – das Musical!«** Peter Pan in einer mitreißenden Musical-Adaption für Kinder ab ca. 4 Jahren. Eintritt: WK 11,-/9,- bis 20,-/18,- → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

### SPORT

#### BONN

► 17:30 **Telekom Baskets Bonn – EWE Baskets Oldenburg** easyCredit BBL. → Telekom Dome, Basketring 1

### MARKTPLATZ

#### KÖLN

► 11:00 **2. Indoor-Trödelmarkt** Flohmarkt von 11-18 Uhr. → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

### EXTRAS

#### BONN

► 10:00 **Sonntagsbrunch** Frühstücksbuffet von 10-14h. Erwachsene/Kinder ab 12 Jahre: 12,50, Kinder von 6 bis 11 Jahre: 5,50, bis zu zwei Kinder unter sechs Jahren in Begleitung eines Erwachsenen frei, jedes weitere Kind unter sechs: 0,50 je Lebensjahr. → PAUKE – life – KulturBistro, Endenicher Str. 43

► 11:00 **Eröffnung der Ausstellung »Bausteine aus LEGO Bausteinen«** mit einer Einführung von Dipl.-Ing. Architekt (FH) Christian Lange: »40 Jahre LEGO Technic – Bausteine aus LEGO Bausteinen – Stein auf Stein aus der Sammlung Lange« und Musik von Rainer und Christian Lange. Eintritt frei. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

► 11:15 **Die Zisterzienser** Das Europa der Klöster. Führung durch die Ausstellung. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IVR – LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

► 11:15 **»Spiele(n) in der Antike«** Führung durch die Sonderausstellung. → Akademisches Kunstseum, Am Hofgarten 21

► 11:30 **August Macke und Freunde – Begegnung in Bildwelten** Kuratorienführung mit Dr. Klara

## 10. Sonntag

## KONZERT

### Stone Sour



**20:00 Uhr** → Köln, Palladium

### Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen , Angehörige und Freunde

Gebührenfreie Telefonnummer: **0 800 - 111 0 444**

**BONNER VEREIN FÜR GEMEINDENAHNE PSYCHIATRIE E.V. HILFE FÜR PSYCHISCH KRANKE E.V. Bonn-Rhein-Sieg**

- Drenker-Nagels, Direktorin und Kuratorin. Kosten: 3,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Bornheimer Str. 96**
- 11:30 **Bönnsch-Führung** Mundart-Führung durch die Dauerausstellung mit Franz Rübenach. Eintritt: 2,50 → **StadtMuseum Bonn, Franziskanerstr. 9**
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch De Kuhl und was daraus wurde. Die wahre Altstadt von Bonn. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → **Treffpunkt: Sandkaule / Ecke Josefstraße**
- 12:00 **Shoppen in Bonn vor 100 Jahren** Zusammen mit der »Perle« Beta begeben sich die Teilnehmer der Führung von Stadt-Reisen – Bonn erleben e.V. auf einen Einkaufsummel durch das Bonn um 1909. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt**
- 12:00 **Veganer Brunch** Mitbring-Buffer. Eintritt frei. → **Kult41, Hochstadtrenning 41**
- 14:00 **Exponate à la carte** Führung zu ausgewählten Exponaten der Dauerausstellung »Forschung und Technik in Deutschland nach 1945«. → **Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45**
- 14:00 **»Wieso? Weshalb? Warum? Fragen Sie unsere Forscher!«** Die Wissenschaftler des Museum Koenig geben in einem persönlichen Gespräch (kein Vortrag) einen exklusiven Einblick in ihre Arbeit und beantworten Fragen zu ihrer Forschung. Heute: »Von Riesen und Höhlenbewohnern – das geheime Leben der Tausendfüßer« – Dr. Thomas Wesener gibt als Wissenschaftler am Museum Koenig Einblick in seine Forschung über apfelsinengroße Kugler und andere Tausendfüßer. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**
- 15:00 **Weihnachtsbräuche in Bonn** Der Rundgang von StadtReisen Bonn erleben e.V. informiert über die Entstehung von Weihnachtsbräuchen. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Münster, Hauptportal**
- 15:00 **Zisterzienser begreifen** Führung interaktiv durch die Ausstellung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → **LVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16**
- 15:30 **»Im Meer versunken - Sizi-lien und die Unterwasserarchäologie«** Führung durch die Ausstellung. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → **LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**
- 17:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt – Über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Punkt, Komma, Strich – Schriftzeichen und Schreibkunst, hierzu laden das Künstlerforum und arte fact e.V. Kinder und Familien ein. (Hochstadtrenning 22-24). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → **Bonner Nordstadt / Altstadt**

### KÖLN

- 20:00 **Containertklang # 8: Film** Konzertreihe: Diesmal stehen Arbeiten mit, über, aus und trotz Film im Fokus. Sieben Kurzperformances zwischen Neuer Musik, Film, Bildender Kunst und Improvisierter Musik fügen sich zu einem vielfältigen Abend zusammen. → **ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127**
- JOTT WE DE**
- 12:00 **Historischer Weihnachtsmarkt auf Burg Satzvey** Märchenhafte Burgweihnacht von 12-19 Uhr mit Kinderprogramm, mittelalterlichem Krippenspiel und historischem Handwerkermarkt. Eintritt: 8,-/6,50,- (Kinder unter 4 Jahren frei). → **Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechenich-Satzvey**

### FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schnuess.de](mailto:tageskalender@schnuess.de)  
Redaktionsschluss für Januar ist der: **7. Dezember**

## schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

- ter-Indie-Folk aus der Schweiz. Eintritt: WK 14,- → **Studio 672, Venloer Str. 40**
- 20:30 **Mrs. Greenbird** Sarah und Steffen von Mrs. Greenbird lieben all das, was heutzutage so unter »Americana« subsumiert wird. Mal verspielt, mal romantisch, mal verschoben, liegt ihre musikalische Wahrheit irgendwo zwischen Folk, Country und Pop. Eintritt: WK 23,- → **Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40**
- 21:00 **Fuzzy Vox** GaragenRocknRoll Trio aus Frankreich. Support: Saigons. Eintritt: 8,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**
- 21:00 **Matija** »Are We An Electric Generation Falling Apart?«-Tour Pop. Eintritt: WK 12,- → **Blue Shell, Siegburger Str. 32**

### PARTY BONN

- 22:00 **Magic Monday** Eintritt: 5,- → **Carpe Noctem, Wesselstr. 5**

### BÜHNE BONN

- 19:30 **Faust I** Johann Wolfgang von Goethes klassische Tragödie über den Universalgelehrten Heinrich Faust. → **Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9**

### BÜHNE

## 11. Montag

### Kollegen

»Eine(n) trifft's immer!«



Der Arbeitsplatz ist ein wahres Biotop unterschiedlicher Typen. Und eine große Fundgrube für eine neue Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Denn egal, wo man arbeitet, es gibt sie überall und jeder kennt sie: die Angeber, Besserwisser, Faulpelze, Jammerlappen, Labertaschen, Flirter oder Mauerblümchen. Und Abwechslung ist nicht nur im Garten schön, sondern macht auch den Job bunter.

**20:00 Uhr** → **Bonn, Haus der Springmaus**

- 20:00 **Bonn University Shakespeare Company - »The Winter's Tale«** Theater in englischer Sprache. Eintritt: 13,-/17,50 → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

- 20:00 **Jürgen Becker - »Volksbegehren«** Jürgen Becker bittet zum Blick durchs Schlüsselloch. In der Reihe »Quatsch keine Oper!« → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

- 20:00 **Kleine Eheverbrechen** von Eric-Emmanuel Schmitt. Eintritt: 20,-/19,50 → **Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad**

- 20:00 **Kollegen - »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

- 20:00 **Opä ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

- 20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich - »Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachts-spezial«** Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem neuen vorweihnachtlichen Best of. Eintritt: 24,-/20,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

### KÖLN

- 20:00 **Kunst gegen Bares** Offene Bühne Show. → **ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127**

### LITERATUR KÖLN

- 20:00 **Literaturklub: »Bleiben oder Gehen?«** Lesung und Gespräch mit Ulrike Anna Bleier, Thorsten Krämer und Theresa Pak. Moderation: Adrian Kasnitz. Eintritt: 6,- → **Theater Die Wahngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39**

### KINDER BONN

- 09:30, 11:00 **Die Schnecke und der Buckelwal** Nach dem Bilderbuch von Axel Scheffler und Julia Donaldson für Kinder ab 4 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

- 10:00, 12:00 **Frau Meier, die Ammel** Eine humorvolle Geschichte über Zuwendung und Verantwortung von Wolf Erlbruch für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

### EXTRAS BONN

- 18:30 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt – Über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Wunschkussch – Mit Geschichten über das Frankenbad lädt die Bürgerinitiative »Frankenbad bleibt Schwimmbad« zu einem Glas Punsch ein (Frankenbadplatz). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → **Bonner Nordstadt / Altstadt**

- 19:30 **Belügen uns die Meinungsforscher oder können sie es nicht besser?** Reflexionen über die politische Meinungsforschung. Referent: Univ.-Prof. Dr. Jürgen W. Falter (Politikwissenschaft). → **Universitätsclub, Konvikstr. 9**

- 20:00 **festival contre le racisme** Heute: Asyland – D 2015 – Ein Film von Çağdas Eren Yüksel. Im Anschluss an den Film freuen sich Regisseur & Hauptdarsteller auf eine Diskussion. → **Hörsaal VIII, Hauptgebäude der Uni Bonn**

- 20:00 **Südafrika - von Kapstadt zum Krügerpark** Live-Reportage von Dirk Bleyer in der Reihe »das-kaleidoskop«. Eintritt: 14,- → **Kinopolis, Moltkestr. 7-9**

Haus der **SPRINGMAUS** **Dezember 2017**  
[www.springmaus-theater.de](http://www.springmaus-theater.de) Frongasse 8 - 53121 Bonn



**3. - 21. Dez., diverse Termine**  
**KOLLEGEN 2**



**10. Dezember, 14.30 Uhr**  
**ITTER ROST**



**16. Dezember, 20 Uhr**  
**Stadthalle Troisdorf**  
**MIRJA BOES & DIE HONKEY DONKEYS**



**31. Dezember, 19 Uhr**  
**Rhein-Sieg-Halle**  
**SPRINGMAUS IMPROTHEATER**



**7. Januar, 19 Uhr**  
**MÄNNERHORT**



**9. Januar, 20 Uhr**  
**CHRISTOPHER KÖHLER**



**10. Januar, 20 Uhr**  
**MARK BRITTON**



**11. Januar, 20 Uhr**  
**BODO BACH**



**12. + 13. Jan., 20 Uhr**  
**WERNER KOCZWARA**



**14. Januar, 19 Uhr**  
**PU von RebellComedy**



**18. Januar, 20 Uhr**  
**RENÉ STEINBERG**



**26. Januar, 20 Uhr**  
**JAN WEILER**

Sparkasse KölnBonn  
Tickets immer am günstigsten unter: 0228 - 79 80 81. Ansonsten auch auf [springmaus-theater.de](http://springmaus-theater.de) und an allen BONNÉTICKET - VVK - Stellen.

### KINO

- 19:30 **Lady Macbeth** GB 2016 - Regie: William Oldroyd - mit Florence Pugh, Cosmo Jarvis - OmU. Kostümdrama um eine starke Frau, die sich im viktorianischen England gegen die Unterdrückung durch ihren Ehemann auflehnt - und eine folgenreiche Affäre beginnt. → **Kino im IVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**
- Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

- 19:30 **Tom Grennan** Ausverkauft! → **ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127**
- 20:00 **Dirkschneider** - »Back To The Roots«-Tour Support: Raven. Eintritt: VWK 29,- → **Essigfabrik, Siegburgerstr. 110**
- 20:00 **Frau Höpker bittet zum Gesang** Das Mitsingkonzert. Special zum Jahresende: Best-of-Programm mit Wintertönen. Eintritt: 14,- → **Herbrand's, Herbrandstr. 21**
- 20:00 **Gentleman & guests** Ausverkauft! → **Palladium, Schanzstr. 40**
- 20:30 **Heisskalt** Support: Smile & Burn. → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129**
- 20:30 **Mickie Krause** - »Engel-Einhorn«-Tour Party-Schlager. Eintritt: VWK 25,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**
- 20:30 **Zeitinsel II Residency 2017** Avantgarde, Prog Rock Jazz mit Anna Webber, Hereos of Warchester & Gratkowski / Landfermann / Zoubek. Eintritt: VWK 13,-/11,- AK 15,-/10,- → **Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40**
- 21:30 **Jazz-O-Rama** Heute mit den Moving Krippenspielers. → **AR-Theater Köln, Ehrenfeldgürtel 127**

### JOTT WE DE

- 19:30 **Höhner Weihnacht** Neben eigenen Songs präsentieren die sechs Musiker klassische Weihnacht

- nachtslieder, Lieder zum Fest aus aller Herren Länder und natürlich echte Evergreens. Eintritt: VWK ab 37,90 AK ab 40,- → **Medio.Rhein.Eft, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim**
- 19:30 **Kölsche Weihnacht** Weihnachtskonzert mit der kölschen Kultband Paveier und Gästen. → **Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25**

### PARTY

- 21:00 **Superschnulzendorf** Karaoke für alle, die es etwas langsamer angehen wollen. Eintritt frei. → **Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19**
- 22:00 **Mädelsabend** Eintritt: 5,- (für Mädels frei). → **Carpe Noctem, Wesselstr. 5**

### BÜHNE

- 20:00 **Bonn University Shakespeare Company** - »The Winter's Tale« Theater in englischer Sprache. Eintritt: 13,-/17,50 → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 20:00 **Felix Lobrecht** Der Poetry Slam, Moderator und Stand-Up-Senkrechstarter erzählt mit gefühlten acht Wörtern pro Minute absurde, wortgewitzte, um die Ecke gedachte Anekdoten und Geschichten aus dem Leben. Ausverkauft! → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **Ilse Aichinger** »Ein Abend zum Leben und Werk von Ilse Aichinger in einer szenischen Lesung mit Helga Bakowski und Maren Pfeiffer. Eintritt: 18,-/12,- → **Die Pathologie, Weberstr. 43**
- 20:00 **Margie Kinsky & Bill Mockridge** »Hurra, wir lieben noch!« Margie Kinsky und Bill Mockridge sind seit 33 Jahren ein glückliches Paar. Wie sie das geschafft haben zeigen die beiden in ihrem urkomischen, schonungslosen und kurzweiligen Programm. Eintritt: 27,-/21,50 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**
- 20:00 **Michael Kohlhaas** nach einer Erzählung von Heinrich von

- Kleist. Eintritt: VWK 20,-/19,50 → **Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad**
- 20:00 **Michael Mittermeier** - »Wild« Der Vorkämpfer der deutschen Stand-up-Comedy mit seinem neuen Programm. In der Reihe »Quatsch keine Oper!« → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**
- 20:00 **Oppa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **Radikal** Ein beängstigend realistischen Politthriller von Yasmin Musharbash. Das Stück ist ein intelligent verstricktes Komplott im Spannungsfeld von islamistischer und gleichzeitig rechter Radikalisierung und der Ängste und Rundumschläge einer Gesellschaft im Alarmzustand. Eintritt: 15,40 → **Werkstatt, Rheingasse 1**

### KÖLN

- 20:00 **Anny Hartmann** - »Schwamm drüber? - Das (A)ler)letzte zum Schluss!« Kabarettischer Jahresrückblick 2017. Benefizveranstaltung für Frauenhaus Köln e.V. Eintritt: 5,- (zzgl. Spende in Höhe von 20,-). → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**
- 20:00 **Radio Bart** - Radio Revue Lesebühne mit Musik. Radio Bart, das sind Tuna Tourette, Zenator Yen und Christoph Koitka. Gäste sind Singer/Songwriter Philipp Artmann und Poetry-Slammer Christofer mit F. Eintritt: VWK 7,- AK 9,- → **Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39**
- 20:00 **WDR Ladies Night** Kabarett- und Comedyshow ausschließlich von und mit Frauen, präsentiert von Gerburg Jahnke. Eintritt: VWK 12,50 → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

### JOTT WE DE

- 20:00 **Torsten Sträter** - »Es ist nie zu spät, unpünktlich zu sein!« Kabarett und Comedy. Eintritt: VWK 25,- → **Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg**

### KUNST

- 19:00 **Vernissage: »Feuer und Wasser«** Eine Ausstellung mit Arbeiten der Schüler des ColoBo (Collegium Josephinum Bonn). Die jungen Künstler werden anwesend sein. Schüler des ColoBo sorgen für die musikalische Unterhaltung. Eintritt frei. → **Kulturraum Auerberg, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367**

### KINDER

- 09:30, 11:00 **Die Schnecke und der Buckelwal** Nach dem Bilderbuch von Axel Scheffler und Julia Donaldson für Kinder ab 4 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
- 10:00 **Pinocchio** Das ITB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → **Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24**
- 10:00 **Um Himmels Willen, Ikarus!** von Bene Neustein, Claus Overkamp u. Christian Schlidrowsky. Eine poetische Vater-Sohn-Geschichte für Kinder ab 7 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- 10:30 **Igraine Ohnefurcht** nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Cornelia Funke für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 12,-/16,- → **Theatercontainer an der Oper, Am Boeselagerhof 1**

### EXTRAS

- 14:30 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt

### KINO

- Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

- 18:30 **Abschlusskonzert des »festival contre le racisme«** Mit Nana Beat und JJ & The Acoustic Machine. Eintritt frei. → **Kult41, Hochstadenring 41**
- 19:30 **»Sonja!ZZ«** Heute: Sonja's Spezial mit Stefan Ulbricht - Boogie Woogie & Blues-Piano. Eintritt frei. → **Sonja's, Friedrichstr. 13**
- 20:00 **Jan Akkerman & Band** - »7.0«-Tour Eintritt: VWK 29,50 → **Harmonie, Frongasse 28-30**

### KÖLN

- 20:00 **Frau Höpker bittet zum Gesang** Das Mitsingkonzert. Special zum Jahresende: Best-of-Programm mit Wintertönen. Eintritt: 14,- → **Herbrand's, Herbrandstr. 21**
- 20:00 **Kasalla** Jahresabschlusskonzert 2017. Ausverkauft! → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**
- 20:00 **Nothing More** Mit ihrem eigenwilligen Stil gehören Nothing More zu den vielversprechendsten neuen Vertretern des US-amerikanischen Alternative-Metal. Special guest: In Search of Sun & Psycho Village. Eintritt: VWK 15,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**
- 20:00 **Solstarifer** - »Berdreyminn«-Tour Die für Solstarifer typischen Elemente aus Classic- und Hard-Rock mit Anklängen ihrer Metal-Vergangenheit treffen auf eindringliche Melodien und psychodelische Sounds. Support: Myrkur & Arstidur. Eintritt: VWK 24,- AK 28,- → **Kantine, Neuffer Landstr. 2**
- 20:30 **Jerry Williams** 21-jährige Indiepop-Singer/Songwriterin aus Portsmouth. Eintritt: VWK 12,- → **Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39**
- 20:30 **Subway Jazz Orchestra** feat. Anna Webber (NY). → **Subway, Aachener Str. 82**
- 21:00 **Kim Janssen** Blackent Wack Kim Janssen mit der Black Atlantic seit Jahren die Tiefe des minimalistischen Folk auslotet, fällt sein Solo-Output ungleich schillernder aus: Er bleibt der musikalischen Grandezza aus gehauchten Balladen, die in großen Pop-Momente mit Orchester-Arrangements münden, treu. Special Guest: Christof van der Ven. Eintritt: VWK 13,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**

- 19:30 **Höhner Weihnacht** Neben eigenen Songs präsentieren die sechs Musiker klassische Weihnacht

### PARTY

- 20:00 **ü40 Party** Eintritt: 5,- → **Jazz Galerie, Oxford Str. 24**
- 22:00 **Studentenfutter** Studententparty. → **M8Schicht, Bornheimer Str. 20-22**

### BÜHNE

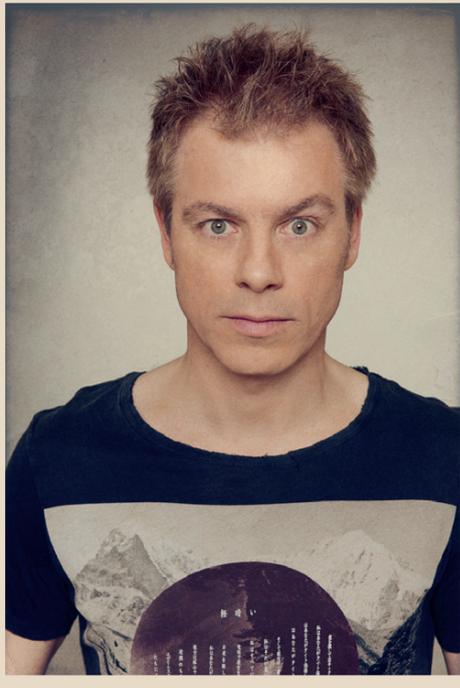
- 19:30 **Carmen** Oper in vier Akten von Georges Bizet. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**
- 19:30 **Unterleuten** nach dem Roman von Juli Zeh. → **Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9**
- 20:00 **Bonn University Shakespeare Company** - »The Winter's Tale« Theater in englischer Sprache. Eintritt: 13,-/17,50 → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

## 12. Dienstag

## BÜHNE

»Quatsch keine Oper!«

## Michael Mittermeier



Michael Mittermeier läuft ohne Leine rum, und er will nicht nur spielen. Aber wie kriegt man die Welt in den Griff? Oder noch wichtiger: Wie kriegt man sich selbst in den Griff, wenn die Welt sich nicht mehr im Griff hat? Der Vorkämpfer der deutschen Stand-up-Comedy hat in seinem neuen Programm »Wild« mehr als eine Überlebenstaktik für unsere Zivilisation im Gepäck.

20:00 Uhr → Bonn, Opernhaus

- Über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Nachbarn - Adventseifer mit Glühwein, Plätzchen und Gesang, eingeladen ist die Nachbarschaft (Blumenhof 22, 1. Stock). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → **Bonner Nordstadt / Altstadt**

- 17:00 **Impulse zur Stressreduktion** Umgang mit Stressbelastung mittels positiver Veränderung der Stressverarbeitung sowie Kennenlernen von Bewältigung und Erholungskompetenzen. Eintritt: 4,- → **Kult41, Hochstadenring 41**

- 18:00 **»Von Bonn nach Berlin - Kontinuität und Transformation der Bundesrepublik«** Heute im Rahmen der Ringvorlesung: Die Vereinigung von Bundeswehr und NVA - Zumutung oder Herausforderung? Referent: Dr. Rüdiger Wenzke, leitender wissenschaftlicher Direktor am Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr. → **Hörsaal XI, Hauptgebäude der Uni Bonn**

- 18:15 **Die Welt im Wandel: Agenda 2030** Ringvorlesung. Heute: »Focus Government: New ways of thinking and doing politics in Germany and partner countries«. Podiumsdiskussion auf Englisch. Moderation: Holger Hank, Deutsche Welle Akademie. Anmeldung bis zum 8.12. erbeten. → **Bonner Universitätsforum, Heussallee 18-24**

- 19:00 **Jonglieren im Kult** Winterjonglierquartier für Alle die das Jonglieren einfach nicht lassen, oder lernen wollen. Eintritt frei. → **Kult41, Hochstadenring 41**

- 19:00 **»Kreppche luure«** Die Faszination von Krippenwegen. Vortrag

von Caroline M. Weber M.A., Köln. Eintritt frei. → **IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

- 19:00 **Quizbar »Quitzerland«** Es wird Allgemeinwissen rund um hohe Kunst und die Schweiz getestet. Moderation: Darren Grun-dorf und Tom Zimmermann. Eintritt: 5,- (frei für Studierende mit Ausweis). → **Café Infopunkt, Hauptgebäude Universität Bonn**

- 19:00 **»Wir haben die Texte - Sie die Stimme«** Mitsing-Weihnachts-Konzert in der Stimm-schmiede. Heute: Weihnachts-Karaoke. Ab 18:30 Uhr: Warm-up für Alle. Anmeldung unter [stimm-schmiede-bonn.de](http://stimm-schmiede-bonn.de). → **Stimm-schmiede Bonn, Ellerstraße 32 (Innenhof)**

- 19:30 **Treffen der Bonner Initiative Grundeinkommen** Infos: [www.grundeinkommen-bonn.de](http://www.grundeinkommen-bonn.de). → **Rudolf-Steiner-Haus, Thomas-Mann-Str. 36**

- 20:00 **festival contre le racisme** Heute: »Die AfD - Auf dem Weg in einen völliglich-autoritären Populismus?« Der Vortrag von Rainer Roesser nimmt die Situation der AfD nach ihrem für Anfang Dezember geplanten Bundesparteitag in den Blick, unter besonderer Berücksichtigung ihres nordrhein-westfälischen Landesverbandes. → **Hörsaal VIII, Hauptgebäude der Uni Bonn**

### JOTT WE DE

- 17:45 **In Bildern zu Hause** Öffentliche Ringvorlesung des Fachgebiets Kunsttherapie. Heute: Nele Heriniaina - »Kunsttherapie mit Flüchtlingmigrantinnen im Rahmen der ambulanten Regelversorgung«. Eintritt frei. → **Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villerstr. 3, Alfter**

## 12. Dienstag

## KONZERT

## Heisskalt



20:30 Uhr → Köln, Gebäude 9

13. Mittwoch

KONZERT

### Solstafir



20:00 Uhr → Köln, Kantine

20:00 **Huis Clos** von Jean-Paul Sartre in französischer Sprache. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

20:00 **Margie Kinsky & Bill Mockridge** – »Hurra, wir lieben noch!« Margie Kinsky und Bill Mockridge sind seit 33 Jahren ein glückliches Paar. Wie sie das geschafft haben zeigen die beiden in ihrem urkomischen, schonungslos und kurzweiligen Programm. Eintritt: 27,-/21,50 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Nullzeit** nach dem Roman von Juli Zeh. Eintritt: 15,40 → Werkstatt, Rheingasse 1

20:00 **OPA ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 **Rainer Paus & Norbert Alich** – »Fritz & Hermann packen aus – Das Weihnachts-spezial« Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem neuen vorweihnachtlichen Best of. Eintritt: 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 **»The Trump Card«** von Mike Daisey in der Übersetzung von Natasha Hoffmeyer. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

### KÖLN

19:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

19:30 **Stunksitzung** → E-Werk, Schanzenstrasse 37

20:00 **Anny Hartmann** – »Schwamm drüber? – Das (A)llerletzte zum Schluss« Kabarettistischer Jahresrückblick 2017. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → Bürgerhaus Stallwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 **Der Kissmann** Gewinner Kölner Theaterpreis 2006. In Kooperation mit movingtheatre.de. → ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

### JOTT WE DE

20:00 **Herbert Knebel** – »Im Liegen geht's!« Eintritt: WK ab 29,80 → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

### KINDER BONN

09:00, 11:00 **Das Sams – Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainer Bielefeldt für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

10:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24

10:00 **Um Himmels Willen, Ikarus!** von Bene Neustein, Claus Overkamp u. Christian Schildowsky. Eine poetische Vater-Sohn Geschichte für Kinder ab 7 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16

10:30 **Igraine Ohnefurcht** nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Cornelia Funke für Kinder ab

6 Jahren. Eintritt: 12,-/6,- → Theatercontainer an der Oper, Am Boeselerhof 1

### JOTT WE DE

16:00 **Kindertheater Wackelzahn – »Aschenputtel«** Märchenmusical für die ganze Familie ab 4 Jahren mit viel Musik, farbenprächtigen Kostümen und einem phantasievollen Bühnenbild. Eintritt: WK 9,- → Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

### EXTRAS BONN

15:00 **»Origami macht süchtig«** Die Künstlerin Lisa Bille zeigt, wie man mit ein paar Berg- und Tal-falten aus jedem Papier die schönsten Dinge falten kann. Informationen: frei-raeume.net. Kosten: 18,- → Freiräume, Am Herrengarten 59

13. Mittwoch

KONZERT

### Jan Akkerman & Band



Noch immer ist Jan Akkerman einer der besten und vielseitigsten Gitarristen der Welt. Wie kein anderer verbindet er alle Stile vom Blues, Jazz, Fusion bis hin zum Prog-Rock und Pop zu einem großen, alles umspannenden und vor allem völlig unverwechselbaren Ganzen. Auf natürliche Weise lässt er noch so unterschiedliche Stile ineinander fließen. Dass Akkerman in allen Genres zu Hause ist, verleiht ihm die einzigartige Gabe, brillante Instrumentalmusik zu schaffen, die seine Zuhörer gerade live fesselt. Dann nämlich ist er mit einem vierköpfigen Ensemble von Spitzenmusikern unterwegs, die ihm den Rücken für seine Ausflüge auf dem Sechssaiter freihalten.

20:00 Uhr → Bonn, Harmonie

15:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt – Über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Kamishibai – Erzähltheater aus Papier, Knusperkekse und Adventslichter für Kinder (Adolfstr. 28e, Bücherei). Weitere Informationen unter: www.unerwartet-erwartet.de → Bonner Nordstadt / Altstadt

16:30 **EINE ART Tauchgang** Der EINE ART Club begibt sich auf den Meergrund und entdecken die bis zu 3000 Jahre alten Funde, die von vergangenen Zeiten berichten, als Seefahrer und Piraten das Mittelmeer durchkreuzten. Anmeldung: eineartclub@gmail.com. → IVR – LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

18:00 **11. Bonner Weihnachts-circus** Heute: Charity-Vorstellung »Circus meets Karneval« zugunsten von Bunter Kreis Rheinland e.V. mit Kempes Feinst, Domstürmer und Artisten des Bonner Weihnachts-circus. Moderation: Jana Ina Zarella. Eintritt: WK 23,90 bis 46,50 → Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg

18:00 **Hochwasserrisiko. Relevanz – Management – Herausforderungen** Referentin: Prof. Dr. Mariele Evers. Eintritt: 3,-/2,- → Geographisches Institut, Alfred-Philippson-Hörsaal, Meckenheimer Allee 166

18:00 **»Klasse, Kapital & Revolution«** Öffentliche Ringvorlesung zum 100. Geburtstag von Karl Marx. Heute: Prof. Dr. Dres. h.c. Michael Quante – »Philosophie der marxistischen Theorien«. Anmeldung erbeten bei der Friedrich-Ebert-Stiftung (www.fes.de). → Hörsaal IX, Hauptgebäude der Uni Bonn

18:00 **Offene Werkstatt** Heute: Nähtreffen – Sachen nähren aus ausrangierten Kleidungsstücken oder gebrauchten Materialien, kaputte Kleidung reparieren, Gardinen und Vorhänge anfertigen, chine Ideen umsetzen oder andere. → Haus Mülleutstampe, An der Rheindorfer Burg 22

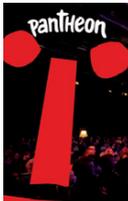
18:30 **Refugees Welcome** Der Kneipenabend für Geflüchtete in Bonn und Umgebung. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadenring 41

19:00 **31. Bonner Wirtschaftstalk** Heute: Der Bonner – Menschenführung in der Wirtschaft. Moderation: Jörg Thadesez. Information und Anmeldung: bonner-wirtschaftstalk.de. Eintritt frei. → Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4

19:00 **Forschungen im Museum Koenig** Heute: Einheimische und exotische Arten in einem rheinischen Bach. Der Gillbach ist ein kleiner Bach in der Nähe von Köln, der durch das Kühlwasser eines nahen Braunkohlekraftwerks gespeist wird. Durch diese thermische Belastung weist der Gillbach ein Klima auf, das für exotische Fischarten geeignet ist. Der Vortrag von Friedrich Wilhelm Miesen (ZFMK, Bonn) wirft einen detaillierten Blick auf die vorhandenen Arten sowie die Forschungsergebnisse der letzten Jahre. Eintritt frei. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

19:30 **Das Zeitalter der Reformation** Heute: Zeitenwende – Die Musik des 16. Jahrhunderts und ihre neue Ästhetik. Die Musikpädagogin Dr. Ulrike Schwane macht in ihrem Vortrag mit Musikbeispielen vertraut mit Merkmalen eines neuen Tonsystems, das bis heute seine Gültigkeit bewahrt hat. Eintritt: 6,- → Augustinum Bonn, Römerstr. 118

19:30 **Evolution des Lebens – von der Urspure zu Tieren und Pflanzen** Referentin: Prof. Dr. Ute Vothknecht (Zellbiologie der Pflanzen). Einführung: Prof. Dr. Dorothea Bartels (Molekulare Physiologie der Pflanzen). → Uni-versitätsclub, Konvikstr. 9



Siegburger Str. 42  
53229 Bonn  
Tel.: 0228-21 25 21  
Tickets & Infos:  
www.pantheon.de

## PINK PUNK PANTHEON

1. FKKVB n.V. 1983

DIE 35. SESSION DER KARNEVALSREVUE IM PANTHEON

Tickets sind noch erhältlich für

Die Vorstellungen:

28.-30.12. | 2.-7.1. | 9.+10.1. | 14.1. | 16.-18.1. | 22.+23.1. | 25.1. | 30.+31.1.

### TOBIAS MANN

JUBILÄUM - Das Beste aus 10 Jahren

Das Beste aus 10 Jahren Tobias Mann – das heißt die Sahnehäubchen, die Kirschen auf der Torte, die Crème de la Crème aus einem Jahrzehnt exquisites komödiantischer Feinkost vereint zu einem erlesenen Gaumenschmaus. Die Inhalte sind immer noch aktuell, immer noch brisant und vor allem immer noch witzig. Frisch aufpoliert und selbstverständlich mit neuen Nummern zum aktuellen Tagesgeschehen.

3.12., 20h



### PATRICK SALMEN

Genauer betrachtet sind Menschen auch nur Leute

In Kurzgeschichten und Dialogsequenzen beschreibt Patrick Salmen die Widersinnigkeit von Jochen Schweizer-Erlebnisgutschein und selbstgebastelten Fotokollagen. Wir begegnen sarkastischen Rentnern, schlagfertigen Kellnern, zynischen Postboten, dem Spülmonster und jeder Menge skurriler Gestalten....

10.12., 20h



### PHILIP SIMON

Anarchophobie - Die Angst vor Spinnern

Der mehrfach preisgekrönte Kabarettist zitiert einmal mehr mit großer Spielfreude seine eigenen Gedanken mit dem Skalpell und stellt fest: Die einzigen Visionen, die er noch hat, sind medikamentös bedingt. »Anarchophobie – Die Angst vor Spinnern« ist ein Showdown ohne Zwangsjacke, aber dafür mit Pistole...

16.12., 20h



### STAUBKIND UNPLUGGED

Besinnliche Geschichten & Songs

"Kein Platz für Depressionen oder negative Vibes. Träume, Mut, Hoffnung und die Suche nach dem Glück sind die zentralen Themen der Staubkinder. Außerdem die gelebte Publikumsnähe von Sven Louis Manke." (Kieler Nachrichten)

17.12., 16 & 20h

weitere Pantheontermine im Schnuess-Veranstaltungskalender



Donnerstag

KINO

BONN
Programmkino (Kino in der Brotfabrik) - siehe S. 69

KONZERT

BONN
20:00 Texas Heat - PureCash A Tribute to Johnny Cash. Eintritt: WK 18,- - Harmonie, Frongasse 28-30
21:00 Tom's Blues Session Eine der ältesten Sessions in Deutschland. Eintritt frei. Musikklub Session, Gerhard von Are Str. 4-6

KÖLN

19:00 Hoodie Allen Rap. Eintritt: WK 26,50 - Kantine, Neußer Landstr. 2
20:00 A Boogie Wit Da Hoodie HipHop/Rap. Eintritt: WK 25,- - Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67
20:00 Caroll Vanwelten Dem Thema der 154. Sonette Shakespeares hat sich die belgische Komponistin und Pianistin Caroll Vanwelten auf ihre einfühlsame Art und Weise angenommen. Eintritt: WK 18,- - AK 22,- - Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20
20:00 Kasalla Jahresabschlusskonzert 2017. Ausverkauf! Gloria Theater, Apostelnstr. 11
20:30 John Smith Gitarrist und Singer/Songwriter John Smith mit seinem neuen Album »Headlong«. Special Guest: Frau Winzig. Eintritt: WK 16,- - Studio 672, Venloer Str. 40
20:30 RMS JazzOrchester Jahresabschlusskonzert. Gäste sind die Kölner Jazzsängerin Julia Zipprick sowie der Berliner Tenorsaxofonist Marc Doffey. Eintritt: 12,-/18,- - Klub Berlin, Keplerstr. 4-6
21:00 The Trip Takers Merseybeat, Psychedelic Folk. Eintritt: 8,- - Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

20:00 The Gospel People Das Repertoire der siebenköpfigen US-amerikanischen Gruppe reicht vom traditionellen Black Gospel Amerikas über den aktuellen Contem-

porary Gospel bis hin zum von Jazz und Soul inspirierten Gospel aus Skandinavien. -> Medio.Rhein.Eftf, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim

PARTY

BONN
21:00 Nyx zu verlieren Die beste Donnerstagskaraoke in Bonn. Eintritt frei. -> Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19
21:00 Salsa-Latino Chula Salsa & Latino Party. 21:15 Uhr Schnupperworkshops, ab 22 Uhr Party. Eintritt: 5,- -> Jazz Galerie, Oxford Str. 24
22:00 Ladies Night Partyclassics, R'n'B & House mit Diane Da Vibe-cat. -> N8slicht, Bornheimer Str. 20-22

KÖLN

21:00 Connect To Evening Line up: Sue Lewig, Otheus, Diet CV, 4nlissa & E.P.I. -> Blue Shell, Luxemburger Str. 32
23:00 Beatpackers HipHop, Breaks & Souflur Beats mit DJ CEM und Gästen. Eintritt: 6,- -> Subway, Aachener Str. 82
23:00 Modern Musement Der Techno-Donnerstag im Artheater. -> ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

BÜHNE

BONN
18:00 Faust I Johann Wolfgang von Goethes klassische Tragödie über den Universalgelehrten Heinrich Faust. -> Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9
19:30 Penthesilea nach dem Trauerspiel von Heinrich von Kleist. -> Opernhaus Bonn, Am Boeselaengerhof 1
20:00 Akte X-mas Die Weihnachtsrevue mit Fritz Eckenga, Thomas Koch, Katinka Buddenkotte, Torsten Sträter, Andy Strauss, Jenny Bischoff, Claus Dieter Clausnitzer, Ulrich Schmitzer, Björn Jung und Paul Walffisch. Eintritt: 24,-/20,- -> Pantheon, Siegburger Str. 42
20:00 »Brief einer Unbekannten« von Stefan Zweig. Die Geschichte einer unerfüllten Liebe im Wien der Jahrhundertwende. Eintritt: 18,-/12,- -> Die Pathologie, Weberstr. 43
20:00 Der Messias Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. -> Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

14. Donnerstag

KINDER

Griff, der Unsichtbare



10:00 Uhr -> Bonn, Theater Marabu in der Brotfabrik

20:00 Kollegen -> »Eine(n) trifft's immer!« Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etiénne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 -> Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
20:00 Konrad Beikircher -> »Sternstunde« Konrad Beikircher präsentiert Weihnachtliches und Beikircher stimmt mit seinem Programm »Sternstunde« amüsant und kurzweilig auf die besinnliche Weihnachtszeit ein. Denn wenn die stillste Zeit im Jahr in unseren Städten die lauteste ist, dann darf man auch auf der Bühne mal mit Zimtsternen werfen. Eintritt: 25,- -> Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 20
20:00 Opa ist die beste Oma Komödie von Lydia Fox. -> Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
20:00 Toys Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- -> GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

Außenseiter. Eintritt: 8,-/16,- -> Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16
10:00 Pinocchio Das ITB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. -> Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24

EXTRAS

BONN
15:00 Weihnachtsdarstellungen Kulturtreff für Kulturinteressierte. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). -> LVR - LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16
16:00 Mit dem Nachtwächter durch Bonn Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- -> Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer
18:15 Zinnober, Krapp und Flechtenpurpur Material- und maltechnische Untersuchungen spätantiker und frühmittelalterlicher Buchmalerei. Vortrag von Dr. Doris Oltrogge. Köln. -> Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21
18:30 Offene Werkstatt Heute: Fahrradschrauben und andere Basteleien. -> Haus Müllstuppe, An der Rheindorfer Burg 22
19:00 Bönnisch füe Beijners Eine Art Crash Kurs in bönnischer Mundart im Rahmen der Sonderausstellung zur Bonner Schulgeschichte. Kosten: 8,- -> Stadtmuseum Bonn, Franziskanerstr. 9
19:00 »Unerwartet erwartet« Das kulturelle Adventskalenderprojekt - Über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: »Gelesene Poesie« - Regina Illeemann lässt in ihren Gedichten Sterne aus ihrem Leben erzählen. Musikalische Begleitung: Hans-Wolfgang Theobald (Heerstr. 55, im Wohnzimmer). Weitere Informationen unter: www.unerwartet-erwartet.de -> Bonner Nordstadt / Altstadt
20:00 1 Jahr Arbeiterlieder Chor Festival Offen für alle Freundinnen und Freunde des Arbeiterliedes. Jeder! kann jederzeit einsteigen. Eintritt frei. -> Kult41, Hochstadenring 41
20:00 Tumult61 Kneipenabend mit Musik. -> Kult41, Hochstadenring 41

14. Donnerstag

BÜHNE

Akte X-Mas



KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5

Das wird keine »Stille Nacht«. So wie in der Familie, wenn die Generationen aufeinanderprallen - ein festlicher Clash der Kulturen unter dem Weihnachtsbaum. Thomas Koch, Fritz Eckenga, Claus Dieter Clausnitzer, Katinka Buddenkotte, Torsten Sträter, Andy Sträuß, Björn Jung, Paul Walffisch, Jenny Bischoff, Ulrich Schmitzer und Charlotte Brandt versprechen einen besonderen vorweihnachtlichen Abend.

20:00 Uhr -> Bonn, Pantheon

Freitag

KINO

BONN
19:30 Die Unsichtbaren - Wir wollen leben D 2016 - R.: Claus Räfle - mit Max Mauff, Alice Dwyer, Ruby O. Fee. Doku-Drama über das Schicksal von vier jungen Menschen mit jüdischen Wurzeln, die im Berlin des Dritten Reiches untertauchen und ums Überleben kämpfen. -> Kino im LVR-LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16
Programmkino (Kino in der Brotfabrik) -> siehe S. 69

KONZERT

BONN
20:00 Ariel Mujica & Rob Crescenti Zeitgenössische brasilianische Musik. Eintritt: 6,- -> Kult41, Hochstadenring 41
20:00 Die Irrlichter Mittelalterliches Weihnachtskonzert. Nachdem die Mittelalter-Band ihr Weihnachtskonzert in der Endenicher Trinitatis Kirche im letzten Jahr wegen Besetzungswechseln ausfallen lassen musste, werden die Vier heute auf Nachbauten historischer Instrumente ein Weihnachtsprogramm mit Stücken ihrer Weihnachts-CD »Angelus Ad Virgine« und weiteren Winterliedern aus neun Jahrhunderten spielen. Eintritt: WK 12,- -> Trinitatiskirche, Brahmstr. 14
20:00 Dirty Deeds '79 Deeds-Festspiele 2017: A Tribute to AC/DC. Eintritt: WK 19,50 -> Harmonie, Frongasse 28-30
20:00 Max Scheer & Ijaz Ali Jahresabschlusskonzert der Singer/Songwriter. Eintritt: 5,- -> Namenlos, Bornheimer Str. 20

KÖLN

19:30 Jupiter Jones Jahresabschlussturnee. Eintritt: WK 16,- -> Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67
19:30 One Ok Rock Rock-Quartett aus Japan. Special guest: Crown the Empire. Ausverkauf! -> Live Music Hall, Lichtstr. 30
19:30 The Night Flight Orchestra Classic Rock. Eintritt: WK 20,- -> Luxor, Luxemburger Str. 40
20:00 A Date With Mary Sound irgendwo zwischen Pop/Punk, Rock und Schlager. Special Guests: König Kobra & Keep Off The Grass. -> Blue Shell, Luxemburger Str. 32
20:00 Das Paradies Pop mit Hamburger-Schule-Abschluss. Support: Albrecht Schrader. Eintritt: WK 10,- -> AK 13,- -> Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39
20:00 Kasalla Jahresabschlusskonzert 2017. Ausverkauf! -> Gloria Theater, Apostelnstr. 11
20:00 Mouth & Out Demons Out Psych-Prog, Noise & Heavy Psychedelic Blues Rock aus Köln. Eintritt: WK 8,- -> AK 10,- -> Tsunami-Club, Im Ferkulum 9
20:00 Night of the Proms 2017 In diesem Jahr sind Peter Ceteras (Ex-Chicago), Roger Hodgson (Ex-Supertramp), Melanie C, Culcha Candela, John Miles und Emily Bear dabei. Begleitet werden die Stars vom Antwerp Philharmonic Orchestra, dem Chor Fine Fleur, der NOTP Backbone Band und den Pretty Vanillas. Eintritt: WK 27,50 bis 87,50 -> Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
20:00 SPH-Bandcontest Vorrunde mit den Bands Favis, Fortyfour, Gemini, Glass Heart, John Doe, Lucas Lou, Maassa und Ping. Eintritt: 7,- -> MTC, Zülpicherstr. 10
20:00 Uli Beckerhoff Quartett Der international renommierte Jazz-

Trompeter Uli Beckerhoff hat sich für sein neues akustisches Quartett drei junge und hochtalentierete Musiker ausgesucht. Eintritt: WK 18,- -> AK 22,- -> Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20

20:30 Extrabreit Die deutsche Punkrock- & NDW-Legende auf ihrer Weihnachts Blitz Tournee. Eintritt: WK 24,- -> Jungle Club, Grüner Weg 1b
21:30 Hey Ruin Post-Punk, Indie, Emo. Support: Trini. Eintritt: 10,- -> Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

20:00 The Gospel People Das Repertoire der siebenköpfigen US-amerikanischen Gruppe reicht vom traditionellen »Black Gospel« über den aktuellen »Contemporary Gospel«, der Rock- und Pop-Elemente aufnimmt, bis hin zum Jazz und Soul inspirierten Gospel aus Skandinavien. -> Stadthalle Troisdorf, Kölnener Str. 167
20:00 The Playfords -> »Nova! Nova!« Europäische Advents- und Weihnachtslieder aus dem 14.-18. Jahrhundert. Als Ensemble aus Spezialisten für Alte Musik stellen sich The Playfords in die beinahe verlorene Tradition improvisierender Renaissance- und Barockmusik. Um bekannte deutsche Melodien gruppieren sich Lieder und Tänze aus England, Frankreich und Spanien. Eintritt: 20,-/10,- -> Atelier Michael Franke, Ließemer Str. 3, Wachtberg-Gimmersdorf
20:00 Tom Gaebel & His Orchestra -> »A Swinging Christmas!« Tom Gaebel und sein Orchester spielen die schönsten amerikanischen Weihnachts-Evergreens und moderne Klassiker im heißen Easy-Listening-Sound. Eintritt: WK 31,- -> Medio.Rhein.Eftf, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim

PARTY

BONN
22:00 Endlich Wochenende... Wechselndes Party-Programm (Ankündigung unter carpe-noctem-bonn.de). -> Carpe Noctem, Wesselstr. 5
22:00 Freitag-N8 Charts & Classics mit DJ MACREY. Eintritt: 5,- -> N8slicht, Bornheimer Str. 20-22
22:00 Ride id Riddim Reggae/Dancehall. -> Musikklub Session, Gerhard von Are Str. 4-6
22:00 TanzBar Mix aus Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsonnds. Eintritt: 5,- -> Jazz Galerie, Oxford Str. 24
22:00 Verdammt ich sing' Dich Die Kombination aus Party und Karaoke mit Lieblingstexten zum Mitsingen. Eintritt: 4,- -> Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19
23:00 Sleepwalker Night Die Sleepwalker Night aus Köln zum ersten Mal in Bonn. EBM, Synthpop, Futurepop, New Wave, Industrial, Electro, Dark Wave mit DJs Elvis. Achtung: Strict Dresscode. -> Das Sofa, Maximilianstr. 8

KÖLN

21:00 Drums Off Chaos Club vs Cologne Sessions Abstrakte, groovende Trommelmusik. Eintritt: 5,- -> Studio 672, Venloer Str. 40
22:00 Clash Of Trash Die trashigsten Hits aus den 90ern & 2000ern. -> Live Music Hall, Lichtstr. 30
22:00 Global Dance Culture Dubstep, Worldbeat, Ethno, Techno, Funk & Impro-Dance zu live improvisierter Musik. Eintritt: WK 10,- -> AK 12,- -> Stadtgarten, Konzenzsaal, Venloer Str. 40
22:00 Rockmaggedon Hardrock-Party mit DJ Glen. Eintritt frei bis 1h (danach 5,- Mindestverzehr). -> MTC, Zülpicherstr. 10
23:00 Balkan Express Balkanmusik mit Kostja Kostov feat. DJ Prince of

**FEHLT HIER DEIN KONZERT?**

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schnuess.de](mailto:tageskalender@schnuess.de)

Redaktionsschluss für Januar ist der: **7. Dezember**

**schnuess**  
Das Bonner Stadtmagazin

Persia. Eintritt: 8,-/16,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

23:00 **BallroomBlitz!** PunkRockRollHitz. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

23:00 **Betrunken tanzen** Popmusik und vergessene Hits mit Drunk Walter Steinmeier & Granate Künst. Eintritt: 5,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

23:00 **Herz an Herz 90er.** Eintritt: 9,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

23:00 **Irish Pogo** Folk Punk, Skate Punk, Ska Punk & Irish Folk mit Fukomoto. Eintritt: 6,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

23:30 **Cologne Sessions** Line-up: Shanti Celeste, Aroma Pitch & MK Braun. Eintritt: 10,- → *Studio 672, Venloer Str. 40*

**BÜHNE BONN**

11:00 **Faust I** Johann Wolfgang von Goethes klassische Tragödie über den Universalgelehrten Heinrich Faust. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*

15:00 **Kollegen - »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

18:00, 21:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeuginnenraum: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

19:30 **»Kunst«** Moderner Bühnenklassiker für drei Schauspieler von Yasmina Reza. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*

19:30 **Sunset Boulevard** Musical von Andrew Lloyd Webber. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselaegerhof 1*

20:00 **Alfons - »Das Geheimnis meiner Schönheit«** Alfons, der Kultreporter der ARD, erklimmt zusammen mit seinem Puschelmikro erneut die Bühne - mit seinem 5. Solo. Eintritt: 18,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Flüchtlingsgespräche** von Bertolt Brecht. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mausepfad*

20:00 **Geliebte Schwester** Ein Theaterstück von Anne Scherliess über das Leben der Schriftstellerin Jane Austen. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 **LoL - Das Comedy StartUp** Stand Up-Newcomershow mit Sertac Mutlu, Kevin Ray und Simon Stäblein. Moderation: Matthias Reuter. Eintritt: 14,90 → *Post Tower Lounge, Charles-de-Gaulle-Str. 20*

20:00 **Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

**KÖLN**

19:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

19:30 **Stunksitzung** → *E-Werk, Schanzenstrasse 37*

20:00 **Der Kissenmann** Gewinner Kölner Theaterpreis 2006. In Kooperation mit movingtheatre.de. → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

20:00 **Die ImproVisaToren - »Richard Gere tanzt Shakespear«** Improshow. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

**KINDER BONN**

09:00, 11:00 **Das Sams - Eine Woche voller Samstage** Musical

von Rainer Bielefeldt für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

10:00, 18:00 **Griff, der Unsichtbare** Das Stück nach dem Film »Griff, the invisible« von Leon Ford für Jugendliche ab 11 Jahren ist eine skurrile Geschichte über zwei Außenseiter. Eintritt: 8,-/16,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

10:00 **Pinocchio** Das ITB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*

**KÖLN**

16:00 **Cinderella - Wunder werden wahr** Das Popmusical. Eintritt: WK 34,90 bis 46,- → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

**EXTRAS BONN**

10:15 **Mit dem Baby ins Museum** Kunsthistorikern Judith Graefe nimmt Eltern mit Baby auf einen Rundgang durch das Museum und die Ausstellung »Die Zisterzienser« mit. Eintritt: 12,- → *LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

15:00 **»Also lautet ein Beschluß, daß der Mensch was lernen muß«** Führung durch die Ausstellung zur Bonner Schulgeschichte. Anmeldung unter 0228 - 77 28 77. Eintritt: 5,- → *StadtMuseum Bonn, Franziskanerstr. 9*

17:00 **Erlebnissführung Zisterzienser** Ein Tag im Kloster entfällt sich für die Teilnehmenden im Zeitraffer von zwei Stunden. Die Magd Magdalena, der Handwerker Kristan oder die Krämerin Cecilia machen erlebbar, wie die Zeichensprache der schweigenden Mönche eingesetzt wurde, wie sich das Tragen der Kutte anfühlt und wie die Buchillustrationen entstanden. Anmeldung: info@kulturinfo-rheinland.de, Tel. 02234 9921-555. Kosten: 16,-/14,- → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

17:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

18:30 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Adventskino - Familie Wolff Metternich richtet in ihrem Wohnzimmer ein Kino ein und zeigt weihnachtliche Kurzfilme (Adolfstr. 41, im Wohnzimmer). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → *Bonner Nordstadt / Altstadt*

19:00 **11. Bonner Weihnachtscircus** Dieses Jahr erstmals auf der Riga'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → *Riga'sche Wiese, Bad Godesberg*

19:00 **Fake News um Neefe, Beethoven und Wöfl** Vortrag von Prof. Dr. Helmut Loos. Musik: Ursula Schönhals (Sopran), Hartmut Walborn (Klavier). In der Reihe »Sonntags am Rhein«. Eintritt: 10,- → *Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee 79*

20:00 **Nachtwächter-Fackeltour** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung erbeten unter 0157 - 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/8,- (Alle Einnahmen der Veranstaltung kommen der Aktion Weihnachtslicht zugute). → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

**2017 DEZEMBER** *Harmonie* KNEIPE · BIERGARTEN · LIVE-CLUB

|       |  |
|-------|--|
| FR 01 | <b>THE QUEEN KINGS</b><br>„A Kind of Queen“ Tribute to Freddie Mercury & Queen   |
| SA 02 | <b>FOGGY MOUNTAIN ROCKERS</b><br>25 Years on the Road! - Das Jubiläumskonzert!   |
| SO 03 | <b>GUILD O'HORN &amp; DIE ORTHOPÄDISCHEN STRÜMPFE</b><br>Weihnachtsshow - Zusatzkonzert!   |
| MO 04 | <b>WILLE AND THE BANDITS</b><br>Rootsrock / Bluesrock vom Feinsten.  |
| DI 05 | <b>BLUEGRASS JAMBOREE 2017</b><br>FESTIVAL OF BLUEGRASS & AMERICANA MUSIC  |
| MI 06 | <b>WHO KILLED BRUCE LEE</b> Im Vorprogramm: LETLOWE<br>(Ex-Millenia). Alternative Rock aus dem Libanon trifft Indie-Rock aus Bonn! |
| DO 07 | <b>MARK GILLESPIE'S KINGS OF FLOYD</b><br>„A Tribute to Pink Floyd“  |
| FR 08 | <b>DIRTY DEEDS '79</b><br>Deeds-Festspiele 2017 - „A Tribute to AC/DC“ <b>AUSVERKAUFT</b>  |
| SA 09 | <b>DIRTY DEEDS '79</b><br>Deeds-Festspiele 2017 - „A Tribute to AC/DC“ <b>AUSVERKAUFT</b>  |
| SO 10 | <b>SPACE ODDITY</b><br>„A Tribute to David Bowie“  |
| MI 13 | <b>JAN AKKERMAN &amp; BAND</b><br>Jazz-Rock-Fusion um den Ex-FOCUS-Gitaristen  |
| DO 14 | <b>TEXAS HEAT - A TRIBUTE TO JOHNNY CASH</b><br>Texas Heat präsentiert PureCASH  |
| FR 15 | <b>DIRTY DEEDS '79</b><br>Deeds-Festspiele 2017 - „A Tribute to AC/DC“ <b>AUSVERKAUFT</b>  |
| SA 16 | <b>DIRTY DEEDS '79</b><br>Deeds-Festspiele 2017 - „A Tribute to AC/DC“ <b>AUSVERKAUFT</b>  |
| DI 19 | <b>BJÖRN HEUSER &amp; FRÜNDE</b><br>„Weihnachtsgefühl“ - Der Mitsingabend  |
| MI 20 | <b>MARTIN BOOMS - PHILOSOPHIE IM KINO</b><br>„tiefgründig, packend, unterhaltsam!“   |
| DO 21 | <b>SLAPSTICKERS</b><br>Das traditionelle Vorweihnachtskonzert! Im Vorprogramm: Scuffyheads   |
| FR 22 | <b>DIE TOTEN ÄRZTE</b><br>„Punkige Weihnachten, das Beste von DIE ÄRZTE+DIE TOTEN HOSEN“   |
| SO 31 | <b>SILVESTER IN DER HARMONIE</b><br>Party mit The Legendary Ghetto Dance Band und DJ H2O-LEE                                       |

HARMONIE BONN/ENDENICH FRONGASSE 28-30 | 53121 BONN  
WWW.HARMONIE-BONN.DE  
PARTNERSATZ MEDIA **bonnticket.de** Tickethotline: 02 28-50 20 10

**15. Freitag**

**KINO**

**Die Unsichtbaren - Wir wollen leben**



Regisseur Claus Räfle erzählt in seinem Dokudrama die wahre Geschichte von vier jüdischen Jugendlichen, die sich während der gesamten NS-Zeit dank vieler privater Hilfen in Berlin erfolgreich verstecken konnten und sich so ihrer Deportation widersetzen. Emotional aufwühlend verknüpft das engagierte Historienkino geschickt Interviews der überlebenden Zeitzeugen mit spannenden Spielfilmsequenzen, in denen die jungen Darsteller Max Mauff, Alice Dwyer, Aaron Altares und Ruby O. Fee überzeugen.

**19:30 Uhr** → Bonn, Kino im LVR LandesMuseum

### KINO

#### BONN

• **Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

• 11:30 **reingehört... Orgel am Samstag** Heute: Improvisationen über Weihnachtslieder aus aller Welt. Orgel & Moderation: Stefan Horz. → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*

• 12:00 **Hymn to the virgin** Der Bonner Kammerchor präsentiert englische Chormusik zu Advent und Weihnachten mit Werken von Byrd, Purcell, Stanford, Taverner, Britten u.a. In der Reihe »Musik zur Marktzeit«. → *St. Remigius-Kirche, Brüdergasse 8*

• 17:00 **Adventskonzert** Der Philharmonische Chor der Stadt Bonn, das Orchester Concerto con Anima und Gesangsolisten präsentieren Werke von Johann Sebastian Bach. Eintritt: WK 25,-/18,- → *St. Marien, Adolphstr. 28*

• 19:00 **BeethovenNacht** In diesem Jahr mit dem Beethoven Orchester Bonn, den Gewinnern der 7th International Telekom Beethoven Competition Bonn und das Asasello Quartett aus Köln. Eintritt: 17,- bis 34,- → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

• 19:00 **Heilig's Bleche** Adventskonzert des Blechbläserensembles. Eintritt frei. → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*

• 19:00 **Santastic Night** Das Weihnachtskonzert der Musikstation. Mit dabei sind Luis Schwamm, BroMo – Brother Movement, At-tic und Perry Air. Im Anschl. After-Show-Party. Eintritt: 5,-/12,50 → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

• 19:30 **Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saens** mit Studierenden der Sümmesmiede Bonn, dem Kammerchor Vocci di Fuoco und Annette Willer-Krebel, Orgel. → *St. Rochus, Rochusstr. 223*

• 20:00 **Dirty Deeds '79** Deeds-Festspiele 2017: A Tribute to AC/DC. Eintritt: WK 19,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

• 20:30 **Beating Signal** Dark Electro Futurepop-Quartett. Support: Schwarzbund. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → *Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

#### KÖLN

• 16:00 **Tochter Zion, freue Dich** Festliches Konzert mit dem Deutz-Chor Köln, den Bonner Operisten und den Domstadt Philharmonikern. → *Gürzenich Köln, Martinstr. 29-37*

• 17:00 **»Oh, du fröhliche...«** Weihnachtskonzert mit dem Liedermachertrio DomGo. Eintritt: WK 13,- AK 15,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

• 19:00 **Jaya the Cat** Mix aus Reggae, Punkrock und Ska. Eintritt: WK 20,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

• 19:00 **New Model Army** - »Winter Gatherings« Special guests: The Young Gods. Eintritt: WK 38,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*

• 19:30 **Lany Sound** zwischen Dream- und Indie-Pop mit R'n'B-Grooves. Eintritt: WK 20,- → *Kantine, Neußer Landstr. 2*

• 20:00 **I am Oak** Folk aus den Niederlanden. Eintritt: WK 10,- AK 12,- → *Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*

• 20:00 **Kasalla** Jahresabschlusskonzert 2017. Ausverkauft! → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

• 20:00 **Knarf Rellöm & Tillamanda**

→ *Die hängenden Gärten von Ehrenfeld, Vogelsanger Str. 140*

• 20:00 **Liedfett** Underground Liedermacher oder Akustik Punk. Eintritt: WK 21,- → *Jungle Club, Grüner Weg 1b*

• 20:00 **Malky - »Play - Acoustic Trio«** Tour Malky präsentieren ihre Songs akustisch, mit Sänger Daniel Stoyanov an der Akustik-Gitarre, Michael Vajna am Klavier und Alexander Schildhauer am Schlagzeug. → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

• 20:00 **Night of the Proms 2017** In diesem Jahr sind Peter Ceteras (Ex-Chicago), Roger Hodgson (Ex-Supertramp), Melanie C, Culcha Candela, John Miles und Emily Bear dabei. Begleitet werden die Stars vom Antwerp Philharmonic Orchestra, dem Chor Fine Fleur, der NOTP Backbone Band und den Pretty Vanillas. Eintritt: WK 27,50 bis 87,50 → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

• 20:00 **The Hirsch Effekt** The Hirsch Effekt melden sich mit ihrem neuen Album »Eskapist« zurück. Das Trio aus Hannover hat seine musikalische Mischung aus Metal, Prog, Core und düsterer Elektronik weiter verfeinert und festigt ihren Ruf als alles in Schutt und Asche legende Live-Band. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

• 21:00 **Space Oddity #4 + 5** A Tribute To The Man Who Fell To Earth - Die Jakob Hansonis Band spielt Songs von David Bowie. Eintritt: WK 12,- AK 15,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

• 21:30 **Sick Hynas** Garage-Rock Trio aus Hamburg. Support: Havana Rag Dolls. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

#### JOTT WE DE

• 17:00 **Sinfonia Rhein-Sieg - »Bach meets Nussknacker«** Weihnachtliches Konzert mit Werken von Bach, Händel und Tschalkowsky, außerdem einer musikalischen Überraschung. Solisten: Pascal Bolz (Trompete) & Sabine Schneider (Querflöte). → *Aula der Steyler Missionare, Arnold-Janssen-Str. 30, St. Augustin*

• 18:00 **Jahreskonzert des Tambourcorps Germania Hersel** Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Rheinhalle Hersel, Rheinstr. 201, Hersel*

• 19:00 **»Ein neuer Stern blinkt hoch am Baum ...«** Rezitations- und Mitsing-Konzert mit Dieter Faring (Vortrag), Hans Joachim Zick (Klavier) und Yulia Parnes (Gesang). Der erste Teil der Veranstaltung ist ein Rezitationskonzert mit besinnlichen Rilke-Texten, im zweiten Teil sind bekannte Adventslieder zum Mitsingen zu hören. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Gemeindesaal neben der Erlöserkirche, Luisenstr. 13, Bad Honnef*

• 21:00 **Zeltinger Band** Der Punk & Rock-Dinosaurier, eines der letzten wahren Originale, ist wieder unterwegs. Eintritt: WK 16,50 AK 19,50 → *Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg*

### PARTY

#### BONN

• 22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-/12,- (frei bis 23h). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

• 22:00 **Millennium** Die 2000er Party. Eintritt: 4,- → *Das Myx, Vorgebirgsstr. 19*

• 22:00 **OneN8Stand** Clubsounds, EDM, HipHop, R&B & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → *Nöschicht, Bornheimer Str. 20-22*

• 22:00 **SamstagsParty** mit groovigen Sounds, aktuellen Charts und Partyhits. Eintritt: 5,- → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

• 23:00 **A Tribute To Heute** im Special: Linkin Park. Außerdem: Electro Rock, Indie Rock, Alternative Metal, Nu Metal, Crossover, Post Grunge usw. mit DJ Manu Pop. → *Das Sofa, Maximilianstr. 8*

#### KÖLN

• 22:00 **90s Reloaded** Pop, Rock, Britpop, Euro, Dance, Grunge, Trance, Electro, Techno & HipHop mit Analog Inc. Eintritt: 7,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

• 22:00 **Partykeller** Rockparty mit DJ Wulf. Eintritt frei. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

• 23:00 **Insomnia 3000** Lineup: Hattikwa Live, Nobu San Live, Capowne, Mirikina, Serenade, KI.Audio, Michel, Tnt & Cosmic Ko. → *AR-Theater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

• 23:00 **Lust For Live** The Dangerous Glitter Party mit The Beauty & The Beast. Eintritt: 6,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

• 23:00 **Radio Sabor** Latin-Party mit Reggeaton, Latin Urban, Merengue, Global Bass, Salsa, Merengue, Bachata, Kombo. Eintritt: 12,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

• 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR, Punkrock. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

• 23:00 **Tanzklub Ost** Musikalische Perlen der letzten 50 Jahre mit Himbeerhans & FX Gold. → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

• 23:00 **Unicorn - The 80ies Night** 80s, New Indie & Wave mit Martin Heiland. Eintritt: 6,- → *Tsunami-Club, Im Ferikulum 9*

### BÜHNE

#### BONN

• 18:00, 21:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in ei-

### 16. Samstag

### BÜHNE

## Mirja Boes & die Honkey Tonks



20:00 Uhr → *Troisdorf, Stadthalle*

[www.rtp-bonn.de](http://www.rtp-bonn.de)

**Weihnachten mit Guildo**  
**GUILDOR HORN**  
 & Die Orthopädischen Strümpfe  
**3.12.** Beginn: 19 Uhr  
**Zusatzshow**  
**Bonn-HARMONIE**

**Die IRRLICHTER**  
 Mittelalterliche Weihnachtsshow  
**15.12.** Beginn: 20 Uhr  
**Bestuhlt**  
**TRINITATIS KIRCH**  
 Bonn-Endenich-Brahmstr. 14

**BJÖRN HEUSER**  
**19.12.** Weihnachtsjefühl  
**Bonn-HARMONIE**

**DIE TOTEN ÄRZTE**  
**22.12.** Punkige Weihnacht  
**Bonn-HARMONIE**

**5.1.18 REGATTA DE BLANC**  
**6.1.18 SOUL UNITED**  
**Beide Bonn-HARMONIE**

Tickets an allen bekannten Vorverkaufstellen und bei [bonnticket.de](http://bonnticket.de)

Sie wollen nicht nur auf Beistand von oben warten?

Dann bewerben Sie Ihre Veranstaltung durch Anzeigen in unserem Veranstaltungskalender!

**schnüss**

- unkomplizierte Beratung
- kostenlose Gestaltung Ihres Anzeigenmotivs

Tel.: (0228) 60 47 612 · E-Mail: [anzeigen@schnuess.de](mailto:anzeigen@schnuess.de)

### FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schnuess.de](mailto:tageskalender@schnuess.de)

Redaktionsschluss für Januar ist der: **7. Dezember**

### schnuess

Das Bonner Stadtmagazin

Köln: Sängerin Maria Jonas von Ars Choralis Coeln. Eintritt: 17,-/19,- → *Brofabrik, Kreuzstr. 16*

18:00 **Hymn to the Virgin** Der Bonner Kammerchor präsentiert englische Chormusik zu Advent und Weihnachten mit Werken von Byrd, Purcell, Stanford, Taverner, Britten u.a. → *St. Marien, Burgstr. 45*

19:00 **Schottische Musikparade** Dudelsackspieler, Trommler, Musiker, Sänger und Tänzer, allesamt direkt aus dem schottischen Edinburgh, nehmen das Publikum einen Abend lang mit auf eine ebenso mitreißende wie abwechslungsreiche Reise durch Schottland. Eintritt: WK 37,- bis 70,- → *Telekom Dome, Basketsring 1*

20:00 **Ensemble Tra i Tempi** »Dialogue« Konzert in der Reihe »Erlebnis neue Musik«. Eintritt: 14,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 **Neufundland** »Niemals fertig«-Tour Tour zum Debütalbum »Wir werden niemals fertig sein« der Kölner Band. → *Bla, Bornheimer Str./Ecke Franzstr.*

### KÖLN

11:00, 15:00 **Tochter Zion, freie Dich** Festliches Konzert mit dem Deutz-Chor Köln, den Bonner Operisten und den Domstadt Philharmonikern. → *Gürzenich Köln, Martinstr. 29-37*

16:00 **Juri Neo-Pop** aus Köln. Ausverkauft! → *Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*

19:00 **The Queen Kings** Freddie Mercury Memorial Night. Eintritt: WK 21,- AK 26,- → *Kantine, Neuffer Landstr. 2*

### MARKTPLATZ KÖLN

08:00 **Kölnener Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → *Neptunplatz, Köln-Ehrenfeld*

### EXTRAS BONN

10:00 **Herbst-Pflanzentauschbörse** Zur Börse von 10-17 Uhr kann jeder interessierte seine Pflanzen mitbringen, es findet sich hoffentlich für alles ein Abnehmer. Teilnahme und Eintritt frei. Anmeldung: Danielle Wiesner-von den Driesch (01 79) 1 00 38 00 0. [danielle@posteo.de](mailto:danielle@posteo.de) → *Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720*

11:00 **»Das blaue Pferdchen«** Kinder-Kunstwerkstatt für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Nach einer Entdeckungstour durch das Museum haben Kinder die Gelegenheit, im Atelier der Museumspädagogik ein eigenes Kunstwerk zu schaffen. Kosten: 10,- → *Museum August Macke Haus, Bornheimer Str. 96*

11:15 **»Tage der Stille«** ErzählSalon: Corinna Dommers lädt dazu ein, in gemütlicher Runde eine eigene Geschichte zum Thema zu erzählen und denen der übrigen Gäste zu lauschen. Eintritt: 8,- → *Stiftung Pfingstsdorf, Poppelsdorfer Allee 108*

13:00 **Enderlicher Burgweihnacht** Der Kultur- und Bürgerverein Enderlich (KUBE) veranstaltet einen romantischen Weihnachtsmarkt im Hof und auf den Burgwiesen mit tollen Mitmachangeboten für Groß und Klein, leckerem Enderlicher Winterzauber und Essen, Büchertisch, Lagerfeuer und Stockbrotgrillen, Enderlicher Handwerksmarkt und Weihnachts-Chören. Eintritt frei → *Enderlicher Burg, Am Burggraben 18*

14:00 **Exponate à la carte** Führung zu ausgewählten Exponaten der Dauerausstellung »Forschung und Technik in Deutschland nach 1945«. → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*

15:00, 19:00 **11. Bonner Weihnachtszirkus** Dieses Jahr erstmals auf der Riga'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → *Riga'sche Wiese, Bad Godesberg*

15:00 **Die Zisterzienser** Das Europa der Klöster. Führung durch die Ausstellung. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

15:30 **Lachyoga** Lachen und Entspannen für Jung und Alt. Eintritt: 4,- → *Kult41, Hochstadtengring 41*

16:00 **Kochen auf Rheinisch** Die Teilnehmer kochen unter Anleitung eines erfahrenen Kochs ein Vier-Gänge-Menü. Dauer: ca. 3-4 Std. Veranstaltung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 45,- (inkl. Zutaten, Wein, Kochanleitung, kulinarischer Betreuung und Küchennutzung). → *Treffpunkt: Lehrküche FBS, Lennestr. 5*

16:00 **Spiionage in Bonn** Konspirative Tour durch Bonn mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 19,-/16,- → *Treffpunkt: Café Müller-Langhardt am Markt*

### JOTT WE DE

12:00 **Historischer Weihnachtsmarkt auf Burg Satzvey** Märchenhafte Burgweihnacht von 12-19 Uhr mit Kinderprogramm, mittelalterlichem Handwerkermarkt und historischem Krippenpark. Eintritt: 8,-/16,50/4,- (Kinder unter 4 Jahren frei). → *Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechenich-Satzvey*

### 16. Samstag BÜHNE

### Philip Simon

KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5



© CHRISTOPH BUECKER

»Anarchophobie – Die Angst vor Spinnern« ist ein Showdown ohne Zwangsjacke, aber dafür mit Pistole. Philip Simon betreibt in seinem aktuellen Programm mentale Sterbehilfe. Denn auf der Suche nach uns selbst, verlieren wir das Wir. Und wer wissen will, ob wir in einer Solidargemeinschaft leben, muss sich nur mal mit einem Kleinwagen auf die Autobahn trauen.

20:00 Uhr → *Bonn, Pantheon*

Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Literaturpolitisch – Mitglieder der Bonner SPD lesen Auszüge aus literarischen Werken vom Barock bis zur Gegenwart (Myx, Vorgebirgsstr. 19). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de) → *Bonner Nordstadt / Altstadt*

### KINDER BONN

10:00 **Historischer Emaillekurs** Der Workshop von 10-16 Uhr bietet Kindern und Jugendlichen ab 10 Jahren die Möglichkeit, die seltene Technik des Emailleierens kennen zu lernen. Anmeldung unter [foerderkreis8@web.de](mailto:foerderkreis8@web.de). Eintritt frei. → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

11:00 **Kräftig pusten!** Familienworkshop »Blubberbilder und Klecksel-Kunst« zur Ausstellung »Wetterbericht. Über Wetterkultur und Klimawissenschaft«. Anmeldung: [kunstmittlung@bundeskunsthalle.de](mailto:kunstmittlung@bundeskunsthalle.de) o. 0228 - 9171-243. Kosten: 10,-/16,-, erm. 5,-/13,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

13:00 **TüftelTag** Von 13-17 Uhr werden jungen Besuchern von 6-12 Jahren verrückte Geschichten und grandiose Erfindungen vorgestellt, es wird gebastelt und experimentiert und zum Aufwärmen gibt es ein Quiz. Thema heute: »PapierPiloten«. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*

14:00 **Mit Piffikus durchs Technikland** Piffikus-Kinderführung für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*

15:00 **Das Sams – Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainer Bieffeld für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

15:00 **Führung für Familien** Das Theater Bonn bietet für Familien spezielle Führungen durch das Opernhaus. Einlass am Bühneneingang. Eine Anmeldung ist vorher erforderlich: unter [portal@bonn.de](mailto:portal@bonn.de). Kinder haben freien Eintritt, Erw. 8,- → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

15:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*

15:00 **Rumpelstilzchen** Ein Märchenstück von Kurt Neumann nach den Brüdern Grimm. → *Stadthalle Bad Godesberg, Koblenzer Str. 80*

15:00 **Samstag im Advent** Workshop: Es werden Reifere angefertigt und bemalt. Anmeldeschluss: 2.12. Förderkreis beim Jugend im Museum e.V. unter 0228 92973933 oder 0228 2070 - 163. Materialkosten 8,- → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

18:30 **Nachts im Museum** Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Nur mit Anmeldung unter 0228 1 9122-227 o. [besucherservice@zfmk.de](mailto:besucherservice@zfmk.de). Bitte Taschenlampen mitbringen. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

### KÖLN

14:00, 18:00 **Cinderella – Wunder werden wahr** Das Popmusical. Eintritt: WK 34,90 bis 46,- → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

nen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

19:30 **Die Heilige Johanna der Schlachthöfe** von Bertolt Brecht. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*

20:00 **CocoonDance** »Ghost Trio B – Corps Multiples« Showing und Diskussion. Eintritt: 14,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Die Verwandlung** nach Franz Kafka. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

20:00 **Geliebte Schwester** Ein Theaterstück von Anne Scherliess über das Leben der Schriftstellerin Jane Austen. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 **Heinz Gröning** »Verschollen im Weihnachtsstollen!« Ein Comedy-Programm wie Weihnachten selbst. Seit über 10 Jahren zelebriert Heinz Gröning alias der unglaubliche Heinz das Programm »Verschollen im Weihnachtsstollen!«. Eintritt: WK 19,-/17,- AK 22,- → *The Dubliner Irish Pub, Maxstr. 18-20*

20:00 **Kollegen** »Eine(n) trifft's immer!« Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Moritz Netenjakob** »Mit Kant-Zitaten zum Orgasmus« Der Kabarettist, Autor und Grimme-Preisträger Moritz Netenjakob mit seinem neuen Programm. Eintritt: 13,70/9,70 → *Kulturraum Auerberg, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367*

20:00 **OPA ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Philip Simon** »Anarchophobie – Die Angst vor Spinnern« Der Prix Pantheon Jury-preisträger 2011 »Frühreif & Verdorben« präsentiert sein aktuelles, messerscharfes Soloprogramm. Eintritt: 20,-/16,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

### KÖLN

14:30, 19:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

18:00 **Stunksitzung** → *E-Werk, Schanzentrasse 37*

### JOTT WE DE

16:00 **Keine Prinzessin und Königs Sohn** - Rettet unsere Meere! Sozialkritische Musicalaufführung des Ensembles Kunstwerk und der Tanzoffensive Nettersheim e.V., die auf die Verschmutzung der Weltmeere aufmerksam macht. Eintritt: Kinder 10,-, Erw. 18,- bis 26,- → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Alich & Pause** »Weihnachtsspezial« Rainer Pause und Norbert Alich wieder als Vereinsphilosophen Fritz und Hermann in ihrem Weihnachtsprogramm. → *Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef*

20:00 **Mirja Boes & die Honkey Tonks** »Für Geld tun wir alles« Comedy-Impro-Programm mit Musik, Gesang und Witz. Eintritt: WK ab 27,90/22,40 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

### LITERATUR BONN

14:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt – über 50 BewohnerInnen der

### 17. Sonntag

### KONZERT

### Itchy

KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5



© LEEA VAN RIJDT

Goodbye, Poopzkiid. Itchy sind jetzt einfach nur noch Itchy. Waren sie ja irgendwie auch schon lange. Und jetzt, wo das mal offiziell erzählt wurde, kann die wilde Fahrt unter verkürztem Namen weitergehen. Nach wie vor steht dieses Trio für unverblühten Punkrock mit Melodieanbindung, für treibende Rhythmen, wummernde Bassläufe, Riffs Marke »Klare Kante« und Refrains, in denen sich Energie und perfekte Bandchemie zusammenschließen, um den Laden kräftig durchzurütteln. Gleichzeitig haben Itchy nach 15 Jahren einen Reifegrad erreicht, der sie zwischendurch die poppige Handbremse ziehen lässt. Steh ihnen auch gut. Auf der Bühne schon immer und für immer klasse.

20:00 Uhr → *Köln, Live Music Hall*

17. Sonntag

KINDER

# Ein Schaf fürs Leben



16:00 Uhr → Bonn, Theater Marabu in der Brotfabrik

werk und der Tanzoffensive Nettersheim e.V., die auf die Verschmutzung der Weltmeere aufmerksam macht. Eintritt: Kinder 10,-, Erw. 18,- bis 26,- → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

19:00 **Irish Christmas** Die Show ist zugleich eine Reise zu den alten Weihnachtstraditionen der Grünen Insel, aber auch ein Ausblick auf die irischen Weihnachtsbräuche der Gegenwart. Eintritt: WK ab 20,10 → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

## KUNST

**BONN**  
15:00 **Aus der Einsamkeit in die Freude** Lesereihe in der Adventszeit: Anhand von Märchen und Texten aus der Weltliteratur wird über bestimmte Themen philosophiert, um von der Einsamkeit in die Freude zu führen. Heute: Von Zuversicht und Freude. Anmeldung bei Adelante e.V. erbeten. Eintritt: 25,- (inkl. Kakao und Kekse). → Adelante e.V., Rochusstr. 110

## KINDER

**BONN**  
11:00, 15:00 **Das Sams – Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainer Bielefeldt für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

11:00 **ExperimentierSonntag** Von 11-17h wird eine offene ExperimentierStation zu wechselnden Themen aus dem Workshopprogramm angeboten. Thema heute: »ExperimentierKüche entdecken« für Kinder ab 7 Jahren. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

11:00, 14:00 **Mit Piffikus durchs Technikland** Piffikus-Kinderführung für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

11:00, 14:00 **Die Frau vom Meer** von Henrik Ibsen. → Kammertheater Bad Godesberg, Am Michaelshof 9

18:00 **Die Frau vom Meer** von Henrik Ibsen. → Kammertheater Bad Godesberg, Am Michaelshof 9

19:00 **Kollegen – »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Étienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

19:30 **Madama Butterfly** Oper von Giacomo Puccini nach dem Drama von David Belasco. → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

20:00 **»Alma Mahler-Werfel – Intertwien mit einem Vampir«** Szenische Lesung – Die Muse vieler Künstler und Freundin großer Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts stellt sich den Fragen eines kritischen Geistes. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43

## KÖLN

14:00, 18:30 **Blue Man Group** Die preisgekrönte Multimedia-Performance der Blaumänner. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

18:00 **Stunksitzung** → E-Werk, Schanzenstrasse 37

20:00 **Couch Potatoes** Ein Musiktheater von Amon Wolman. → ARTTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

20:00 **Tape Face** Tape Face aka Sam Wills spricht auf der Bühne kein einziges Wort, denn sein Mund bleibt unter Klebeband verschlossen. Seine Show ist wie ein moderner Stummfilm voller Mimik, Magie und Motorik. Eintritt: WK 28,- → Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5

20:30 **The Word Is Not Enough** Poetry Slam mit Gastgeber Alexander Bach. Eintritt: 5,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

## JOTT WE DE

16:00 **Keine Prinzessin und Königs Sohn – Rettet unsere Meer!** Sozialkritische Musicalaufführung des Ensembles Kunst-

## KÖLN

11:00, 15:30 **Cinderella – Wunder werden wahr** Das Popmusical. Eintritt: WK 34,90 bis 46,- → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

16:00 **Theater monteur** – »mit dir zusammen« Theater, Tanz und Integration für Kinder von 2-6 Jahren. Kartentelefon: 0177 1925 63 18. Eintritt: 9,-/1,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

## EXTRAS

### BONN

10:00 **Sonntagsbrunch** Frühstücksbuffet von 10-14h. Erwachsene/Kinder ab 12 Jahre: 12,50, Kinder von 6 bis 11 Jahre: 5,50, bis zu zwei Kindern unter sechs Jahren in Begleitung eines Erwachsenen frei, jedes weitere Kind unter sechs: 0,50 je Lebensjahr. → PAUKE –LIFE– KulturBistro, Endericher Str. 43

11:00, 14:00 **Exponate à la carte** Führung zu ausgewählten Exponaten der Dauerausstellung »Forschung und Technik in Deutschland nach 1945«. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

11:15 **Die Zisterzienser** Das Europa der Klöster. Führung durch die Ausstellung. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → LVR – LandesMuseum Bonn, Lohmstr. 14-16

11:15 **»Spiele(n) in der Antike«** Führung durch die Sonderausstellung. → Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21

11:45 **»Im Meer versunken – Sizilien und die Unterwasserarchäologie«** Führung durch die Ausstellung. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → LVR – LandesMuseum Bonn, Lohmstr. 14-16

14:00, 18:00 **11. Bonner Weihnachtszirkus** Dieses Jahr erstmals auf der Rigal'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg

14:00 **Geheimnisvolles Bonn** Eine Tour zu spannenden Orten und spektakulären Schatzfunden mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/8,- → Treffpunkt: Vor der Oper, Am Boeselerhof

15:00 **Finnissage zur Bonner Schulgeschichte** Anmeldung unter 0228 – 77 28 77. Eintritt: 5,- → StadtMuseum Bonn, Franziskanerstr. 9

15:00 **Zisterzienser begreifen** Führung interaktiv durch die Ausstellung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → LVR – LandesMuseum Bonn, Lohmstr. 14-16

15:30 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt – Über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Miteinander singen – Gertraud Thalhammer und Frank Hoppe laden zum Singen mit Klavierbegleitung ein (Adolfstr. 77, Kirchenraum). Weitere Informationen unter: www.unerwartet-erwartet.de → Bonner Nordstadt / Altstadt

20:00 **Rosenkrieg** Poetryslam. Moderation: Florian H. H. Graf von Hinten und Florian Müller. Eintritt: 5,-/4,- → Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19

20:00 **Historischer Weihnachtsmarkt auf Burg Satzvey** Märchenhafte Burgweihnacht von 12-19 Uhr mit Kinderprogramm, mittelalterlichem Krippenspiel und historischem Handwerkermarkt. Eintritt: 8,-/6,50/4,- (Kinder unter 4 Jahren frei). → Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

# 18

Montag

## KINO

### BONN

20:00 **CineSneak** Die Überraschungs-SneakPreview (jeden 1. Montag: OmdU, sonst in Deutsch). Eintritt: 4,50 → Sternlichtspiele, Markt 8

**ProgrammKino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

## KONZERT

### KÖLN

20:00 **Ego Decay** Indie, Postpunk und Alternative. Special Guests: Sir Collaps & 4 Kings. Eintritt: WK 7,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

20:00 **Erdmöbel – »Weihnachtskonzert 2017«** Eintritt: WK 23,50 → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

## PARTY

### BONN

22:00 **Magic Monday** Eintritt: 5,- → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

## BÜHNE

### BONN

20:00 **Die Verwandlung** nach Franz Kafka. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

20:00 **Kollegen – »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Étienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich – »Fritz & Hermann packen aus – Das Weihnachtspezial«** Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem neuen vorweihnachtlichen Best of. Eintritt: 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

## KÖLN

20:00 **Der Witz von Olli Oliver** Gimbirs Witz sind im Internet längst zum Kult geworden. Der

## KÖLN

20:00 **Der Witz von Olli Oliver** Gimbirs Witz sind im Internet längst zum Kult geworden. Der

18. Montag

BÜHNE

# Opa ist die beste Oma



Opa George ist wie vor den Kopf gestoßen: Wer soll sich denn nun um das Kind kümmern, während Liz als Lektorin arbeitet? Liz ist nämlich von ihrem Mann verlassen worden und Oma Nancy hat auch keine Zeit, denn die ist auf einem Selbstfindungstrip in Indien. Aber wozu gibt es schließlich Nannys? Oder noch besser Leihomas wie die herzliche Georgina, die sich wie gerufen bewirbt? Eine launige Komödie von Lydia Fox.

20:00 Uhr → Bonn, Kleines Theater Bad Godesberg



### KINO

#### BONN

- 19:30 **The Square** Schweden 2017 - Regie: Ruben Östlund - mit Claes Bang, Elisabeth Moss, Dominic West - ÖmU. Film über einen schwedischen Museumsdirektor, dessen Leben völlig aus den Fugen gerät, als sein Handy geklaut wird. Bissige Satire auf den Kunstbetrieb und seine eitlen, selbstverliebten Akteure. → *Kino im IVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*
- Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

- 18:00 **Weihnachtskonzert** Musik aus Lateinamerika und Weihnachtslieder aus der ganzen Welt mit dem Duo a due aus Venezuela (Karina Ochoalcala, Sopran und David Ascanio, Klavier). Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1*
- 18:30 **Botticelli Baby** Botticelli Baby machen handgemachte Swingmusik mit Punkattitüde. Von vielen Einflüssen gespeist, ergibt sich eine Melange aus dem Zigeunerjazz Django Reinhardts und dem Hot Jazz der frühen 30er Jahre. Eintritt: 7,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*
- 20:00 **Björn Heuser & Freunde - »Weihnachtsjeföh!«** Der Mitsingabend - Björn Heuser ist für seine zahlreichen kölschen Mitsingkonzerte in der Domstadt bekannt. Im Rheinenergie Stadion singt Heuser regelmäßig vor den Heimspielen des 1. FC Köln mit knapp 50.000 Menschen. Eintritt: WK 21,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **J.S. Bach - Weihnachtsoratorium** Die Kantaten I-III und VI mit der Kantorei und dem dem Sinfonie-Orchester der Kreuzkirche Bonn, Stefan Horz an der Orgel und Gesangssolisten. Eintritt: 12,- bis 25,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*

#### KÖLN

- 19:00 **Lena** Ausverkauft! → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Erdmöbel - »Weihnachtskonzert 2017«** Eintritt: WK 23,50 → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- 20:00 **Oathbreaker** Black Metal-Hardcore-Shoegaze-Fusion aus Belgien. Support: Syndome. Eintritt: WK 16,- → *MTC, Zülpicherstr. 10*
- 21:30 **Jazz-O-Rama** Heute: Peter Kahlenborn Trio trifft Gille & Landfermann. → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

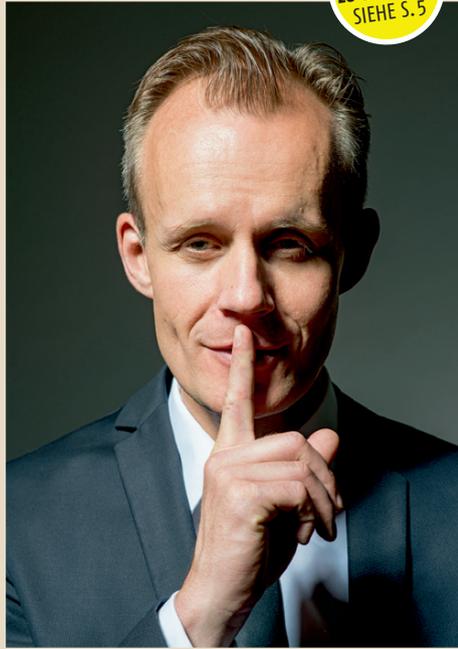
## 19. Dienstag

### BÜHNE

»Quatsch keine Oper!«

## Max Uthoff

**KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5**



Max Uthoff, Träger des Breiten Kreuzes und des Ordens pour la verité, kommt und erzählt seine Sicht der Dinge: Von der Wucht der Behauptung, mörderischen Geschäften, gesellschaftlichem Inzest, Drehzahlmessern, teuflischen Kreisläufen. Nicht ganz unwahrscheinlich, dass an diesem Abend Teilnehmer der deutschen Politik Erwähnung finden. Wie immer gilt dabei: die Sprache ist die Waffe des Pazifisten.

20:00 Uhr → Bonn, Opernhaus

### PARTY

#### BONN

- 21:00 **Superschulzendienst** Karaoke für alle, die es etwas langsamer angehen wollen. Eintritt frei. → *Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19*
- 22:00 **Mädelsabend** Eintritt: 5,- (für Mädels frei). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

### BÜHNE

#### BONN

- 19:30 **Bonnopoly** Das WCCB, die Stadt und ihr Ausverkauf. Politisch und sozial brisantes Recherche-Projekt von Volker Lösch und seinem Team. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*
- 20:00 **Bader-Ehnert-Kommando - »Die Weihnachtshasser«** Ba-

der/Ehnert aktualisieren ihre Version der Dickens'schen Weihnachtsgeschichte alljährlich mit neuesten Aspekten aus Wirtschaft und Politik. Ein ganz besonderes Weihnachtsskabarett erlebte mit den Prix-Pantheon-Preisträgern. Eintritt: 17,-/13,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Kollegen - »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Max Uthoff - »Gegendarstellung«** Max Uthoff erzählt seine Sicht der Dinge: Von der Wucht der Behauptung, mörderischen Geschäften, teuflischen Kreisläufen und davon, dass Menschen, die in Schubladen denken, sich schon mal halb aufgeräumt fühlen. In der Reihe »Quatsch keine Oper!« → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

20:00 **Michael Kohlhaas** nach einer Erzählung von Heinrich von Kleist. Eintritt: WK 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

20:00 **Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Spieltrieb** nach dem Roman von Juli Zeh. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

#### KÖLN

19:30 **Stunksitzung** → *E-Werk, Schanzengasse 37*

## 19. Dienstag

### BÜHNE

## Bader-Ehnert-Kommando



20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

### KINO

#### BONN

Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

20:00 **J.S. Bach - Weihnachtsoratorium** Die Kantaten I-III und VI mit der Kantorei und dem dem Sinfonie-Orchester der Kreuzkirche Bonn, Stefan Horz an der Orgel und Gesangssolisten. Eintritt: 12,- bis 25,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*

#### KÖLN

- 19:30 **Disney In Concert - Magic Moments** Die neue Konzertreihe präsentiert die schönsten Momente aus über 80 Jahren Disney Filmgeschichte. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Pohlmann - »Jahr aus Jahre ein«** Ausverkauft! → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- 20:00 **The Cool Quest** Eintritt: WK 15,- → *Yard Club, Neuffer Landstr. 2*
- 20:00 **Tom Gaebel & His Orchestra - »A Swinging Christmas!«** Die schönsten amerikanischen Weihnachts-Evergreens und moderne Klassiker im heißen Easy-Li-stening-Sound. Eintritt: 38,-/30,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

20:00 **Ultraschall** Alternative Funk Rock aus Koblenz. → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

20:30 **Klaeng - die Serie #12** Heute: Avantgarde & Improvisierte Musik mit Dieter Manderscheid (Kontrabass) und Jazz mit dem Jason Seizer Quartett. Eintritt: WK 12,- AK 15,-/12,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

20:30 **Yuletide** Die drei jungen Jazzmusiker interpretieren altbekannte, moderne und auch unbekanntere Weihnachtslieder komplett neu - von englischsprachigen Songs bis hin zu deutschem traditionellen Liedgut. Eintritt:

### JOTT WE DE

19:00 **Der Zauberer von Oz** Nach dem gleichnamigen Roman von Frank L. Baum. Eintritt: WK 10,-/5,- AK 12,-/6,- → *Medio.Rhein.Erft, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim*

### KINDER

#### BONN

- 09:00, 11:00 **Das Sams - Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainer Bielfeldt für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:00 **Ein Schaf fürs Leben** Die Geschichte einer eigentlich unmöglichen Freundschaft von Martign Mitter für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 10:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*
- 11:00 **Geisterritter** Familienoper nach dem gleichnamigen Roman von Cornelia Funke. Komponist James Reynolds hat gemeinsam mit dem Librettisten Christoph Klimke eine moderne Musiktheaterfassung geschaffen. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 17:00 **Schwannensee** Ballettmärchen für Familien: Das Prager Festspiel Ballett zur Musik von Piotr Iljitsch Tschaikowski, von einem Erzähler begleitet. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

#### KÖLN

10:30 **Theater monteurs - »mit dir zusammen«** Theater, Tanz und Integration für Kinder von 2-6 Jahren. Kartentelefon: 0177 1 925 63 18. Eintritt: 9,-/7,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

### SPORT

#### BONN

20:00 **Telekom Baskets Bonn - Stelmet Zielona Gora** Basketball Champions League. → *Telekom Dome, Basketsring 1*

### EXTRAS

#### BONN

15:00, 19:00 **11. Bonner Weihnachtszirkus** Dieses Jahr erstmals auf der Rigal'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → *Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg*

18:00 **Macht und Herrschaft** Öffentliche Ringvorlesung. Heute: Prof. Dr. Dittmar Dahlmann/Dr. Diana Ordubad (Osteuropäische Geschichte) - »Die Zeit der Wirren« und die Moskauer Selbstherrscher (1598-1613). → *Hörsaal XIII, Hauptgebäude der Uni Bonn*

18:00 **»Von Bonn nach Berlin - Kontinuität und Transformation der Bundesrepublik«** Heute im Rahmen der Ringvorlesung: Rechtswissenschaft in der Berliner Republik. Referent: Prof. Dr. Thomas Duve. → *Hörsaal XI, Hauptgebäude der Uni Bonn*

19:30 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Bewegte Bilder - Ein Abend mit Kurzfilmen, Glühwein und Überraschungen im Hinterhof des Bonner Atelierhaus (Dorotheenstr. 99). Weitere Informationen unter: [www.unerwartet-erwartet.de](http://www.unerwartet-erwartet.de). → *Bonner Nordstadt / Altstadt*

WK 8,- AK 10,- → *Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*

20:00 **Santa Cruz** Rock aus Finnland. Support: Skarlett Riot. Eintritt: WK 18,- → *MTC, Zülpicherstr. 10*

21:00 **Tracy Bryant** Singer/Songwriter aus L.A. Support: Daniel Sänger. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

### PARTY

#### BONN

22:00 **Studentenfutter** Studentenparty. → *M8Schicht, Bornheimer Str. 20-22*

### BÜHNE

#### BONN

19:30 **Carmen** Oper in vier Akten von Georges Bizet. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

19:30 **Unterleuten** nach dem Roman von Juli Zeh. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*

20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Kollegen - »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Michael Kohlhaas** nach einer Erzählung von Patrick Barlow von Kleist. Eintritt: WK 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich - »Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachts-spezial!«** Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem neuen vorweihnachtlichen Best of. Eintritt: 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

## 20. Mittwoch

### KONZERT

## Santa Cruz



Freunde der gepflegten Zeitreise, aufgemerkt: Santa Cruz wirken, als seien sie gerade aus Doc Browns Delorean gestiegen, nachdem sie kurz vorher noch mit dem blutjungen Slash und dem taufrischen Axl eine Runde gejammert hatten. Ja, diese Band ist wie schmissiger Besuch aus den 80ern - der Zeit der Lederwesten und Spandexhosen, der Föhnmatten und Armbänder. Und das Tolle: Den Drive von damals haben sie auch gleich mitgebracht. Zweistimmig rappeln die Gitarristen durch den Kopf, während Bass und Schlagzeug jede Nummer nach vorne jagen. Dazu noch eine bis ins Kreischen gejagte Kopfstimme, fertig ist diese wunderbar nostalgische und gleichzeitig brandheiße Form des Hard Rock.

20:00 Uhr → Köln, MTC

## Donnerstag

### KÖLN

- 18:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical.** → Musical Dome, am Kölner Hbf.
- 19:30 **Stunksitzung** → E-Werk, Schanzenstrasse 37
- 20:00 **Stani** - »Wir hatten ja nix« Ein kabarettistisch retrospektiver Blick nach vorn. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

### KINDER

#### BONN

- 09:00, 11:00 **Das Sams** - Eine Woche voller Samstag Musical von Rainer Bielefeld für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 10:00 **Ein Schaf fürs Leben** Die Geschichte einer eigentlich unmöglichen Freundschaft von Martigen Mitter für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 10:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collodi für Kinder ab 4 J. → Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24

### KÖLN

- 10:30 **Theater monteurs** - »mit dir zusammen« Theater, Tanz und Integration für Kinder von 2-6 Jahren. Kartentelefon: 0177 1925 63 18. Eintritt: 9,-/7,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

### EXTRAS

#### BONN

- 17:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Auf den Spuren von... - Hildegarde Kinzel führt auf den Spuren August Mackes durch das Viertel (Alter Friedhof, Haupteingang Bornheimer Straße). Weitere Informationen unter: www.unerwartet-erwartet.de. → Bonner Nordstadt / Altstadt
- 18:00 **Exkursionsbericht: Große Exkursion Irland** Veranstaltung der Bonner Geographischen Gesellschaft (BGG) mit Studierenden des Geographischen Instituts. → Geographisches Institut, Alfred-Philippson-Hörsaal, Meckenheimer Allee 166
- 19:30 **Martin Booms - Philosophie im Kino** Seit 10 Jahren schon diskutiert der Bonner Philosoph Martin Booms philosophische Fragen auf ganz besondere Art: indem er sie mit Spielfilmen kombiniert. Heute lautet das Thema: »Donald Trump und das Aschenbrödel - über den Zusammenhang von heiler und unheilvoller Welt«. Diskussionsgrundlage ist dabei Václav Vorlíček's Drama/Fantasy-Film »Drei Haselnüsse für Aschenbrödel«. Eintritt: WK 16,- → Harmonie, Frongasse 28-30
- 20:00 **232. Philosophisches Café** Thema heute: »Sinnerfahrung und Sinnverlust«. Moderation: Markus Melchers. Eintritt: 8,- → PAUKE - Life - Kultur/Bistro, Endericher Str. 43

### KINO

#### BONN

Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

- 17:00 **Weihnachtsliedersingen** Der Philharmonische Chor der Stadt Bonn singt Weihnachtslieder auf dem Weihnachtsmarkt Bonn. → Münsterplatz
- 19:30 **Slapstickers** Das traditionelle Vorweihnachtskonzert der Ska-Institution. Special Guest: Scruffyheads. Eintritt: WK 17,50 → Harmonie, Frongasse 28-30
- 21:00 **Tom's Blues Session** Eine der ältesten Sessions in Deutschland. Eintritt frei. → Musikclub Session, Gerhard von Arx Str. 4-6

### KÖLN

- 20:00 **Capo** - »Alles auf Rot«-Tour Support: Soufian, Azzi Memo & Eno. → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110
- 20:00 **The Queen Kings** Freddie Mercury Memorial Night. Eintritt: WK 21,- AK 26,- → Kantine, Neußer Landstr. 2
- 20:00 **&herisk** Mathcore. Special Guests: Blackening & Returner. → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 20:00 **Tom Gaebel & His Orchestra** - »A Swinging Christmas« Die schönsten amerikanischen Weihnachts-Evergreens und moderne Klassiker im heißen Easy-Listening-Sound. Eintritt: 38,-/30,- → Gloria Theater, Aepelstr. 11
- 20:30 **Bolle & The Very Good Looking Boys** Soulful Psychedelic High Energy Rock. Support: Reason For Erection. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

### JOTT WE DE

- 20:00 **10 Jahre New York Gospel Stars** Auch in diesem Jahr haben die New York Gospel Stars wieder eine perfekte Mischung aus klassischem Gospel, Jazz, Soul und R'n'B im Gepäck. Fester Bestandteil ist die musikalische und rhythmische Unterstützung durch Piano und Schlagzeug. Eintritt: 28,- → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

### PARTY

#### BONN

- 21:00 **Nyx zu verlieren** Die beste Donnerstagskaraoke in Bonn. Eintritt frei. → Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19
- 22:00 **Ladies Night** Partyclassics, R'n'B & House mit Diane Da Vibecat. → N8schicht, Bornheimer Str. 20-22
- 23:00 **Mediziner Fachschaftsparty** → Das Sofa, Maximilianstr. 8

### KÖLN

- 23:00 **Beatpackers** HipHop, Breaks

## 21. Donnerstag

## KONZERT

### The Slapstickers



Hach ja, Advent, Zeit der Tradition und des gemütlichen Beisammenseins. Da kommt dieser Termin doch total passend: Traditionell laden die Slapstickers kurz vor Weihnachten zum gemütlichen Beisammensein in die Harmonie - so gemütlich wie es eben sein kann, wenn neun Typen vorne auf der Bühne brutal partytauglichen Uptempo-Ska spielen. Genau dafür stehen die Slapstickers schließlich seit über zwei Jahrzehnten. In diesem Jahr versüßen sie ihre Christmas Show noch durch zwei Mitbringsel neben dem stagedivenden Aufblasweihnachtsmann: das erste Weihnachtsalbum der Bandgeschichte und die Scruffyheads aus Köln, die ihre Art des Ska noch mit Swing und Reggae veredeln.

19:30 Uhr → Bonn, Harmonie

& Soulful Beats mit DJ CEM und Gästen. Eintritt: 6,- → Subway, Aachener Str. 82

23:00 **Modern Musement** Der Techno-Donnerstag im Artheater. → ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

### BÜHNE

#### BONN

- 10:00 **Die unendliche Geschichte** Nach dem Roman von Michael Ende, für Kinder ab 7 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 18:00 **Die heilige Johanna der Schlachthöfe** von Bertolt Brecht. → Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9
- 19:30 **Madama Butterfly** Oper von Giacomo Puccini nach dem Drama von David Belasco. → Opernhaus Bonn, Am Boeslagerhof 1
- 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 20:00 **Die Präsidentinnen** von Werner Schwab. Eintritt: 15,40 → Werkstatt, Rheingasse 1
- 20:00 **Huis Clos** von Jean-Paul Sartre in französischer Sprache. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad
- 20:00 **Kollegen** - »Eine(n) trifft's immer!« Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich** - »Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachtsspezial« Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem neuen vorweihnachtlichen Best of. Eintritt: 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 20:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GÖP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

18:00 **Die heilige Johanna der Schlachthöfe** von Bertolt Brecht. → Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9

19:30 **Madama Butterfly** Oper von Giacomo Puccini nach dem Drama von David Belasco. → Opernhaus Bonn, Am Boeslagerhof 1

20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

20:00 **Die Präsidentinnen** von Werner Schwab. Eintritt: 15,40 → Werkstatt, Rheingasse 1

20:00 **Huis Clos** von Jean-Paul Sartre in französischer Sprache. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

20:00 **Ladies Night** Partyclassics, R'n'B & House mit Diane Da Vibecat. → N8schicht, Bornheimer Str. 20-22

23:00 **Mediziner Fachschaftsparty** → Das Sofa, Maximilianstr. 8

20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich** - »Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachtsspezial« Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem neuen vorweihnachtlichen Best of. Eintritt: 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GÖP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical.** → Musical Dome, am Kölner Hbf.

19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical.** → Musical Dome, am Kölner Hbf.

19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical.** → Musical Dome, am Kölner Hbf.

19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical.** → Musical Dome, am Kölner Hbf.

19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical.** → Musical Dome, am Kölner Hbf.

19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical.** → Musical Dome, am Kölner Hbf.

19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical.** → Musical Dome, am Kölner Hbf.

## Freitag

### KINO

#### BONN

- 19:30 **Maudie** Kanada/ Irland 2016 - Regie: Aisling Walsh - mit Sally Hawkins, Ethan Hawke - OmU. Biopic über die kanadische Künstlerin Maud Lewis, die in einer Fischerhütte lebte und farbenfrohe Naturbilder verkaufte - unter anderem an den US-Präsidenten. → Kino im LVR-Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16
- Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

- 19:00 **Maria and the Dynamites** - »Coming home for Christmas-Tour Die Queens des Funk kommen zurück mit dem besten aus Soul und Funk. Eintritt: 5,- → Mausefall 33 1/3, Weberstr. 41
- 20:00 **Die Toten Ärzte** Punkige Weihnachten: Die Hamburger Tribute-Band mit dem Besten von Die Ärzte und Die Toten Hosen. Eintritt: WK 17,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

### KÖLN

- 20:00 **Decke Trumm** Indie-Folk op Kölsch. Support: Skurilli. → MTC, Zülpicherstr. 10
- 20:00 **Freedom Sounds Christmas Ball** mit Alpheus & The Easy Snappers, The Braces, The Downbeat Detonators. Im Anschluß Aftershowparty mit Ska, Rocksteady, Reggae & Soul. Eintritt: WK 20,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129

## 22. Freitag

## BÜHNE

### Toys



Angesiedelt in einem Spielzeugladen lässt Regisseur Ulrich Thon die Artistinnen und Artisten sich als wundersame Wesen entpuppen. Dabei bietet »Toys« natürlich reichlich atemberaubende Akrobatik, aber eben auch viel Tanz und artistisches Ballett. Eine wunderbar unterhaltende Mischung aus phantastischer Akrobatik und Variétékunst voller poetischer Überraschungen und großartiger Körpermagie.

18:00 + 21:00 Uhr → Bonn, GOP Variété-Theater

**PAWLOW**

Heerstr. 64 • 53111 Bonn  
Telefon: 02 28 / 65 36 03  
Öffnungszeiten: tgl. ab 10 h

# Impressum



Roonstraße 3a, 53175 Bonn

**TELEFON:**  
Zentrale: (0228) 6 04 76 - 0  
Fax: - 20  
Anzeigen: - 12  
Abo/Vertrieb: - 13  
Redaktion: - 15  
Kleinanzeigen: - 16  
Branchenbuch: - 18  
Tageskalender: - 16  
Grafik: - 17  
Internet: www.schnuess.de  
E-Mail: redaktion@schnuess.de  
tageskalender@schnuess.de  
verlosungen@schnuess.de  
kleinanzeigen@schnuess.de  
abo@schnuess.de  
anzeigen@schnuess.de

## BÜROZEITEN:

Mo-Do 10-17 Uhr · Fr 10-15 Uhr

## BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn  
DE35 3705 0198 0000 0256 84

## HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung alternativer Medien e.V.

## REDAKTION:

Patricia Reinhard (Schlussredaktion), Ulli Klinkertz (Film), Christoph Löhr (Musik), Marc Oberschachtsiek (Veranstaltungskalender), Gitta List (Magazin, Politik, Literatur, Theater, V.i.S.d.p.), Klaas Tigchelaar (Gastro).

## HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist

## BELICHTUNG & DRUCK

RMP Media & Print Verlag KG  
Kasinostraße 28-30  
53840 Troisdorf

## VERTRIEB

**Kulticus**  
Argelanderstraße 101 · 53115 Bonn

## GESCHÄFTSLEITUNG

Ronald Gibiec

## ANZEIGENBEARBEITUNG + MARKETING

Marcus Thy, Oton Seyfarth  
anzeigen@schnuess.de

## URHEBERRECHTE

für Anzeigenentwürfe und Texte bleiben beim Herausgeber oder den AutorInnen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Wir behalten uns vor, LeserInnenbriefe gekürzt abdruck zu lassen.

## TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

## DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am **22.12.**  
Redaktionsschluss **07.12.**  
Tageskalender **07.12.**  
Anzeigenschluss **07.12.**  
Kleinanzeigenschluss **07.12.**

Die SCHNÜSS erscheint monatlich.  
Bezug per Abo, 12 Ausgaben:  
18,- EUR (incl. MWST + Porto)

Rock, Pop, Psych & more mit DJ Micha. → *Musikklub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

22:00 **Endlich Wochenende...** Wechselndes Party-Programm (Ankündigung unter carpe-noctem-bonn.de). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

22:00 **Freitag-N8** Charts & Classics mit DJ MACREY. Eintritt 5,- → *N8sicht, Bornheimer Str. 20-22*

22:00 **Red Tape Club** Indie & Tro-nics. Eintritt: 4,- → *Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19*

22:00 **TanzBar** Mix aus Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubso-unds. Eintritt: 5,- → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

23:00 **Latin Nights - Reggaeton Style** Latin Music mit DJ Robalino & Friends. → *Das Sofa, Maximilianstr. 8*

## KÖLN

21:30 **Ü40 Party - X-Mas Special** mit Rock, Pop, Dance Classics aus den letzten 4 Jahrzehnten und aktuelle Charts. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

22:00 **Friday Night Drive** Rock-Freie mit DJ Alan. Eintritt: 5,- MVZ (frei bis 1h). → *MTC, Zülpicherstr. 10*

22:00 **Poplife meets HipHop** Mix aus aktuellen Hits und den Klassikern der letzten Jahre. Bei diesem Special mit den besten Einflüssen aus dem Hip Hop Bereich. Eintritt: 6,-/5,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

23:00 **303** Lineup: Boston 168, Gut-kind, Johannes Schuster & Jan Keuchen. → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

23:00 **A Very Special Tsunami X-mas Party** Indie, 80s, Wave und gute Popmusik mit den Tsunami-Allstar Djs feat. Martin Heiland, Marcus Can 'n' Dance, Soul Collective Reservoir u.a. → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

23:00 **BallroomBlitz!** Pun-krRockRollHitz. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

23:00 **Silberschwein Club** House, Deephouse & Techno mit Irwin Leschet & Friends. Eintritt: 10,- → *Studio 672, Venloer Str. 40*

23:00 **Tränentrinker** Dark Wave, New Wave, Dark Electro, Gothic Rock, EBM & Post Punk mit Schrubbi und Seb. Eintritt: 6,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

## BÜHNE

### BONN

10:00, 18:30 **Die Endliche Geschichte** Nach dem Roman von Michael Ende, für Kinder ab 7 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

18:00, 21:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

19:30 **Unterleuten** nach dem Roman von Juli Zeh. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*

20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Don Quijote** frei nach dem Roman von Miguel de Cervantes. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 **Geschlossene Gesellschaft (Huis Clos)** Stück von Jean-Paul Sartre. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

20:00 **Kurt Tucholsky zu Weihnachten** mit Maren Pfeiffer und Johannes Prill. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich - »Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachtsspezial«** Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem neuen vorweihnächtlichen Best of. Eintritt: 24,-/20,- → *Partheon, Siegburger Str. 42*

## KÖLN

19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest** Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

19:30 **Stunksitzung** → *E-Werk, Schanzenstrasse 37*

20:00 **Onkel Fisch - »Neues aus der Lobbytheek«** Action-Kabarett. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

## JOTT WE DE

17:00 **Der Zauberer von Oz** Nach dem gleichnamigen Roman von Frank L. Baum. Eintritt: WK 10,-/5,- AK 12,-/6,- → *Medio.Rhein.Eift, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim*

## KUNST

### BONN

19:00 **Finissage: Christoph Bucher - »Wann ist genug genug?«** Künstlergespräch bei Glühwein und Keksen: Sibylle Feucht, Künstlerin und Esszimmer-Betreiberin, Bonn im Gespräch mit Christoph Bucher, Düsseldorf. → *Das Esszimmer, Mechenstr. 25*

## KINDER

### BONN

10:00, 15:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collo-di für Kinder ab 4 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*

18:30 **Aladin** JTB im Thalia: Erzähltheater mit Peter Glass für Kinder ab 7 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*

## JOTT WE DE

16:00 **Ritter Rost feiert Weihnachten!** Weihnachts-Musical für Kinder ab 5 Jahren nach dem gleichnamigen Buch von Jörg Hilbert. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

## EXTRAS

### BONN

15:00, 19:00 **11. Bonner Weihnachts-circus** Dieses Jahr erstmals auf der Rigal'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → *Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg, Adolfstr. 28*

19:00 **»Unerwartet erwartet«** Das kulturelle Adventskalenderprojekt - Über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: Share-Mob an der BonnBox - Weihnachts-Wichteln für Kinder und Erwachsene (Vorplatz der Marienkirche, Adolfstr. 28). Weitere Informationen unter: www.unerwartet-erwartet.de. → *Bonner Nordstadt / Altstadt*

## FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schnuess.de](mailto:tageskalender@schnuess.de)

Redaktionschluss für Januar ist der: **7. Dezember**



# 23

## Samstag

## KINO

### BONN

Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

## KONZERT

### BONN

18:30 **Weihnachtskonzert des Beethoven Orchester Bonn** Das Beethoven Orchester Bonn, der Kinder- und Jugendchor des Theater Bonn und Solisten präsentieren Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Georg Friedrich Händel, Michael Haydn u.a. Eintritt: 18,-/9,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*

20:30 **Schweinachten** mit Jonah Gold & his Silver Apples & Guests. → *Musikklub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

## KÖLN

20:00 **Doghters** Alternative Rock. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

20:00 **Letlowe - »Relations«-Tour** Nur 9 Monate nach ihrer Erstgründung 2016 unter dem Namen »Millennia« haben die Jungs NR-Ws größten Bandcontest »ToysMasters« gewonnen. → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

20:00 **Mega 90 Live Show** Mit dabei sind: Caught in the Act, East 17, E-Rotic, Rednex, La Bouche, Fun Factory, 2 Unlimited und Dr Alban. Eintritt: WK 29,90 → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

## JOTT WE DE

21:00 **Bosstime** Bruce Springsteen Tribute Band. Eintritt: WK 15,50 AK 18,50 → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

## PARTY

### BONN

22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-/2,- (frei bis 23h). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

22:00 **Home Sweet Home** Musik aus den letzten 50 Jahren. Eintritt: 4,- → *Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19*

22:00 **OneN8Stand** Clubsounds, EDM, HipHop, R&B & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → *N8sicht, Bornheimer Str. 20-22*

23:00 **Black Celebration - Depeche Mode Party** 80er, Synthie-, Future- & Bodypop, New & Dark Wave und jede Menge Depeche Mode mit DJ Manu Pop. → *Das Sofa, Maximilianstr. 8*

## KÖLN

22:00 **Partykeller** Rockparty mit DJ Wulf. Eintritt frei. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

22:00 **Rockgarden** Alternative, Hardcore, Emo/Screamo & Metal mit den Djs Marcel und Mario. → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

23:00 **Ist das noch Punk Rock?** Die Ärzte Party. Eintritt: 6,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

23:00 **Kleinlaut** Deutschsprachige Musik. Eintritt: 8,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR, Punkrock. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

23:00 **You Can Dance if You Want To** Indie, 80s & Soul. → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

## BÜHNE

### BONN

15:00 **Die unendliche Geschichte** Nach dem Roman von Michael Ende, für Kinder ab 7 Jahren. →

## 23. Samstag

## KONZERT

# Weihnachtskonzert

Beethoven Orchester Bonn



»Morgen werden wir uns freuen.« Wobei, für richtig viel Freude muss niemand noch ein- oder zweimal wach werden. Niemand geringerer als das Beethoven Orchester Bonn bringt die gerne auch heute schon unters Volk - mit seinem längst traditionellen Weihnachtskonzert in der Kreuzkirche. Unter Beteiligung der Sopranistin Sheva Tehoval und des Kinder- und Jugendchores des Theater Bonn werden in diesem Jahr unter anderem Werke von Mozart, Händel und Haydn (Michael, nicht Joseph) gespielt und gesungen. Tipp im Tipp: Wegen des großen Andrangs hat es sich in der Vergangenheit bewährt, vom Vorverkauf Gebrauch zu machen.

18:30 Uhr → Bonn, Kreuzkirche

Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

16:00, 20:00 **Ballett Dortmund - »Der Nussknacker«** Ballett von Benjamin Millepied mit Musik von Peter I. Tschaikowsky. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselaerhof 1*

18:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

20:00 **Die eingebildete Kranke** von Molière. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

## KÖLN

14:30, 19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest** Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

## JOTT WE DE

19:00 **Russisches Klassisches Staatsballett - »Der Nussknacker«** Peter Tschaikowskys Ballettmärchen. Eintritt: WK 32,- bis 52,- → *Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg*

## KINDER

### BONN

15:00 **Pinocchio** Das JTB nach der Erzählung von Carlo Collo-di für Kinder ab 4 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*

17:00 **Aladin** JTB im Thalia: Erzähltheater mit Peter Glass für Kinder ab 7 Jahren. → *Thalia-Buchhandlung, Kuppelsaal, Markt 24*

## KÖLN

15:00 **Kasperle rettet das Märchenweihnachtsfest** Ein Kasperlestück mit vier Prinzessinnen und sieben Zwergen zum Mitmachen und Mitsingen. Eintritt: 5,- →

Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39

## JOTT WE DE

15:00 **Ritter Rost feiert Weihnachten** Musical für Kinder. → *Medio.Rhein.Eift, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim*

## GAY/LESBIAN

### KÖLN

23:00 **HomOriental Party** Kölns älteste Orientalparty für Schwule, Lesben und Freunde mit Turkish-Pop, Oriental & House Music im Mix von DJ Kanun Yildirim. Eintritt: 10,-/8,- → *Venue - weeken-dclubcologne, Hohestr. 14*

## MARKTPLATZ

### KÖLN

08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → *Severinskirchenplatz, Severinstr.*

## EXTRAS

### BONN

11:00 **Repair-Café Bonn** BesucherInnen können von 11-15 Uhr mit den unterschiedlichsten defekten Dingen vorbeikommen. Gemeinsam mit engagierten BastlerInnen werden Fehler gesucht, wird repariert, geschraubt, gesägt, genäht und versucht, diese Dinge wieder in Stand zu setzen. Eintritt frei. → *Haus Müllestampe, An der Rheindorfer Burg 22*

14:00 **Exponate à la carte** Führung zu ausgewählten Exponaten der Dauerausstellung »Forschung und Technik in Deutschland nach 1945«. → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*

15:00, 19:00 **11. Bonner Weihnachts-circus** Dieses Jahr erstmals auf der Rigal'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → *Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg*

KINO

BONN

► Programmokino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

PARTY

BONN

► 23:00 Heiligabend Party Eintritt: 5,- → Jazz Galerie, Oxford Str. 24

► 23:00 Holy Bass Double Impact, Pathfinder & die 3raumwohnung feiern ihre Drum'n'Bass Traditionsparty. → Das Sofa, Maximilianstr. 8

KÖLN

► 22:00 Rockin' Around The Christmas Tree X-mas Party mit Rudolph Rednose & Christkind Caroline. Eintritt frei. → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

► 23:00 BallroomBlitz! Pun-kRockRollHitz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

EXTRAS

BONN

► 11:00, 14:00 Exponate à la carte Führung zu ausgewählten Exponaten der Dauerausstellung »Forschung und Technik in Deutschland nach 1945«. → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45

► 14:00 11. Bonner Weihnachtscircus Dieses Jahr erstmals auf der Rigal'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg

► 18:00 »Unerwartet erwartet« Das kulturelle Adventskalenderprojekt – über 50 BewohnerInnen der Nordstadt sind der Einladung des Kath. Bildungswerks Bonn gefolgt und laden ein. Heute: »Weihnachten feiern« – Gemeindeglieder der Pfarrei St. Petrus laden ein (Adolfstr. 28e, Pfarrsaal). Bitte bis 20.12. verbindlich anmelden: Pastoralbüro An St. Marien, Tel. 0228 – 63 35 35 o. pastoralbue-ro@sankt-petrus-bonn.de. Weitere Informationen unter: www.unerwartet-erwartet.de. → Bonner Nordstadt / Altstadt

► 22:00 Heiliger Abend Das traditionelle besinnliche Besäufnis mit Cathy & Joel. → Das Nyx, Vorgebirgstr. 19

KINO

BONN

► 20:00 CineSneak Die Überraschungs-SneakPreview (jeden 1. Montag: Omdtl, sonst in Deutsch). Eintritt: 4,50 → Sternlichtspiele, Markt 8

► Programmokino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

KONZERT

BONN

► 18:00 Weihnachtliches Orgelkonzert mit Rainer Oster, Saarbrücken. → St. Josef, Hermannstr. 35

PARTY

BONN

► 22:00 The Miracle Of Christmas Eintritt: 5,- → Jazz Galerie, Oxford Str. 24

► 22:00 Trash-Crash! Ode an den schlechten Geschmack von den 80ern bis heute mit DJ Party McFly. Eintritt: 5,- (2,50 bis 23:30h). → Untergrund, Kesselgasse 1

► 23:00 Lustig Wandern - Christmas Rave Elektronische Tanzmusik. Line Up: Greylight, Roben Gardemann, Main & Nick Lase. Eintritt: 5,- → Das Sofa, Maximilianstr. 8

KÖLN

► 21:00 10:15 Depeche Mode, The Cure & The Smiths Party mit DJ HM\_Rough und Charlotte Sometimes. Eintritt: 6,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

25. Montag

KONZERT

Carmen



Nichts geht der Fabrikarbeiterin Carmen über ihre Freiheit und Selbstbestimmung. Sie lebt nur im Augenblick. Eben noch wild für den Soldaten José entflammt, gehört ihre Liebe schon bald dem Stierkämpfer Escamillo. José erträgt diese Situation nicht und die eifersuchtsrasende Tragödie nimmt ihren Lauf. Halten und Loslassen, Begehren und Verlieren, Tod und Verderben: »Carmen« ist eine ebenso banale, wie existentielle Geschichte. Eine, mit auch in unserer Zeit noch aktuellem Grundgerüst. Georges Bizet legte seinen Vierakter als realistische Milieuschilderung an und wies der Oper damit neue Wege. Dass er damit einen Welterfolg landete, hat er leider nicht mehr miterlebt.

18:00 Uhr → Bonn, Opernhaus

KINO

BONN

► Programmokino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

KONZERT

KÖLN

► 20:00 Hommage an Sviatoslav Richter Werke von Dmitrij Schostakowitsch, Wolfgang Amadeus Mozart und Johannes Brahms. Eintritt: WK 30,- → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

PARTY

KÖLN

► 23:00 Beatz&Boyz Electro. Eintritt: 9,- → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

► 23:00 Geh Tanzen Funk, Disco, Soul, HipHop & Pop. → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

► 23:00 Satisfaction Psychedelic Rock & Woodstock Sounds mit Caroline Crystalline. Eintritt: 6,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

BÜHNE

BONN

► 14:00, 17:00 Toys Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeuginnenraum: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

► 16:00, 20:00 Schwanensee Das Staatliche Russische Ballett Moskau präsentiert seine Inszenierung des Ballettklassikers zur Musik von Tschairowski. Eintritt: WK 25,- → Maritim Hotel Bonn, Godesberger Allee

► 18:00 Der Messias Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

► 18:00 Die Physiker Tragikomödie von Friedrich Dürrenmatt. → Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9

► 18:00 Madama Butterfly Oper von Giacomo Puccini nach dem Drama von David Belasco. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

► 20:00 Oppa ist die beste Oma Komödie von Lydia Fox. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

► 20:00 Rainer Pause & Norbert Alich - »Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachtsspezial« Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem neuen vorweihnächtlichen Best of. Eintritt: 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

► 14:30, 19:30 Disneys Die Schöne und das Biest Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

► 18:00 Thilo Seibel - »Der politische Jahresrückblick 2017« Kabarettistischer Jahresrückblick. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

► 15:00, 19:00 Moscow Circus on Ice - »Triumph« Choreografie und Akrobatik auf höchstem Niveau, phantasievolle Geschichten, erzählt mit spannender Musik und prachtvollen Kostümen. Eintritt: WK ab 28,90 → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

11. Bonner Weihnachtscircus



Zum 11. Mal hebt sich der Vorhang des Bonner Weihnachtscircus, dem großen rheinischen Traditionsevent für die ganze Familie. Dieses Jahr erstmals auf der Rigalschen Wiese mitten im Herzen von Bad Godesberg mit neuem Programm und einzigartigsten Artisten aus der ganzen Welt. Atemberaubende Shows, sensationell lustige Clowns und jede Menge Überraschungen warten auf das Publikum.

14:00 + 18:00 Uhr → Bonn, Rigal'sche Wiese

KINDER

BONN

► 11:00 ExperimentierSonntag Von 11-17h wird eine offene ExperimentierStation zu Themen aus dem Workshopprogramm angeboten. Thema heute: »Experimentierküche entdecken« für Kinder ab 7 Jahren. → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45

► 11:00, 14:00 Mit Pfiffikus durchs Technikland Führung für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45

KÖLN

► 15:30, 19:00 Drei Haselnüsse für Aschenbrödel Der Märchenklassiker als Familienshow mit Live-Musik, Theater, Show-Performance und multimedialem Bühnenshow. Eintritt: WK 44,- bis 58,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

EXTRAS

BONN

► 11:00 Weihnachtsbrunch Frühstücksbuffet von 11-15h mit kalten

und warmen Speisen. Erwachsene/Kinder ab 12 Jahre: 12,50, Kinder von 6 bis 11 Jahre: 5,50, bis zu zwei Kinder unter sechs Jahren in Begleitung eines Erwachsenen frei, jedes weitere Kind unter sechs zählt 0,50 je Lebensjahr. → PAUKE - Life - KulturBistro, Endenicher Str. 43

► 11:15 Die Zisterzienser Das Europa der Klöster. Führung durch die Ausstellung. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

► 14:00, 18:00 11. Bonner Weihnachtscircus Dieses Jahr erstmals auf der Rigal'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg

► 18:00 Nachtwächter-Fackeltour Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung erbeten unter 0157 - 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/8,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt

Die Physiker



18:00 Uhr → Bonn, Kammerspiele Bad Godesberg



# 27

Mittwoch

## KINO

**BONN**

► **Programmokino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

## KONZERT

**KÖLN**

- 21:00 **Bonsai Kitten** Punkrock / Alternative. Support: The Dirty Love-machines. Eintritt: 10,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 21:00 **Lied United** Die Reihe für akustisches Liedgut heute mit Paul James Berry, J. Winterson und Wolfgang A. Noethen. → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

## PARTY

**BONN**

► 22:00 **Studentenfutter** Studentenparty. → *N8sChicht, Bornheimer Str. 20-22*

**KÖLN**

► 21:00 **It's a Christmas Afterhour** mit DJ Brzo & Gästen. Eintritt frei. → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

## BÜHNE

**BONN**

- 19:30 **Ballett Dortmund** → **Der Nussknacker** Ballett von Benjamin Millepied mit Musik von Peter I. Tschalkowsky. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 19:30 **Bonnopoly** Das WCCB, die Stadt und ihr Ausverkauf. Politisch und sozial brisantes Recherche-projekt von Volker Lösch und seinem Team. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*
- 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **OPA ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Springmaus Improtheater** → **Merry Christmas - Wir sind Weihnachten!** Weihnachtliches Improvisationstheater. Eintritt: WK 29,20/23,70 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

27. Mittwoch

BÜHNE

## Springmaus Improtheater



Schon mal dem Christkind via Facebook zum Geburtstag gratuliert? Stattdessen heißt es alle Jahre wieder: Koffer packen, Familie besuchen! Oder aber die ganze Bagage fällt bei einem selbst ein. Gegen diesen »wochenlang-weihnachtlichen-Wahnsinn« hilft nur eins: Die legendäre Weihnachtsshow der Springmaus »Merry Christmas«. Mit neuen Spielen und neuen Wendungen und Windungen zum Weihnachtsgelächeln.

20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

► 20:00 **Wednesday Night Live** Bonns älteste Offene-Bühne-Show. Heute mit Jonas Kneis, Lorman, Falk Schug, Tatjana Auster (Keksfaktor). Moderation: Özgür Cebe. Eintritt: WK 9,- AK 13,- → *PAUKE -Life- KulturBistro, Endenicher Str. 43*

**KÖLN**

► 14:30, 18:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical**. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

► 19:30 **Die Wohngemeinschaft liebt Reim in Flammen Special** Einen Tag vor dem großen Reim-in-Flammen-Spektakel im Club Bahnhof Ehrenfeld gibt es einige der Schamer bei zwei Shows in familiärer Atmosphäre. Eintritt: 4,- → *Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*

► 19:30 **Stunksitzung** → *E-Werk, Schanzenstrasse 37*

► 20:00 **Thilo Seibel** → **Der politische Jahresrückblick 2017** Kabarettistischer Jahresrückblick. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

## KINDER

**BONN**

► 10:00 **Expedition in die Kälte** Dreitägiges Ferienprogramm (27. bis 29.12. 10-15h) für Kinder von 6-10 Jahren. Nur mit Anmeldung! Kosten: 60,-/30,- (inkl. Materialkosten). → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

► 11:00, 14:00 **Mit Pfiffikus durchs Technikland** Pfiffikus-Kinderführung für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

► 13:00 **TüftelTag** Von 13-17 Uhr werden jungen Besuchern von 6 bis 12 Jahren verrückte Geschichten und grandiose Erfindungen vorgestellt, es wird gebastelt und experimentiert und zum Aufwärmen gibt es ein Quiz. Thema heute: »Kartesischer Taucher«. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

**KÖLN**

► 15:30, 19:00 **Drei Haselnüsse für Aschenbrödel** Der Märchenklassiker als Familienshow mit Live-Musik, Theater, Show-Performance und multimedialer Bühnenshow. Eintritt: WK 44,- bis 58,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

## EXTRAS

**BONN**

► 09:30 **Tango-Workshop** Der Kompaktworkshop vom 27.-31. Dezember, jeweils 9:30-12 Uhr, bietet einen intensiven Einstieg in den Argentinischen Tango. Für Tangoanfänger mit Vorkenntnissen gibt es vom 27.-31. Dezember ebenfalls Kompaktworkshops: Mittelstufe 12:30 - 15 Uhr und Fortgeschrittene 15:30 - 18 Uhr. Infos und Anmeldung unter [www.tangobuehne.de](http://www.tangobuehne.de). → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

► 11:00 **Rundgang durchs ehemalige Regierungsviertel** Geschichte und Geschichten aus der »Bonner Zeit« mit Danielle von den Driesch (Dauer 1,5 Std.). Beitrag: 8,- → *Treffpunkt: Eingang Museum Koenig, Adenauerallee 160*

► 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch Poppelsdorf und entlang der Poppelsdorfer Allee. Alte Sternwarte, Schloss Clemensruh & Zuntz-Kaffee. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee/Hotel Bristol*

► 15:00, 19:00 **11. Bonner Weihnachtszirkus** Dieses Jahr erstmals auf der Rigal'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → *Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg*

► 16:00 **»Spiele(n) in der Antike«** Führung durch die Sonderausstellung. → *Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21*

# 28

Donnerstag

## KINO

**BONN**

► **Programmokino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

## KONZERT

**BONN**

► 21:00 **Tom's Blues Session** Eine der ältesten Sessions in Deutschland. Eintritt frei. → *Musikclub Session, Gerhard von Aré Str. 4-6*

**KÖLN**

► 20:00 **Giant Rooks** → **Closing 2017 Show** Art Pop. Special Guest: Klangstof. Ausverkauf! → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

► 20:00 **Stars Of Tomorrow** Heute: Indierock mit Max Goedecke, Motherz' Boyzz & Sonz. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

► 20:00 **Thomas Godoj** Akustik-Tour. Eintritt: WK 25,- AK 29,- → *Kantine, Neuer Landstr. 2*

► 20:30 **Jamaram** Support: Cisco Pema. Eintritt: WK 15,- AK 18,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

► 21:00 **5vor12** Weihnachtskonzert der Popband aus Köln. → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

► 21:00 **Gerry Lee & The Wanted Men** Swing, Country und Rockabilly. Support: Smith & Williams. Eintritt: 9,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

## PARTY

**BONN**

► 21:00 **Nyx zu verlieren** Die beste Donnerstagskaraoke in Bonn. Eintritt frei. → *Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19*

► 22:00 **Ladies Night** Partyclassics, R'n'B & House mit Diane Da Vibe-cat. → *N8sChicht, Bornheimer Str. 20-22*

**KÖLN**

► 23:00 **Beatpackers** HipHop, Breaks & Soulful Beats mit DJ CEM und Gästen. Eintritt: 6,- → *Subway, Aachener Str. 82*

## BÜHNE

**BONN**

► 19:00 **Pink Punk Pantheon** Eintritt: 33,- bis 42,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

► 19:30 **Ballett Dortmund** → **Der Nussknacker** Ballett von Benjamin Millepied mit Musik von Peter I. Tschalkowsky. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

► 19:30 **Die Physiker** nach Friedrich Dürrenmatt. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*

► 20:00 **Der eingebilddete Kranke** von Molière. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

► 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

► 20:00 **Die Präsidentinnen** von Werner Schwab. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

► 20:00 **OPA ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

► 20:00 **Springmaus Improtheater** → **Merry Christmas - Wir sind Weihnachten!** Eintritt: WK 29,20/23,70 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

► 20:00 **Tanzwerke Vanek Preuß** → **Aurora's Red Lines** Ein Tanzstück für die Alarmgesellschaft. Eintritt: 15,-/19,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

► 20:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GOP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: WK ab 29,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

**KÖLN**

► 19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical**. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

► 19:30 **Stunksitzung** → *E-Werk, Schanzenstrasse 37*

► 20:00 **Reim in Flammen** Poetry Slam mit Moderator Benjamin Weiß und DJ Tommy Licious. Eintritt: 8,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

► 20:00 **Thilo Seibel** → **Der politische Jahresrückblick 2017** Kabarettistischer Jahresrückblick. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

## KINDER

**BONN**

► 11:00, 15:00 **Das Sams** → **Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainer Bleifeld für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

► 11:00, 14:00 **Mit Pfiffikus durchs Technikland** Führung für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

► 13:00 **TüftelTag** Von 13-17 Uhr werden jungen Besuchern von 6-12 Jahren verrückte Geschichten und grandiose Erfindungen vorgestellt, es wird gebastelt und experimentiert und zum Aufwärmen gibt es ein Quiz. Thema heute: »Auf Spurensuche«. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

## EXTRAS

**BONN**

► 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch die Innenstadt. Der Klassiker - Geschichten auf Schritt und Tritt. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Vor dem Alten Rathaus / Marktplatz*

► 15:00, 19:00 **11. Bonner Weihnachtszirkus** Dieses Jahr erstmals auf der Rigal'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → *Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg*

28. Donnerstag

BÜHNE

## Pink Punk Pantheon



**KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5**

Die im Rheinland schon längst zum Kult avancierte kabarettistische Karnevalsrevue geht in die 35. Session. Mit dem erwarteten satirischen Biss der dritten Zähne werden die weltpolitischen und rheinischen Themen des Jahres 2017 und selbstverständlich auch die Vereinsinterna des FKK Rhenania auf einzigartige Weise transparent gemacht. Drei Stunden gnadenloser karnevalistisch-kabarettistischer Spass.

19:00 Uhr → Bonn, Pantheon

27. Mittwoch

BÜHNE

## Bonnopoly



19:30 Uhr → Bonn, Kammerspiele Bad Godesberg

# *GaStru Cuisine*

*im Lindenhof*



*Burbacherstr. 222*  
*53127 Bonn - Kessenich*

*Wir sind täglich*  
*ab 17:00 Uhr für Sie da*



## *Dezember - „Gans“ wild auf Wild*

*Ganze Gans für 4 Personen (nur auf Vorbestellung)*

*gerne auch für zu Hause*

*Verschiedene Wildgerichte*

*Unsere Öffnungszeiten*  
*an den Ferientagen:*

*23.12. / 24.12. geschlossen*

*25.12. 11.30 - 15.00 € ab 17.00*

*26.12. 11.30 - 15.00 € ab 17.00*

*30.12. - 01.01. geschlossen*



*0228 232 232*

*[www.lindenhof-kessenich.de](http://www.lindenhof-kessenich.de)*

*Inh. Gabriel Strusch*

# 29

## Freitag

### KINO

#### BONN

- 19:30 **Mord im Orient Express** USA 2017 - Regie: Kenneth Branagh - mit Kenneth Branagh, Judi Dench, Johnny Depp, Willem Dafoe, Penelope Cruz, Michelle Pfeiffer - OmU. Neuverfilmung des Krimi-Klassikers nach Agatha Christie. → *Kino im LVR-Landes-Museum Bonn, Colmanstr. 14-16*
- **Programmkin**o (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

- 20:00 **Terrorfett** Kompromissloser 80's Hardcore Trash-Punk mit deutschen Texten. Außerdem gibt es einen Überraschungsgast. Eintritt: 6,- → *Kult41, Hochstadenring 41*

#### KÖLN

- 19:00 **Johann Sebastian Bach - Weihnachtssoratorium** mit dem Nederlands Kamerkoor und dem Orchester Concerto Köln. Eintritt: VKW 10,- bis 64,- → *Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1*

- 20:00 **Die Happy - »25th Anniversary Kick off-Tour** Die Weihnachtstour von Die Happy - Schon seit Jahren lassen es Marta und ihre Männer zwischen Weihnachten und Neujahr richtig krachen. Eintritt: VKW 26,50 → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*

- 20:00 **Haggefugg** Mittelalter-Rock. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

- 20:00 **Susan Weinert Trio** Eintritt: VKW 22,- AK 25,- → *Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20*

- 21:00 **Silk Rabbits & Friends** Rock, Punk, Country. Eintritt: 8,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

### PARTY

#### BONN

- 22:00 **Bube, Dame, König, Schnaps!** Charts, 90's, Hip Hop & Classics mit DJ Fresh Rob. Eintritt:

bis 23:30 Uhr würfeln - danach 5,- → *Untergrund, Kesselgasse 1*

- 22:00 **Endlich Wochenende...** Wechselndes Party-Programm (Ankündigung unter *carpe-noc-tem-bonn.de*). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

- 22:00 **Freitag-N8** Charts & Classics mit DJ MArey. Eintritt 5,- → *N8sicht, Bornheimer Str. 20-22*

- 22:00 **Kellerkarate** → *Musikklub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

- 22:00 **Ping Pong - Battle of the DJs** Schabernack vs. We smell like teen spirit. Eintritt: 4,- → *Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19*

- 23:00 **Strange 80s** Best of Pop & Wave mit Manu Pop. → *Das Sofa, Maximilianstr. 8*

#### KÖLN

- 22:00 **Friday Night Drive** Rock-Party mit DJ Alan. Eintritt: 5,- MVZ (frei bis 1h). → *MTC, Zülpicherstr. 10*

- 22:00 **Poplife** Pop, R'n'B und Party-Classics. → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

- 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRockRoll Hitz. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

- 23:00 **Take Me Out** Indierock mit Eavo. Eintritt: 5,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

### BÜHNE

#### BONN

- 18:00, 21:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GÖP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröffnen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: VKW ab 29,- 15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 19:00 **Pink Punk Pantheon** Die kabarettistische Karnevalsrevue geht in die 35. Session: Drei Stunden purer karnevalistisch-kabarettistischer Spass. Eintritt: 33,- bis 42,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 19:30 **Die Heilige Johanna der Schlachthöfe** von Bertolt Brecht. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*

- 20:00 **Der eingebilddete Kranke** von Molière. Eintritt: 20,-19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

- 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit

Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

- 20:00 **Don Quijote** frei nach dem Roman von Miguel de Cervantes. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

- 20:00 **Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- 20:00 **Springmaus Improtheater - »Merry Christmas - Wir sind Weihnachten!«** Weihnachtliches Improvisationstheater. Eintritt: WK 29,20/23,70 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

- 20:00 **Tanzwerke Vanek Preuß - »Aurora's Red Lines«** Ein Tanzstück für die Altaggesellschaft. Eintritt: 15,-19,- → *Brodfabrik, Kreuzstr. 16*

#### KÖLN

- 19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical.** → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

- 19:30 **Stunksitzung** → *E-Werk, Schanzenstrasse 37*

- 20:00 **Thilo Seibel - »Der politische Jahresrückblick 2017«** Kabarettistischer Jahresrückblick. Eintritt: VKW 16,-11,- AK 19,-14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

### KINDER

#### BONN

- 11:00, 15:00 **Das Sams - Eine Woche voller Samstage** Musical von Rainer Bieffeld für Kinder ab 5 Jahren nach der Erzählung von Paul Maar. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

- 11:00, 14:00 **Mit Pfiffikus durchs Techniland** Pfiffikus-Kinderführung für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*

- 13:00 **Tüfteltag** Von 13-17 Uhr werden jungen Besuchern von 6-12 Jahren verrückte Geschichten und grandiose Erfindungen vorgestellt, es wird gebastelt und experimentiert und zum Aufwärmen gibt es ein Quiz. Thema heute: »Unendliche Weiten«. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

#### KÖLN

- 15:00 **Die Olchis feiern Gefurztag** Ein olchiges Theaterstück zum Mitmachen, Mittanzen, Mitfeiern und Mitmüffeln. Empfohlen für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 7,- → *Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*

### SPORT

#### BONN

- 19:00 **Telekom Baskets Bonn - Giessen 46ers** easyCredit BBL. → *Telekom Dome, Basketsring 1*

### EXTRAS

#### BONN

- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Tatsachen & Legenden - Bonn auf den zweiten Blick. Die Bonner Innenstadt abseits der Sehenswürdigkeiten. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Rückseite Beethoven-denkmal / Münsterplatz*

- 15:00, 19:00 **11. Bonner Weihnachts-circus** Dieses Jahr erstmals auf der Rigal'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → *Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg*

- 20:00 **Nachtwächter-Fackeltour** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung erbeten unter 0157-38527455 (*vanueuem-events.de*). Preis: 10,-18,- → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

# 30

## Samstag

### KINO

#### BONN

- **Programmkin**o (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

- 16:00 **»SonJA'ZZ«** Heute: »...listen here...!« - Jazz, Swing & Soul. Eintritt frei. → *Sonja's, Friedrichstr. 13*

- 20:00 **Ex'n Rock** Cover von alten Rocksongs. → *Musikklub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

#### KÖLN

- 19:30 **In Extremo - »Quid pro Quo«-Tour** Die siebenköpfige Mittelalter-Rock-Band ist mit ihrem Album »Quid pro Quo« aus dem Jahr 2016 und dem aktuell erschienen Best of Album »40 wahre Lieder« auf Tour. Special Guest: Fiddler's Green. Eintritt: VKW 40,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*

- 19:30 **Indie.Cologne.Fest Winter-Edition** Mit dabei: Buffon (akustisch), Grimson and Blue, Girl, The Goldland & Keshavara (DJ-Set). Aftershow: kingkalk (sænder) legt auf. → *Subway, Aachener Str. 82*

- 20:00 **Chilly Gonzales & Kaiser Quartett** Ausverkauft! → *Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1*

- 20:00 **Mama Afrika** Die Künstlerinnen und Künstler aus verschiedenen westafrikanischen Ländern erzählen, singen und tanzen Geschichten aus ihrem Leben, ihrer Kultur, ihrem Glauben und zeigen Afrika in seiner Vielfalt, Lebenskraft und Lebensfreude. Eintritt: VKW 14,- AK 18,- → *Yard Club, Neuffer Landstr. 2*

- 20:00 **Nasty Hardcore**. Support: Empowerment & Harm Shelter. Eintritt: VKW 18,- → *Gebäude 9, Deutz-Mühlheimer-Str. 127-129*

- 20:00 **Steelmade** Hardcore. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

- 20:00 **The Busters** Ska. Eintritt: VKW 17,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

- 22:00 **Grits'n'Gravy** 50s RnB. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

#### JOTT WE DE

- 15:00 **Jahresabschlusskonzert der Musikfreunde Roisdorf** → *Rheinhalle Hesel, Rheinstr. 201, Hesel*

- 19:30 **Die Nacht der 5 Tenöre** Begleitung: Plovdiver Symphoniker. → *Media.Rhein.Erft, Konrad-Adenauer-Platz 1, Bergheim*

- 21:00 **Motörblast** Motörhead Tribute Band. Eintritt: WK 14,50 AK 17,50 → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

### PARTY

#### BONN

- 22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-12,- (frei bis 23h). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

- 22:00 **OneN8Stand** Clubsounds, EDM, Hiphop, R&B & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → *N8sicht, Bornheimer Str. 20-22*

- 22:00 **Salsa Tanznacht - Special** Salsa, Merengue, Latin, Soulhouse, Bachata, Samba, Cumbia, Reggaeton usw. mit DJ David Robalino & Friends. → *Das Sofa, Maximilianstr. 8*

#### KÖLN

- 22:00 **Partykeller** Rockparty mit DJ Wulf. Eintritt frei. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

## 30. Samstag

## BÜHNE

### Die unendliche Geschichte



Moritz Seibert gelingt mit seiner Inszenierung für Zuschauer ab 7 Jahren eine überzeugende und inspirierende Adaption der »Unendlichen Geschichte«. Das großartige junge und erwachsene Ensemble, die Darstellung der menschlichen Figuren, aber eben auch die Interaktion mit den phantastischen Geschöpfen und Wesen und deren Erschaffung auf der Bühne ist absolut sehenswert.

15:00 & 18:30 Uhr → Bonn, Junges Theater Bonn

- 22:00 **Rockgarden** Alternative, Hardcore, Emo/Screamo & Metal mit den DJs Marcel und Mario. → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

- 22:00 **That's 80's - The Greatest Hits** Pop, New Wave, New Romantic, Punk, Indie, Dance, Classic Rock & Synthpop mit den DJs Elvis & Frank Ahda. Eintritt: 7,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

- 23:00 **Attaque Surprise** New Wave, Post Punk, Minimal, Indie & Electro Pop mit Decoder & Reptile. Eintritt: 6,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

- 23:00 **Da kommt eh keiner** mit Caroline Crystalline. → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

- 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR, Punkrock. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

### BÜHNE

#### BONN

- 15:00, 18:30 **Die unendliche Geschichte** Nach dem Roman von Michael Ende, für Kinder ab 7 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

- 18:00, 21:00 **Toys** Die neue Show verwandelt die GÖP-Bühne in einen Spielzeugladen: Neun Artisten, Duos und Ensembles eröff-

- nen eine Welt voller Poesie, Zauber und Witz. Eintritt: VKW ab 29,- 15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 19:00 **Pink Punk Pantheon** Die kabarettistische Karnevalsrevue geht in die 35. Session: Drei Stunden purer karnevalistisch-kabarettistischer Spass. Eintritt: 33,- bis 42,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 19:30 **Unterleuten** nach dem Roman von Juli Zeh. → *Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9*

- 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

- 20:00 **Kollegen - »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

- 20:00 **Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

#### KÖLN

- 14:30, 19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest Musical.** → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

- 18:00 **Stunksitzung** → *E-Werk, Schanzenstrasse 37*

## 30. Samstag

## KONZERT

### In Extremo



19:30 Uhr → Köln, Palladium

## 29. Freitag

## KONZERT

### Johann Sebastian Bach: Weihnachtssoratorium



Von wegen fünftes Kerzchen und Weihnachten verpennt. Kurz vor der Jahreswende darf das Fest der Liebe noch einmal nachklingen. Ein historisch äußerst passender Termin: Auch zu seiner Uraufführung wurde das Weihnachtssoratorium weitestgehend nach den namensgebenden Tagen gespielt - in sechs Gottesdiensten zwischen dem 25.12.1734 und dem 6.1.1735 (falls Jörg Pilawa mal fragt). Hier und heute hingegen gibt es an einem einzigen Abend alle sechs Teile dieses unvergleichlichen Werks, dessen Musik sein Schöpfer Johann Sebastian Bach zu nicht ganz unwesentlichen Teilen drei weltlichen Kantaten entnahm (falls Günther Jauch mal fragt).

19:00 Uhr → Köln, Philharmonie

# 31

## Sonntag

### KUNST

#### BONN

14:00 **Finissage: Die Welt geht in Stücke, Kunst aufs Ganze** Ausstellung (8. bis 30.12.) der Kunstgruppe plan B. Eintritt frei. → **Künstlerforum Bonn, Hochstadenring 22-24**

### KINDER

#### BONN

11:00, 14:00 **Mit Pfiffikus durchs Technikland** Pfiffikus-Kinderführung für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → **Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45**

13:00 **TüftelTag** Von 13-17 Uhr werden jungen Besuchern von 6-12 Jahren verrückte Geschichten und grandiose Erfindungen vorgestellt, es wird gebastelt und experimentiert und zum Aufwärmen gibt es ein Quiz. Thema heute: »PapierPiloten«. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → **Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45**

16:00 **Geisterritter** Familienoper nach dem gleichnamigen Roman von Cornelia Funke. Komponist James Reynolds hat gemeinsam mit dem Librettisten Christoph Klimke eine moderne Musiktheaterfassung geschaffen. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

18:30 **Nachts im Museum** Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Nur mit Anmeldung unter 0228 / 9122-227 o. besucherservice@zfmk.de. Bitte Taschenlampen mitbringen. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

#### KÖLN

15:00 **Kasperle und der Roboter** Ein lustiges Puppentheaterstück zum Mitmachen, für Kinder von 3 bis 8 Jahren, mit einem tanzenden Roboter und einem Kasperle der viel Hilfe braucht. Eintritt: 5,- → **Theater Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39**

### EXTRAS

#### BONN

11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch die Altstadt. Das ehemalige Arbeiter- und Handwerksviertel - ein besonderes Viertel hinter dem Stadthaus. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → **Treffpunkt: Maxstraße/Ecke Breite Straße**

14:00 **Exponate à la carte** Führung zu ausgewählten Exponaten der Dauerausstellung »Forschung und Technik in Deutschland nach 1945«. → **Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45**

15:00, 19:00 **11. Bonner Weihnachtszirkus** Dieses Jahr erstmals auf der Rigal'schen Wiese mit neuem Programm, zahlreichen Artisten aus der ganzen Welt und Preisträgern des Internationalen Circus-Festivals von Monte Carlo. Eintritt: WK 15,- bis 50,- → **Rigal'sche Wiese, Bad Godesberg**

15:00 **Die Zisterzienser** Das Europa der Klöster. Führung durch die Ausstellung. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → **LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

16:15 **Im Meer versunken - Sizilien und die Unterwasserarchäologie** Führung durch die Ausstellung. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → **LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

22:00 **Brot, Schnaps und Spiele** Spieleabend im Nyx. → **Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19**

### KINO

#### BONN

**ProgrammKino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 69

### KONZERT

#### BONN

17:00 **Silvesterkonzert** Alban Beikircher (Violine) und Matteo Andreini (Klavier) spielen Werke von L. v. Beethoven, G. Fauré und E. Grieg. → **Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 20**

21:30 **Jean Faure & Son Orchestre** → **»Feu d'artifice«** Zum »Réveillon de la Saint-Sylvestre« haben Jean Faure et son merveilleux Orchestre erneut ein wunderbar leuchtendes Chanson-Feuerwerk aus ihrem reichhaltigen Repertoire gezaubert. Eintritt: 35,- (inkl. ein Glas Sekt gegen Mitternacht). → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

22:30 **Silvesterkonzert** mit Kalevi Kiviniemi aus Lahti in Finnland an der Orgel. → **St. Josef, Hermannstr. 35**

#### KÖLN

20:00 **Martin Sasse Trio feat. Marjorie Barnes** Das Martin Sasse Trio präsentiert eine der großen Jazz-Diven: Marjorie Barnes. Mit ihrer Stimme, die an die großen Ladies des Jazz erinnert, und ihrem Swing-Feeling, interpretiert sie Stücke aus dem American Songbook. Sie wird außerdem einen Auszug ihres Programms »Tribute

to Sarah Vaughn« präsentieren. → **Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20**

21:00 **Die Düsen** Psychodelischer Folk-Pop. Support: The Town & The City / The Hushberrykings. Eintritt: WK 12,- AK 15,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**

22:00 **Jizzlobbers** Garage-Pop-Punk. Eintritt: 7,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

### JOTT WE DE

17:00 **Lena Kravets & Tobias Kasung** Silvesterkonzert: Lieder, Songs & Canciones mit Violoncello & Gitarre. Eintritt: WK 28,- → **Ratssaal, Himmeroder Wall 6, Rheinbach**

### PARTY

#### BONN

19:00 **Silvesterparty** Party mit DJ und Buffet. Eintritt: 38,- (inkl. Buffet, Mitternachtssekt & Garde-robe). → **Anno Tubac, Kölnstr. 47**

19:30 **Maritim Royal Silvestergala** mit der Band Nightliner im Saal Maritim und DJ Marcus Nauroth & special Guests im Saal Beethoven. Eintritt: WK ab 69,- → **Maritim Hotel Bonn, Godesberger Allee**

20:00 **Silvester in der Harmonie** Party mit The Legendary Ghetto Dance Band und DJ H20-Lee. Eintritt: WK 29,- → **Harmonie, Frongasse 28-30**

21:00 **Biskuitthale - Die Party Silvester Special** Das Beste der 80er & 90er und von heute mit den DJs Chris Hill & Manu Pop. → **Brückengarten, Friedrich-Breuer-Str. 17**

21:00 **Silvester Party** Eintritt: 15,- → **Jazz Galerie, Oxford Str. 24**

21:00 **Silvesterparty der AfterJob-Party** mit DJ Phunktjan, Livemu-

sik und einem atemberaubenden Blick auf die Feuerwerke am Rhein. → **Ameron Hotel Königshof, Adenauerallee 9**

22:00 **Silvester im Untergrund** Eintritt: 10,-/17,- → **Untergrund, Kesselgasse 1**

22:00 **Silvester Rock School** Rock, Metal, Crossover, Classic Rock & Heavy Metal. → **Das Sofa, Maximilianstr. 8**

22:00 **Silvesterparty** → **Das Nyx, Vorgebirgsstr. 19**

22:00 **Silvesterparty** Nach der Abendvorstellung Sunset Boulevard findet ab 22 Uhr für die Zuschauerinnen und Zuschauer eine Silvesterparty im Opernhaus mit Gastronomie, Tanz und Feuerwerk statt. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

24:00 **Silvester-Lounge** Musik der 60er bis 80er und ein ausgefallenes Ambiente im Retro-Salon. Eintritt: 10,- → **Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42**

### KÖLN

19:30 **Long Island Club Silvester-Party** Eintritt: WK 49,- bis 179,- → **Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1**

20:00 **Trash Island & Retro Klub Silvester Party** Silvester Dreierpack: Floor 1 (Schmelzüegel ab 20 Uhr): Trash, Eurodance, Mitsinghymnen mit DJ Timo the Gladiator. Floor 2 (Luxor ab 23 Uhr): Trash, Eurodance, Pop, Rave und schlimmer mit DJ Freddy Trash. Floor 3 (Blueshell ab 0:30 Uhr): Oldies, Disco, Rock'n'Roll, Beatmusik, Synthie Pop, Funky Music, Flower Power, 70er Schlager, NDW. Eintritt: 13,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**

21:00 **Bläck Fööss - Silvesterparty 2017 Teil XIX** Die größte Silvesterfeier der Stadt steigt auch dieses Jahr wieder in der Lanxess arena. Zum 19. Mal feiern die Bläck Fööss einen ganz besonderen Silvesterball. Als Gäste sind Peter Schütten und Miljö mit dabei. Eintritt: WK 30,- bis 97,- → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

21:00 **Finale 2017** Die Cosmo Silvesterparty. Mit dabei: Der progressive Gnawa-Musiker Aziz Sahmaoui aus Marokko, sowie Awa-Ly: Die senegalesisch-französische Sängerin vermischt Global Pop mit Soul, Jazz und afrikanischen Sounds. Das Cosmo-Soundsystem wird den Dancefloor mit feinsten Global Dance-Tunes des Jahres beschallen. Eintritt: WK 21,- → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

21:00 **Silvester-Party in der Flora** Tanzparty mit dem Live-Act der Jim Rockford Band sowie DJ René Pera. (Ab 19:30 Uhr Dinner mit 5-Gänge-Menü für 249,- buchbar). Eintritt: WK 49,- → **Flora Köln, Am Botanischen Garten**

22:00 **Silvester Clash** Don't Tell Dad! meets Floorshakers Inferno: Silvester Party mit einem Mix aus 50s, 60s, Soul, Indie, Gitarre, 80's, Hip Hop, Moodsounds, Punk und Party Classics auf zwei Floors. Eintritt: WK 12,- → **Gebäude 19, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129**

22:00 **Silvesterparty** mit DJ Wulf. → **MTC, Zülpicherstr. 10**

23:00 **18! - The Live Edition** Silvester im Theater mit Johannes Heil live, Broken English Club live, Gabriel Ananda live-hybrid, Fairmont live, Lihö, Christian Zah, Graziano Avitabile, Wedel und Niesen, Al Zwodzewo & Minjo. → **ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127**

23:00 **Betrunknen tanzen an Silvester** Popmusik und vergessene Hits mit Drunk Walter Steinmeier & Granate Künst. → **Tsunami-Club, Im Ferkulum 9**

23:00 **Große Silvesterparty** mit Feuerwerk im Biergarten. Die Stadtgarten-AllStars DJ-Crew wird mit Dancefloor-Classics, House, HipHop, Worldbeats und Reggae auf drei Floors für ausgelassene

## 31. Sonntag

## BÜHNE

### Rhythm of the Dance



**KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5**

Wie keine andere Irish-Dance-Produktion verbindet »Rhythm of the Dance« traditionelle Highlights der irischen Kultur virtuos mit modernen Elementen zu einer lebendigen Show. Romantische Momente wechseln sich mit dynamischen Tanzszenen ab. Von traditionellen, klassischen Tänzen bis zu mitreißend rasanten Szenen reichen die Darbietungen, von stillen Momenten bis zu einem atemberaubenden Finale.

19:00 Uhr → **Troisdorf, Stadthalle**

Stimmung sternen. Eintritt: WK 15,- AK 18,- → **Stadtgarten, Venloer Str. 40**

23:00 **Jippih New Year** Mix aus Techno und Tech-House. Line up: Moonwalk, Zentrifuge, Bach & Blüte, Stefan Aretz und die Wach & Wütend-Crew. → **Odanien, Hornstr. 85**

### BÜHNE

#### BONN

15:00, 18:30 **Die unendliche Geschichte** Nach dem Roman von Michael Ende, für Kinder ab 7 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

15:00, 19:30 **Sunset Boulevard** Musical von Andrew Lloyd Webber. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

16:00 **Pause & Alich - »Fritz und Hermann«** Das kabarettistische Silvesterspezial. Eintritt: 29,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

17:00, 20:00 **Der Messias** Weihnachtskomödie von Patrick Barlow mit Ingolf Lück u.a. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

17:00, 20:00 **Krach im Hause Gott** von Felix Mitterer. Ein komödiantisches Mysterienspiel und ein sehr humorvoller Blick auf Kirche, Glauben und Machtverhältnisse. Eintritt: 20,-/19,50 → **Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad**

17:00 **Mathias Treuting** → **»Nachgetretter!«** Die kabarettistische Jahresrevanche 2017. Eintritt: 38,- → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

17:00, 20:00 **Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

19:00, 21:00 **»Fräulein Wunder«** Eine literarisch-musikalische Revue über die Pionierinnen in der Nachkriegszeit und das Frauenbild jener Zeit. Eintritt: 18,-/12,- → **Die Pathologie, Weberstr. 43**

19:30 **»Kunst«** Moderner Bühnenklassiker für drei Schauspieler von Yasmina Reza. → **Kammerspiele Bad Godesberg, Am Michaelshof 9**

21:30 **Kollegen - »Eine(n) trifft's immer!«** Theatercomedy mit Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller. Eintritt: 25,90/20,40 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

#### KÖLN

13:30, 19:30 **Disneys Die Schöne und das Biest** Musical. → **Musical Dome, am Kölner Hbf.**

## 31. Sonntag

## BÜHNE

### Kunst



**KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 11**

Mit der Kunst ist es bekanntlich nicht einfach. Was tut Mann also, wenn der beste Freund ein sündhaft teures Bild kauft und voller Stolz an die Wand hängt? Klar, loben, Begeisterung zeigen - ein bisschen neidisch sein. Aber wenn auf dem Bild rein garnichts zu sehen ist? Nun, dann fängt der Ärger an - und für das Publikum in der Inszenierung »Kunst« anderthalb Stunden mächtig Spaß mit Tiefgang.

19:30 Uhr → **Bonn, Kammerspiele Bad Godesberg**

# Das gefällt

## K(l)eine Weihnachtsgeschichte

Und es begab sich zu der Zeit, dass die Jungfrau Claudia einmal (zusammen mit Jungfrau Cem und Jungfer Katrin und Junker Horst und Mutter Angela und Infant Christian und, und, und: Es war nämlich die Zeit, da das dritte Geschlecht anerkannt war und jedes andere auch) scheinchwanger war. Zwar fühlte/n sie/er/es sich wie auf dem Weg zu einer echten Entbindung, als sie/er/es, gute Hoffnung unter dem Herzen sowie einige Taschen voll mit Decken und Kleidung und Schminkzeug und Abschminkzeug mit sich schleppend, sich in die Parlamentarische Gesellschaft aufmachte/n, um dort eine Koalition zu gebären. Allein, daraus wurde nichts – es kam sogar noch schlimmer.

Denn nicht nur wurde/n sie/er/es (und sogar Mutter Angela) vom bösen Herbergswirt der Parlamentarischen Gesellschaft verwiesen und woanders hin geschickt (in eine erbärmliche Landes-

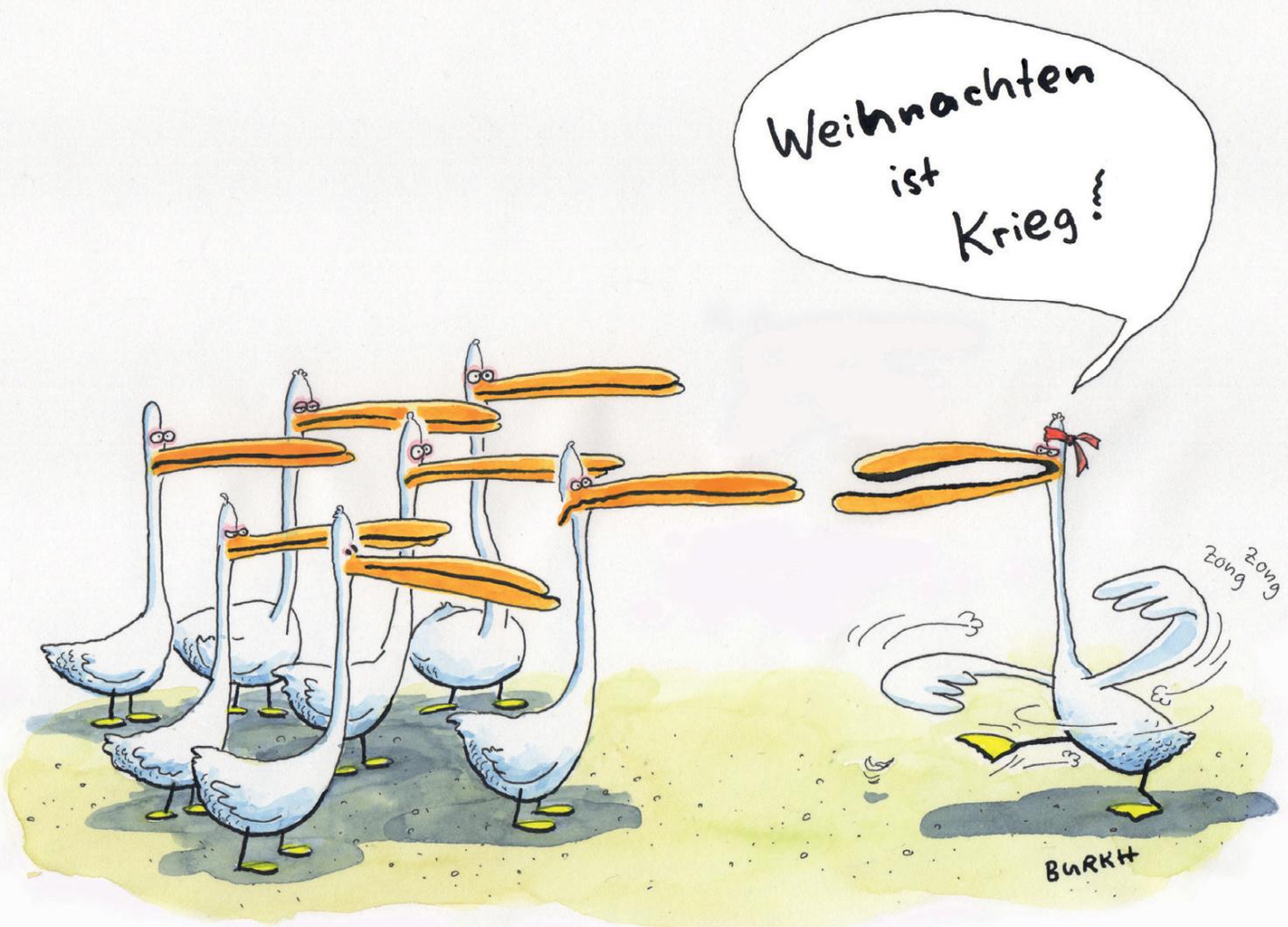
vertretung!). O nein, der böse Christian behauptete plötzlich, es bestehe gar keine Schwangerschaft! Von Niederkunft wollte er schon überhaupt nichts wissen: Lieber nicht als falsch, sagte er und schlug allen (der schluchzenden Jungfrau und der Katrin und der Angela und dem Cem und allen anderen und sogar dem Horst) die Tür vor den rotgeweinten Nasen zu.

Da riefen die Verzweifelten den Weisen aus dem Schloss Bellevue um Hilfe an. O Weiser, verhandle du nun, sagten sie, und wenn es gar nicht anders geht, handle sogar! Da wurde der Weise sehr, sehr nachdenklich, und als er lange nachgedacht hatte, wurde er sehr, sehr traurig. Denn so schwierig hatte er sich das Weisesein eigentlich nicht vorgestellt. Er blickte zum Himmel, denn dort sollte ihm doch eigentlich der Stern den Weg zeigen, aber da war kein Stern, er erblickte nur ein hässli-

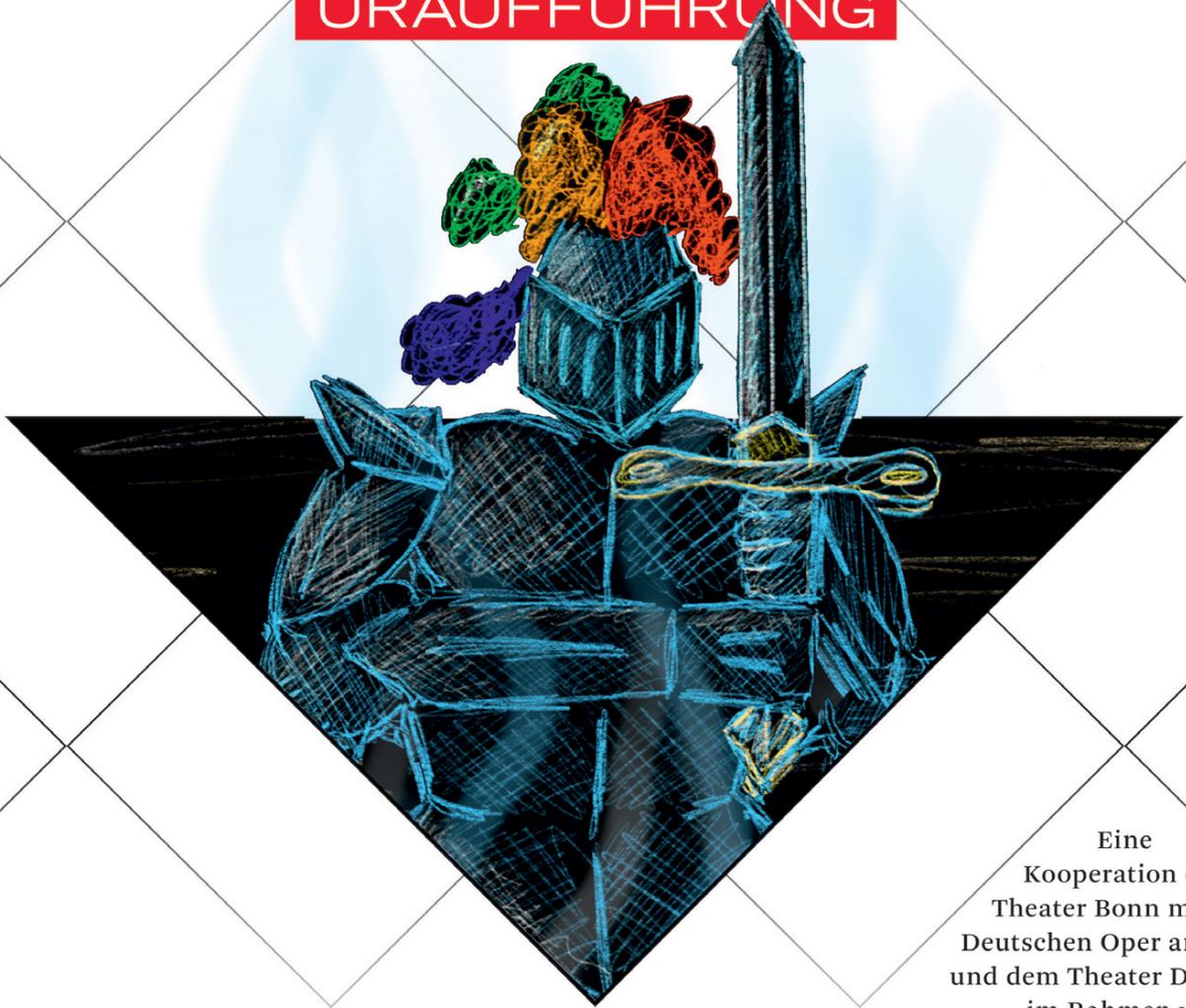
ches Windkraftrad, weit hinten am Horizont. Welch ein Betrug, dachte der Weise, der außerdem evangelisch war, Welch ein Betrug. Seine Enttäuschung machte ihn so müde, dass er sich – was Weisen eigentlich nicht erlaubt ist, evangelischen schon gar nicht – zu Bett legte.

Und so kam es dass in diesem Jahr die Krippe leer blieb. Geschenke gab es auch keine, noch nicht mal Steuergeschenke. Eltern zürnten, Kinder (gleich welchen Geschlechts) weinten, Beobachter aus dem Ausland sahen fassungslos zu. Knecht Schulz-Ruprecht aber, der nichts zu tun hatte, weil niemand ihn hatte haben wollen, aß beleidigt und aus Langeweile die unbenutzten Marzipankartoffeln auf und kritzelte mit rotem Edding lange Nasen auf die Wände vom Schloss unter dem sternlosen Firmament. Und das hässliche Windrad surrte dazu.

[GITTA LIST]



URAUFFÜHRUNG



Eine  
Kooperation des  
Theater Bonn mit der  
Deutschen Oper am Rhein  
und dem Theater Dortmund  
im Rahmen von  
Junge Opern  
Rhein-Ruhr

**3. DEZ 2017**

# GEISTERRITTER

James Reynolds

Musikalische Leitung STEPHAN ZILIAS | Inszenierung ERIK PETERSEN

**Familienoper nach Cornelia Funke**

WEITERE AUFFÜHRUNGEN

**7., 19., 30. DEZ 2017 | 6., 12., 25., 30. JAN 2018**

**WWW.THEATER-BONN.DE | 0228 | 77 80 08 UND 77 80 22**



# BONN HAT VIELE SCHÖNE GESCHÄFTE. UND JETZT RUND UM DIE UHR GEÖFFNET.

**AllyouneedCity.de** bietet Ihnen die Angebote der Bonner Händler auf einen Blick und den unkomplizierten lokalen Online-Einkauf. Ihren Einkauf liefern wir Ihnen direkt aus dem Geschäft nach Hause – sogar schon **in 120 Minuten!**

Verbringen Sie den Nachmittag in der Stadt und nehmen Sie abends Ihren Einkauf persönlich in Empfang. Oder shoppen Sie direkt bequem von zuhause und lassen sich die lokalen Produkte liefern.

**City**  
**Allyouneed**  
LOKAL EINKAUFEN



Online bestellt. Lokal eingekauft. Schnell geliefert.

Ein Service von

